01
24

MIBA

DIE EISENBAHN IM MODELL

4 194038 207909 01

Januar 2024 B 8784 76. Jahrgang

Deutschland € 7,90
Österreich € 8,70 | Schweiz CHF 14,80
Italien, Frankreich, Spanien, Portugal € 10,20
Niederlande € 10,00, Luxemburg € 9,20
Dänemark DKK 84,95

www.miba.de

Fleischmanns Neuheit getestet
So gut ist die „Super-01" wirklich

Winter-Zauber in H0

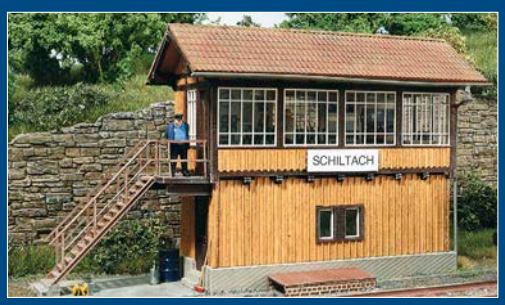
Diese Anlage begeistert mit Flair, vier Bahnhöfen und spannendem Betrieb

Neue Baugröße bei Roco

Weihnachtszug in 0e
Produkte und Ideen, wie wir Kinder auch heute für die Modellbahn begeistern können

Der Zauber des Lichts

Modelleisenbahn bei Nacht
Wie die Stimmung perfekt wird



H0-Stellwerk mit Innenleben
Optimierung Schritt für Schritt

Diesellok mit Stromabnehmer

Siemens Dual Mode-Vectron
Märklins H0-Neuheit im Test

märklin

Winterzeit ist Modellbahnzeit

Jetzt Anlage aufrüsten – mit den Signalen von Märklin

Umfangreiche Informationen zu

- **Signalen im Bahnbetrieb**
- **vorbildgerechtem Einsatz**
- **einfacher Installation**

aus dem Märklin Magazin finden Sie hier:

maerklin.de/signale

Steuern, die steuern

Haben Sie auch die aufgeregte Diskussion um die Mehrwertsteuer bei Restaurantbesuchen verfolgt? Als Corona-Hilfe war ja die MwSt für „Restaurant- und Verpflegungsdienstleistungen“ von 19 auf 7 Prozent gesenkt worden. Die Rückkehr zum alten Steuersatz wurde dann sogar zweimal wegen der stark gestiegenen Energiekosten verschoben und soll nun endgültig zum anstehenden Jahreswechsel erfolgen.

Prompt verkündet der Gaststättenverband, dass sich die Erhöhung natürlich auf die Endverbraucherpreise auswirken werde. In Straßenumfragen sekundieren Passanten: „Wenn mein Bier 10 Euro kostet, kaufe ich das nicht mehr!“ Das ist verständlich. Zum Glück sind solche Preise je eher gefühlt als tatsächlich belegt. Aber auch gefühlte Preise nerven.

Der BGH hat zudem kürzlich geurteilt, dass das Umwidmen von coronabedingten Geldern, die an der Schuldenbremse vorbei „organisiert“ wurden, nicht statthaft ist. Also muss nun nach Kräften gespart werden, sodass sich der Staat eine Unterstützung von Restaurants nicht mehr leisten kann bzw. andere Dinge für noch unterstützungswürdiger hält. Was will man da machen?

Wir Modellbahner „leiden“ ja schon seit jeher unter dem vollen Mehrwertsteuersatz. Zumindest seit dem 1. Januar 1968, als die im Volksmund alsbald „Märchensteuer“ genannte Abgabe eingeführt wurde. Damals lag der Regelsatz bei 10 Prozent, Waren des täglichen Bedarfs wurden hingegen nur mit dem ermäßigten Satz von 5 Prozent besteuert.

Sie als Leser bekommen das Druckerzeugnis MIBA zum reduzierten, Loks und Wagen aber zum vollen MwSt-Satz. Dabei frage ich mich, was unter „Waren des täglichen Bedarfs“ zu verstehen ist. Ich persönlich mache nämlich mit meinen Loks jeden Tag Betrieb. Da wäre doch der reduzierte MwSt-Satz mehr als angemessen, oder nicht? Und wer nur ab und zu mit seiner Eisenbahn spielt, zahlt halt (zur Strafe) den vollen Satz. Das wäre endlich mal eine Steuergerechtigkeit, die zugleich auch das Modellbahnwesen förderte, – meint

Ihr Martin Knaden

Eine riesige Modellbahn mit großartiger Winterstimmung bauten die Eisenbahnfreunde Lippstadt. Das Bauprojekt erzählt in zahlreichen kleinen Szenen allerlei Geschichten. Sebastian Koch hat die Anlage porträtiert. Von Fleischmann ist die BR 01 als komplette Neukonstruktion erschienen. Gerhard Peter hat das Modell einem ausführlichen Test unterzogen. Und Martin Knaden stellt den neuen Weihnachtszug von Roco vor. ***Fotos: SK, gp, Werkbild***

Zur Bildleiste unten: Nachdem Sebastian Koch in der vorherigen Ausgabe das Wiedererwachen der Vogelsberger Westbahn beschrieben hat, sind nun die zahlreichen Beleuchtungseffekte an der Reihe. Thomas Mauer beginnt seinen Bericht über das Stellwerk Schiltach mit dem Gebäudebau und vor allem mit der Inneneinrichtung des Stellwerkraums. Sebastian Koch testete den Dual Mode-Vectron von Märklin und berichtet über das Vorbild. ***Fotos: SK (2), Thomas Mauer***

Anzeige

Silhouette miniNatur

Die Modellbaum Manufaktur

Silhouette Modellbau GmbH
Altacher Str.12 /D-93092 Barbing
09481-9434062

Schreiben Sie uns gerne per Mail unter info@mininatur.de

oder besuchen Sie uns online unter www.mininatur.de
Wir bauen und begrünen Ihre Anlage

Intellibox 2neo

Das Multiprotokoll Digitalsystem

Mit mfx® und WLAN

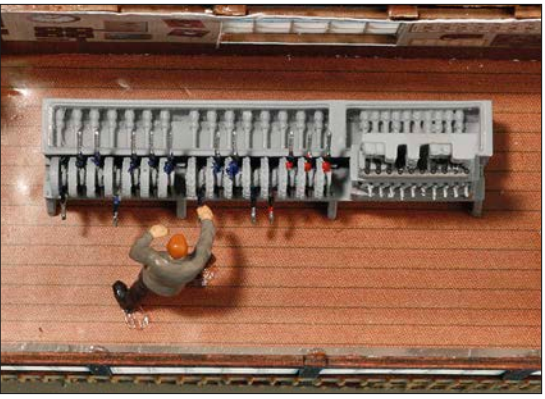
Uhlenbrock digital

Uhlenbrock Elektronik GmbH
Mercatorstr. 6
46244 Bottrop
Tel. 02045-85830
www.uhlenbrock.de

8 **Auf ihrer großen H0-Anlage präsentieren Martin Tolkemit und die Lippstädter Eisenbahnfreunde eine faszinierende Winterlandschaft. Dabei überzeugen nicht nur die zahlreichen akribisch arrangierten Szenen – hier ist auch ein abwechslungsreicher Betrieb möglich.** ***Foto: Sebastian Koch***

32 **Im Mittelpunkt des großen Bahnbetriebswerks der Eisenbahnfreunde Tuttlingen e.V. stehen zweifellos die Einrichtungen zur Versorgung der Dampfloks. Aber auch hier ist mittlerweile der Strukturwandel in vollem Gange …** ***Foto: MK***

38 **Die in die Jahre gekommene Vogelsberger Westbahn wurde von Sebastian Koch aufgefrischt und sorgfältig restauriert. Im Rahmen dieser Arbeiten erhielt nicht nur der Bahnhof Laubach eine aufwendige Beleuchtung – jetzt ist auf der Anlage ein echter Nachtbetrieb möglich.** ***Foto: Sebastian Koch***



24 **Beim Vorbild sind auch heute noch vielerorts mechanische Stellwerke in Betrieb. Thomas Mauer zeigt, wie sie im Modell nachgebildet werden können.** ***Foto: Thomas Mauer***

50 **Bei der Verwendung von Bettungsgleisen kann der Bau eines vorbildgerechten Bahnübergangs zu einer Herausforderung werden – dabei können aber auch einfache Materialien zum Einsatz kommen.** ***Foto: SK***

68 **Die Welt der virtuellen Eisenbahn besitzt durchaus ihren ganz eigenen Reiz. Aktuell wurde die neue Version von „TrainSimWorld" veröffentlicht – dazu gehören auch wieder verschiedene neue Inhalte. Michael Weiß hat sich die Neuerungen und Verbesserungen näher angesehen.** ***Grafik: Michael Weiß***

MODELLBAHN-ANLAGE

Große H0-Winteranlage mit vier Bahnhöfen und regem Fahrbetrieb
Winterzauber mit vielen Details 8

Ein Bahnbetriebswerk für den Rangierbahnhof – Teil 2
Die anderen Schuppen 32

Das Vorgehen zur Beleuchtung des Bahnhofs Laubach
Es werde Licht! 38

Bahnhofsgestaltung nach DB-Vorbild
Straßen und Plätze am Bettungsgleis 50

MIBA-TEST

Wohl proportioniert: Fleischmanns Baureihe 01 in N
Renner mit Schürze 16

Siemens Dual Mode-Vectron im Vorbild und als Märklin-H0-Modell
Diesellok mit Stromabnehmer 62

MODELLBAHN-PRAXIS

Ein mechanisches Stellwerk im Modell – Teil 1
Viel Holz und feine Hebel in Schiltach 24

Wie die Modellbahn den Weg ins Kinderzimmer finden kann
Wenn der Sohn mit der Enkelin 56

NEUHEIT

Schnellzugwagen-Set von Märklin/Trix in H0
Ein Schnellzug für die frühen Jahre 30

Die Rangierlok Köf III als 0-Bausatz von Zeunert
Trio nun komplett! 45

Mit TrainSimWorld 4 geht es schon jetzt in die nächste Runde
Auf gehts zur nächsten Fahrt 68

Roco-Weihnachtszug in Baugröße 0e
Ihr Kinderlein, kommet … 72

TERMINE

22. Stettener Modellbahntage am 6. und 7. Januar 2024
Zwei Ausstellungsorte 74

RUBRIKEN

Zur Sache 3
Leserbriefe 6
Termine 76
Bücher 78
Neuheiten 80
Kleinanzeigen 87
Vorschau · Impressum 98

MIBA 11/2023: Neuheiten

Eilzug statt Nahverkehr

Beim Wagenset von Minitrix auf Seite 82 habt ihr nicht genau hingesehen – sonst wäre euch der Zugziel-Anzeiger aufgefallen, nach welchem der Zug von Tübingen nach Sigmaringen fährt. Meinen Recherchen nach müsste das der Eilzug E 4505 mit genau diesem Laufweg sein – er fuhr über die eingleisige Zollernalb-Bahn (Kursbuch-Strecke 307a). Hier gab es 1970 nur zwei durchgehende Personenzüge, aber sieben Eilzugpaare, davon zwei mit dem genannten Laufweg. In Personenzügen wurden eher die Umbau-Dreiachser eingesetzt. Meinen Artikel zu diesem Zug kann man hier nachlesen: www.dm-toys.de/de/blogartikel/minitrix-eilzug-e-4505-von-tuebingen-ueber-die-alb-nach-sigmaringen.html.
Klaus Kosack, Bonn

Anm.d.Red.: Bei der Bezeichnung dieses Zugsets haben wir uns an den Angaben von Minitrix orientiert (www.trix.de/de/produkte/details/article/18709). Es hätte vermutlich bei den Lesern zu Irritationen geführt, wenn wir die Packung als Eilzug bezeichnet hätten.

MIBA 11/2023: Es grünt so grün

Von Mäusen und Katzen

Bei der Lektüre der Folge 11 des sehr unterhaltsamen WÜP-Projekts fiel mir zum Thema „Mäuse“ spontan ein im Juni 1993 entstandener Schnappschuss der damals in Mörlenbach zuständigen Bahnhofskatze ein – offensichtlich hatte sie neben Mäusen auch den Fotografen im Blick … *Michael Dahlke, per E-mail*

MIBA 10/2023: Im Spiegel der Zeit

Genialer Spiegeltrick

Auf der Dortmunder Intermodellbau konnte ich die Anlage „Hamburg Hauptbahnhof Ost“ von Thorsten Pfeiffer selbst sehen. Vor allem faszinierte mich der geniale Spiegeltrick – da musste man wirklich mehr als zweimal hinsehen, um festzustellen, dass Halle und Bahnhofseinfahrt real nur zur Hälfte bestehen … *Frank Waldmüller, per E-mail*

MIBA Spezial 144: Meister-Entwürfe

Kleine Anlagen

Nach langer Abstinenz habe ich im Ruhestand wieder die Zeit, mich der Modellbahn zu widmen. Für eine Anlage ist zwar nicht allzu viel Platz vorhanden – eine Wand im (ehemaligen …) Arbeitszimmer konnte aber immerhin freigeräumt werden. Da kam das aktuelle MIBA-Spezial zur Anlagenplanung gerade recht; ganz besonders hat mir gefallen, dass hier der Fokus auf kleineren Entwürfen liegt, die sich auch in einem überschaubaren Zeitraum realisieren lassen. Besonders angetan war ich vom „Anschlussbahnhof im Schrank“ von Dieter Lutz, der bei mir nahezu perfekt auf die jetzt zur Verfügung stehende Fläche passen würde. Dank der Zeichnung von Reinhold Barkhoff kann man sich auch gut vorstellen, wie das Ganze einmal aussehen könnte – auch wenn ich viele Details ganz anders gestalten würde … *Herbert Ackermann, per E-mail*

MIBA 1/2023: Tradition verpflichtet

75 Jahre MIBA

Herzlichen Glückwunsch zu 75 Jahren MIBA, der besten Zeitschrift für das schönste Hobby. Schon lange liegt es mir am Herzen, Ihnen meinen Dank zu schreiben – für so viele Berichte, Anregungen und Ihre meist sehr humorvollen Editorials „Zur Sache“ …

Für mich ist es ein Jubiläum in zweifacher Hinsicht, denn ich bin seit genau vierzig Jahren MIBA-Abonnent. Nein, jetzt bitte keine silberne Ehrennadel oder gar einen Präsentkorb – nur weitere Jahre jeden Monat Freude, wenn die MIBA zum Lesen und Stöbern eintrifft.
Ubbo Zeller, Suurhusen

Service

LESERBRIEFE UND FRAGEN AN DIE REDAKTION

VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH
MIBA-Redaktion
Infanteriestraße 11a
80797 München

ANZEIGEN
GeraNova Bruckmann Verlagshaus GmbH
Infanteriestraße 11a
80797 München
Tel. +49 (0) 89 13 06 99-523
E-Mail:
bettina.wilgermein@verlagshaus.de

MIBA ABO-SERVICE
Gutenbergstr. 1, 82205 Gilching
Tel.: 089 46220002 (Mo-Fr. 8-18 Uhr)
Fax: 08105 388 333
leserservice-verlagshaus@verlegerdienst.de

BESTELLSERVICE
Erhältlich im Fach- und Zeitschriftenhandel oder direkt beim VDM-Bestellservice
Gutenbergstr. 1, 82205 Gilching

Buch (Privatkunden):
Tel.: 089 46220002 (Mo-Fr. 8-18 Uhr)
Fax: 08105 388 259
BMK_Verlagshaus@Verlegerdienst.de

Buch (Handel):
Tel.: 08105 388 106
Fax: 08105 388 259
verlagshaus@verlegerdienst.de

FACHHANDEL
MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co. KG
Ohmstraße 1
85716 Unterschleißheim
Tel. 089/3 19 06-132
Mail: lewerenz.heike@mzv.de

Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Unter Berücksichtigung der gültigen Datenschutz-Grundverordnung können wir Leserbriefe künftig nur noch abdrucken, wenn diese bei Einsendung explizit als Leserbrief gekennzeichnet sind. Personenbezogene Daten werden nur für die Veröffentlichung der Leserbriefe verwendet, eine weitere Nutzung oder Speicherung findet nicht statt.

Modellbahn Union

Gutenbergstraße 3a - 59174 Kamen
Tel. 02307-240938 - www.ModellbahnUnion.com

Fachhändler & Hersteller
mit eigener Produktion

Große Auswahl - Eigenprodukte - schnelle Lieferung

Schienen-Straßen Bus BS 300

je nur 99,99 €

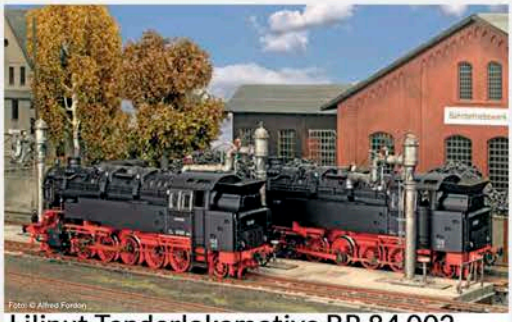
MU-H0-T30001 - DB 22-787 - Ep. III
Zuglauf Remagen-Bernkastel
MU-H0-T30002 - DB 22-788 - Ep. III
Zuglauf Waldshut-Immendingen
MU-H0-T30003 - DB 29-1 mit DB Keks „gold"- Ep. III
Zuglauf Betzdorf-Altenkirchen-Dierdorf-Koblenz
MU-H0-T30004 - DB 29-1 mit DB Keks „weiß"- Ep. III
Zuglauf Koblenz-Dierdorf-Altenkirchen-Betzdorf

H0 Gleichstrom analog mit Next 18 Schnittstelle
~~UVP: 119,99 €~~ - Analog: 99,99 € - Digital 129,99 € - Sound 179,99 €

Loewe Absetzmulden im 2er Set
2230 & 2231 „THW"
2232 & 2233 Feuerwehr
2234 & 2235 ALBA
2236 & 2237 Remondis
2238 & 2239 VEOLIA

je nur 9,99 €

CARSON Autos mit Fernbedienung
4141 - Kommunal - nur **59,99 €**
4143 - MB O 302 bl./cr. - nur **79,99 €**
4144 - MB O 302 AEG - nur **79,99 €**
4151 - MB O Polizei - nur **79,99 €**



Liliput Tenderlokomotive BR 84 002
L131201 - - nur **219,99 €** ~~UVP: 334,95 €~~
Fahrgestell und Gestänge aus Metalldruckguss
Vorbereitet Rauchgeneratoreinbau
Gleichstrom analog

Liliput Henschel DE 2500
L132050 weiß DB - DC
L132052 blau - DC
L132055 weiß DB - AC
L132056 orange - AC
L132059 Testfahrt - AC

ab je nur 159,99 €

PIKO ICE 4 Klimaschützer 4-tlg
51404 - analog- nur **379,99 €** ~~UVP: 615,-€~~
51405 - Digital Sound **479,99 €** ~~UVP: 778,-€~~
51406 - Wechselstrom Digital mit Sound - für nur **479,99 €** - ~~UVP: 778,-€~~

Loewe Bauzug- Wohncontainer je 2x
2201.1 - Wohn- & Aufenthaltsmodul SPENO
2201.2 - Sanitär- & Schlafmodul SPENO
2201.3 - Küchen- & Generatormodul SPENO
je nur 12,99 € ~~ehem. UVP 23,90 €~~

Scan me

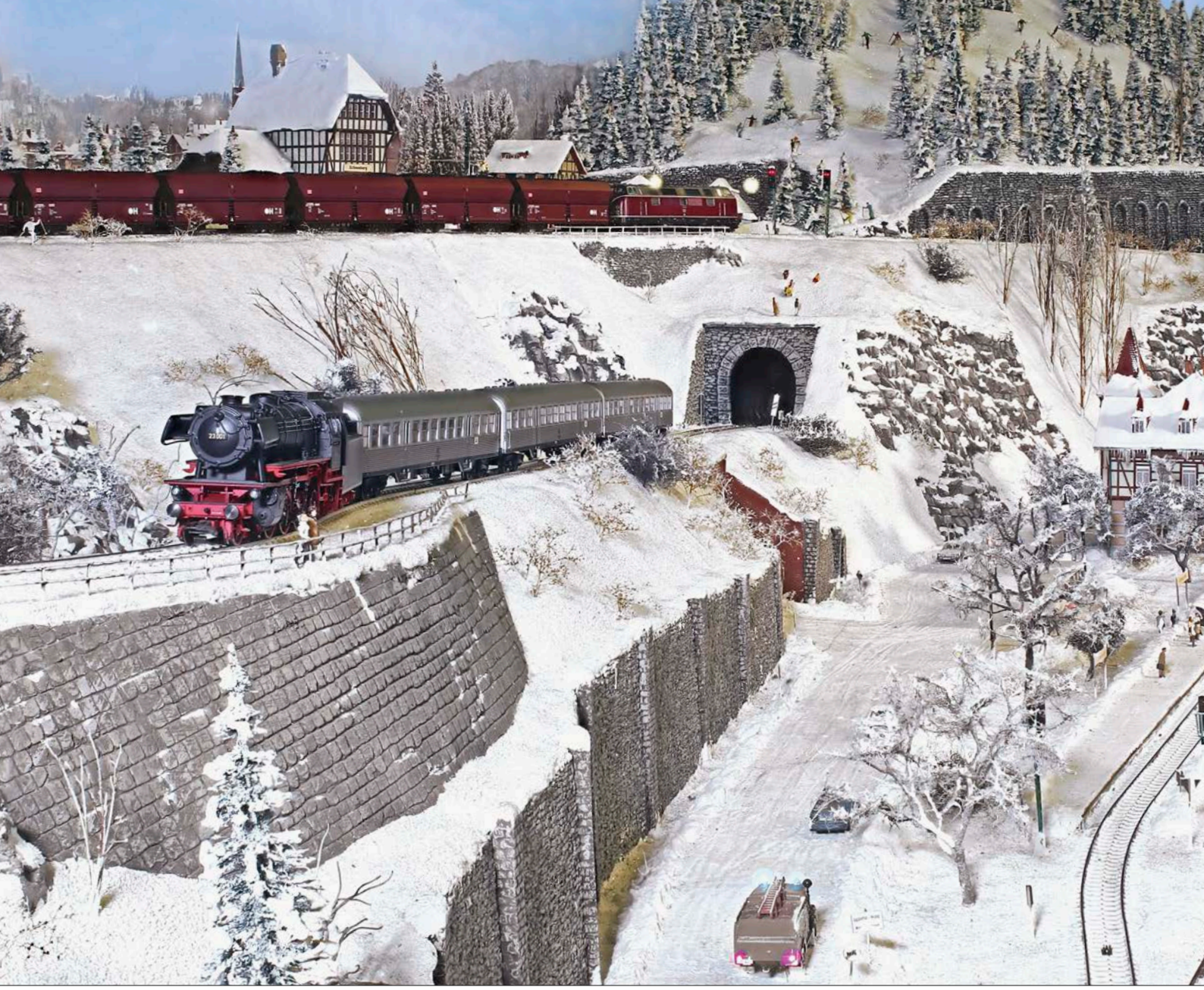
Über 2.000 Eigenprodukte - Zum Thema Weihnachtsmarkt gibt es zahlreiches Zubehör in unserem Onlineshop

Excellent Shop
5 Jahre zertifiziert

Online - Stationär - Social Media (@ModellbahnUnion)

www.ModellbahnUnion.com

Spur H0 - WEIHNACHTSANGEBOTE - NUR SOLANGE VORRAT REICHT - Spur H0



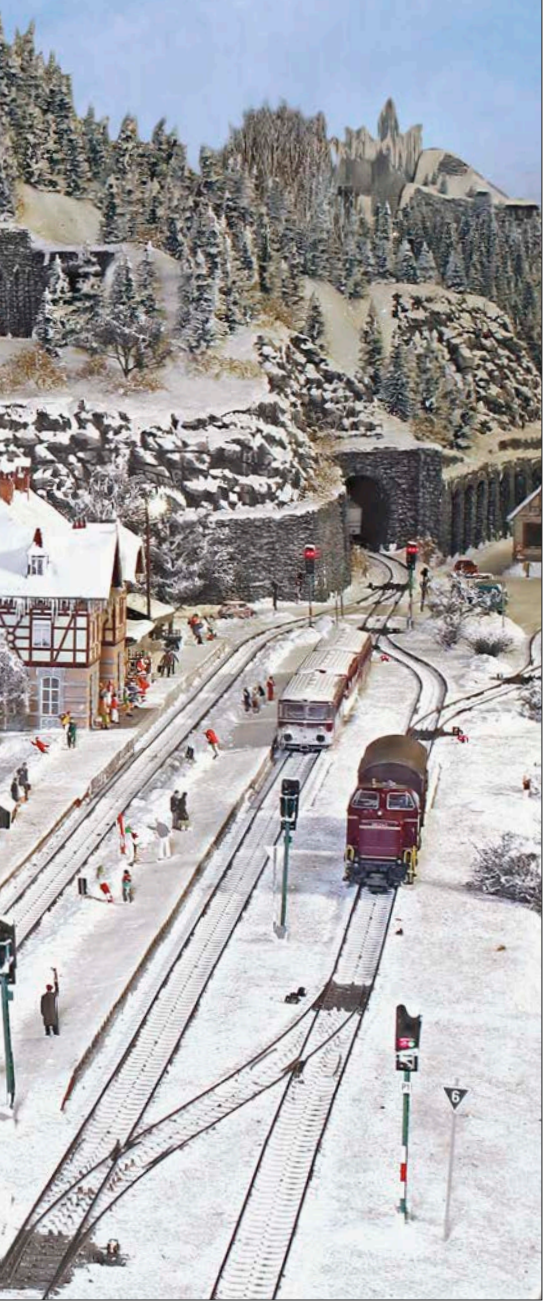
Große H0-Winteranlage mit vier Bahnhöfen und regem Fahrbetrieb

Winterzauber mit vielen Details

Begeistern wollten Martin Tolkemit und sein Verein, die Lippstädter Eisenbahnfreunde, mit ihrer großen H0-Winteranlage. Es ist gelungen! Wenn die Anlage mit unzähligen Szenen und abwechslungsreichem Betrieb auf Ausstellungen präsentiert wird, bilden sich davor Menschenmengen. Sebastian Koch hat die besten Szenen eingefangen.

Diese Winteranlage wurde über Jahre von Martin Tolkemit und den Lippstädter Eisenbahnfreunden gebaut und teilweise bereits auch wieder rekonstruiert und überarbeitet. Heute besteht die Anlage aus 7 Segmenten, die eine Tiefe von 1,6 m haben und es zusammen auf etwa 13 m Länge bringen.

Über die Tiefe der Anlage erstreckt sich ein deutliches Gefälle, sodass eine bergige Landschaft nachempfunden ist. Mithilfe von Gleiswendeln unter den Bergen gelang es den Erbauern, einen Zugverkehr auf mehreren Ebenen umzusetzen. Im linken Teil der Anlage befindet sich mit dem Bahnhof Schneeberg sogar eine Betriebstelle auf einer zweiten Ebene. Auf dem rechten Anlagenteil kann man den Zugverkehr oberhalb der Grundplatte auf Dämmen und über Brücken erleben. Die großen Segmente wurden in stabiler Spantenbauweise errichtet, sodass von hinten zugängliche Schattenbahnhöfe integriert werden konnten. Die Geländeoberfläche ist geschlossen und mit einem Drahtgeflecht, auf dem Gips modelliert wurde, gestaltet. Mauern, Arkaden oder Galerien wurden in Gipsformen von Spörle gegossen und dann farblich behandelt.



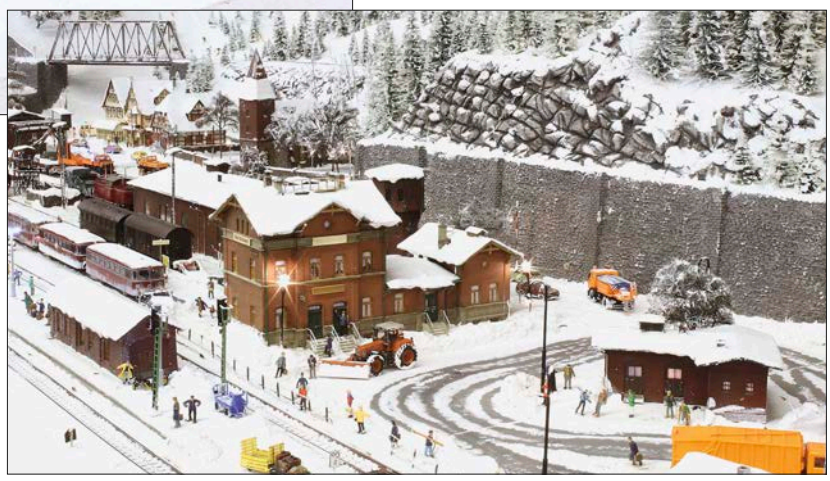
Auf dem großen Bild ist der zuerst gebaute Teil der Anlage zu erkennen. In der unteren Ebene befindet sich der Bahnhof Lippetal-West, der aus drei durchgehenden Hauptgleisen mit zwei Bahnsteiggleisen besteht. Über eine Steigung erreicht man den oberhalb gelegenen Bahnhof Schneeberg, in dem eine V 200 mit einem Kohlezug die Überholung durch den bergwärts fahrenden Personenzug abwartet. Über Gleiswendeln unter den Bergen schraubt sich die Strecke dann wieder nach unten. Zwischen den beiden Bahnhöfen liegen ein Schattenbahnhof und die Steigungsstrecken. Die vor dem unteren Empfangsgebäude liegende Weiche verbindet diesen Anlagenteil mit dem rechten.
Die Bahnhöfe sind mit Lichtsignalen versehen, die in einen automatischen Betrieb mit bis zu acht Zügen eingebunden sind. Das imposante Empfangsgebäude von Lippetal-West wurde genauso wie das aus dem Bausatz „Kottenforst" entstandene Gebäude auf dem oberen Bahnhof perfekt in einen Winterzauber verwandelt. Die Bahnsteige wurden von Schnee befreit, wobei die Schneehaufen noch neben dem Gleis liegen. Die Schienen der C-Gleise von Märklin erhielten einen rostbraunen Anstrich und die Bettungen sind in eine ebene Oberfläche eingearbeitet. Mit mattweißer Farbe entstand auch hier das Imitat einer Winterlandschaft. ***Alle Fotos: Sebastian Koch***

Anlagenaufbau und Betrieb

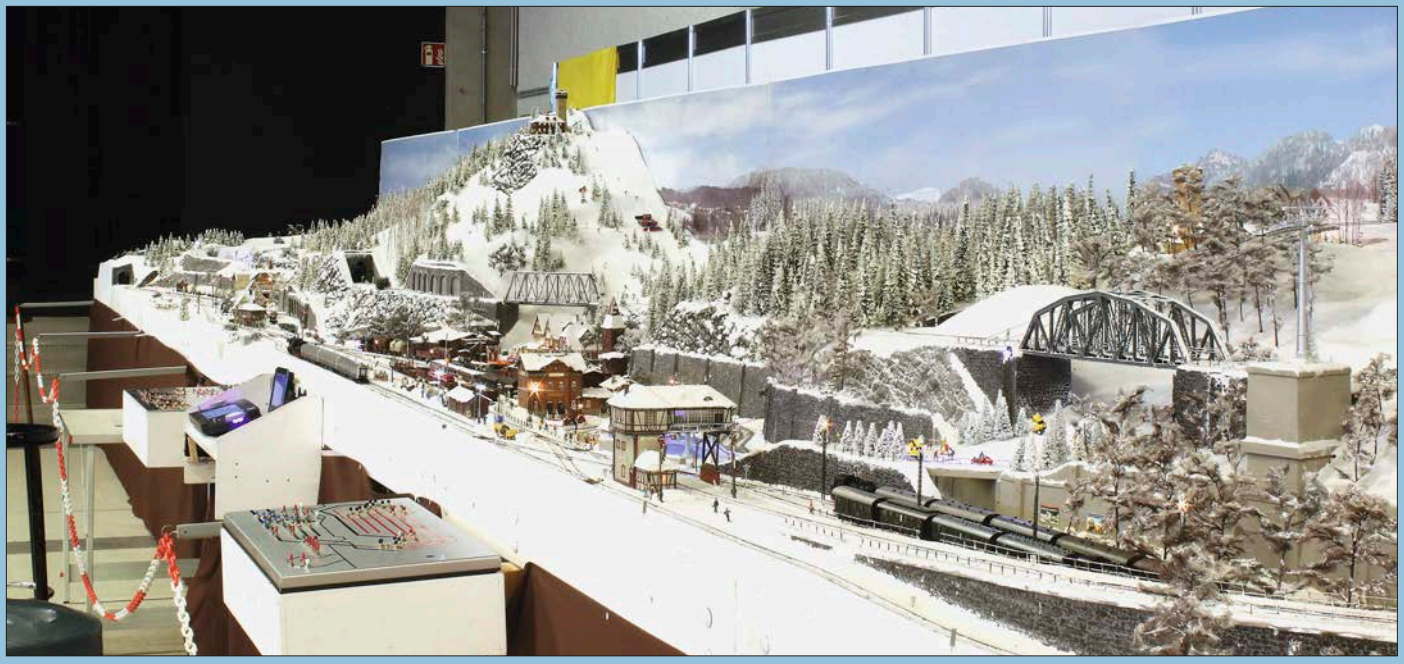
Wenn man vor der langen Anlage mit den vier Bahnhöfen steht und den umfangreichen Betrieb mit etlichen Zügen beobachtet, erkennt man nicht, welches Betriebskonzept dahintersteckt. Unter den Bergen im hinteren Anlagenteil sind mehrere Schattenbahnhöfe, Wendeschleifen und Gleiswendeln verbaut, die diesen äußerst abwechslungsreichen Betrieb ermöglichen.

Auch wenn an der vorderen Anlagenkante eine Strecke verläuft, die die beiden Bahnhöfe in der unteren Ebene verbindet, so besteht die Anlage im Prinzip aus zwei Bereichen, die autark voneinander betrieben werden können. Ein Bereich ist der ältere Teil der Anlage, der aus den links aufgebauten vier Segmenten besteht. Zentraler Mittelpunkt ist der auf der unteren Ebene angeordnete Bahnhof Lippetal-West. Betrieblich gelangt man von beiden Bahnhofsausfahrten in verdeckte je viergleisige Schattenbahnhöfe. Verbunden sind die Strecken über Gleiswendeln und Gefällestrecken mit dem Bahnhof Schneeberg im oberen Teil der Anlage. Teile der Verbindungsstrecken liegen offen und führen über

Der Bahnhof Bad Eisbach war im ersten Ausbauzustand der Anlage ein Endbahnhof. Seit der Erweiterung um zwei Segmente kann er als Durchgangsbahnhof genutzt werden. 221 130 fährt auf dem Bild links mit einem Personenzug aus dem neuen Anlagenteil in den Bahnhof ein. Das Empfangsgebäude von Kibri steht quer vor den Stumpfgleisen. Die Gleise davor wurden bei der Erweiterung am Gebäude vorbeigeführt. Neben den Gleisen befindet sich ein großer Lokschuppen mit einem Bw, in welchem parallel zum Automatikbetrieb rangiert werden kann. Oberhalb des Bahnhofs erkennt man die weite Winterlandschaft mit einer Stahlfachwerkbrücke, über die die eingleisige Strecke führt.



Vor dem Bahnhof von Bad Eisbach gestalteten die Erbauer einen Bahnhofsvorplatz mit typisch winterlichen Szenen. Die Straße davor stellt eine Wendeschleife dar, auf der Straßenfahrzeuge mit dem Faller-Car-System betrieben werden. Die authentische Darstellung der geräumten Fahrspuren wirkt realistisch und wurde für die Haftung der Reifen der Automodelle auf der Straße benötigt. An schaltbaren Stoppstellen können die Automodelle dann auch angehalten werden. Stützmauer und Felsen hinter den Bahnanlagen sind aus Gips gestaltet, der zusätzlich eine realistische Farbgebung erhielt.



Hier ist die Anlage in der Gesamtausdehnung zu sehen. Der hintere Bereich bis zum links erkennbaren Tunnelportal stellt den älteren Teil mit den drei Bahnhöfen dar. Der neue Abschnitt, der erst vor einigen Jahren erbaut wurde, ist im Vordergrund ab dem Schaltpult zu erkennen. Die steil ansteigende Gestaltung wurde mit einer Hintergrundkulisse abgeschlossen. Im Vordergrund erkennt man die Schaltpulte, über die man manuell in die Anlagensteuerung eingreifen und in den Bahnhöfen rangieren kann. Mit einer ECoS von ESU wird die Wechselstromanlage (Märklin-C-Gleise) digital gesteuert. Neben der exzellenten Gestaltung erkennt man auf dem Bild auch zahlreiche Lichteffekte.

Panoramastrecken mit Brücken und Stützmauern über höher gelegene Bereiche auf der Anlage.

Die zwei Bahnhöfe Lippetal-West und Schneeberg sowie die Schattenbahnhöfe bilden betrieblich gesehen ein Oval, auf dem bis zu acht Züge automatisch verkehren können. Zusätzlich verfügen die Schattenbahnhöfe noch über Abstell- und Stumpfgleise für Wendezüge. Vorteil dieser Betriebsweise ist, dass der Betrachter die Züge lange auf der Anlage beobachten kann und in den Bahnhöfen der eingleisigen Strecke Zugbegegnungen stattfinden. Zu diesem älteren Anlagenteil gehört auch der Bahnhof Bad Eisbach, der früher als Endbahnhof fungierte und betrieblich mit einem Bahnbetriebswerk und Ladegleisen für Abwechslung sorgte.

Vor einigen Jahren baute man bei der Erweiterung der Anlage um drei weitere Segmente einen Teil des alten Endbahnhofs zu einem Durchgangsbahnhof um. Die Anlage erhielt auf der rechten Seite zwei weitere Segmente, die im Hintergrund unter den Bergen einen weiteren Schattenbahnhof beherbergen. Der Bahnhof Bad Eisbach verfügt nun über zwei Ausfahrten, die betrieblich in eine Wendeschleife führen. Die Wendeschleife besteht aus dem Schattenbahnhof und

Die neue Einfahrt von Bad Eisbach wird mit Formsignalen geregelt. Die beiden Ausfahrgleise führen in eine große Wendeschleife, die einen verdeckten Schattenbahnhof und einen sichtbaren Streckenteil mit Stahlfachwerkbrücke im oberen Abschnitt umfasst.

Anlagentechnik

Auf den Bildern unten ist ein Blick unter die Anlage zu sehen. Die Schattenbahnhöfe bestehen aus C-Gleis und sind gut ausgeleuchtet. Um von vorne den Zustand und die Belegung der Gleise erkennen zu können, wurden kleine Überwachungskameras installiert. Über Gleiswendeln im Untergrund erreicht man den Höhenunterschied zwischen den einzelnen Ebenen. Zum Schutz vor Fahrzeug-Abstürzen sind die Ränder mit Streifen aus Moosgummi versehen.

Wichtig für Ausstellungsanlagen ist die Verkabelung. Um Störungen schnell zu finden, sind die Drähte im Schattenbahnhof gut sichtbar und nicht unter der Anlage verlegt. Über Relais von Viessmann werden die Signale angesteuert. Im Bild rechts das Stellwerk vom ersten Bauabschnitt der Anlage.

Die Anlage verfügt über unzählige Wintersportszenen wie die Skifahrer am Bahnhof von Bad Eisbach (oben) oder die Wintersportler auf den Bahnsteigen der Bahnhöfe.

Kernstück des neuen Anlagenteils auf der rechten Seite ist eine über zwei Meter lange Skipiste mit Seilbahn, auf der reichlich Betrieb nachgebildet wurde. Hier verläuft die Piste über eine Betonüberführung der Eisenbahn.

Unterhalb des Bahnhofs Lippetal-West wurde ein zugefrorener See mit einigen Schlittschuhläufern nachgebildet. Solche kleinen Details faszinieren den Betrachter abseits des regen Bahnbetriebes.

teils sichtbaren Streckenabschnitten, die auch oberhalb des Bahnhofs verlaufen.

Ein drittes Segment ordnete man ganz links an. Es trägt den Bahnhof Oesternstadt und bildet ebenfalls eine Wendeschleife mit zwei Schattenbahnhofsgleisen hinter Tunneln. Betrieblich führt der zweite Bereich der Anlage von Bad Eisbach durch den Bahnhof Lippetal-West auf den neuen Anlagenteil. Der zweite Anlagenteil hat also die Funktion eines Durchgangsbahnhofs mit zwei Wendeschleifen. Dass die Züge somit über die gesamte Anlage fahren, ist für den Betrachter sehr interessant. In den alten Stumpfgleisen in Bad Eisbach und den Nebengleisen kann man zusätzlich zum Automatikbetrieb manuell rangieren.

Die Anlage wird mit Wechselstrom betrieben, verwendet wurde das C-Gleis von Märklin. Es sind an vielen Stellen Schaltgleise eingebaut, über die mit Relais von Roco die automatische Steuerung abgewickelt wird. Die Fahrzeuge werden mit einer ECoS-Zentrale von ESU gesteuert. Über WLAN können auch Handys in die Steuerung eingebunden werden.

Große Schaltpulte für die Anlagenbereiche, die aus Gründen der Sichtbarkeit vor der Anlage angeordnet sind, lassen auch manuelle Schaltvorgänge an Weichen und Signalen zu und dienen der

Die untere Einfahrt von Bad Eisbach wird von einer Straße gekreuzt. Ein Bahnübergang und Magneten als Stoppstellen unter der Straße sind für das Faller-Car-System verbaut.

Auch am oberen Bahnhof Schneeberg wurde das Umfeld liebevoll gestaltet. Die von der Perspektive passende Hintergrundkulisse stammt vom dafür spezialisierten Anbieter JoWi.

Überwachung. Kleine Kameras in den Schattenbahnhöfen und Monitore an den Steuerpulten lassen den Bediener einen Blick in die Schattenbahnhöfe werfen. Für den Betrieb der Anlage werden etwa sechs Personen benötigt. Zum Auf- und Abbauen, was jeweils etwa 6 Stunden in Anspruch nimmt, sind noch einige helfende Hände mehr erforderlich.

Winterliche Gestaltung

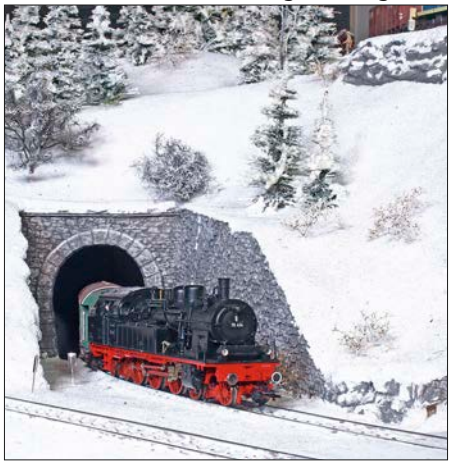
Das ganze linke Segment mit dem Bahnhof Oesternstadt ist in einer Mittelgebirgsregion angesiedelt. Hier haben die Erbauer kleine Straßen mit Fachwerkhäusern und einen kleinen Bahnhof gestaltet. Die vier Segmente mit den drei Bahnhöfen aus der ersten Ausbaustufe der Anlage ahmen ebenfalls eine Mittelgebirgsregion nach. Hier dominieren Gleisanlagen, eingebettet in Winterlandschaft. Überall findet man liebevolle Szenen mit Wintersportlern.

Die beiden jüngsten Teile der Anlage lassen den Betrachter eher in eine Hochgebirgslandschaft blicken. Bis auf den verlängerten Bahnhof Bad Eisbach und die Ausfahrten, die jeweils in Tunnelportale führen, sowie die oberhalb des Bahnhofs freiliegenden Streckenabschnitte dominiert hier eine winterliche Landschaftsgestaltung, die für den Betrachter viele Details bereithält.

Zentrales Gestaltungselement ist auf diesem Anlagenteil die über zwei Meter lange Skipiste mit vielen Figuren und Beleuchtung. Den unteren und oberen Teil der Piste verbindet eine digital gesteuerte Seilbahn aus dem Sortiment von Jägerndorfer. Auch sie schafft es auf fast 2 m Länge und überbrückt den Höhenunterschied mit einer großen Stütze

Während 290 046 mit einem G-Wagen bergab Richtung Lippetal-West fährt, hat sich auf der Straße neben dem Gleis ein Unfall ereignet. Die Rettungskräfte sind bereits vor Ort. Sehr aufwendig ist die Beleuchtung an den Straßenfahrzeugen auf der winterlichen Straße.

78 434 aus dem Hause Märklin verlässt mit einem Personenzug gerade ein Tunnelportal hinter dem Bahnhof Lippetal-West. Davor liegt die Zufahrt zur letzten Erweiterung der Anlage.



Anzeige

Neben dem automatisch abgewickelten Bahnbetrieb kann in den Bahnhöfen auch rangiert werden. Hier vertreiben sich die Modellbahner mit zwei Deutz-Loks von ESU die Zeit.

in der Mitte. Sowohl an der Tal- als auch an der Bergstation wurde Wintersportatmosphäre nachempfunden: Es kamen unzählige Figuren und Ausstattungsgegenstände zum Einsatz.

Auf den beiden zuletzt gebauten Segmenten ist auch eine Straße vorhanden, auf der das Faller-Car-System installiert wurde. Zum Einsatz kommen angepasste und selbstgebaute Fahrzeuge. Zwei Wendeschleifen – eine am Anlagenende und eine vor dem Empfangsgebäude von Bad Eisbach – ermöglichen ein unterbrechungsfreies Fahren der Automodelle. In den Wendeschleifen gibt es mehrere Fahrspuren, sodass man die Autos magnetgesteuert anhalten kann. Auch ein Bahnübergang wurde für den Straßenverkehr so gestaltet.

Das Faller-Car-System ist ebenfalls auf dem Steuerpult der Anlage untergebracht. Hier kann man mittels Tastern und Schaltern die Magneten (Stoppstellen) und den Bahnübergang steuern. Auf den Straßen wurde dazu der Schnee in einem geräumten Zustand dargestellt, sodass die Modellfahrzeuge problemlos fahren können.

Die Gebäude auf der Anlage stammen alle aus Kunststoffbausätzen der gängigen Hersteller. Alle Häuser wurden gealtert und mühevoll mit Schneemassen und Eiszapfen versehen.

Alle Felsen sind aus Gips gefertigt. Die Vielzahl von Stützwänden oder Mauern, die die Erbauer benötigten, um das starke Gefälle in der Anlage gestalten zu können, sind größtenteils mit Abgussformen für Gips aus dem Hause Spörle entstanden. Eine gekonnte farbliche Behandlung ließ aus den Gipsabdrücken

Der neue Anlagenteil auf der rechten Seite wurde hier mit Fahrzeugen der Epochen V/VI fotografiert. Diese passen zur modernen Talstation der Seilbahn. Die fast zwei Meter lange Seilbahn verfügt über eine große Stütze in der Mitte und bringt die Skifahrer an das obere Ende der langen Skipiste. Das H0-Modell der Seilbahn stammt von Jägerndorfer, ist beleuchtet und wird digital betrieben. Auf dem Bild unten fahren gerade eine Class 66 der HGK durch den Bahnhof und eine Gravita (beide von ESU) über die in die Wendeschleife integrierte Brücke.

überzeugende Imitate des Vorbildes werden. Kahle Bäume und Sträucher entstanden aus Baumrohlingen von Kibri und Seemoos im Eigenbau. Auch sie wurden mit einer leichten Schneeschicht versehen.

Fahrzeugeinsatz

Primär wird die Anlage mit Fahrzeugen nach Vorbild der Deutschen Bundesbahn in der Epoche III betrieben. Hier setzt man dann auch Wintersportzüge ein, die über jene Zuggattungen hinausgehen, die man vielleicht sonst auf eingleisigen Mittelgebirgsstrecken einsetzen könnte.

Da es sich bei dieser Modellbahn hauptsächlich um eine Ausstellungsanlage handelt, muss man aber auch den Wünschen jüngerer Besucher Rechnung tragen. So finden sich in den Fahrzeugkisten der Erbauer auch etliche Fahrzeuge der Epochen IV bis VI, sodass ein breites Spektrum an Fahrzeugen zu finden ist.

Den hohen Anspruch, den die Modellbauer an ihre Anlage hatten, findet man auch bei den Fahrzeugen wieder. Der überwiegende Teil der Modelle ist beleuchtet und mit Figuren bestückt. Auch dies trägt dazu bei, dass die Besucher lange vor der Anlage verweilen.

Bislang wurde die Anlage etwa 50-mal der Öffentlichkeit präsentiert und weil ein so großes Projekt auch refinanziert werden muss, wird sie sicher noch auf weiteren Publikumsveranstaltungen zu sehen sein. *Sebastian Koch*

Der jüngste Anlagenteil bildet den verträumten Ort mit dem gleichnamigen Bahnhof Oesternstadt nach. Auch hier wurde die Gestaltung mit einer aufwendigen Beleuchtung versehen.

Passend zu den Fachwerkgebäuden in der Ortschaft entstand auch das Empfangsgebäude aus einem Fachwerkbausatz von Faller. 23 001 legt in dem kleinen verschneiten Bahnhof eine Pause ein.

Anzeige

Wohl proportioniert: Fleischmanns Baureihe 01 in N

Renner mit Schürze

Modelle der Baureihe 01 gab es in der Baugröße N in den vergangenen Jahrzehnten von verschiedenen Herstellern. Fleischmann stellt nun eine zeitgemäße Miniatur auf die Gleise. Mit welchen Eigenschaften und Qualitäten die Einheitsschnellzuglok in 1:160 aufwartet, zeigt der ausführliche MIBA-Test von Gerhard Peter.

Die Baureihe 01 erfuhr während ihrer Beschaffungsphasen einige technische Veränderungen, um Mängel an der Konstruktion zu beseitigen. Diese sind für eine Modellumsetzung weniger von Bedeutung und auch kaum oder nicht umsetzbar. Interessant ist jedoch, dass die Maschinen mit den Betriebsnummern bis 01 101 anfangs lediglich für 120 km/h zugelassen waren. Um dem Wunsch nach kürzeren Reisezeiten gerecht zu werden, musste die Höchstgeschwindigkeit auf 130 km/h heraufgesetzt werden. Dazu spendierte man den Loks der vierten Lieferserie mit den Betriebsnummern 01 102 bis 01 190 statt der 850 mm durchmessenden Vorlaufräder solche mit 1000 mm Durchmesser. Auch musste die Bremsleistung deutlich verbessert werden. So erhielten der Treibradsatz sowie die Kuppelradsätze beidseitig wirkende Scherenbremsen und die Nachlaufräder wurden zusätzlich einseitig von vorn gebremst.

Fleischmann wählte für sein erstes 01-Modell – nicht zu verwechseln mit der seit Jahrzehnten im Programm befindlichen 01.10 – die erste Betriebsnummer des vierten Bauloses. Die genannten Veränderungen am Vorbild wurden detailliert umgesetzt.

Insgesamt gefällt die Schnellzuglok durch ihre stimmigen Proportionen hinsichtlich Kesseldurchmesser, Kesselhöhe, Durchmesser von Lauf- und Kuppelradsätzen und den vielen angeformten und angesetzten Details. Einrichtungen am Kunststoffkessel wie Stellstangen, Sandfallrohre, Ackermann-Ventile, Tritte am Kessel unterhalb des Sanddoms sind angeformt. Bauteile wie die dickeren Dampfleitungen, die Verteilermontur vor dem Führerhaus, die Umsteuerstange oder auch die Ventile am Dampfdom

Frontpartie ohne Zurüstteile mit serienmäßiger N-Standardkupplung

Die Kolbenspeisepumpe ist mit Liebe fürs Details umgesetzt.

An den Luftkesseln sind auf beiden Seiten auch die Bremsluftleitungen nachgebildet.

sind extra montiert. Die Dampfpfeife versteckt sich etwas hinter dem rechten Windleitblech.

Auffällig an den Führerhäusern sind die Windstauschuten gegen Blendwirkung und Verschmutzung. Eine gestaltete Führerstandseinrichtung gehört in N schon fast zum Standard. Die Führerstandseinrichtung der BR 01 ist detailreich ausgeführt und mit einer schaltbaren LED beleuchtet. Bei einer Dampflok dieser Qualität darf man durchaus noch Lokpersonal erwarten.

Recht detailliert sind Luftpumpe auf der Lokführerseite und Speisepumpe auf der Heizerseite nachgebildet. Vor den Führerhäusern unterhalb des Umlaufs sind nicht nur die Luftbehälter montiert, sondern auch die entsprechenden Luftleitungen. Ebenso wurde das Entwässerungsventil mit den Zu- und Ableitungen berücksichtigt.

Die zierliche Steuerung lässt Antriebs- und Kuppelräder gut in Erscheinung treten. Dass die Speichen der Laufräder hinterdreht sind, lässt sie feiner wirken als die großen Räder. Die Bremsbacken liegen an der äußeren Radebene dicht an den Laufflächen an.

Maßtabelle BR 01 in N von Fleischmann

	Vorbild	1:160	Modell
Längenmaße			
Länge über Puffer:	23 940	149,6	151,8
Länge über Rahmen Lok:	14 490	90,6	90,9
Länge über Rahmen Tender:	7 995	49,9	50,3
Höhenmaße über SO			
Schlot:	4 550	28,4	28,1
Kesselmitte:	3 100	19,4	19,2
Breitenmaß			
Führerhaus:	3 050	19,1	19,4
Zylindermittenabstand:	2 280	14,25	16,0
Achsstände Lok			
Gesamtachsstand Lok:	12 400	77,5	77,4
1. zu 2. Laufachse:	2 200	13,75	13,7
2. Laufachse zu 1. Kuppelachse:	1 800	11,25	11,2
Zwischen den Kuppelachsen:	2 300	14,4	14,5
3. Kuppelachse zu Laufachse:	3 800	23,75	23,5
Achsstände Tender:			
Gesamtachsstand:	5 700	35,625	35,7
Zwischen Tenderachsen jeweils:	1 900	11,875	11,9
Raddurchmesser			
Laufräder vorn:	1 000	6,25	6,1
Kuppelräder:	2 000	12,5	12,5
Laufrad hinten:	1 250	7,8	7,4
Tender:	1 000	6,25	6,0
Puffermaße			
Pufferlänge:	650	4,0	4,0
Puffermittenabstand:	1 750	10,9	11,1
Höhe über SO:	1 025	6,4	6,6
Radsatzmaße entsprechend NEM			
Radsatzinnenmaß:	–	$7{,}4_{\text{min}+0{,}1}$	7,4
Radbreite:	–	$2{,}2_{\text{min}+0{,}1}$	2,2
Spurkranzhöhe:	–	$0{,}9_{\text{max}+0{,}1}$	0,8

Die angesetzten Leitungen am Kessel bis hinter die Windleitbleche geben dem exakt proportionierten Kessel Struktur. Die Dampfverteilermontur vor dem Führerhaus ist gleichfalls ein extra eingesetztes Bauteil. ***Fotos: gp***

Die Tenderrückseite zieren zwei DRG- und eine DB-Reflektorlampe. Kaum zu erkennen, aber unter der Lupe lesbar, sind die Anschriften auf dem Pufferträger.

Messwerte BR 01 (Digitalversion)

Gewicht:		102 g
Geschwindigkeiten (Leerfahrt, digital)		
V_{max}:	115 km/h bei	FS 28/28
$V_{Vorbild}$ (Werk):	130 km/h bei	–
$V_{Vorbild}$ (CV 5 = 255):	126 km/h bei	FS 28/28
V_{min}:	ca. 0,2 km/h bei	FS 1/28
Zugkraft		
in der Ebene:		26 g
in der 3-%-Steigung:		23 g
Stromaufnahme bei 12 V		
Leerfahrt:		ca. 92 mA
Leerfahrt (mit Sound):		ca. 130 mA
Volllast (schleudernde Räder):		ca. 140 mA
Auslauf		
(V_{max} bei 126 km/h):		35 mm
($V_{Vorbild}$ bei 130 km/h):		– mm
Lichtaustritt:		schaltbar
Antrieb		
Motor (ohne Schwungmasse):		1
Haftreifen:		4
Schnittstelle:		Next18 (NEM 662)
Kupplung:		Normschacht (NEM 355)
Art.-Nr. und uvP:		
714505 (Ep. III, analog)		€ 339,90
714575 (Ep. III, digital mit Sound)		€ 464,90

Neben angeformten Stellstangen und Leitungen bereichern montierte Details wie dickere Dampfleitungen, Ventile, Umsteuerstange, Pfeife und Generator den Kessel.

Für den Modellbahnbetrieb ist die Schnellzuglok vorn mit Normschacht und Standardkupplung ausgerüstet; die Kupplung kann abgezogen werden. Für die Vitrine oder bei Betrieb auf Anlagen mit einem Mindestradius von 30 cm lassen sich Kolbenstangenschutzrohre, Rangierertritte, Bremsleitungen und Originalkupplung nachrüsten.

Technik

Bei Fleischmann blieb man der Technik des Tenderantriebs treu. Ein Motor mit zwei Achsstummeln treibt über zwei Schnecken-Stirnradgetriebe nur die äußeren Achsen an. Diese sind zur Erhöhung der Traktion mit Haftreifen ausgestattet. Die beiden inneren Radsätze dienen ausschließlich der Stromabnahme und sind für einen sicheren Gleiskontakt federnd gelagert. Zur Stromabnahme werden noch Treib- und Kuppelräder herangezogen, wobei die Treibachse federnd gelagert ist.

Die Fahreigenschaften sind hervorragend. Betriebssicherheit bei Kriechgeschwindigkeit, leises Antriebsgeräusch auch bei höherer Geschwindigkeit und hohe Zugkraft kennzeichnen die Lok. Leider erreichte unser Testmodell nicht ganz die Höchstgeschwindigkeit.

Die Lokplatine mit der Next18-Schnittstelle ist in der Feuerbüchse untergebracht. Von hier aus werden auch die LEDs unter dem Umlauf für die Triebwerksbeleuchtung mit Strom versorgt.

Bei der Soundlok steckt in der Schnittstelle ein Zimo-Sounddecoder. Darüber ist der Lautsprecher montiert. Während die schaltbaren Nebengeräusche wie Pfeife, Schaffnerpfiff, Luftpumpe und Ansage für ein N-Modell überzeugend klingen, hören sich die über F1 eingeschalteten Fahrgeräusche nicht authentisch an. Die Dampfstöße passen nicht zur Radumdrehung, denn sie erfolgen deutlich häufiger als die vier Takte bei einer Radumdrehung. Über F27 kann und sollte man die Lautstärke etwas reduzieren.

Der Motor wird erst durch das Tendergehäuse aus Metalldruckguss in den Lagerschalen fixiert.

Die Stromabnehmer drücken von oben auf die Spurkränze.

Fazit: Die Baureihe 01 von Fleischmann überzeugt sowohl vom Erscheinungsbild wie auch hinsichtlich von Technik und Betriebssicherheit. Das Modell zeigt, was in N machbar ist, was aber auch seinen Preis hat. Die Geräuschkulisse mit dem zu schnellen Auspufftakt lässt sich sicherlich per Update oder CV einrichten, sollte jedoch in dieser Qualitätsklasse nicht nötig sein. Lokpersonal wäre das i-Tüpfelchen. *gp*

Unter dem Umlauf verstecken sich die SMD-LEDs für eine effektvolle Beleuchtung des Triebwerks. Der Führerstand wird schummerig beleuchtet, was erst bei abgedunkeltem Hobbyraum zur Geltung kommt.

Anzeige

DIE W13+ WÜNSCHT ALLEN MODELLBAHNERN...

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST!

20 Jahre w13

Wir sagen Danke für Ihre Treue, Ihr Vertrauen und für die tolle Zusammenarbeit in diesem Jahr!

Märklin 4415.746
Weihnachtswagen 2023
Santas „Glühwein-Express“
mit zwei verschiedenen Seiten und sehr aufwendig bedrucktem Dach
39,95 €

Brekina 932344 - VW T1b Bus
„Santa Express“ Weihnachtsmodell 2023
16,95 €

Eigene Lok-Nummer: 74 2023

LIMITIERT AUF 500 STÜCK!

Märklin 36740.001
Weihnachts-Dampflok BR 74 „Santa Express“,
MFX-Digital, 8-farbig bedruckt
189,95 €

Modell:
Lok mit mfx-Decoder,
LüP: 127 mm, Fahrtlicht,
Relex-Kupplungen

Jubiläumsmodelle

Brekina 932818 - VW T1b Pritsche
mit 9 Fässern und transparenter Plane „Gasolin“
25,95 €

Piko 72230
Gedeckter Güterwagen „Piko gratuliert der w13+ zum 20-jährigen Jubiläum“
20,00 € Jubiläumspreis statt UVP* **29,95 €**

Modell:
LüP: 160 mm, Kurzkupplungs-kulisse mit NEM-Schacht

Brekina 932331A - VW T1b Kasten
„20 Jahre w13plus“ – Jubiläumsmodell 2023
16,95 €

Brekina 932331B - VW T1b Kasten
mit Dachgepäckträger – Jubiläumsmodell 2023
17,95 €

Jeder w13plus-Standort erhält nur 20 Stück!

Albert Modell AM245042
Schiebewandwagen, Hbbillns, SBB,
Ep.VI, Graffiti Edition „20 Jahre w13plus“
64,90 €

*UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

„DIE WILDE 13 PLUS“ — ZUSAMMEN 700 JAHRE ERFAHRUNG FÜR IHR HOBBY !

JUBILÄUMSMODELLE
MODELLANKÜNDIGUNG!

Roco

Der Strom-Container mit den zwei Gesichtern!

Roco 7500092
E-Lok 155 219-9, MAED, Ep.VI
244,90 €

Roco 7510092
E-Lok 155 219-9, MAED, Ep.VI, DC-Sound
369,90 €

Roco 7520092
E-Lok 155 219-9, MAED, Ep.VI, AC-Sound
369,90 €

Modell:
Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- und Schlusslicht, 3-fach Spitzenlicht, 2-fach Schlussbeleuchtung, fahrtrichtungsabhängig, mit schaltbarer Führerstandsbeleuchtung bei den Soundvarianten, Pufferkondensator bei den Soundvarianten, digitale Schnittstelle PluX22, LüP: 225 mm, Mindestradius 358 mm, alle 6 Achsen angetrieben, davon zwei Achsen mit Haftreifen und Soundvarianten mit Zimo-Decoder.

Vorbild:
Die 155 219-9 gehört aktuell zum Eisenbahndienstleitungsunternehmen MAED.
Das aktuelle Design mit den „zwei Gesichtern" ist eine sehr schöne Hommage an die deutsch-deutsche Eisenbahngeschichte und wurde so im Jahr 2020 gestaltet. Der Führerstand 2 mit weißem Latz und die Seiten sind in den Farben der DBAG ausgeführt. Der bordeauxrote Führerstand 1 erinnert an die Optik der DDR-Zeit.

Das Abenteuer geht weiter!

Die zuletzt für die InRail tätige 190 311 (Bauart Siemens ES64U4) befindet sich seit Mai 2023 im Bestand der RailAdventure und wurde neu gestaltet.

Roco 7500094
E-Lok 190 311-7, Railadventure, Ep.VI
279,90 €

Roco 7510094
E-Lok 190 311-7, Railadventure, Ep.VI, DC-Sound
399,90 €

Roco 7520094
E-Lok 190 311-7, Railadventure, Ep.VI, AC-Sound
399,90 €

Modell:
Dach mit vier Stromabnehmern, mit vielen separat angesetzten Steckteilen, schaltbares Spitzen-/Schlusslicht mit DIP-Schalter (Analogbetrieb), mit schaltbarem Fernlicht und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht (Digital), digitale Schnittstelle PluX22, LüP: 225 mm und Mindestradius 358 mm.

Vorbild:
Die RailAdventure GmbH aus München ist ein Bahndienstleister für besondere Aufgabengebiete. Dazu zählen Versuchs- und Überführungsfahrten, das Abschleppen von Fahrzeugen und Werkstattprobefahrten, sowie die notwendige Organisation und Betreuung der Bahnbetreiber.

Für diese Aufgaben besitzt RailAdventure einen umfangreichen und spezialisierten Fuhrpark. Neben Schutz- und Kuppelwagen befinden sich auch zahlreiche Triebfahrzeuge im Bestand von RailAdventure. Durch die sehr gelungene und prägnante Farbgebung sind die Fahrzeuge bei Modellbahnern sehr beliebt.

JUBILÄUMSMODELLE

PIKO

20 JAHRE 13+ 2003 – 2023

Passend zur 221 152-2
als Überraschungsneuheit:

Piko 72231
2er Set Bauzug „Netz-Instandsetzung“,
DBAG, Ep.V, gelb
94,99 €

w13plus-Sonderauflage „20 Jahre w13plus 2003–2023“
2er Set Bauzugwagen DBAG, Ep.V, mit Rungenwagen ex-Ulm & Werkstattwagen,
Netz-Instandsetzung - die perfekte Ergänzung zu unserem Exklusivmodell Piko 221 152-2

DIE AUSLIEFERUNG BEIDER MODELLE ERFOLGT AB DEZEMBER 2023!

Piko 71286
Diesellok 221 152-2, DBAG,
Ep.V „Netz-Instandsetzung“
159,90 €

Piko 71287
Diesellok 221 152-2, DBAG, ,
Ep.V „Netz-Instandsetzung“, DC-Sound
279,90 €

Piko 71288
Diesellok 221 152-2, DBAG,
Ep.V „Netz-Instandsetzung“, AC-Sound
279,90 €

DAS MODELL BEFINDET SICH IN AUSLIEFERUNG — RESTMENGEN VORHANDEN — FRAGEN SIE IHREN W13PLUS HÄNDLER

Piko 71283
Diesellok V 200 102, DB,
Ep.III „Rheingold“, rot-creme
159,90 €

Piko 71284
Diesellok V 200 102, DB,
Ep.III „Rheingold“, rot-creme, DC-Sound
279,90 €

Piko 71285
Diesellok V 200 102, DB,
Ep.III „Rheingold“, rot-creme, AC-Sound
279,90 €

„DIE WILDE 13 PLUS“ — ZUSAMMEN 700 JAHRE ERFAHRUNG FÜR IHR HOBBY !

...IN AUSLIEFERUNG - RESTMENGEN VERFÜGBAR!

Lizenziert durch DB AG

DAS MODELL BEFINDET SICH IN AUSLIEFERUNG — RESTMENGEN VORHANDEN — FRAGEN SIE IHREN W13PLUS HÄNDLER

Piko 71295
E-Lok 185 326-3 „Climate Hero“, DBAG, Ep.VI
150,^{00} €

Piko 71296
E-Lok 185 326-3 „Climate Hero“, DBAG, Ep.VI, DC-Sound
270,^{00} €

Piko 71297
E-Lok 185 326-3 „Climate Hero“, DBAG, Ep.VI, AC-Sound
270,^{00} €

Heki 8204 - Spur TT/N
20 Büsche, Laubbäume und Tannen – Sonderpackung w13plus
24,^{95} €

Heki 8203 - Spur H0
24 Büsche, Laubbäume und Tannen – Sonderpackung w13plus
29,^{95} €

Sie erhalten diese und weitere lukrative Angebote – solange der Vorrat reicht – in folgenden Fachgeschäften:

Modellbahnshop elriwa seit 1992
01454 Wachau · Radeberger Str. 32
Tel. 03528-4779070 · info@elriwa.de
www.elriwa.de

Modellzentrum Hildesheim seit 1990
31135 Hildesheim · Peiner Landstr. 213
Tel. 05121-289940 · sales@modellbahnecke.de
www.modellbahnecke.de

Modellbahnladen & Spielparadies seit 1982
33332 Gütersloh · Kampstr. 23
Tel. 05241-26330 · service@modellbahngt.de
www.modellbahngt.de

Modellzentrum Braunschweig seit 2011
38118 Braunschweig · Kreuzstr. 15
Tel. 0531-70214313 · sales@modellbahnecke.de
www.modellbahnecke.de

Modellbahn Kramm seit 1983
40723 Hilden · Hofstr. 12
Tel. 02103-51033 · Kramm.Hilden@t-online.de
www.modellbahn-kramm.com

Modellbahn Raschka seit 2012
44809 Bochum · Dorstener Str. 215–217
Tel. 0234-520505 · info@modellbahn-raschka.de
www.modellbahn-raschka.de

Techn. Modellspielwaren Lindenberg seit 1979
50676 Köln · Blaubach 26–28
Tel. 0221-230090 · info@lindenberg.koeln
www.lindenberg.koeln

Modellbahn Center Hünerbein seit 1946
52062 Aachen · Markt 9–15
Tel. 0241-33921 · info@huenerbein.de
www.huenerbein.de

W. Schmidt GmbH seit 1948
57537 Wissen · Am Biesem 15
Tel. 02742-930516 · info@schmidt-wissen.de
www.schmidt-wissen.de

Modell Pelzer seit 1948
58095 Hagen · Potthofstr. 2–4
Tel. 02331-13477 · info@modellpelzer.de
www.modellpelzer.de

Modellbahnshop - Saar seit 2006
66589 Merchweiler · Auf Pfuhlst 7
Tel. 06825-8007831 · mueller@mhc-saar.de
www.mhc-saar.de

Spielwaren Werst seit 1919
67071 Ludwigshafen-Oggersheim · Schillerstr. 3
Tel. 0621-682474 · werst@werst.de
www.werst.de

märklin Store München seit 2010
80335 München · Bayerstraße 22
Tel. 089-24206636 · epost@maerklin-store-muenchen.com
www.maerklin-store-muenchen.com

Gleis11 GmbH seit 2004
80335 München · Bayerstraße 16b
Tel. 089-45219090 · gleis-11@gleis-11.de
www.gleis-11.de

Eisenbahn Dörfler seit 1920
90402 Nürnberg · Färberstr. 34/36
Tel. 0911-227839 · info@eisenbahn-doerfler.de
www.eisenbahn-doerfler.de

Modeltreinexpress seit 1992
NL-3135 HW Vlaardingen · Voorstraat 43-45
Tel. 0104357767 · info@modeltreinexpress.nl
www.modeltreinexpress.nl

40 JAHRE Modellbahn Kramm

75 JAHRE Modell Pelzer W. Schmidt GmbH

„DIE WILDE 13 PLUS“ — ZUSAMMEN 700 JAHRE ERFAHRUNG FÜR IHR HOBBY !

Ein mechanisches Stellwerk im Modell – Teil 1

Viel Holz und feine Hebel in Schiltach

In nicht wenigen Bahnhöfen sind die alten mechanischen Stellwerke mit ihren Hebelbänken und Seilzügen für die Bedienung von Weichen und Formsignalen heute noch in Betrieb. Hier hat sich die robuste und zuverlässige Technik bewährt. Auch im Modell bietet sie sich für eine Nachbildung an – wie dies aussehen kann, zeigt Thomas Mauer am Beispiel des Stellwerks Sigmaringen von Busch.

Alte mechanische Stellwerke haben ihren ganz besonderen Reiz. Da sind zunächst einmal die offenen Seilzüge und die Seilzugkanäle, die das Gebäude vorne aus der Gruppenablenkung heraus verlassen. Für den unbedarften Betrachter erscheint dies zunächst einmal eher verwirrend. Warum, wieso und wohin und in der einen Richtung womöglich viel mehr als in der anderen – da soll einer noch durchblicken …

Dazu kommen die markanten Geräusche, die entstehen, wenn eine der Drahtzugleitungen aus dem Stellwerk heraus über einen der dort befindlichen Hebel

bewegt wird. Meist ist nur das Vibrieren der Leitungen zu sehen; das Geräusch selbst ist nicht genau definierbar, am besten lässt es sich als Surren umschreiben. Wenn über diese Bewegung ein Signal betätigt wird, entsteht ein weiteres Geräusch, so als ob etwas gerade auf einen Widerstand stößt, ganz kurz, aber prägnant – optisch unterstützt durch die Bewegung des Signalflügels.

Dem interessierten Laien bleibt der Zutritt ins Gebäudeinnere meist verwehrt. Dabei verbirgt sich hier eine technische Meisterleistung, die es ermöglicht, Weichen und Signale aus der Entfernung heraus zu bedienen – was bei ihrer Einführung seinerzeit überhaupt erst eine deutlich dichtere Zugfolge erlaubte. Im Stellwerk werden aber nicht nur die Weichen und Signale gestellt, das Blockwerk mit seinen Fahrstraßenhebeln sichert zudem die Abläufe gegen menschliche Fehler. Unten im Erdgeschoss sind die Spannwerke untergebracht, mit denen die Drahtzugleitungen stramm gehalten werden. Das ist meist ein eher unwirklicher Raum, dunkel, mit nur wenig künstlichem Licht und nicht selten etwas feucht und modrig riechend.

Ein altes Stellwerk im Modell

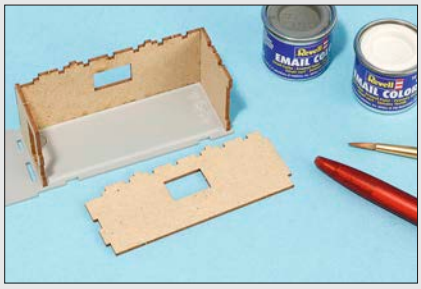
Dieser Typ des mechanischen Stellwerks ist geradezu prädestiniert für die Nachbildung im Modell. Hier kann sich der interessierte Modellbahner gewissermaßen „austoben“, was die detaillierte Gestaltung des Gebäudes und seiner Umgebung betrifft. Viele Modelle weisen große Fenster auf, die einen Blick ins Innere ermöglichen. Mittlerweile gibt es außerdem feinst detaillierte Teile zur korrekten Nachbildung von Block- und Hebelwerken – da war mein neues Bauprojekt schnell definiert!

Aus dem Stellwerk „Sigmaringen“ von Busch (Art.-Nr. 1425) wurde daher kurzerhand das ehemalige „Stellwerk 2“ im Bahnhof Schiltach/Schwarzwald, von dem ich noch einige Vorbildaufnahmen hatte. Das Modell sollte noch mit einer Inneneinrichtung und einer zusätzlichen Beleuchtung ergänzt werden.

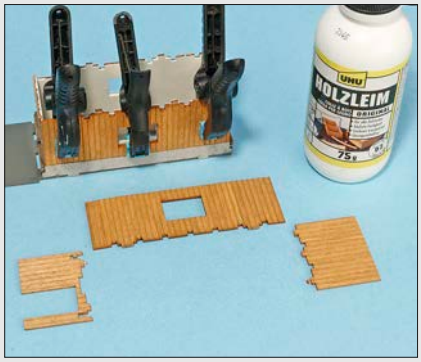
Die relativ kleine Verpackung des Bausatzes fördert erstaunlich viele Bauteile zutage. Die meisten bestehen natürlich aus Karton und Holz, aber auch jede Menge unterschiedliche Kunststoffteile tauchen auf. Eins ist hier schon mal klar: Mit dem üblichen Holzleim allein kommt

Das mittlerweile stillgelegte Stellwerk im Bahnhof Schiltach weist eine ganz ähnliche Bauweise auf wie das Modell von Busch.
Alle Fotos: Thomas Mauer

Rechts: Reichlich Material trotz der kleinen Verpackung – der Bausatz des Stellwerks Sigmaringen von Busch enthält neben den Wandteilen aus Holz und Karton diverse Bauteile aus Kunststoff. Neben dem üblichen Weißleim sollte daher auch ein Alleskleber bereitliegen …

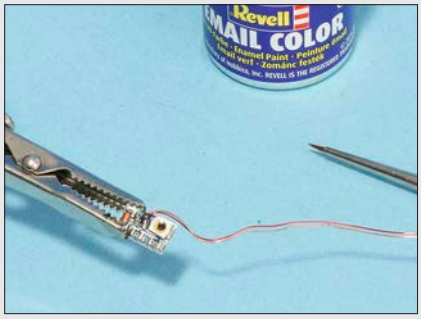


Die Teile des Spannwerkraums werden provisorisch zusammengefügt. Die nach innen zeigenden Wandteile werden markiert und können weiß gestrichen werden, der Boden erhält eine betongraue Bemalung.

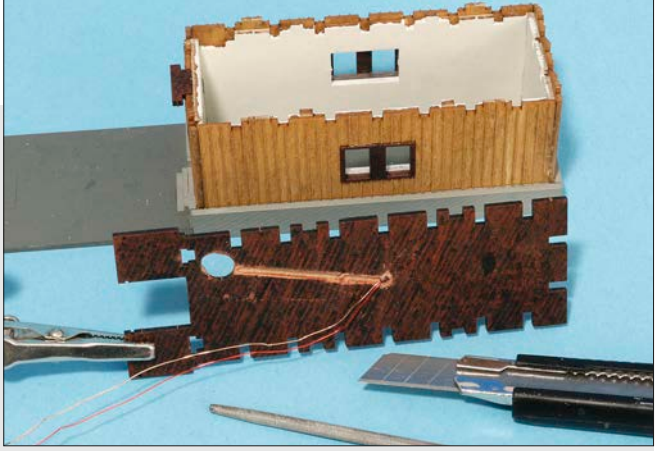


Damit sich die Holzteile nicht verziehen, werden sie bis zum Abbinden des Weißleims mit kleinen Zwingen fixiert.

Die Spannwerke im Untergeschoss des Stellwerks werden dem Faller-Bausatz „Stellwerkinneneinrichtung“ entnommen. Sie werden lediglich nebeneinander geklebt und anschließend in einem hellen Grauton lackiert.



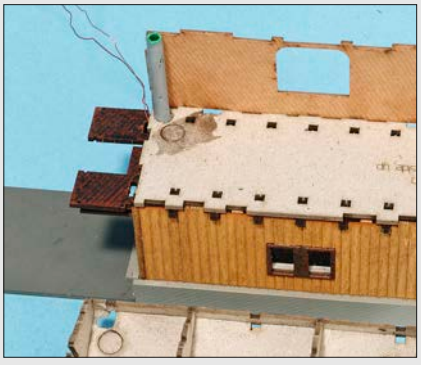
Damit die LED (hier von Faller) den Spannwerkraum nicht zu hell beleuchtet, wird sie einfach mit etwas verdünnter schwarzer Farbe „gedimmt“. In diesen Räumen ist auch beim Vorbild kein helles Licht vorzufinden.



Um die beiden hauchdünnen Kabel gut zu kaschieren, wird eine kleine Nut in die Zwischendecke geschnitten und gefeilt. Diese Vertiefung reicht vollkommen aus.

Links: Die Innenspannwerke sollten exakt unter der Hebelbank stehen, dort, wo die Seilzüge senkrecht durch die Decke kommen. Hier im Modell stehen sie dann etwas versetzt nach links. Ein Stück Strohhalm dient als Kabelkanal für die LEDs.

Rechts: Die Hebelbank im Obergeschoss stammt von Real-Modell. Sie ist bereits grau lackiert; nur einige Details sollten noch mit Farbe abgesetzt werden – die Griffe weiß, die Stellhebel für die Weichen blau, die Hebel für die Signale rot.



Der Stiel eines Lutschers wird im OG als Kabelkanal eingepasst. Die Deckenteile müssen mit entsprechenden Öffnungen versehen werden.

Die dem Bausatz beiliegenden Masken für den Boden und die Rückwand können nun montiert werden. Ein Klebestift ist hierfür gut zu gebrauchen.

Um die verschiedenen Materialien miteinander zu verbinden, ist bei diesem Bausatz ein Alleskleber erforderlich. Der Dachunterbau wird hier nur zum Ausrichten der Teile eingesetzt, später aber wieder entfernt.

man sicher nicht aus – ein Alleskleber sollte ebenfalls parat liegen!

Zunächst habe ich die Bodenplatte und die Innenwände aus den Kartonplatten herausgelöst und minimal versäubert. Viel ist hier nicht nötig. Durch den provisorischen Aufbau der Wände auf der Grundplatte erkennt man, welche Wandflächen ins Gebäudeinnere zeigen. Diese werden nun weiß „getüncht“, am besten, in dem man die Emailfarbe auftupft. Die Bodenplatte wird „betongrau“ gestrichen.

Bevor es aber an die Inneneinrichtung des Spannwerkraums geht, sollte die Holzverkleidung im Erdgeschoss montiert werden. Damit sich die dünnen Holzplatten nicht verziehen, habe ich sie mit Leimzwingen fixiert. Für die Nachbildung der Innenspannwerke kann man ganz gut auf die Bauteile aus dem Set „Stellwerkinneneinrichtung“ von Faller zurückgreifen. Die Spannwerke sind zwar nicht allzu detailliert, aber da sie später kaum noch zu sehen sind, reichen sie völlig aus. Der Einfachheit halber klebt man die Teile aneinander und lackiert sie dann hellgrau.

Zur Beleuchtung des Raums im Erdgeschoss habe ich eine selbstklebende LED von Faller verwendet. Da deren Schein immer noch deutlich zu hell für diesen Zweck ist, habe ich sie mit verdünnter schwarzer Farbe (und natürlich einem feinen Pinsel!) „gedimmt“. Bei den LEDs von Faller sind praktischerweise gleich feine Kupferlackdrähte zur Stromversorgung angelötet. Die Drähte kann man in einer kleinen Nut in der Zwischendecke verschwinden lassen und sie zu einem „Kabelkanal“ in Form eines Kunststoffstrohhalms führen, der unauffällig senkrecht in einer Gebäudeecke Platz findet. Für diesen Kanal müssen natürlich noch entsprechende Löcher durch die Boden- und Deckenplatten gebohrt werden.

Die genaue Position der Innenspannwerke ergibt sich durch die Ausführung der Hebelbank, die hier von Real-Modell stammt. Die Seilzüge würden beim Vorbild nahezu senkrecht von oben durch die Decke kommen und dann in die Innenspannwerke führen, ehe sie von dort waagerecht über dem Boden zur Gruppenablenkung führen. Hier im konkreten Fall habe ich die Innenspannwerke leicht nach links versetzt und mit einem Alleskleber auf der Bodenplatte fixiert. Die Spanngewichte weisen dabei nach hinten zur Rückwand. Die dem Busch-

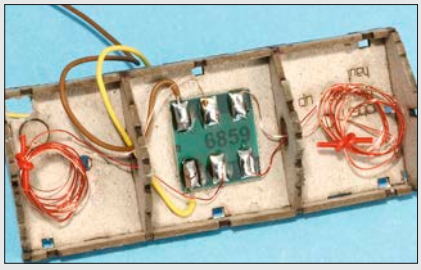
Bausatz beiliegenden Bauteile für die Hebelbank aus gelasertem Karton habe ich nicht benutzt, da sie nicht so filigran ausgeführt sein können wie ein im 3D-Druck entstandenes Modell!

Im Obergeschoss dient ein Stück Lutscherstiel als Kabelkanal. Auch hier müssen passende Öffnungen in die Deckenteile gebohrt werden. Im Obergeschoss werden außerdem die verblüffend gut wirkenden Papiermasken für Boden und Rückwand montiert. Ein Klebstift (der berühmte „Pritt“) leistet hierbei gute Dienste.

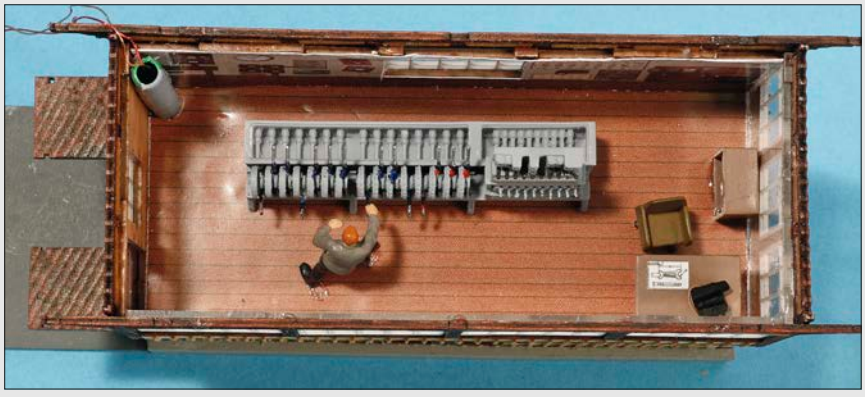
Apropos Obergeschoss – hier besteht die innere Schicht der Vorder- und der beiden Seitenwände aus Plexiglas! Das Material ist vielleicht etwas ungewöhnlich, bietet sich aber bei den vergleichsweise großen Fensterflächen an. Auf diese „Innenwände“ muss nun die komplette Außenwand mit ihren verschiedenen Komponenten aufgebaut werden. Hier kommt nun auf jeden Fall der Alleskleber zum Einsatz, der natürlich fein dosiert werden muss, damit keine Leimflecken entstehen. Ein Zahnstocher ist dabei ganz hilfreich. Sekundenkleber habe ich bewusst nicht benutzt, da er allzuschnell stumpfe, milchige Flecken auf dem Glas verursacht, die sich nicht mehr entfernen lassen – und das wäre hier bei den großen Fenstern wirklich schade!

Der Dachunterbau wird zunächst nur provisorisch zum Ausrichten der Wandteile aufgesetzt und wird wieder abgenommen. Hier müssen nämlich noch zwei der selbstklebenden LEDs befestigt werden. Um die Lichtverteilung im Raum zu unterstützen, habe ich die Decke mit einer Emailfarbe weiß gestri-

Zwei Faller-LEDs beleuchten den Stellwerkraum. Die selbstklebenden Platinen werden unter die weiß gestrichene Decke gesetzt, die Litzen führt man durch die vorhandenen Löcher nach oben.
Unten: Die Drähte der LEDs werden an einem Verteiler gesammelt. Von hier aus verlassen dann lediglich zwei Litzen durch die beiden Kabelkanäle das Gebäude. Die deutlich zu langen Kupferlackdrähte werden nur aufgerollt und zusammengebunden.



Neben dem Block- und Hebelwerk von Real-Modell werden einige vorab bemalte Kleinteile aus dem Set „Büromöbel“ von Kibri (Art.-Nr. 38654) mit Alleskleber fixiert. Der Preiser-Stellwerker verrichtet seinen Dienst sonst eher im Güterboden …



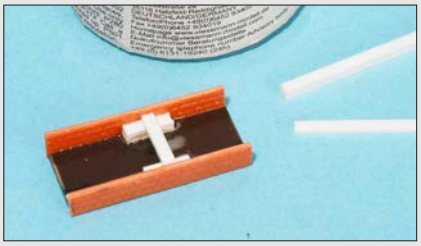
Blick in den fertig eingerichteten Stellwerkraum. Durch die Maske an der Rückwand spart man sich eine zusätzliche Detaillierung – bei dem Blick von außen durch die Fenster fällt das später gar nicht mehr auf.

Unten: Nachdem zwei LEDs den Stellwerkraum beleuchten, kann das Dach aufgeklebt, die Regenrinnen montiert und alles dezent gealtert werden.

Anzeige

Treppe und Geländer werden zunächst in einem mittleren Grauton lackiert, ehe mit einer Acrylfarbe Rostspuren gesetzt werden.

Unten: Die obligatorischen Lichtspitzen mit fast trockener heller Farbe werden noch vor der Montage von Treppe und Geländer aufgetragen. Trotzdem ist bei diesen filigranen Teilen Vorsicht geboten, damit nichts beschädigt wird.



Die Gruppenablenkung vor dem Stellwerk entsteht aus Kunststoffplatten – einer glatten für den Boden und Ziegelmauerwerk für die beiden Längsstreifen. Zur Befestigung der Leitungen, die die Ablenkung verlassen, wird ein Konstrukt aus Profilen eingebaut, an denen sie verknotet werden können.

Da die Abdeckung beim Vorbild aus mehreren Blechen besteht, wird dies im Modell mit einem nicht zu tiefen Schnitt angedeutet. Die gut 1 mm dicken Riffelblechplatten werden an den Längsseiten mit Messer und Feilen bearbeitet, bis sie eine Materialstärke von etwa 0,5 mm aufweisen. Das ist zwar immer noch zu dick, aber ein guter Kompromiss bezüglich der Stabilität.

Emailfarben dienen zur Grundfärbung der Gruppenablenkung. Mit Acrylfarben von Vallejo sorgt man dann für das Farbfinish. Das Ziegelmauerwerk wird wie üblich mit Aquarellstiften behandelt, nachdem die Fugen mit einer Farbbrühe hervorgehoben worden sind.

chen. Die Kupferlackdrähte der LEDs werden durch kleine Löcher nach oben geführt. Die Kabel werden an einem Stück Lötverteiler gesammelt, damit lediglich zwei Kabel durch die beiden Kanalstücke nach unten aus dem Gebäude geführt werden müssen.

Dank der geschickt gestalteten Papiermaske für den Stellwerkraum kann die Bestückung mit dreidimensionalen Einrichtungsgegenständen gering gehalten werden. An dem Block- und Hebelwerk von Real-Modell führt natürlich kein Weg vorbei! Es ist ein echter Blickfang, gerade bei eingeschalteter Beleuchtung. Ansonsten wären noch ein Tisch, ein Stuhl und ein kleiner Schrank für den Vordergrund wichtig. Diese Teile sind im Set „Büromöbel“ von Kibri (Art.-Nr. 38654) zu finden. Die Suche nach einem geeigneten Stellwerker, der gerade nach einem Stellhebel greift, ist nicht ganz so einfach. Zum Glück gibt es einen passenden Eisenbahner von Preiser, der eigentlich auf dem Güterboden des nahe gelegenen Güterschuppens seine Arbeit verrichten sollte. Figur und Kleinteile werden mit Alleskleber auf der Papierunterlage des Stellwerkbodens fixiert.

Es folgen noch die restlichen Arbeiten außen am Stellwerk. Die Treppe wird bemalt, mit Rostspuren versehen und dann ganz vorsichtig (!) graniert. Das Dach erhält natürlich auch seine Patina und die obligatorischen Lichtspitzen. Im Bausatz nicht enthalten ist die Gruppenablenkung vor dem Gebäude. Sie ist aber aus Kunststoffplatten schnell angefertigt und besteht aus einer dünnen Bodenplatte aus glattem Kunststoff, Ziegelmauerwerk für die beiden Längsstreifen und Riffelblech für die Abdeckung (beides von Kibri).

Beim Vorbild besteht die Abdeckung der Gruppenablenkung aus mehreren Platten. Für Reparaturen müssen die Platten schließlich angehoben werden können. Ich habe einmal eine solche Platte angehoben – man unterschätzt deren Gewicht! Im Modell lassen sich „mehrere“ Platten einfach durch leichte Schnitte im Kunststoff darstellen; man muss keine einzelnen Stücke zuschneiden! Idealerweise feilt man die Ränder der Platte noch ein wenig dünner.

Häufig führen die Drahtzugleitungen offen aus der Gruppenablenkung und liegen nicht verdeckt in Kanälen. Nun muss man in der Baugröße H0 schauen, wie man die „Leitungen“ irgendwie befestigt. Sie benötigen einen stabilen

Das fertige Stellwerk mit der ergänzten Gruppenablenkung auf der Anlage. Die großen Fenster erfordern geradezu eine detaillierte Inneneinrichtung.

Start- und Endpunkt, da auch im Modell eine auf Spannung stehende Leitung wünschenswert ist.

Deshalb liegt bei mir eine kleine Hilfskonstruktion aus Kunststoffprofilen mittig in der Gruppenablenkung. An diesem „Querträger“ lassen sich die Leitungen bestens verknoten und mit etwas Kleber fixieren – die Riffelblechabdeckung darf dazu aber vorläufig nicht verklebt werden. Ein wenig Farbe sorgt abschließend für ein stimmiges Aussehen der Gruppenablenkung. Dem Einbau des fertigen Stellwerks „Schiltach“ auf der Anlage stand danach nichts mehr im Weg. Im nächsten Teil verlegen wir dann die Drahtzugleitungen im Bahnhof Schiltach. *Thomas Mauer*

Das Stellwerk bei Dunkelheit. Das „gedimmte“ Licht ist gerade noch zu vertreten – beim Vorbild wäre es im Obergeschoss deutlich dunkler, was uns aber im Modell den Blick in den eingerichteten Raum verwehren würde.

Anzeige

6 Jahre Garantie

Wir sind von der Qualität unserer Digital plus Komponenten so überzeugt, dass wir Ihnen ab Kaufdatum 6 Jahre Herstellergarantie gewähren.

Digital plus by Lenz

Eins - statt Null:

Der neue Schaltdecoder LS101 Art.Nr. 11101
UVP: sinnvoll investierte & attraktive 79,95 Euro

Der neue, rückmeldefähige Schaltdecoder heißt nämlich nicht mehr LS 100, sondern **LS101**.

Und er ist nicht nur neu und hat daher auch eine neue Bezeichnung, nein, natürlich kann er auch mehr als der LS100. **RailCom** zum Beispiel: So kann man jetzt den angeschlossenen Weichen oder Signalen sehr schnell etwa neue Adressen oder CV-Werte beibringen.

Wie Sie sehen, sieht der LS101 genau so aus wie der Vorgänger. Von außen zumindest, denn im Gehäuse ist er hardwaremäßig jetzt auf neuestem technischem Stand. Desweiteren ist die Software des LS101 jetzt **updatefähig**: An den Programmierausgang der LZV200, V4, anschließen und los gehts.

Was so eine 1 statt 0 doch bewirken kann.

Lenz 0

Von Epoche 1 bis 3, BR 98.8 schwarz als DB oder DRG, grün als bayr. Gtl 4/4 und als TAG 9 ohne Vorbild. Vier Loks plus zwei Zugsets. Neugierig: www.lenz-elektronik.de/br98

Ausführliche Information:
www.lenz-elektronik.de/schalten

Lenz-Elektronik GmbH · Vogelsang 14 · 35398 Gießen · 06403 - 900 10 · info@lenz-elektronik.de

Planmäßig mit 01, 01.10 oder 03 bespannt rauscht der D 179 Mönchengladbach–Leipzig durchs (Anfang der 50er-Jahre noch ungeteilte) Land.
Foto: Andreas Bauer-Portner

Schnellzugwagen-Set von Märklin / Trix in H0

Ein Schnellzug für die frühen Jahre

Passend zur 01.10, die wir in MIBA 10/2023 einem ausführlichen Test unterzogen haben, hat Märklin nun auch eine Wagengarnitur herausgebracht. Der D-Zug besteht aus sechs Wagen, einschließlich Gepäck- und Speisewagen. Martin Knaden stellt die Neukonstruktion dieser Gruppe-29-Wagen vor.

Der Aufdruck auf der großen Packung „Schnellzugwagen-Set der Einheitsbauart 1928 bis 1930“ könnte leicht missverstanden werden. Tatsächlich handelt es sich nicht um eine Wagengarnitur für die Epoche II, sondern um eine Zugpackung, die von ihrer Bedruckung her für die Epoche IIIa bestimmt ist. Damit füllt dieser Zug eine Lücke im Angebot der H0-Wagen, denn die frühen Jahre der Bundesbahn wurden bisher immer recht stiefmütterlich behandelt.

Die Wagen sind eine Neukonstruktion im exakten Längenmaßstab 1:87. Der Zug umfasst einen Packwagen Pw4üe, einen Speisewagen WR4üe, zwei 3.-Klasse-Wagen C4üe, einen AB4üe sowie einen ABC4üe und erreicht damit eine Gesamtlänge von 151 cm. Der ABC4üe ist mit beleuchteten Zugschlusslaternen ausgestattet. Alle Wagen sind in der Bahndirektion Köln beheimatet; das passt zum Zuglauf, welcher in Mönchengladbach startet.

Die Modellausführung kann in jeder Hinsicht überzeugen. Feinst gravierte Nietreihen kennzeichnen Wagenkästen und Fahrwerksrahmen. Über den Abteilfenstern wurden die Lüftungsöffnungen berücksichtigt. An den Wagenenden sind die Aufstiegsleitern, die Griffstangen neben den Türen und die Heizkabel separat angesetzt. Das Dach zeigt die Trittbretter an den Wasserbehältern freistehend, die Lüfter der Bauart Wendler sind allerdings nur angraviert.

Die Drehgestelle der Bauart Görlitz II schwer zeigen ebenfalls eine präzise Darstellung der mehrfachen Federung, wobei auch beim Hauptträger die feinen Nietreihen überzeugen. Die untere Trittstufe ist am Drehgestell angeformt, damit der Radius von 360 mm noch sicher befahren werden kann. Leider liegen die Bremsbacken nicht in Radebene.

Die Unterseite des Fahrwerks ist mit feinen Quertraversen versehen. Während einige am Wagenboden verlaufende Leitungen angraviert sind, ist die Bremsanlage komplett freistehend montiert. Der Umstellhebel ist gelb hervorgehoben, seine Grundplatte weiß ausgelegt.

Die Fensterrahmen sind glasklar ausgeführt und gewährleisten einen ungehinderten Blick auf die Inneneinrichtung. Das kommt insbesondere dem Speisewagen zugute, der über eine mehrfarbige Einrichtung mit weiß gedeckten Tischen verfügt.

Die Bedruckung ist hochpräzise aufgebracht und inhaltlich wie auch typografisch völlig korrekt. Die Wagen tragen Untersuchungsdaten zwischen dem 7.7.51 und dem 17.10.51.

Die technische Ausführung ist hochwertig. Alle Wagen sind mit warmweißer LED-Beleuchtung ausgestattet. Diese Beleuchtung funktioniert auf digitalen wie auf analogen Anlagen. Während die Trix-Wagen jeweils über eigene Strom-

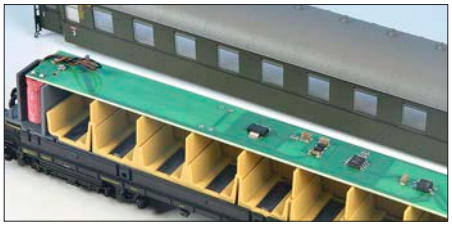
schleifer verfügen, besitzt die Märklin-Ausführung einen Schleifer am Schlusswagen und elektrisch leitende Kupplungen. Apropos: Die Kupplungsköpfe entsprechen der neuen Bauart, sodass die Wagen eine Pufferhöhe nach NEM vorweisen können. Je zwei Pufferkondensatoren sorgen in den Wagen für flackerfreies Licht.

Fazit: Diese Zuggarnitur ist die perfekte Ergänzung für die 01.10 und erinnert ebenso wie die Lok an eine besondere Zeit in der bundesdeutschen Geschichte. Freilich können die Wagen auch mit anderen Lokomotiven dieser Epoche befördert werden. Und sicherlich werden die gelungenen Konstruktionen in den kommenden Jahren auch mit Anschriften anderer Epochen im Angebot sein. *MK*

Die Wagen bestechen durch feine Gravuren und authentische Anschriften. Oben der AB4üe, darunter der Speisewagen WR4üe und rechts der Packwagen Pw4üe.

Kurz + knapp

- **Schnellzugwagen-Set der Einheitsbauart 1928 bis 1930**
- **Art.-Nr. 42529 – exklusiv für Mitglieder des Märklin-Insider-Clubs**
- **Art.-Nr. 23629 – exklusiv für Mitglieder des Trix-Insider-Clubs**
- **€ 579,–**
- **Märklin / Trix www.maerklin.de**
- **erhältlich im Fachhandel**



In den Wagen sorgt eine Platine für warmweiße Beleuchtung. Die Platine ist für Gleich- und Wechselstrom (auch Digitalstrom) ausgelegt. In den Aborträumen sind Stützkondensatoren untergebracht. Rechts der ABC4üe mit seinen Zugschlusslaternen. ***Fotos: ABP (4), MK (2)***

21 Stände umfasst der zweite große Lokschuppen, in dem heutzutage keine Dampfloks, sondern die moderneren Dieselloks abgestellt werden. Die Drehscheibe dient folglich auch nicht zum Wenden der Loks, sondern nur noch zum Verteilen auf die jeweiligen Standgleise. V 80 006 ist hier gerade auf dem Weg zur Zapfsäule. Das Dach muss nach vielen Jahren der Vernachlässigung dringend neu eingedeckt werden. Noch sind etliche Stände offen, aber die Dachdecker haben mit ihrer Arbeit bereits begonnen. An manchen Ständen fehlen auch die Türen; sie sollen in absehbarer Zeit ebenfalls ersetzt werden.

Ein Bahnbetriebswerk für den Rangierbahnhof – Teil 2

Die anderen Schuppen

Das große Bahnbetriebswerk der Eisenbahnfreunde Tuttlingen e.V. umfasst nicht nur die Einrichtungen für die Versorgung von Dampfloks. Der in vollem Gange laufende Strukturwandel erfordert selbstverständlich auch die Versorgung von Dieselloks und Elloks. Im zweiten Teil berichtet Michael Kempe über diese modernen Teile des Bahnbetriebswerks.

Auch wenn im Bw Rangierbahnhof noch etliche Dampfloks beheimatet sind bzw. sich dort auf die Rückfahrt vorbereiten, so ist doch der Strukturwandel in vollem Gange. Von den beiden großen Ringlokschuppen genügt inzwischen einer zur Aufnahme der Dampfloks, der andere wurde mittlerweile von den immer zahlreicher eingesetzten Dieselloks belegt.

Hier findet man die großen Streckenloks wie V 200 und V 160, aber auch typische Nebenbahnmaschinen wie V 80 und V 100 sind regelmäßig zu sehen. Ein seltener Gast ist die V 188 001, die als dieselelektrische Doppellok einen gewissen Exoten-Status innehat. Wenn sie startet, ist das insbesondere auch akustisch ein Erlebnis für die Schuppenmannschaft …

Neben dem Schuppen für Dieselloks befindet sich die obligatorische Tankstation. Sie besteht aus zwei kleinen Zapfsäulen auf einem Betonfundament. Über ein Zufahrtsgleis können Tankwagen mit Diesel an die Anlage herangeschoben werden. Leistungsfähige Pumpen fördern den Kraftstoff über ein Leitungssystem in einen großen Tankbehälter, der sicherheitshalber von einer öldichten Mauer umgeben ist. Der Tankbehälter ist im Hinblick auf die zunehmende Anzahl von Dieselloks recht großzügig dimensioniert. Er ist mühelos in der Lage, in Zukunft auch mehr als nur zwei Zapfsäulen zu versorgen.

Ein weiteres untrügerisches Zeichen für den unaufhaltsamen Fortschritt sind die bereits aufgestellten Fahrleitungsmasten. Noch stehen die nagelneuen und daher blitzblanken Masten wie Fremdkörper im Bw-Gelände, aber bald

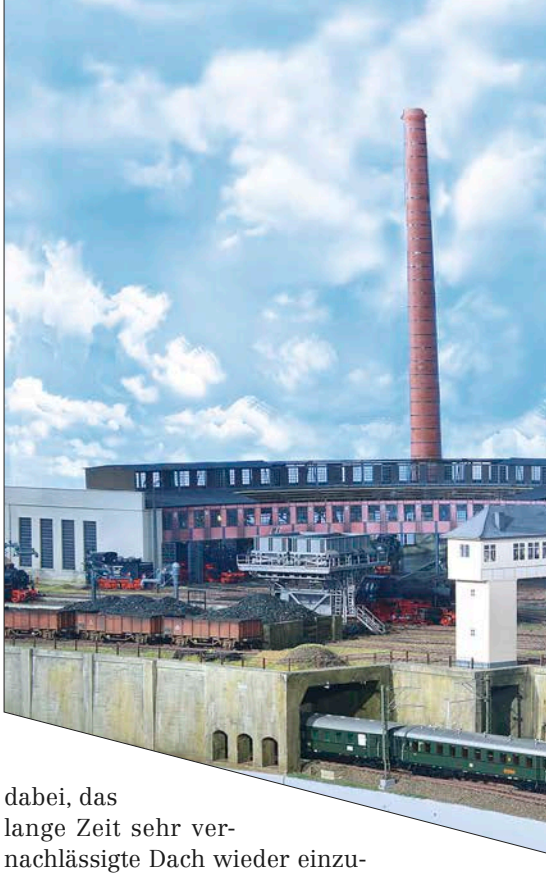
An der Diesellok-Tankanlage wird V 80 006 bereits von einem Kollegen erwartet. Der Tank einer V 80 fasst 2250 Liter. Je nachdem, wie viele Kilometer die vorherige Zugleistung umfasste, kann das Volltanken also eine ganze Weile dauern.
Unten: In regelmäßigen Abständen schiebt die kleine Köf einen beladenen Kesselwagen an das Versorgungsgleis. Hier werden die 280 Hektoliter mithilfe von großen Pumpen in den Vorratsbehälter befördert (ganz unten).

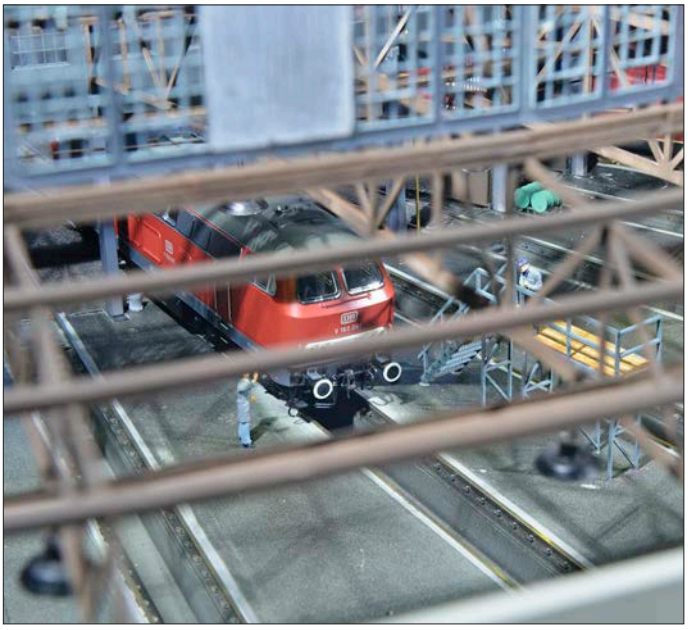
schon wird die Fahrleitung aufgehängt und unter Spannung gesetzt. Dann werden die Elloks nicht mehr nur eine von drei Traktionsarten bilden, sondern sich zur vorherrschenden Fahrzeuggruppe weiterentwickelt haben.

Ein moderner Rechteckschuppen mit Schiebebühne davor ist kürzlich schon in Betrieb gegangen. Und wenn der Fahrdraht das Bw endlich erreicht hat, wird auch die Bühne mit zwei großen Galgen und einer Fahrleitung komplettiert werden. Aktuell erfolgt noch der Verschub der Elloks provisorisch mit der kleinen Köf, die folglich sehr gut beschäftigt ist.

Im Rechteckschuppen werden die laufenden Wartungsarbeiten an den Elloks ausgeführt. Dazu zählt insbesondere das regelmäßige Wechseln der Bremssohlen und das Abschmieren der Lager. Dazu verfügt der Schuppen über Gruben in jedem der fünf Gleise. Selbstverständlich erfolgen diese Arbeiten wettergeschützt unter einem Dach.

Und damit in Zukunft solche Arbeiten auch in den beiden Ringlokschuppen witterungsgeschützt durchgeführt werden können, sind hier die Dachdecker





Stand für Stand wird das Dach des Lokschuppens neu eingedeckt. Auf eine stabile Holzkonstruktion werden Dachpappebahnen aufgebracht und mit Brennern verschweißt. Hoffentlich arbeiten die Jungs vorsichtig …

Die noch offenen Dachpartien geben uns Gelegenheit, die Inneneinrichtung zu betrachten. Sowohl im Diesellok- wie auch im Dampflokschuppen gibt es einiges zu entdecken.

dabei, das lange Zeit sehr vernachlässigte Dach wieder einzudecken. Angesichts der riesigen Fläche wird die kleine Truppe aber noch Jahre mit dem Auftrag zu tun haben. Bis dahin bleibt die Arbeit des Schuppenpersonals bei Regen oder Kälte sehr unkomfortabel …

Die Schuppen im Modell

Wie auch der Dampflokschuppen entstand der Diesellokschuppen aus mehreren Bausätzen von Bochmann & Kochendörfer nach dem Vorbild Düsseldorf Abstellbahnhof. Da die betreffenden Module unserer Ausstellungsanlage durch Ein- und Auspacken sowie Transport und Lagerung stark beansprucht werden, konnte die fragile Originalausführung des Kunststoffdaches von B&K nicht verwendet werden. Außerdem sollte das Dach für eine bessere Zugänglichkeit der Lokschuppengleise abnehmbar bleiben.

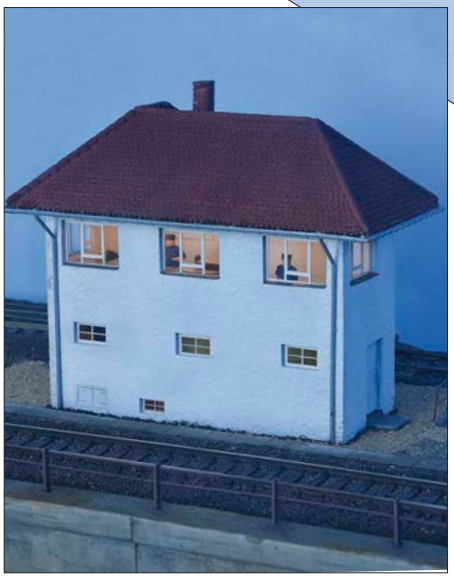
Beides erforderte einen kompletten Neubau des Daches. Hierzu entstanden aus 1 mm dicken Eisenblechen im Lasercut-Verfahren neue Dachbinder, deren Form den ursprünglichen Bausatzteilen entspricht. Die darauf liegenden Dachbalken bestehen aus Doppel-T-Profilen, die durch Biegevorrichtungen am Übergang von einem zum nächsten Schuppenstand um 7,5° abgewinkelt wurden. Alle Teile sind durch Widerstandslötung stabil miteinander verbunden.

Der Überblick zeigt, welche riesigen Ausmaße so ein Bahnbetriebswerk annehmen kann. Auf der am Bw vorbeiführenden Paradestrecke begegnen sich gerade zwei lange Züge: 41 167 ist mit einem Eilzug unterwegs, während 01 104 mit einem D-Zug in der Gegenrichtung vorbeirauscht.

Die Abdeckung der einzelnen Dachsegmente geschah durch passend zugeschnittene Polystyrolplatten. Abschließend wurden diese mit 11 mm breiten Sandpapierstreifen beklebt und mit dunkelgrauer Farbe lasiert. So entstand der Eindruck von leicht verwitterter Dachpappe.

Die ganze Konstruktion ist für die genannten Anforderungen ausreichend stabil. Aus verschiedenen Gründen wurde aber lediglich ein kleinerer Teil des Daches geschlossen. Der Hauptgrund liegt darin, den Zuschauern einen Einblick in das Innere der beiden Rundschuppen zu ermöglichen. Denn schließlich ist der Innenraum bei beiden Schuppen reichhaltig detailliert. Man erkennt beispielsweise mehrere Werkbänke und Arbeitstische mit Werkzeugen, Bühnen für Arbeiten oben an den Loks, Kleinteile wie herumstehende Ölkannen, Fässer, Ersatzteile für Loks sowie Kohleöfen für die Winterzeit. (Es gibt tatsächlich ein Foto, das diese Öfen im Schuppen ohne Dach zeigt …)

Generell dienten diverse Fotos als Vorlage für die Ausgestaltungen. Durch die vorbildgerechte Innenbeleuchtung der Schuppen mit den typischen schwarzlackierten Blechlampen an den Dachträgern wird das Ganze wirkungsvoll in Szene gesetzt.



Die Fahrdienstleiter im kleinen Stellwerk sind für das Bw und seine Zufahrtswege zuständig. Eine Hebelbank sucht man im voll eingerichteten Stellwerk vergeblich; hier werden die Fahrstraßen über ein – für die damalige Zeit – höchst modernes Drucktastenstellwerk SpDrS60 eingestellt.

Anzeige

Der Kohlenkran ist wieder da!

Endlich ist der Kohlenladekran aus der Revision zurück. Für den Transport mit abgesenktem Kranausleger sind sogar zwei Schutzwagen nötig. V 60 423 drückt den Kranwagen in Richtung Kohlenbansen. Dort wird der Ausleger sogleich aufgerichtet und das Umladen der Kohlen kann beginnen. (Um den Ausleger des Weinert-Krans in Transportstellung bringen zu können, wurde das Loch von Teil 70 zu einem Langloch aufgefeilt und der Scharnierbolzen beweglich gestaltet.)

Ein zweiter Grund für die partielle Bedachung ist der absehbare Strukturwandel. Eine Dachbaustelle deutet an, dass weitere Teile des Daches im Hinblick auf das witterungsgeschützte Abstellen von Elloks erneuert werden. Aus dem gleichen Grund wurden bereits mehrere Schuppentore ausgebaut. Sie sollen durch modernere Tore ersetzt werden.

Am Dampflokschuppen sind die Rauchabzugseinrichtungen sowie die beiden 70 cm hohen Schlote noch vorhanden. Am Diesellokschuppen wurden sie bereits ausgebaut und die Schlote abgerissen. Die Schlote bestehen übrigens aus einem konisch gedrehten Kunststoffkern, der mit Ziegelmusterpapier beklebt wurde. In mühsamer Handarbeit wurden dann noch die Steigeisen eingesetzt.

Der Rechteckschuppen entstand als Eigenkonstruktion aus Teilen der B&K-Ringlokschuppen. Auch hier haben wir das Dach abnehmbar gestaltet, um jederzeit eingreifen zu können. Die Schiebebühne wurde aus zwei Schiebebühnen von Heljan zusammengesetzt. Sie muss jedoch nochmals überarbeitet werden, um dem kommenden Betrieb standzuhalten. Gegenüber dem Rechteckschuppen für die Elloks bzw. der Schiebebühne sind weitere Freigleise angeordnet, die unter anderem für das Abstellen von Elloks genutzt werden. Bei einem gibt es eine Wartungsbühne mit zwei Ebenen; der Lasercutbausatz stammt von Modellbahn Union.

Dieser Teil des Bw-Geländes wird dominiert vom riesigen Wasserturm, der über unterirdische Druckleitungen die Wasserkräne im Dampflok-Bereich ver-

Das Ellok-Bw ist derzeit noch in der Aufbauphase. Es fehlt der Fahrdraht, weshalb die Loks mit einer Köf auf die Schuppenstände verteilt werden. Rechts von der Schiebebühne erkennt man die Signalmeisterei, die ihren Hof auch gern als Schrottplatz nutzt. Ein Lkw bringt soeben neue Rollen Fahrdraht. Im Vordergrund das Gleis zum Abstellen der Güterzugbegleitwagen.

sorgt. Das Modell entstand aus einem Bausatz von B&K. Es zeigt eine Ziegelbauweise, die mit Lisenen aus Beton verstärkt ist. Das Wasserhaus thront oben auf dem Ziegelturm und ist mit einer Kupferkugel als Blitzableiter verziert. Die Kugel wie auch die Blechabdeckungen der Lisenen haben bereits Grünspan angesetzt.

Die Signalmeisterei, die neben dem Ellok-Bw angesiedelt ist, ist ein Bausatz von WS-Lasercut. Damit die Fläche nicht zu öde aussieht, haben wir an einer Mauer einige ausrangierte Tafeln, Signalmasten, Kellen und eine rostige Fernsprechbude drapiert. Dieser kleine Schrottplatz ist ein Blickfang für sich.

Die nächsten Schritte

Modellbahnanlagen werden bekanntlich nie fertig und neue Ideen sind immer möglich. Daher ist geplant, die aktuell vorhandenen B&K-Schuppentore aus Kunststoff durch deutlich feinere Ätzteile zu ersetzen. Außerdem muss das Verwaltungs- und Übernachtungsgebäude am Dampflokschuppen noch fertiggestellt werden.

Wir hoffen, mit dieser Nachbildung eines Bahnbetriebswerkes die Erinnerung an einen beeindruckenden Teil der Geschichte rund um den Betrieb speziell von Dampflokomotiven bei uns und unseren Gästen wachhalten zu können. Die Ergebnisse zeigen wir gern auf Ausstellungen, aber auch viele weitere Aktivitäten bilden das Vereinsleben. Wenn Sie mögen, besuchen Sie uns doch mal unter https://www.ef-tuttlingen.de.

Michael Kempe

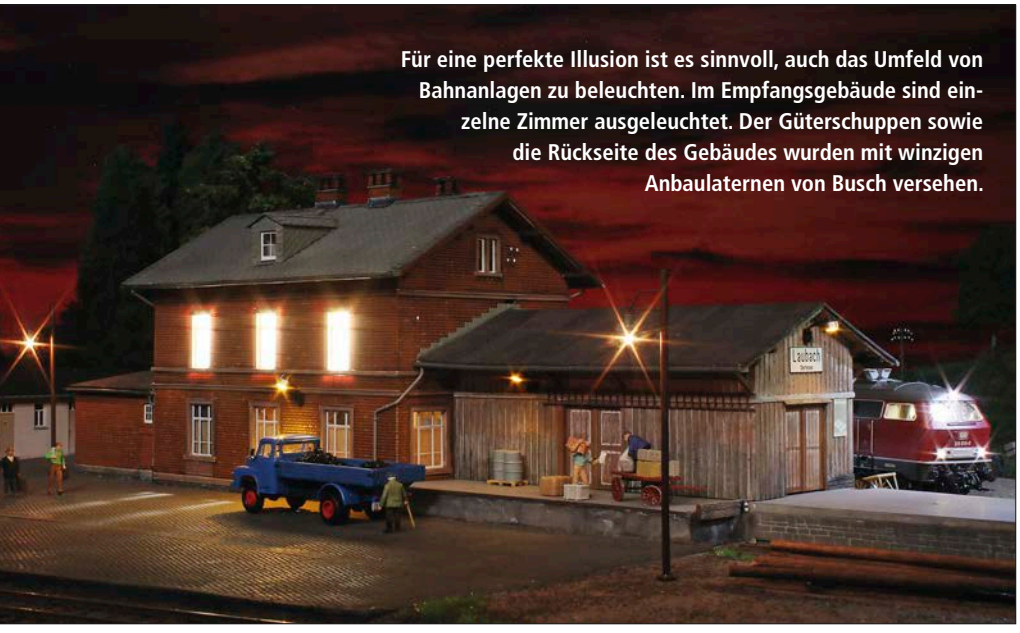
Rechts: Die kräftigen Elloks können sich ohne Fahrdraht nicht selbstständig bewegen und sind auf fremde Hilfe angewiesen. Unten: Auf der anderen Seite der Schiebebühne sind Freigleise angeordnet. Hier unterstützt eine Arbeitsbühne die Tätigkeiten, die auf dem Dach anfallen. ***Fotos: MK***

Im Bahnhof Laubach (Oberhessen) fuhr 1959 der letzte Personenzug. Zur damaligen Zeit verfügte der Bahnhof über eine sehr spärliche Beleuchtung. Im Modell haben wir den Bahnhof mit einigen größeren Laternen zwischen den Gleisen, auf dem Bahnsteig und im Umfeld versehen. Auch das Empfangsgebäude und das Bahnsteigdach wurden illuminiert. Im Bild hält ein digital animierter VT 98 von Trix am Hausbahnsteig.

Das Vorgehen zur Beleuchtung des Bahnhofs Laubach

Es werde Licht!

Bei der Rekonstruktion des Bahnhofs Laubach (Oberhessen) erhielten der kleine Bahnhof und die angrenzenden Segmente auch eine Beleuchtung. Dass dies ohne großen Aufwand möglich ist, zeigt Sebastian Koch im folgenden Beitrag.



Für eine perfekte Illusion ist es sinnvoll, auch das Umfeld von Bahnanlagen zu beleuchten. Im Empfangsgebäude sind einzelne Zimmer ausgeleuchtet. Der Güterschuppen sowie die Rückseite des Gebäudes wurden mit winzigen Anbaulaternen von Busch versehen.

Die Beleuchtung einer Modellbahn stellt für mich immer noch eine besondere Herausforderung dar. Es ist eine Art „i-Tüpfelchen“, welches man beim Modellbau erzielen sollte. Kann man beim Bau einer Modellbahn die Beleuchtung bereits planen und bei den einzelnen Arbeitsschritten die Arbeiten zur Beleuchtung schon größtenteils vornehmen, so ist der nachträgliche Einbau einer Beleuchtung recht aufwendig.

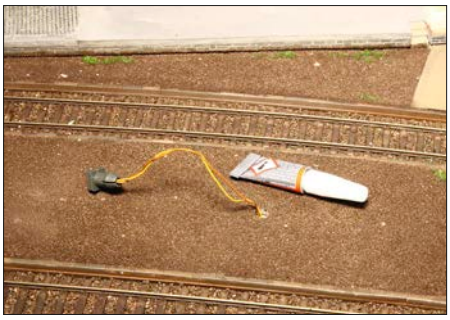
In MIBA 12/2023 haben wir ja bereits über die Rekonstruktion der Vogelsberger Westbahn berichtet. Auch wenn der Bahnhof Laubach bis zum Ende seiner Betriebszeit im Personenverkehr 1959 über keine nennenswerte Beleuchtung der Bahnanlagen verfügte, sollte das Modell im Rahmen der Rekonstruktion nun eine Beleuchtung erhalten.

Die damaligen Erbauer und ich waren uns dann einig, dass es genug Bilder und Beiträge über das Modell im Zustand der 1950er-Jahre gibt, sodass man nun auch einmal spätere Epochen darauf nachbilden kann. In moderneren Zeiten hätte der Bahnhof sicherlich Bahnsteigleuchten bekommen. Durch die Verwendung von Leuchten mit Stecksockeln ist es aber möglich, für einen vorbildgerechten Betrieb der 1950er-Jahre, die Laternen leicht wieder abzunehmen.

Für die Laternen auf Bahnsteigen und in den Gleisanlagen kamen Modelle von Viessmann mit ihrem kleinen Steckfuß zum Einsatz.

Den kleinen Steckfuß befestigt man in einem 6 mm großen Loch, welches hier mittig zwischen den Gleisen eingebohrt wurde.

Vor dem endgültigen Festkleben prüft man durch sorgfältiges Ausrichten der Laternen einen senkrechten Stand des Mastes.



Nach dem Einfädeln der Drähte kann man den Steckfuß mit Sekundenkleber einkleben. Korrekturen sind dann nur noch kurz möglich.

Der Steckfuß ist von den Abmessungen her so konstruiert, dass er nicht besonders im Gleisraum oder im Bahnsteig auffällt.

Pfiffig sind die Abdeckungen von Viessmann, die helfen, bei der weiteren Gestaltung der Umgebung Verschmutzungen zu vermeiden.

Neben dem Bahnhofsbereich habe ich bereits die Schule und den Schulhof beleuchtet. Die Blinklichtanlage am Bahnübergang ist eh funktionsfähig, eine zusätzliche Laterne stellte ich hier nicht auf. Die Eisengießerei, die noch nicht rekonstruiert wurde, wird aber ebenfalls eine Beleuchtung erhalten, wobei das Industriegelände hier einen besonderen Reiz ausüben wird.

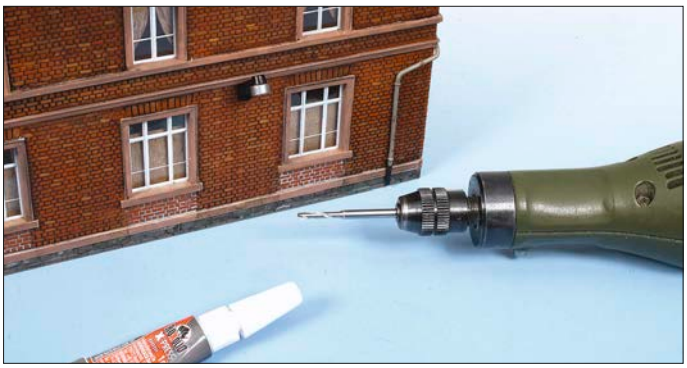
Nachträglicher Einbau

Da bei der Rekonstruktion der Westbahn ein Großteil der Gestaltung entfernt und die Bahnanlagen optisch überarbeitet wurden, war der Einbau von Laternen an Straßen, auf Bahnsteigen und in den Bahnanlagen relativ einfach. Die entsprechenden Bohrungen und die Stecksockel habe ich bei der Überarbeitung der Gestaltung mühelos integriert und an manchen Stellen zusätzlich farbig kaschiert.

Bei den Gebäuden, die 1998 von Gebhard Weiß sehr authentisch nachgebaut wurden, stellte sich der Einbau einer Beleuchtung etwas aufwendiger dar. Zum einen sollte die exzellente Ausführung der Modelle keinen Schaden nehmen, andererseits musste ich mich beim Einbau der Beleuchtung an die Gegebenheiten der Modellausführung halten. Eine nachträgliche Unterteilung der Inneneinrichtung in Räume und Etagen war nur schwer möglich. Auch musste die Fassade durch den Anbau von Wandleuchten bearbeitet werden. Ich ging also mit einer gehörigen Portion Respekt an den Umbau der Gebäude.

Zwei Gebäude sollten mit besonderer Sorgfalt beleuchtet werden. Zum einen musste das Bahnhofsgebäude eine helle und der Güterschuppen eine eher schummrige Beleuchtung erhalten, zum anderen bot auch das recht große Schulgebäude mit dem angrenzenden Schulhof viel Potenzial für Lichteffekte.

Sehr realistisch wirkt das spärliche Licht, welches von niedrigen Holzmastleuchten abgestrahlt wird. Die Modelle von Viessmann verfügen über gelb leuchtende LEDs. Im Hintergrund eine hohe Gleisfeldleuchte mit eher weißem Licht. Auf dem Foto wird der Bahnhof von einem Regionalzug, bestehend aus ESUs 215 und zwei beleuchteten Silberlingen von Roco, befahren.



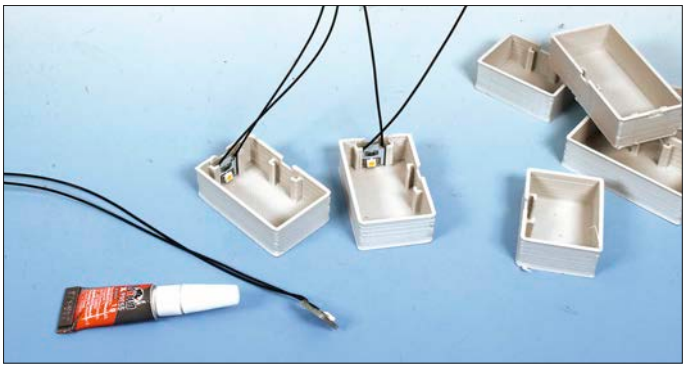
Viele Beleuchtungen erfolgen mit Laternen, die an Hauswänden oder anderen Mauern angebracht sind. Auch das Empfangsgebäude von Laubach besaß solche Anbaulampen. Die ursprünglichen Attrappen wurden hier durch funktionsfähige Modelle von Busch ersetzt. Dazu mussten in die Wände Löcher gebohrt werden, durch die die Drähte hindurch geführt werden konnten. Dies erfolgte mit einer langsam drehenden Minibohrmaschine. Da die Lampen einen recht großen Befestigungsfuß haben, konnten die Löcher darunter so groß ausgeführt werden, dass die Vorwiderstände hindurchgefädelt werden konnten. Vor die Löcher wurden dann die Lampenfüße geklebt. Beim Platzieren der Lampen sollte man darauf achten, dass sie das Umfeld gut ausleuchten und Schatten vermieden werden.

Laternen im Umfeld

Passende Laternen mit filigraner Wirkung erhält man mittlerweile von einigen Herstellern. Ein Selbstbau war also nicht erforderlich. Da ich in den Bahnanlagen Laternen mit Stecksockel einbauen wollte, fiel meine Wahl auf die hohen Gittermastleuchten von Viessmann. Deren Stecksockel sind recht klein und die Verbindung zwischen Leuchte und Sockel ist bei mir schon vielfach erprobt.

Für den Bereich der Bahnhofsstraße und der Ortsgüteranlage auf der Vorderseite des Empfangsgebäudes verwendete ich Nachbildungen von kleinen Holzmastleuchten (ebenfalls von Viessmann), die fest im Boden verklebt wurden. Die Modelle besitzen als Holzmastnachbildung ein lackiertes Messingrohr, das einfach nur in eine passende Bohrung geklebt wird. Die Anschlüsse müssen durch diese dünne Bohrung unter die Anlagengrundplatte geführt werden. Die Vorwiderstände habe ich daher zuvor abgeschnitten und erst nach dem Ein-

Der Schulhof vor dem Laubacher Schulgebäude erhielt ebenfalls eine Beleuchtung. Hier kamen gelb leuchtende Modelle von Busch zum Einsatz, die durch ihre Lichtfarbe Glühbirnen imitieren. So können Morgenszenen nachgestellt werden, bei denen die Kinder noch im Dunkeln den Schulhof erreichen und dort warten.



Mit sogenannten Lichtboxen lassen sich einzelne Fenster in Gebäuden beleuchten. Hier kamen Modelle von Austromodell mit winzigen LED-Platinen, die in die Boxen eingeklebt wurden, zum Einsatz.

Von innen können die Boxen dann hinter die Fenster geklebt werden. Um ungewollten Lichtschein zu vermeiden, sollte man die Klebeflächen ggf. glatt schleifen. Drähte werden durch das Gebäude geführt.

bau der Lampe unter der Anlage wieder angeschlossen.

Für die Stecksockel der großen Bahnsteigleuchten mussten zwischen den Gleisen und in der Sandoberfläche des Mittelbahnsteiges jeweils 6 mm große Löcher exakt senkrecht gebohrt werden. Da sich die Vorwiderstände hier im Stecksockel befinden, ist der Einbau sehr einfach. Man sollte den Laternenmast außerdem dazu nutzen, den Stecksockel genau senkrecht auszurichten. Erst dann sollte der Sockel im Boden mit etwas Kleber fixiert werden.

Gebäudebeleuchtung

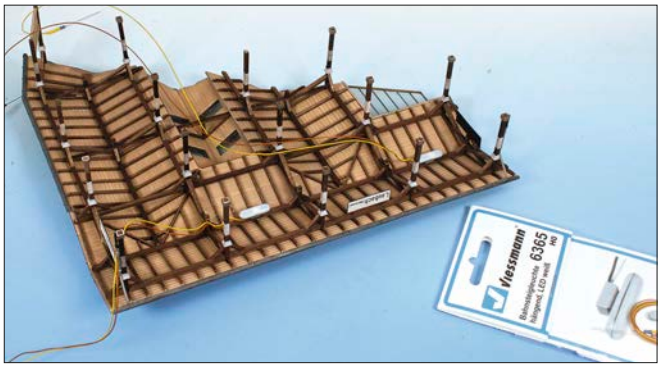
Am einfachsten gestaltete sich die Beleuchtung des Güterschuppens. Eine Innenbeleuchtung habe ich hier nicht vorgenommen, dies wäre mit einer innen angebrachten LED aber leicht möglich gewesen.

An den Positionen, an denen auch das Vorbild Wandlaternen hatte, montierte ich entsprechende Modelle. Diese stammen aus dem Hause Busch und ließen sich vor einer Bohrung, durch welche die Anschlussdrähte durch die Wände gefädelt wurden, leicht festkleben. Hier verwendete ich Nachbildungen mit gelben LEDs, die dann im Modell eine spärliche Beleuchtung mit Glühbirnen imitieren. Auch das Empfangsgebäude erhielt auf der Rückseite eine Wandlaterne.

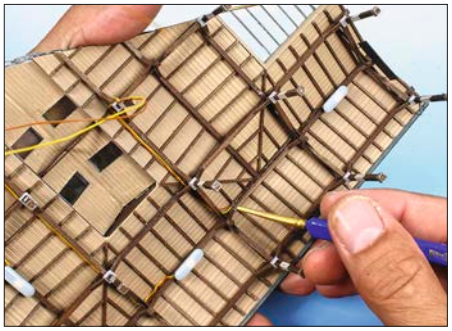
Im Inneren des unten offenen Empfangsgebäudes befanden sich keine Unterteilungen, sodass man gut eine Beleuchtung installieren konnte. Die Fenster waren von innen mit Klarsichtfolie und Gardinenimitaten versehen. Ich entschloss mich zum Einbau von Lichtboxen hinter den Fenstern im Obergeschoss und zur Beleuchtung des Untergeschosses mit einer hellen LED.

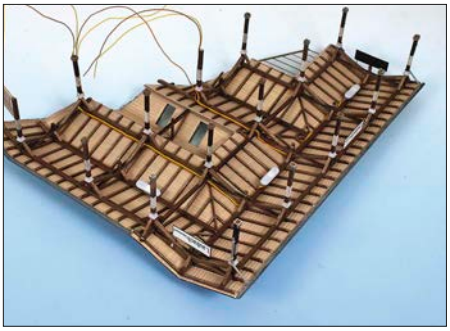
Die Lichtboxen stammen aus dem Sortiment von Austromodell und wurden mit den beiliegenden LED-Platinen bestückt. Im Inneren des Gebäudes wurden die Anschlussdrähte einzelner Lichtboxen zu Zimmern zusammengefasst und entsprechend mit Strom versorgt.

Die Anschlussdrähte der Lichtboxen lötete ich auf Lötleisten im Gebäude, von wo aus Kabel mit Steckern abgehen, die dann unter der Anlagengrundplatte in die entsprechenden Fassungen gesteckt werden. Die weitere Steuerung des Lichtes erfolgt unterhalb der Anlage. Durch die Steckverbindungen lassen sich das

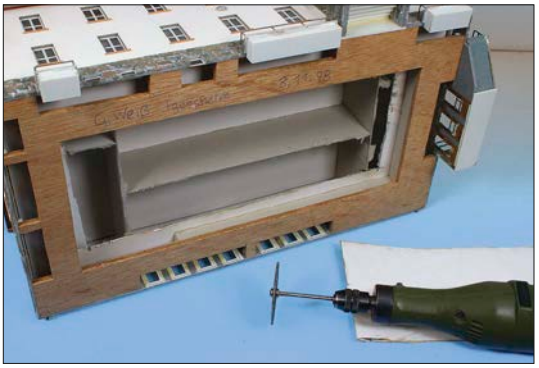


Eine Herausforderung war die Beleuchtung des filigranen Bahnsteigdaches. Hier wurden drei hängende Bahnsteigleuchten von Viessmann verbaut. Diese wurden mit etwas Sekundenkleber unter die Dachfirste der Bahnsteigüberdachung geklebt.





An den höheren Stellen unter dem Dach erfolgte danach die Verlegung der Anschlussdrähte der Lampen. Auch die Drähte wurden am Dachstuhl mit etwas Kleber fixiert. Geführt wurden die Drähte zu den hinteren Stützen, an denen sie auf der Rückseite nach unten geführt wurden. So sind sie im späteren Zustand von vorne und seitlich nicht zu erkennen. Im Anschluss erhielten die Drähte einen Anstrich in den Farben der Stützen des Bahnsteigdaches. Durch kleine Bohrungen neben den Stützen wurden die Drähte nach unten geführt.



Das einst von Gebhard Weiß gebaute Schulgebäude war unten geschlossen, sodass Öffnungen für eine Beleuchtung eingesägt werden mussten. Bei der gegebenen Zimmeraufteilung konnten nur in einigen Räumen LED-Platinen befestigt werden. Durch ein neu gebohrtes Loch werden alle Leitungen unter die Anlagengrundplatte zum Anschluss geführt.

Die Position der Laternen vor dem Schulgebäude wurde bei aufgesetztem Gebäude markiert. Durch kleine Bohrungen werden die Anschlussdrähte nach unten geführt und die Laternen dann darüber festgeklebt. Wer will, kann die Standfüße der Busch-Leuchten auch entfernen und die Holzmasten direkt in die Löcher kleben.

Fotos: Sebastian Koch

Empfangsgebäude und der Güterschuppen jederzeit zu Transportzwecken wieder abnehmen.

Neben dem Empfangsgebäude musste auch das Bahnsteigdach beleuchtet werden. Um im Vergleich zu den Bahnanlagen und den Fenstern im dahinterstehenden Empfangsgebäude keine zu helle Beleuchtung unter dem Dach zu erzeugen, entschloss ich mich zur Verwendung von Hängeleuchten von Viessmann, die mit weißen LEDs beleuchtet sind und über eine diffuse Abdeckung verfügen. Um den Bahnsteig nicht zu hell erscheinen zu lassen, verwendete ich nur drei der Leuchten. Diese klebte ich unter das Dach und verlegte die Kabel hinter den Profilholzleisten so, dass sie von vorne nicht zu sehen sind. Auch diese Drähte wurden dann durch Bohrungen im Bahnsteigboden unter die Anlagengrundplatte geführt und dort mit Vorwiderständen angeschlossen.

Etwas aufwendiger stellte sich die Beleuchtung des Schulgebäudes dar. Es entstand damals weitestgehend aus Karton und war aus Gründen der Stabilität

Im Schulgebäude wurden die Räume einzeln beleuchtet und auch bei der Verkabelung separat schaltbar ausgeführt. Das morgendlich beleuchtete Schulgebäude mit dem VT 98 im Hintergrund, der Schüler aus den benachbarten Orten nach Laubach gebracht hat, ist ein Zeugnis der Epoche III. Damals wurde Schülerverkehr auch noch auf der Schiene abgewickelt.

mit Zwischendecken und einem Boden versehen. Auch war die genaue Konstruktion von innen nicht zu erkennen. Geholfen haben aber einige Bilder vom Bau aus den Veröffentlichungen von damals.

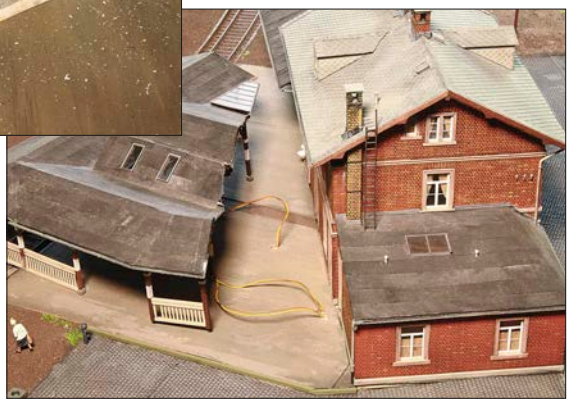
Mit leicht mulmigem Gefühl schnitt ich mit einer kleinen Trennscheibe den Boden auf, sodass ich in das Innere gelangte. Das Erdgeschoss hatte eine Einteilung von einigen Räumen, an deren Decke ich LED-Platinen befestigte.

Das Öffnen der Erdgeschossdecke hätte unweigerlich zur Beschädigung des Gebäudes geführt, sodass ich mich dazu entschied, nur einzelne Löcher zu bohren. Durch diese fädelte ich dann kleine LEDs, die nun die Räume des Obergeschosses beleuchten. Da sie im Obergeschoss nicht befestigt werden konnten, habe ich sie so weit nach oben geschoben, dass sie von außen nicht zu erkennen sind. Die Anschlussdrähte habe ich zusammengefasst und mit einem Stecker versehen. Der weitere Anschluss erfolgt auch hier wieder unter der Anlage. Dazu erhielt auch die Grundplatte unter der Schule ein größeres Loch.

Abschließend erhielt der Schulhof noch drei Laternen von Busch, die ebenfalls gelbes Licht abstrahlen und den Außenbereich der Schule wie erwünscht nur schwach ausleuchten.

Die Anschlussdrähte der LED-Platinen und Anbaulampen wurden im Inneren der Gebäude auf Lötleisten geführt. So sind sie sicher verlegt und die Gefahr einer Beschädigung wird minimiert. Von den Lötleisten gehen mehrere Drähte mit kleinen Steckverbindungen ab. Diese werden unter der Anlagengrundplatte dann mit den Buchsen verbunden. Der Vorteil ist, dass die Gebäude zum Transport somit jederzeit problemlos abgenommen werden können.

Ein größeres Loch unter dem Gebäude, welches mit einer Lochkreissäge angelegt wurde, hilft, die Stecker leicht unter die Anlage zu fädeln. Das Gebäude selbst deckt diese Löcher später vollständig ab.



Die Anschlussdrähte der Laternen unter dem Bahnsteigdach werden durch kleine Löcher hinter den Stützen nach unten geführt und dort mit den Vorwiderständen verbunden. Winzige Steckverbindungen ermöglichen ein Abnehmen des Bahnsteigdaches.

Anschluss und Steuerung

Der Anschluss aller Lichtquellen erfolgte, wie schon beschrieben, unter der Anlagengrundplatte. Hier fasste ich die jeweiligen Bereiche zusammen, sodass alle Bahnsteigleuchten oder alle Lampen an den Straßen gemeinsam geschaltet werden können. Unter den einzelnen Segmenten verbaute ich je ein Loconet-Schaltmodul von Uhlenbrock. Damit lassen sich pro Modul 20 Ausgänge digital schalten, was für meine Beleuchtung allemal ausreichend ist.

Das Schaltmodul liefert 15 Volt Gleichstrom, sodass an allen LEDs und Laternen Vorwiderstände vorhanden sein müssen. Außerdem muss man auf die Polarität der Verkabelung achten.

Über das Loconet lassen sich die Lichtfunktionen nun schalten. In der zur Steuerung der Anlage genutzten Intellibox wurde dazu eine entsprechende Programmierung erzeugt und ein Bildschirm mit der Beleuchtung angelegt. Auch eine spätere Automatisierung der Beleuchtung ist mit der Intellibox möglich. *Sebastian Koch*

Anzeige

Sie haben exzellente Produkte.
Sie bieten den perfekten Service.
Setzen Sie Ihre Firma in Szene!

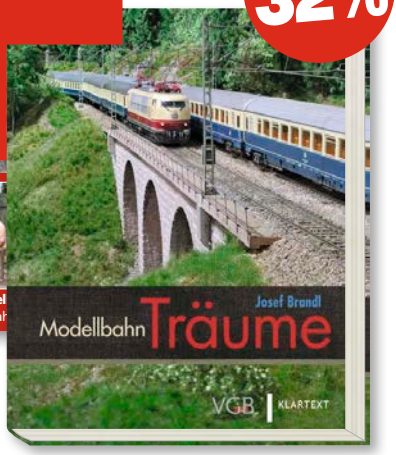
HIER ist Platz für Ihre Anzeige

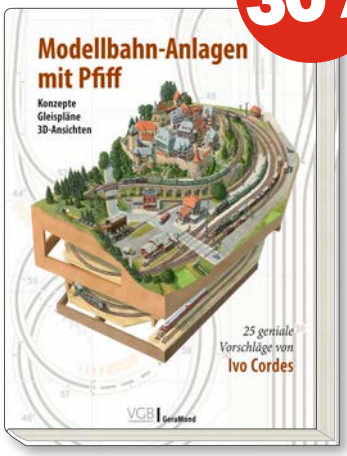
Kontakt:
Bettina Wilgermein
Tel. 089/13 06 99 523
bettina.wilgermein@verlagshaus.de

GROSSES JAHRESABO

Mehr **Wissen** – mehr **Spaß**

Jetzt *MIBA* mit Neuheiten Report 2024 lesen, aktuellen Buch-Bestseller wählen und zusammen richtig sparen!





Modellbahn Träume	€ 39,95
12 Ausgaben MIBA + Neuheiten Report 2023*	€ 107,70*
Regulärer Preis	€ ~~147,65~~
Ihre Ersparnis	€ 47,75
Gesamtpaket nur € 99,90	

Modellbahn-Anlagen mit Pfiff	€ 34,99
12 Ausgaben MIBA + Neuheiten Report 2023*	€ 107,70*
Regulärer Preis	€ ~~142,69~~
Ihre Ersparnis	€ 42,79
Gesamtpaket nur	**€ 99,90**

Weitere Gründe, warum Sie *MIBA* lesen sollten

- ✓ Ausführliche und akribische Testberichte mit Maßtabellen und Messwerten
- ✓ Relevante Vorbildinformationen zu den jeweiligen Testmodellen
- ✓ Umfangreiche Vorstellungen der weiteren Neuheiten
- ✓ Alle Produktinformationen inkl. Preis und Bezugsquellen
- ✓ Praxistipps von Modellbahnprofis für kleine und große Basteleien
- ✓ Porträts ausgesucht schöner Modellbahnanlagen in allen Baugrößen

* Kioskpreis

GeraMond Verlag GmbH, Infanteriestraße 11a, 80797 München

Jetzt online bestellen unter

www.miba.de/abo

Köf 11 251 hat als nagelneue Lok soeben Abnahme gehabt und sogleich ihren Dienst in Warthausen angetreten. Hier wird sie für die nächsten Jahrzehnte Güterwagen auf die Umsetzgrube schieben.

Die Rangierlok Köf III als 0-Bausatz von Zeunert

Trio nun komplett!

Die Köf II von Lenz gibt es – gefühlt – schon ewig, die Kö I von Schnellenkamp haben wir als Neuheit in MIBA 4/2022 vorgestellt. Nun komplettiert Martin Zeunert die Riege der Kleinloks mit der Köf III. Der von Schnellenkamp übernommene Bausatz wurde gründlich überarbeitet und deutlich aufgewertet. Man könnte sagen: Diese Köf III ist fast eine Neukonstruktion. Martin Knaden stellt den Bausatz vor.

Nicht nur fürs Foto zusammengestellt: Lokgehäuse, Rahmen und Fahrwerk kommen tatsächlich ab Werk fertig zusammengeschraubt. Montiert werden müssen aber noch etliche weitere 3D-Druckteile wie Kessel, Pufferträger, Lampen, Griffstangen, das Frontgitter und im Führerhaus das Mittelpult und der Schrank. Bremsschläuche, Anhebehaken, Scheibenwischer, zwei Griffe sowie Puffer und Schraubenkupplungen sind Metallteile.

Nach den hervorragend gelungenen Modellen V 51 und „Stoppelhopser“ (Jung L10B als V22-03 der Jagstalbahn) in 1:45 / 0e wendet sich Martin Zeunert nun auch der Regelspur zu. Neu ist die Kleinlok der Leistungsgruppe III, besser bekannt als Köf III. Beim Original hat sie 240 PS, ihr Antrieb erfolgte zunächst über Ketten (BR 332) und später über Kardanwellen (BR 333).

Beim Modell besteht der – bereits vormontierte – Antrieb aus einem schweren CNC-gefrästen Messingrahmen, der dem Modell einen tiefen Schwerpunkt verleiht. Eingebaut ist ein großer Maxon-Motor, der über zwei gut abgestufte Getriebe beide Radsätze antreibt. Auch der Sounddecoder vom Typ Doehler und Haass SD21A ist samt Stützkondensator bereits betriebsfertig in eine Halterung gesetzt. Wenn der Bausatz geliefert wird, kann man also direkt mit einer Probefahrt beginnen!

Die Bausatzmontage beginnt anhand der ausführlich bebilderten Anleitung zunächst mit der Demontage von Fahrwerk und 3D-Druckteilen. Dazu gehören Rahmen, Vorbau, Führerhaus und das stramm aufgeklipste Dach. Letzteres ist so präzise auf das Führerhaus gesetzt, dass keinerlei Spalten zu erkennen sind.

Alle 3D-Druckteile sind ab Werk bereits grundiert und die Oberflächen geschliffen. Das ist eine große Erleichterung für den Modellbauer, erfordert aber ein etwas anderes Vorgehen beim Anbau der Kleinteile. Denn hier müssen zu-

Kleinlok 332 066 – die ehemalige Köf 11 066 (Gmeinder 5307) aus dem Baujahr 1964 – ist beim Rhön-Zügle in Fladungen eingesetzt und zeigt sich in bestem Pflegezustand.

Rechts: Im Führerstand finden sich auf der rechten Seite das Führerbremsventil und – etwas höher gesetzt – der Zusatzbremshahn. Am gebogenen Rohr liegt – rot gestrichen! – das Notbremsventil. Unten erkennt man noch den Feuerlöscher.

Rechts: An der Rückwand liegt der Werkzeugschrank. Links und rechts daneben die Luftdüsen für die Scheiben und mittig das große Handbremsrad.

Mithilfe roter Vorsteckscheiben können die Lampen an der Köf III auch den Zugschluss signalisieren. Kleine Winkelchen und ein Riegel dienen als Scheibenhalterung. Links: Auf dem Mittelpult sind rechts und links die Ventile fürs Sanden angebracht. Mittig die sechs großen Lampenschalter

Links: Auch auf der linken Seite gibt es ein Führerbremsventil. Davor angeordnet der Totmann-Taster. Beidseitig vom Mittelpult ist das Fahrschalterhandrad zu erkennen. Darunter der kräftige Hebel für die Wendeschaltung des Getriebes.

nächst die Luftkessel mit Leitungen komplettiert werden, wozu der Rahmen selbst als Lehre dient. Sind alle Teile wie Kessel, Sandbehälter, Trittstufen etc. vorbereitet, sollten sie zunächst einzeln grundiert und erst dann an den Rahmen geklebt werden.

Der Rahmen ist vorbereitet für den Einbau der optional erhältlichen Modellkupplungen, die vom Decoder aus angesteuert werden können. Wer den Betrieb mit Schraubenkupplungen bevorzugt, kann in die Rahmenöffnung ein mitgeliefertes Füllstück setzen. Nach dem Aushärten des Klebers sollten die Fugen mit 2-Komponenten-Feinspachtel ausgefüllt werden. Zum Glätten empfiehlt sich 600er-Nassschleifpapier.

Auch die Anbauteile am Lokkasten (Griffstangen, Anhebehaken, Typhon, Dachluken, Kühlschlange, Abdeckpilz und Frontlampen) sollten vor der Montage grundiert werden. Auf dem Vorbau habe ich Kühlschlange und Abdeckpilz separat lackiert und erst nach der Lackierung des Vorbaus aufgesetzt. So ist die Lackfläche darunter schön gleichmäßig.

Die beiden langen Griffstangen zwischen Führerhaus und Tritten werden angepasst und später nur gesteckt. Sie sind ansonsten bei der Demontage des Führerhauses hinderlich.

Dann kann es auch schon ans Lackieren der Bauteile gehen: Rahmen Tiefschwarz (RAL 9005), Vorbau und Führerhaus Purpurrot (RAL 3004). Das Dach ist ein wenig komplizierter: Oben

silberfarben, die außen überstehende Dachunterkante (die man übrigens mit einem scharfen Messer an der Vorderkante dünner schaben sollte) wird purpurrot und der innere Bereich hellgrau (RAL 7032) wie der Führerstand. Zum Lackieren eignen sich Elita- oder Weinert-Farben. (RAL 3004 von Weinert ist leicht zu hell, kann aber unter Zugabe von etwas RAL 8012 angepasst werden.)

Endmontage und Lichteffekte

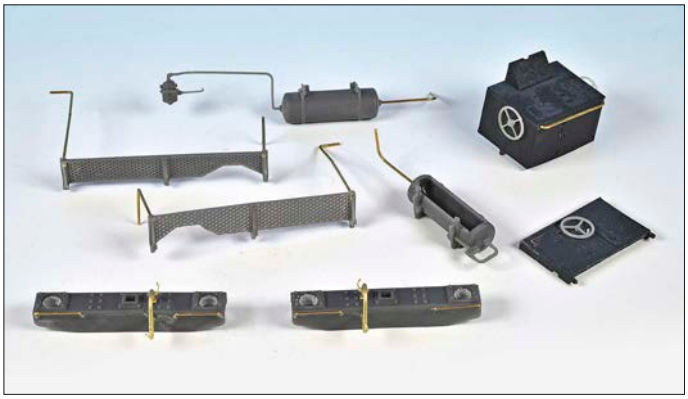
Nach der Lackierung geht es an die Endmontage. Martin Zeunert legt dem Bausatz Micro-Glühbirnchen bei, auf die auch die Anschlüsse der Platine abgestimmt sind. Damit ist außer der Führerstandsbeleuchtung nur ein einfaches Dreilicht-Spitzensignal möglich, welches mit der Fahrtrichtung wechselt.

Ich wollte jedoch zusätzliche Lichteffekte, wie sie heute selbstverständlich sind: rote Schlusslichter, Rangierlicht (beide Seiten weiß) ein vereinfachtes Zugschlusssignal Zg5 (ein rotes Licht) und – das ist so eine Marotte von mir – das zeitversetze Aufleuchten der Lampen. Denn auf dem Führerpult hat jede Lampe ihren eigenen, großen Schalter. Diese Schalter werden vom Lokführer sicherlich nacheinander bedient.

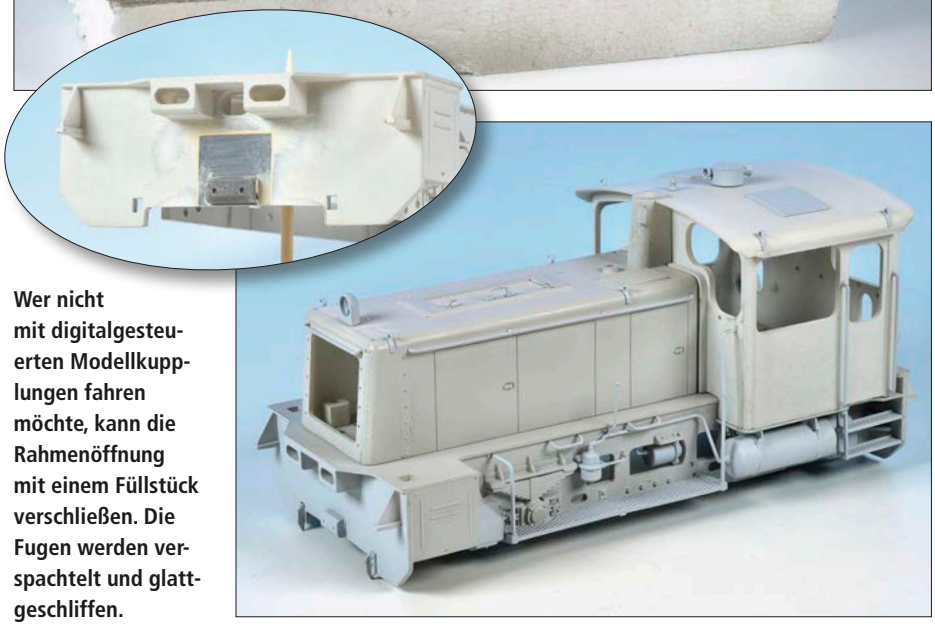
In MIBA-Spezial 127 habe ich diese Lichtausstattung bereits anhand der V 51 beschrieben. Auch in die Köf III kam daher ein Zimo-Decoder der neuesten Generation: MS450. Dieser Decoder hat 10 Ausgänge, die für Licht genutzt werden. Außerdem wurden zusätzlich zwei Susi-Anschlüsse als Funktionsausgänge programmiert.

Das Licht- und Sound-Projekt kann fertig als Alexander Mayer coded-Projekt von der Zimo-Sound DataBase (http://www.zimo.at/web2010/sound/tableindex.htm) unter „Germany“ gegen eine geringe Gebühr geladen werden. Dabei stehen die Varianten BR 332 (mit hörbarem Kettenrasseln) und BR 333 (mit nicht hörbarem Kardanantrieb) zur Auswahl.

Als Leuchtmittel habe ich sog. Duo-LEDs warmweiß/rot in der Bauform 0605 beim Ebay-Händler kokologgo bestellt. Die LEDs sind bereits mit hauchdünnen Litzen versehen, wobei beide Hälften ihren eigenen Kathoden- und Anoden-Anschluss haben. Auch sind bereits Widerstände in die Leitung eingesetzt, die am Decoder mit dem Anschluss + (blaues Kabel) verbunden werden.



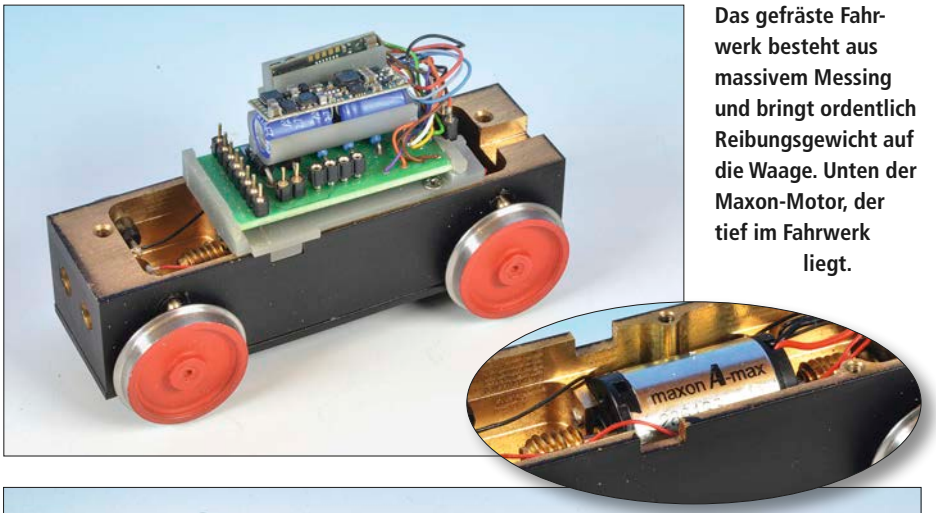
Die ersten Bauschritte: Tritte, Kessel, Pufferträger sowie Pult und Werkzeugschrank werden mit Details bestückt. Unten: Vor dem Anbauen dieser Teile ist die Grundierung dran. Besonders kleine Teile werden mit Haftmasse aus dem Fotobedarf fixiert.



Wer nicht mit digitalgesteuerten Modellkupplungen fahren möchte, kann die Rahmenöffnung mit einem Füllstück verschließen. Die Fugen werden verspachtelt und glattgeschliffen.

Oben die linke Seite der Lok nach dem Anbauen aller Kleinteile. Am farblich etwas anderen Grauton erkennt man, was nachträglich grundiert wurde.

Links die rechte Seite der Lok mit Blick auf die Führerhausrückwand. Die Gitterroste werden zunächst am Rahmen schwarz lackiert und später in Silbergrau gepinselt.

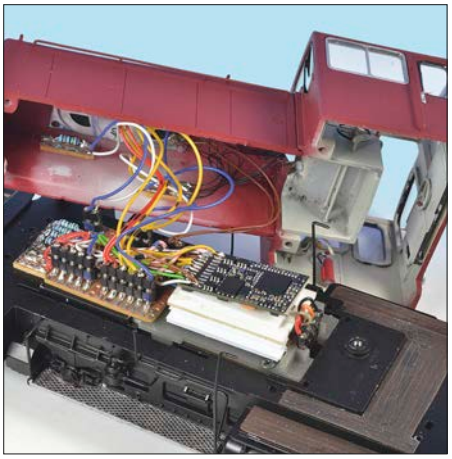


Das gefräste Fahrwerk besteht aus massivem Messing und bringt ordentlich Reibungsgewicht auf die Waage. Unten der Maxon-Motor, der tief im Fahrwerk liegt.

Am Mittelpult wurden die Hebel für die Wendeschaltung und der Griff zum Ausschalten des Motors aus Messing nachgebildet. Rechts daneben die Teile, die als Inneneinrichtung in 3D gedruckt sind: Bremsventile, Luftdüsen, Feuerlöscher und in der Mitte vorn drei kleine Manometer sowie die hauchfeinen Ventile fürs Sanden, die auf dem Pult zu fixieren sind.

Der Lokführer wurde mit Laubsäge, Kleber und Spachtelmasse in die richtige Körperhaltung gezwungen. Hier nicht so gut erkennbar: Auch das linke Bein ist angewinkelt, denn im Führerstand ist eine Stufe. In jedem Fuß steckt ein Magnet, womit die Figur fest auf dem Weißblech-Führerhausboden steht.

Die neue LED-Beleuchtung besteht aus Duo-LEDs Warmweiß / Rot der Bauform 0605, die mit je vier hauchdünnen Litzen einbaufertig geliefert werden.
Rechts: Nach dem Verkabeln ist das Volumen des Vorbaus recht gut ausgenutzt. Vor dem Decoder liegt die Verteilerplatine mit den Pfostensteckern. Die Platinen mit den Widerständen kleben als Zugentlastung in den Seitenwänden (Ausnahme: die Widerstände für die vorderen Lampen auf dem Rahmen). Der Führerstandsboden wurde mit drei passend angefertigten Weißblechen beklebt. Schwarzbraune Farbe und eingeritzte Streifen ergeben eine Nachbildung von Holzbohlen. ***Fotos: MK***



Die Widerstände wurden abgetrennt. Zum einen lassen sich die Leitungen sonst nicht durch den Kabelkanal fädeln (der Kabelkanal im Führerhausdach wurde ersetzt durch ein 3,5 x 2 mm großes U-Profil). Zum anderen wurden die Widerstände auf Lochstreifenplatinen gelötet. Erst von dort geht es über normaldicke Litzen zu den Pfostensteckern.

Nicht erschrecken: Es kommen etliche Anschlüsse zusammen. Wer aber beim Fädeln durch die Kabelkanäle stets den Überblick behält, kann nicht durcheinanderkommen. Von Blau + über die jeweiligen Widerstände zur LED und von dort zurück zum Decoderanschluss – es ist immer der gleiche Weg, nur eben zehnmal. Lediglich die LEDs für Führerstandslicht und Instrumentenbeleuchtung (das Pult wurde entsprechend aufgebohrt und mit Glaskörpern bestückt) werden von den ehemaligen Susi-Ausgängen aus gegen Masse geschaltet.

Und weil man durch die großen Scheiben recht gut ins Innere des Führerstandes blicken kann, hat Martin Zeunert noch eine hochdetaillierte Inneneinrichtung gefertigt. Sie begeistert durch feine Bremsventile einschließlich der Leitungen, zwei Sandstreuhebel für das Mittelpult, vier Luftdüsen an den Scheiben und einen Feuerlöscher. Außerdem sind die Innenwände gleich mit dabei, sodass das Einsetzen der Inneneinrichtung ganz einfach erfolgen kann.

Die Nassschieber-Beschriftungen stammen von Christine Simrock und zeigen die höchst authentische Betriebsnummer Köf 11 251, so wie sie viele Jahre in Ulm stationiert war und in Warthausen zum Einsatz kam. Abnahme hatte die Maschine am 24.8.1965 – das passt ebenfalls sehr gut. Das Fabrikschild mit authentischen Angaben zu Fabriknummer und Baujahr lieferte Beckert zu.

Fazit

Mit diesem Bausatz hat Martin Zeunert die Köf III hervorragend umgesetzt. Der neue Antrieb, die Überarbeitung vieler Details und die superfeine Inneneinrichtung bilden einen großen Mehrwert gegenüber früheren Ausführungen dieser Lok. Der Grundpreis des Bausatzes liegt bei € 998,–. Digitalkupplungen und eine individuelle Beschriftung können optional bestellt werden. Die Inneneinrichtung liegt zukünftigen Bausätzen bei; wer sie noch nicht hat, kann sie gegen Aufpreis nachbestellen. *MK*

18. Erlebnis Modellbahn

09. – 11.02. 2024

MESSE DRESDEN Hallen 2 + 3 + 4

Informativ, sehenswert, familiär:

- Mehr als 12.000 m² Ausstellungsfläche
- Über 30 Modellbahnanlagen der Nenngrößen N bis IIm aus Deutschland, Frankreich, Belgien, Niederlande und Tschechien
- Neben Auhagen, Fischer/Gützold/Kres, Fleischmann, Märklin/Trix, Roco und Tillig weitere 70 (Kleinserien-) Hersteller sowie Fachhändler
- Parallel 12. Dresdner Echtdampftreffen mit 700m Gleislänge, täglicher Lokparade sowie Mitfahrgelegenheiten
- Fachvorträge über interessante Vorbilder sowie Modellbahnthemen
- Bastelspaß für unsere kleinen Besucher sowie Spielecken
- Catering für das leibliche Wohl
- Garderobenservice
- Erstmals eigener Still- und Wickelraum
- Gute Erreichbarkeit mit ÖPNV

- Tägliche Autogramm-stunden mit Mr. Eisenbahnromantik Hagen von Ortloff

Modelleisenbahnclub „Theodor Kunz" Pirna e.V.

Öffnungszeiten

10:00 - 18:00 Uhr

www.mec-pirna.de

Bahnhofsgestaltung nach DB-Vorbild

Straßen und Plätze am Bettungsgleis

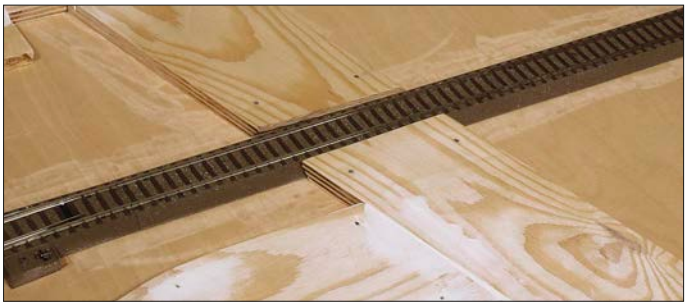
Wie die Gestaltung der straßenseitigen Flächen auf seinem Bahnhof Wullstein (Oberpf.) mit einfachen Materialien erfolgte, beschreibt Sebastian Koch im folgenden Beitrag. Neben der Straße mit Bahnübergang wurde von ihm auch ein großer Bahnhofsvorplatz mit Bushaltestelle und Aufenthaltsfunktion gestaltet.

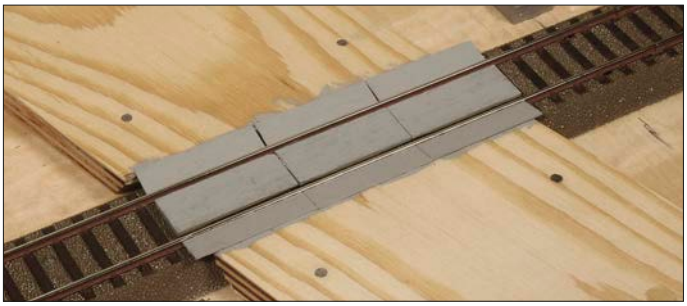
Eine authentische Modellbahn entsteht nicht nur durch vorbildgerecht gestaltete Gleisanlagen, sondern auch durch das Umfeld. In einem Bahnhofsumfeld müssen dazu auch Straßen, Parkplätze und – wenn nötig – auch ein Bahnhofsvorplatz gestaltet werden. Wie die Gleisanlagen aus Trix-C-Gleis in meinem Bahnhof entstanden, habe ich bereits in MIBA 6/2023 beschrieben. Hier soll es nun um die Bereiche abseits der Gleise gehen.

Da der Bahnhof auf schmalen Segmentkästen entstand, blieb für die Gestaltung der straßenseitigen Flächen nicht viel Platz. Die Gestaltung musste also auf schmalen Streifen erfolgen. Der Bahnhofsvorplatz entstand dazu neben und nicht vor dem Empfangsgebäude. Den Bau von Ladestraßen und -rampen habe ich in MIBA-Spezial 140 erörtert. Längs zum Gleis verlaufende Straßen erschließen Bahnhofsvorplatz und Ladestraßen. Die Straßen gehen von einer Straße ab, die mit einem beschrankten Bahnübergang die Strecke kreuzt.

Durch die Verwendung des Bettungsgleises, musste ein Großteil der Gestal-

Bei diesem Bahnhof mussten Bahnsteige und Vorplatz auf die Höhe des Bettungsgleises gebracht werden. Vom Bahnsteig führen Treppen und Rampen zum etwas tiefer liegenden Vorplatz. Zudem sollte die typische Ausstattung nicht fehlen: Pflanzkübel, Bänke oder Telefonzellen waren früher allgegenwärtig.





Den Höhenunterschied zum Bettungsgleis übernehmen Sperrholzstreifen, die auf die Grundplatte geklebt wurden. Die Enden dieser Streifen kann man anschrägen, sodass das Straßenplanum bis dicht an die Schienen ragt. Die Dicke dieser Sperrholzstreifen wählt man je nach gewünschter Straßenoberfläche. Wer eine Straße aus Kunststoffprägeplatten baut, muss Holz wählen, welches etwa 2 mm niedriger ist als die Schienenoberkante der Bettungsgleise. Auch die Oberfläche der Ladestraße, die links zu erkennen ist, wurde angehoben. Die Gleisabdeckungen im Bereich des Bahnübergangs wurden hier aus dünnen Polystyrolplatten gebaut, die abschließend einen betonähnlichen Anstrich erhielten.

tung angehoben werden. Die Oberflächen der Straßen und somit auch Parkplätze und Bahnhofsvorplatz wurden auf die Höhe der Schienenoberkante gebracht. Dazu entstanden aus 10 mm starken Sperrholzstreifen an den entsprechenden Stellen Unterbauten. Da ich die Straßenoberfläche als Asphaltfahrbahn nur mit dunkelgrauer Farbe gestaltet habe, wurden zuvor die Oberflächen des Holzes verspachtelt und glattgeschliffen. Die Ränder kann man mit Spachtelmasse oder Landschaftsmaterialien gestalten, sofern sie nicht an die Gleise ragen.

Der Bahnübergang wurde aus dünnen Kunststoffplatten errichtet, die als Betonplattenimitate zwischen und neben den Gleisen fungieren. Die Straßenränder am Bahnübergang erhielten noch Radabweiser und einen Randstreifen, der aus Sand aufgeschüttet und dann mit verdünntem Holzleim fixiert wurde. Mit den üblichen Landschaftsmaterialien kann der Rand dann stimmig gestaltet werden.

Ladestraßen und Laderampen, die von der Straße abgehen, erhielten eine Oberfläche aus selbstklebender Kopfsteinpflasterfolie. Hier wurde eine gerade Kante zur übrigen Straße errichtet.

Mit dunkelgrauer Abtönfarbe wurde die Straßenoberfläche gestaltet. Das Sperrholz sollte vorab glattgeschliffen werden. Die Zufahrt zur Ladestraße entstand aus Straßenfolie mit Kopfsteinpflasterstruktur von Busch. Die Ränder werden später mit Sand gestaltet.

Aus weiß lackierten Profilholzstücken von 3 mm Kantenlänge entstanden neben der Straße Granitblöcke zum Schutz am Bahnübergang.

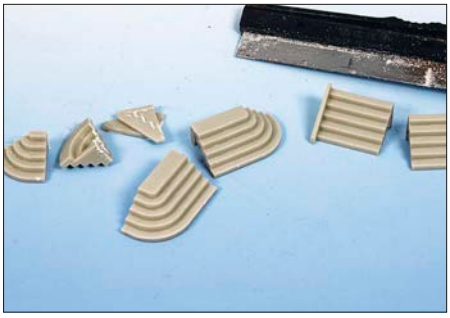
Einen geraden Verlauf des Randstreifens erzielt man durch Abkleben der Straßenoberfläche vor dem Aufbringen des Sandes.

Bahnhofsvorplatz

Wie bereits erwähnt, entstand der Bahnhofsvorplatz neben dem Empfangsgebäude, sodass das Gebäude ziemlich dicht an den Anlagenrahmen heranreicht. Die Straßenoberfläche ergab sich durch den Holzunterbau, das Bahnsteigniveau war aber noch etwas höher. Da

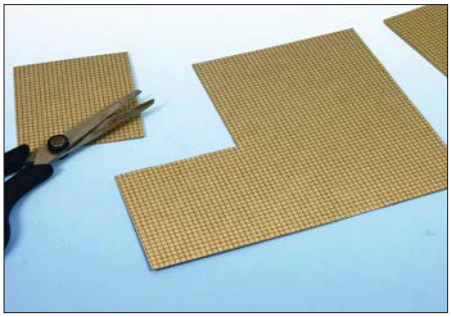
Beschrankte Bahnübergänge sind gestalterisch im Modell immer ein Hingucker. Hier kreuzt ein Triebwagen der Baureihe 612 die Straße.

Die Kante der Erhöhung unter dem Empfangsgebäude erhielt eine Verkleidung aus Kunststoff mit Mauerwerksnachbildung, die aus Prägeplatten geschnitten und dann an die Kante geklebt wurde. Mit matten Tönen kann das Mauerwerk anschließend in der gewünschten Farbe gestrichen werden.



Die Kante muss mit Treppen gestaltet werden. Hier wurden Treppen von Faller in der Breite mit einer feinen Säge zugeschnitten.

Die Treppen werden senkrecht an die Kante geklebt und dann ebenfalls in betonähnlichen matten Grautönen gestrichen.



Der Bahnhofsvorplatz erhielt eine Oberfläche aus Betonplatten, die aus stabilem Karton mit Pflastermuster bestehen.

Die zugeschnittenen Kartonteile werden spaltenfrei an die Gebäudeecken geklebt. Die Steinfugen sollten an Stößen gerade verlaufen.

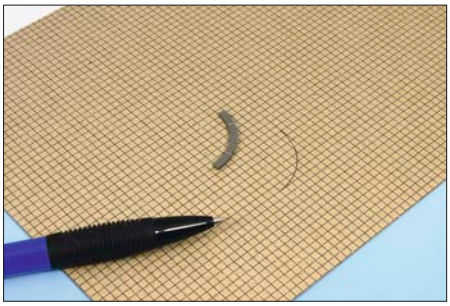
das gewählte Empfangsgebäude von Faller zu allen Seiten eine identische Höhe hat, musste auch dieser Höhenunterschied gestaltet werden. Dazu wurde mit Holzstücken auch der bahnsteigseitige Vorplatz angehoben und mit Stützwänden und Treppen der Höhenunterschied gestaltet.

Kleine Wände mit Abdeckungen nach oben kann man leicht aus Prägeplatten, Karton oder Kunststoff bauen. Sie werden passend zugeschnitten, an die Kante geklebt und farblich behandelt. Den Zugang gestaltete ich mit Treppen und Rampen. Einem Bausatz von Faller entstammen die Treppen, die zum Höhenunterschied passen müssen. Andernfalls müssen sie um eine Stufe gekürzt werden. In der Breite habe ich die Treppen zersägt und dann neu zusammengesetzt, sodass sie der von mir angestrebten Breite entsprachen. Nach dem Aufkleben wurden auch die Treppen mit matten Farben lackiert.

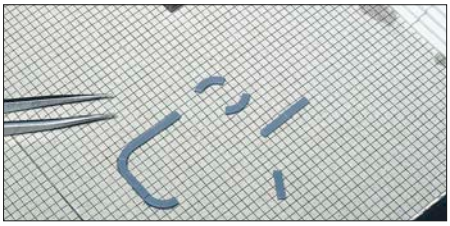
Rampen kann man sich aus Polystyrolplatten bauen oder aus Holz. Die Oberfläche des Bahnsteigbereiches vor dem Empfangsgebäude und die Bereiche daneben entstanden aus Karton, der mit einem Muster aus Betonsteinen bedruckt ist. Da der Karton etwa einen Millimeter stark ist, sollte die Höhe bereits bei der Bemessung des Untergrundes berücksichtigt werden. Entlang der senkrechten Plattenfugen lassen sich die Kartonstücke bequem zuschneiden. Lange Schnitte kann man mit großen Scheren vornehmen, kleine Ecken arbei-

Typische Ausgestaltung für einen Vorplatz nach DB-Vorbild. Die Telefonzellen und die Uhr mit Werbeflächen stammen von Brawa. Treppen und Rampen dienen dem Höhenunterschied zwischen Bahnsteigebene und Vorplatz. Dieser Höhenunterschied entstand durch die Verwendung des Bettungsgleises.

Anzeige



Gehwege entstanden ebenfalls aus Karton. Die Höhe passt zu den niedrigen Bordsteinen von Faller. Die Form wurde auf den Karton aufgemalt und dann mit einer Schere zugeschnitten. Die Fugen der Steine dienen als Orientierung und sollten anschließend senkrecht zur Bordsteinkante verlaufen. Auf der zuvor dunkelgrau gestrichenen Straße wurden zuerst die Bordsteinkanten aus Kunststoff verlegt und dahinter dann die Gehwegimitate aufgeklebt.



Auf der Oberfläche des Vorplatzes entstanden aus Resten von Bordsteinkanten kleine Beete, die später als Baumscheibe dienten.

Zwischen den Kunststoffkanten kann Sand aufgefüllt und verklebt werden. Mit dunkler Farbe oder Grasfasern wird dieser gestaltet.

In die Pflanzfläche auf dem Vorplatz wurde ein Baum gesetzt. Er lockert die Platzgestaltung ein wenig auf.

tet man mit Skalpell und Stahllineal heraus. Mit flächig aufgetragenem Holzleim oder Sprühkleber kann der Karton dann leicht auf dem hölzernen Untergrund befestigt werden. Setzt man mehrere Stücke aneinander, sieht es besser aus, wenn die aufgedruckten Fugen ohne Versatz weiterlaufen.

Gehwege und Plätze

An der Straße wurde mit den Kartonplatten auch ein Gehweg und eine Haltestelle für den Bus gestaltet. Dazu wurden als Erstes Bordsteinkanten aus Kunststoff an die zuvor gestrichene Straßenfahrbahn geklebt. Hier nutzte ich die sehr niedrigen Kanten von Faller, hinter die die Kartonstreifen des Gehweges geklebt werden konnten. Den Bereich hinter gebogenen Bordsteinkanten habe ich vorab auf dem Karton aufgezeichnet und dann ausgeschnitten.

Die Breite der Gehwege wurde am Bahnhof recht groß bemessen, sodass auch eine Bushaltestelle und Fahrradständer ihren Platz fanden. Die Wartehäuschen für die Bushaltestelle sollte man entsprechend der nachgebildeten Epoche wählen. Ich habe hierzu einen Bereich für die Aufstellung vorgesehen, die Häuschen aber nicht festgeklebt. So können sie bei Bedarf getauscht werden. Fahrradständer erhält man bei einigen Herstellern als Kunststoffbausatz, es sind aber auch geätzte oder gelaserte Modelle erhältlich.

Um den jetzt noch recht steril wirkenden Bahnhofsvorplatz etwas abwechslungsreicher zu gestalten, habe ich auf der Betonplatten-Oberfläche beetartige Einfassungen mit Bordsteinkanten gefertigt, die ich mit Sand auffüllte. In diesen Bereichen pflanzte ich anschließend Laubbäume. Alternativ kann man eine gewisse Abwechslung auch mit Pflanzkübeln, Bänken oder Müllbehältern erreichen.

Anzeige

schnellenkamp 0 modell
www.schnellenkamp.com
Treiser Pfad 1
35418 Buseck
Tel. 06408/3918
Fax 06408/501496
schnellenkamp@t-online.de

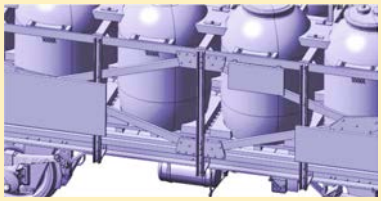
Vor 25 Jahren wusste ich noch nicht, wo das hinführen würde. Parallel zu meiner Arbeit als Angestellter habe ich ein Gewerbe angemeldet, jahrelang dann im Nebenerwerb Modelleisenbahnteile und Modelle gefertigt und verkauft, immer nur Spur 0. Es wurde immer mehr. Dann kam die Entscheidung, mich ausschließlich auf Modellbau, Produktion und Handel zu verlegen. Lange ist das alles her. Nebenbei habe ich noch das damalige Schnellenkamp Spur 0 Forum aufgebaut und die Busecker – jetzt Internationalen – Spur 0 Tage ins Leben gerufen.

Die hochdetaillierten Modelle werden aus Kunststoff gefertigt. Sie besitzen Wipplager, also Allradauflage. Geliefert werden die Modelle mit montierten NEM-Kupplungen. Original Schraubenkupplungen liegen bei. In den Töpfen befindet sich Ballast, um dem Fahrzeug ausreichend Gewicht zu geben.

Ab Oktober ´23 können die Modelle in meinem Shop bestellt werden. Die Lieferung erfolgt in 2024. Jedes Modell kostet 160,– Euro. Produziert werden Modelle in den Epochen II, III und IV. Es gibt DRG-, DB- und DR Ost Versionen. Einige Wagen haben ein Bremserhaus, andere eine Bremserbühne.

Zu meinem 25-jährigen Firmenbestehen erfülle ich mir und ganz vielen weiteren Spur-0ern einen Wunsch:

Säuretopfwagen

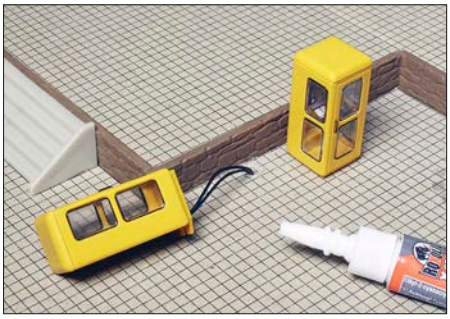


In 2024 werden auch die UIC-Typ-2-Kühlwagen, die Meterspur-Dampfloks 99 720 ..., der Talbot Straßenbahn-Triebwagen und Beiwagen sowie die kleinen 0m-Güterwagen geliefert.

Der gestaltete Vorplatz mit den angrenzenden Bahnsteigen sollte abschließend mit Zubehör und Mobiliar versehen werden. Durch die Oberfläche aus Pflastersteinen und den Holzunterbau wurden senkrechte Löcher gebohrt, in die dann Stecksockel von Leuchten montiert wurden. Die Drähte werden durch die Anlagengrundplatte geführt. Die Stecksockel verklebt man möglichst senkrecht ohne die Kontakte zu beschädigen.

Die Pflanzschalen stammen aus dem Gehweg-Set von Auhagen. Sie wurden mit matten, betonähnlichen Farben gestrichen.

Die Pflanzschalen wurden mit Foliage von Heki befüllt. Feine Flockage in leuchtenden Farben imitiert dann Blumen.



Die Telefonzellen stammen von Brawa und dürfen im Modell nicht fehlen. Die Kabel werden durch kleine Löcher gefädelt.

Telefonzellen, Pflanzkübel und anderes Zubehör werden auf dem Vorplatz in Szene gesetzt und mit etwas Kleber fixiert.

Zusätzlich habe ich typische Elemente von Bahnhofsvorplätzen ergänzt. Dazu zählen Telefonzellen und beleuchtete Werbeflächen. Passende Zubehöre erhält man bei verschiedenen Zubehörherstellern.

Beleuchtung

Durch die unzähligen Produkte zur Anlagenbeleuchtung ist es heute ohne großen Aufwand möglich, eine Szenerie wie diesen Bahnhofsbereich effektvoll zu beleuchten. Mit den Digitalfunktionen in Fahrzeugen lässt sich ein realistisches Betriebsgeschehen bei Dunkelheit auch abseits der Gleise nachahmen.

Laternen erhält man von Busch, Brawa oder Viessmann, mit denen sich Vorbilder unterschiedlicher Epochen und Regionen nachbilden lassen. Für die Innenbeleuchtung von Gebäuden gibt es Lichtboxen und LED-Platinen mit Vorschaltelektronik, mit denen sich Gebäude mit diversen Lichteffekten beleuchten lassen. Mit einzeln erhältlichen LEDs in den unterschiedlichen Größen sind den eigenen Vorstellungen kaum Grenzen gesetzt.

Für den hier vorgestellten Bahnhof verwendete ich Bahnsteigleuchten mit Stecksockel. Die kleinen Sockel verklebte ich in Bohrungen im Bahnsteigboden oder auf dem Vorplatz. Der Vorteil von Stecksockeln ist, dass man die Laternen gegen andere Bauformen tauschen oder die Laternen für mehrere Projekte nutzen kann. Die Kabel wurden unter die Anlage gefädelt und dort angeschlossen. Digitale Schaltmodule ermöglichen die Einbindung in die digitale Anlagensteuerung. *sk*

Die im Bahnbetrieb nachgebildete Epoche sollte sich bei den Straßenfahrzeugen fortsetzen. Hier erhielt die Bushaltestelle auf dem Vorplatz ein modernes Wartehäuschen aus einem Bausatz von Kibri. Der im Hintergrund sichtbare S-Bahn-Triebzug der Baureihe 420 in Epoche V passt so perfekt zum Straßenverkehr auf der bahnsteigabgewandten Seite.

Eine effektvolle Beleuchtung von Gebäuden, Vorplatz und Fahrzeugen wirkt im Modell sehr realistisch und erhöht deutlich den Spaß beim Betrieb mit dem Bahnhofsarrangement.

elriwa®

Ihr Fachhandel mit Werkstatt für Modelleisenbahnen und Zubehör

Elektronik Richter

Radeberger Straße 32 . 01454 Feldschlößchen . A4 Abfahrt 84
Tel. 03528 / 477 90 70 . info@elriwa.de

Ladengeschäft . Werkstatt . Online-Shop

Unsere Aktionen für Sie!

Aktion 36,99 € *UVP* 51,90 €* — **H0**

Brawa 49916 Gedeckter Güterwagen Gbs, DR, Ep.IV „Schierker Feuerstein"

Aktion 34,99 € *UVP* 49,90 €* — **H0**

Brawa 50465 Gedeckter Güterwagen Glt 23, DB, Ep.III „Opel"

Aktion 34,99 € *UVP* 49,90 €* — **H0**

Brawa 50470 Gedeckter Güterwagen Glr 23, DB, Ep.III „Auto Union"

Aktion 34,99 € *UVP* 49,90 €* — **H0**

Brawa 50471 Gedeckter Güterwagen Glr 23, DB, Ep.III „NSU"

Aktion 34,99 € *UVP* 49,90 €* — **H0**

Brawa 50473 Gedeckter Güterwagen Glr 23, DB, Ep.III „MAN"

Aktion 34,99 € *UVP* 49,90 €* — **H0**

Brawa 50474 Gedeckter Güterwagen Dresden, DRG, Ep.II „Magirus"

Aktion 39,99 € *UVP* 69,90 €* — **H0**

Roco 74815 Personenwagen „Halberstädter", 1. Klasse, DR, Ep.IV, 1. BN

Aktion 39,99 € *UVP* 69,90 €* — **H0**

Roco 74816 Personenwagen „Halberstädter", 1. Klasse, DR, Ep.IV, 2. BN

Aktion 44,99 € *UVP* 69,90 €* — **H0**

Brawa 47236 Schienenwagen Ssla, DR, Ep.III

Aktion 69,99 € *UVP* 99,95 €* — **H0**

Piko 71915 Analoges Startset mit BR 98 und Güterzug, DR, Ep.III

Aktion 32,99 € *UVP* 43,90 €* — **H0**

Brawa 49832 Bierwagen Th, DR, Ep.III „Sternburg Leipzig"

Aktion 39,99 € *UVP* 61,90 €* — **H0**

Roco 76006 2er-Set offene Güterwagen, DR, Ep.IV

Aktion 9,99 € *UVP* 15,95 €* — **H0**

Brekina 27477 Sachsenring P 240 dunkelblau, 1956

Aktion 11,99 € *UVP* 24,99 €* — **H0**

Busch 51278 Framo V901/2 Zirkus Aeros, Baujahr 1954

Aktion 11,99 € *UVP* 24,99 €* — **H0**

Busch 51802 Robur Garant K 30 Kastenwagen Deutsche Post, 1957

Aktion 12,99 € *UVP* 26,99 €* — **H0**

Busch 51279 Framo V901/2 Halbbus mit Dachgarten und Kisten

Aktion 14,99 € *UVP* 29,99 €* — **H0**

Busch 51804 Robur Garant K 30 Kastenwagen Deutsche Post, 1957

Aktion 9,99 € *UVP* 21,49 €* — **H0**

Busch 51282 Framo V901/2 Halbbus, Interflug

Aktion 12,99 € *UVP* 26,99 €* — **H0**

Busch 51805 Robur Garant K 30 Kastenwagen, Mitropa

** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers*

Besuchen Sie uns in unserem Ladengeschäft
oder auf www.facebook.com/elriwa.

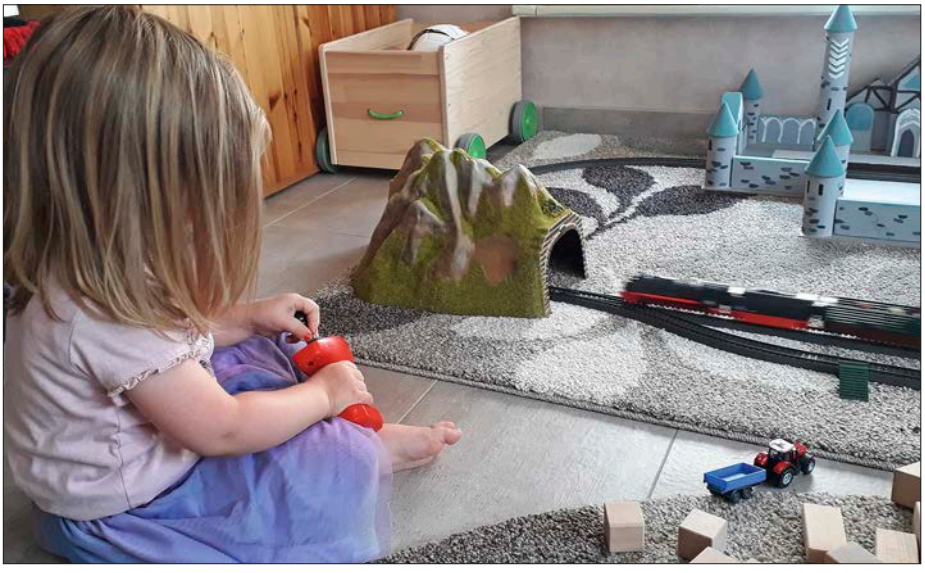
www.elriwa.de

idee+spiel® EUROTRAIN®

Wie die Modellbahn den Weg ins Kinderzimmer finden kann

Wenn der Sohn mit der Enkelin

Schon seit langem es ist deutlich schwieriger geworden, den Nachwuchs für das Modellbahnhobby zu begeistern – ab den frühen 1990er-Jahren fand zunehmend die Unterhaltungselektronik den Weg in die Kinderzimmer. Dennoch haben es die Modellbahnhersteller mittlerweile geschafft, günstige Produkte mit hohem Spielwert auf den Markt zu bringen, um dem Trend entgegenzuwirken. Damit Kinder für dieses Hobby schon in frühen Jahren Interesse zeigen, ist es heute unabdingbar, die Modellbahn mit anderen Spielzeugen zu kombinieren.



Wo ist er nur hin? Gespannt schaut Charlotte ihrem neuen Zug hinterher, wie er in einem alten Spielzeugtunnel verschwindet, bevor er im Schloss von Arendelle wieder auftaucht und Anna und Elsa aussteigen können.

So ziemlich genau dreißig Jahre ist es mittlerweile her, dass in der Ausgabe 10/93 des Eisenbahn-Kuriers der erste Teil einer dreiteiligen Artikelserie von Horst Meier mit dem Titel „Wenn der Vater mit dem Sohne…“ erschien. Damals hatte Fleischmann gerade den „Magic-Train“ herausgebracht; diese Modelle in der Baugröße 0e fuhren auf dem H0-Profigleis und sollten sowohl Kinder als auch Schmalspurfreunde ansprechen. Dreißig Jahre später ist es nun soweit, dass der Sohn der Enkelin die Modellbahn ins Kinderzimmer bringt. Viel hat sich verändert, doch die Phantasie und Entdeckerfreude von Kindern ist seit eh und je gleichgeblieben – ebenso wie die Empfänglichkeit für Buch- und TV-Helden und die bewegten Bilder.

Waren es zu meiner Zeit vielleicht Käpt’n Balu oder die Schlümpfe, so sind es heute Anna, Elsa oder die Paw Patrol.

Auch wenn einem als Eltern die heutigen Figuren möglicherweise weniger zusagen als die eigenen Kindheitshelden – jeder freundet sich mit dem an, was er zuerst kennenlernt. Alle haben jedoch etwas gemeinsam: Es gab und gibt unzählige Spielfiguren, Fahrzeuge oder Themensets zu kaufen (wenn auch meist vergleichsweise teuer …). Doch gerade diese erleichtern den Spagat zwischen Medienkonsum und kreativem Spiel zusammen mit der Eisenbahn.

Eine eigene Welt

Meine Tochter Charlotte war noch nicht ganz zwei Jahre alt, als sie irgendwo Anna und Elsa erkannte, die Hauptfiguren aus den beiden „Eiskönigin"-Filmen. Irgendwo im Kindergarten schnappte sie das auf und ließ sich seitdem in ihren Bann ziehen. Da sie auch schon recht früh mitbekam, dass der Vater Eisenbahnen mag, kam hier auch ein Grundinteresse auf. Nach einer kurzen Phase mit der Holzeisenbahn entschied ich mich, meiner Tochter ihre erste „elektrische Eisenbahn" zum dritten Geburtstag zu

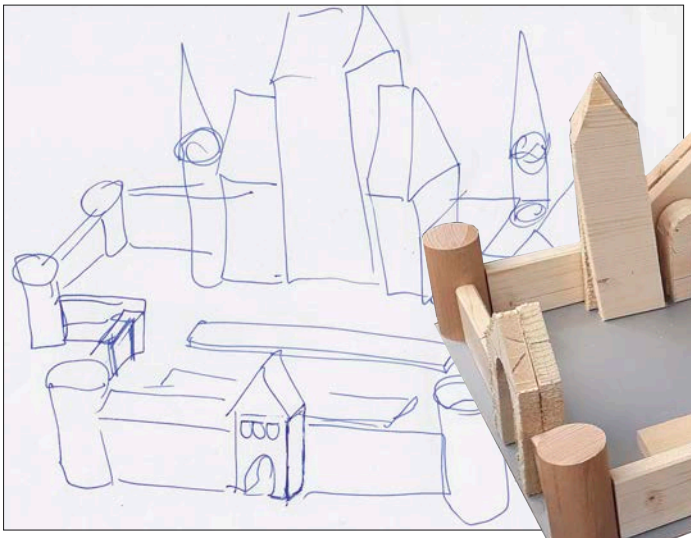
Rechts: Das Baustellenspiel mit Klemmbausteinen. Von den Nebengleisen am weißen Kistchen werden die Bausteine mit dem Zug zu einer Bauplatte gefahren und ausgeladen. So entstanden im Zusammenspiel immer wieder verschiedene Motive vom Bahnhof bis zum Spielplatz. Durch die Verwendung von möglichst vielen Standardblöcken wird die Kreativität angeregt, da erst überlegt werden muss, wie die Konstrukte zu bauen sind.

Oben: Ein „Wald" als Aufgleishilfe. Bausteinplatten können gut am Gleis fixiert werden – so hat das Kunststoff-C-Gleis eine Breite von fünf Noppen. Die Aufgleishilfe eignet sich gut, um herausgesprungene Achsen im Betrieb wieder einzufangen. Für das Aufgleisen eines Zuges durch die Kinderhand ist es indes weniger geeignet.

Rechts: Der Umgang mit den Wagen und den Bausteinen fördert Konzentration und Motorik, da man das Beladen schließlich ohne das Umwerfen des Zuges schaffen möchte. Offene Wagen haben in der Regel den höchsten Spielwert, da auch viele andere Figuren und Frachten transportiert werden können.

Wagen mit montierten Bausteinplatten gibt es von Piko und Märklin, sie sind beide mit Bügelkupplungen ausgestattet. Werden sie zusammen eingesetzt, muss man aber aufpassen – der Märklin-Wagen hat, wie gewohnt, nicht isolierte Achsen für das Mittelleitergleis.

Anzeige



So entstand das Schloss von Arendelle. Aus einer einfachen Skizze, die anhand eines Standbilds des Films angefertigt wurde, konnten sinnvolle Maße abgeleitet werden. Aus Rundhölzern und einer dickeren Holzplatte wurden danach die Formelemente zugesägt. Nach dem Glattschleifen wurde alles auf eine graue MDF-Platte geklebt, die Türme mit zugekauften Holzkegeln als Dächer ergänzt und alles in hellem Grau und Eisblau gestrichen. Für den Spielbetrieb wurden zwei zusätzliche Tore und ein Bahnsteig hinzugefügt. Auf dem großen Innenhof bleibt noch genug Platz für die kreative Ausgestaltung, das Aufstellen von Figuren und Fahrzeugparaden.

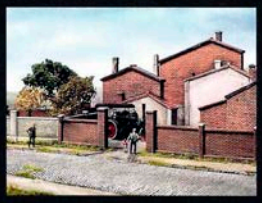
Anzeige

In Handarbeit gefertigt. Elastizität und Formbeständigkeit von Spörle-Formen überdauern Jahrzehnte.

Bei der zunehmenden Gleichförmigkeit um uns herum reizt es viele Modellbauer und Modelleisenbahner, eigene Projekte zu entwickeln. Straßen und Mauerwerk aus Gips sind realistisch. Gips lässt sich leicht bearbeiten und bemalen.

Modelleisenbahn ist wundervoll – wenn man weiß, wie es geht.

> www.spoerle-form.de > Download > "Bauen mit Gips"



Mit diesen Formen übertragen Sie auf jeden Abguss eine kunstvolle Detaillierung mit den Spuren einer natürlichen Verwitterung – veredelt von einem gewissen Maß an zufälliger Unordnung und einem ausgetüftelten Grad natürlicher Abnutzung.

Straßen und Bürgersteig, Mauerwerk, Tunnel, uriger Schüttbahnsteig oder die verwitterte Betonrampe – kein Stein wie der andere. Nichts wirkt steril, alles sieht natürlich aus, das ist realistisch.

Spörle-FORM
MODELLBAU MIT GIPS

Die Formen machen die ganze Anlage an jedem Fleck zu einem einzigartigen Hingucker – Ihre ganz eigene, ganz unvergleichbare Modellbahnanlage.

Komplexere Bausteinsets können die Landschaft zusätzlich bereichern. Das Themenset „Prinzessinhochzeit" gibt hier einen „königlichen" Bahnsteig ab – fast so wie beim Vorbild, bei dem es seinerzeit in vielen Bahnhöfen die sogenannten Fürstenzimmer gab …

Trotz des robusten Designs fahren die „myworld"-Züge zuverlässig auf den Roco-line-Gleisen, auch Weichen sind hier kein Problem. Der Zusammenbau dieser Gleise bedarf allerdings der Begleitung durch einen Erwachsenen – dafür macht das Zusammenspiel zwischen beiden Systemen einen Riesenspaß.

schenken. Die Wahl fiel auf das H0-Sortiment „myworld" von Märklin. Bei diesem kindgerechten System fahren auf Kunststoffgleisen per Infrarotfernbedienung batteriebetriebene Züge, die mittels Magnetkupplungen gebildet werden.

Um eine erste persönliche Spielidee zu schaffen, baute ich im Vorfeld aus einfachen Holzelementen und etwas Farbe das Schloss von Arendelle nach, um Charlottes liebsten Spielfiguren eine Bühne zu geben – natürlich mit zusätzlichen Toren für die Gleise und einem Bahnsteig. Für den ersten Zug wählte ich die Startpackung „Landwirtschaft", damals noch mit zwei offenen Verschlagwagen. Wichtig war, dass meine Tochter ohne große Mühen jedwede Spielfigur in den Wagen transportieren konnte. Hinzu kam die Dampflok, die mit Licht und einfachen Soundeffekten ausgestattet war.

Bereits im ersten Spiel wandelte ihre Phantasie die durchsichtige Innenverpackung in das Eisschloss auf dem Nordberg um; ein Bahnsteig aus Bauklötzen erlaubte es, dass die Eiskönigin ihn besuchen konnte. Anfangs fiel es Charlotte freilich noch etwas schwer, die Fernbedienung zu benutzen, sodass ich zunächst den Zug steuerte, während sie ihre Motorik trainierte, indem sie die Figuren möglichst ohne Entgleisung in die Wagen setzte.

Links: In jedem Fall eine gute Ergänzung ist der Adapterwagen mit Magnet- und Bügelkupplung. So können alte Wagenmodelle, die dem eigenen Anspruch nicht mehr gerecht werden, noch sinnvoll eingesetzt werden.

Kreativität

Mit dem Heranwachsen und der zunehmenden Verbesserung der Motorik sowie natürlich auch der Geduld kam der Einstieg in die Welt der Klemmbausteine. Mit einer zu Charlottes farblichem Geschmack passenden Bausteinmischung von Q-Bricks und ein paar Grundplatten ging es los. Es wurden fleißig Bahnhöfe aller Kreativitätsstufen gebaut, ebenso Wälder, Spielplätze und Ställe für die Filly-Pferdchen. Zunächst war es meine Aufgabe, die gewachsene Anzahl an Güterwagen mit Bausteinen einer bestimmten Farbe zu beladen, damit diese an der Baustelle entladen werden konnten. Doch damit einher ging auch der Drang, den Zug endlich selbst steuern zu wollen; so manche Entgleisung am Streckenende bei der Bausteinfabrik sollte dabei das Üben begleiten. Von nichts kommt nichts – und so beherrscht sie nun die Lokomotive und ihre Funktionen aus dem Effeff. Detailliertere Klemmbausteinbausätze wurden zusammengebaut und mit Leben befüllt. Weitere Bausteinplattenwagen von Märklin und Piko kamen hinzu, um selbst Ladungen und Wagenaufbauten zu entwerfen.

Anzeige

Rechts: Kinder mit einem größeren Fuhrpark an Spielzeugautos können ihre „Anlage“ mit Puzzlestraßen und Bahnübergängen ergänzen. Weiterhin passen die von Märklin angebotenen Themenstationen straßenseitig zum Straßensystem von Majorette.

Links: Eine dieser Themenstationen ist eine Verladeeinrichtung. Neben einem Trichter für Schüttgut gibt es einen Kran und eine Kopframpe für die Autoverladung. Hier kann auch das Gleis direkt angesteckt werden.

Der Blick auf eine große mobile Anlage im Wohnzimmer offenbart die Themenvielfalt. Ähnlich wie bei einer Modulanlage gibt es diverse Themenabschnitte. Es überrascht immer wieder, mit wie viel Liebe für Details Kinder an die Sache herangehen.

Mittlerweile wurden die Erfahrungen mit einem Haufen alter Roco-line-Bettungsgleise ergänzt, die uns ein Freund aus den eigenen Kindheitstagen schenkte. Dieses Gleissystem ist zwar für das Kindergartenalter noch zu komplex, um es selbst zusammenzubauen, aber mit „professioneller“ Hilfe entstanden nun regelmäßig größere Fahrstrecken im Wohnzimmer. Toller Nebeneffekt: Die batteriebetriebenen „myworld“-Züge von Märklin fahren sogar auf diesem Gleis souverän neben den eigenen Modellen und auch „analog“ gebliebene Großeltern oder Freunde können so in den Genuss des Spielens mit zwei unabhängigen Zügen kommen.

Auch bei dieser Form des Aufbaus wird die kindliche Kreativität angesprochen. Denn während ich mich im Wohnzimmer um den Gleisaufbau kümmerte, entwickelte sich die Ausgestaltung bei Charlotte zum Selbstläufer. Immer mehr verschiedene Themengruppen wurden aufgebaut. Zunächst wurden ein Reitstall und ihre Peppa-Wutz-Figuren angekarrt, nur um später am anderen Ende der Strecke eine perfekt detaillierte „Unterwasserwelt“ zu gestalten – und auch hier wurde deutlich, dass die Eisenbahn alle diese unterschiedlichen Themen verbindet. Denn der Zug transportiert – wie auch im Vorbild – fast alles! So ist die kindgerechte Eisenbahn seit zwei Jahren fester Bestandteil der Spielkultur geworden. Spätestens wenn die Kleine zu mir kommt und im Train-Simulator wieder das Makrofon andauernd betätigen will (die Pfeiftafel kennt sie jetzt auch schon …), weiß ich, dass es wieder so weit ist, die Eisenbahn auszupacken …

Ergänzungen

Je nach Interessengebiet der Kinder gibt es ein reichhaltiges Angebot an weiterem Zubehör. Neben den bereits erwähnten Klemmbausteinwagen gibt es einen Adapterwagen mit einer Magnet- und einer Bügelkupplung. So können sowohl alte und nicht mehr zeitgemäße H0-Modelle wieder hinter der „myworld“-Lok eingesetzt werden als auch die Spielzeugwagen von originalgetreuen Loks gezogen werden. Eine gute Ergänzung ist vielleicht noch die klassische Aufgleishilfe für das C-Gleis, denn gerade bei jüngeren Kindern können durch Unachtsamkeit noch häufiger die Wagen umfallen – das Aufgleisen mit dem dafür vorgesehenen Kurvenstück klappt vor allem bei kleineren Kindern nur sehr bedingt.

Wie auf der erwachsenen Modellbahn machen sich Straßen ebenfalls gut in der „Landschaft“. Für den mobilen Aufbau sind hierfür Puzzlestraßen aus Pappe bestens geeignet. Sie gibt es bei diversen Onlinehändlern, auch Ikea hat ein solches Set preisgünstig im Angebot. Weiterhin gibt es typische Spielsets wie Bauernhof, Baustelle, Flughafen oder Feuerwehr im „myworld“-Sortiment, natürlich perfekt abgestimmt auf das Gleissystem von Märklin. Dazu kommen passende Themenzüge. Hier orientiert sich die Entscheidung für das, was man ergänzt, an den Vorlieben der Kinder und dem Spielverhalten, denn alles kann man ja trotz der recht fairen Preisgestaltung bekanntlich nicht haben …

So zeigt sich, dass die Herangehensweise des „myworld“-Systems dem aktuellen Zeitgeist entspricht und den Einstieg in das Eisenbahnhobby spielerisch gut vorbereitet. Die Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Spielthemen schaffen hier auch die notwendigen Brücken. Wenn im Gesamtspiel die Eisenbahn immer mehr Gewicht bekommen sollte, wird es später, wenn die Kinder älter sind, sich eher lohnen, in deren „richtige“ Modellbahn zu investieren!

Michael Weiß

Frohe Weihnachten – mit dem Weihnachtszug von ROCO

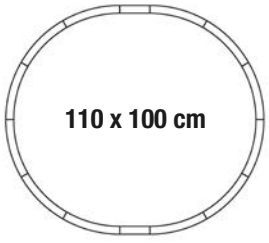
Glänzende Kinderaugen, Erinnerungen an früher – mit dem Weihnachtszug von ROCO wird das Weihnachtsmärchen wahr!

Das Set beinhaltet eine Dampflokomotive, einen Personenwagen sowie einen offenen Güterwagen mit Bordwänden, der sich ideal zum Beladen eignet.

Zum kreativen Gestalten mit der Familie liegt ein umfangreicher Stickerbogen bei, damit lässt sich der Zug einfach personalisieren. Das Gleisoval in Schneeoptik eignet sich perfekt, den Zug um den heimischen Christbaum fahren zu lassen!

Weihnachtszug

- **LED-Spitzenlicht**
- **Stickerbogen beiliegend**
- **Gleisoval in Schneeoptik**



5100003 DC

Hier geht´s zum Weihnachtszug :

Die 248 004 mit einem Bahnbauzug bei Neustrelitz.
Foto: Bernd Wüstemann

Siemens Dual Mode-Vectron im Vorbild und als Märklin-H0-Modell

Diesellok mit Stromabnehmer

Siemens hat seine erfolgreiche Lok-Familie Vectron um eine Zweikraftlok erweitert. In zwei Ausführungen werden diese als Baureihe 248 und 249 angeboten. Märklin setzt die Allrounder nun in den H0-Maßstab um. Sebastian Koch hat die 248 002 getestet und mit dem Vorbild verglichen.

Sehr teure Loks, die bei der Eisenbahn über Jahrzehnte finanziert werden, sind ein wesentlicher Bestandteil der Kosten. Eine gute Auslastung der Maschinen ist daher sehr wichtig. Insbesondere bei den vielen kleineren Privatbahnen steht man oft vor der Frage, ob man mit E- oder Dieselloks anbietet. Unter dem Fahrdraht kann man elektrisch mit sehr günstigen Energieverbräuchen fahren, benötigt bei vielen Zügen aber einen Vor- oder Nachlauf mit Dieselloks, um die Züge passend an die Ladegleise stellen zu können. Das Vorhalten von Dieselloks an den Endpunkten ist teuer und vielfach mit Lokfahrten verbunden. Der Wunsch nach einer Zweikraftlok wird bei den Verantwortlichen daher seit langem gehegt. Mit einem Last-Mile-Antrieb, wie er beispielsweise in Alstoms Baureihe 187 integriert ist, kann man Züge vom Fahrdraht an Ladegleise rangieren, auf längeren Dieselstrecken kann er aber nicht genutzt werden.

Die Mindener Kreisbahn GmbH war der erste Nutzer der Baureihe 248. Von oben ist deutlich das geänderte Dach zu erkennen. Im Vordergrund das Lüftermodul und der Schalldämpfer, dahinter das Hochspannungsmodul mit dem Stromabnehmer. Ein Werbespruch mit Grafik verweist auf die universelle Verwendbarkeit dieser Loks.

Für diese Einsätze sprach Siemens lange mit Verantwortlichen bei Verkehrsunternehmen und entwickelte dann den Dual Mode-Vectron. Eine vollwertige Diesel- und Ellok auf Basis der vierachsigen Vectron-Plattform.

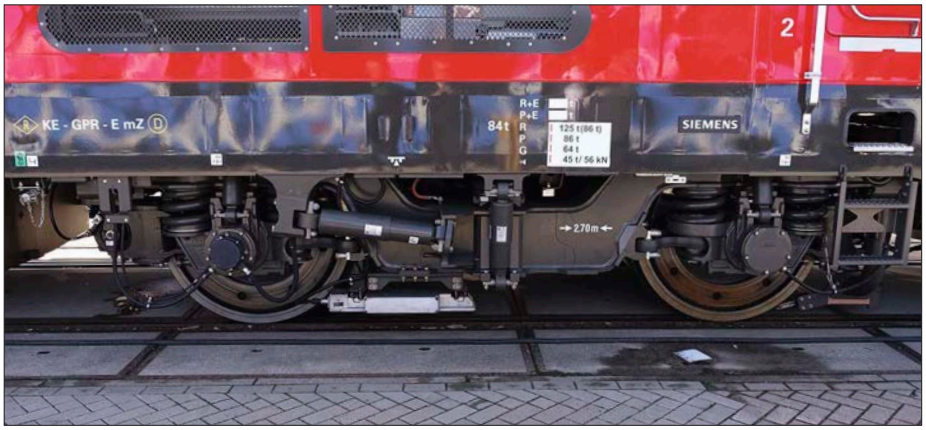
Siemens nutzte als Basis seinen Diesel-Vectron der Baureihe 247, der einen Meter länger ist als der E-Vectron und ein abweichendes Fahrwerk besitzt. Die Diesellok wurde mit einem E-Modul aus einem Stromabnehmer, Hochspannungsausrüstung, Transformator und Gleichrichter ausgerüstet. Der Strom wird in denselben Zwischenspannungs-

kreis hinter dem Gleichrichter des Generators der dieselelektrischen Antriebsausrüstung der Lok gespeist. So kann die Lok aus der Fahrleitung und aus dem Dieselmotor/Generator versorgt werden. Die Dual Mode-Version erhielt die Baureihenbezeichnung 248 und hat eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h.

Aufgrund von Größe und Gewicht der Komponenten konnte eine Zweikraftlok lange nicht gebaut werden. Der Kompromiss, den man bei Siemens eingehen musste, war, dass die Lok im E-Modus über keine höhere Leistung als im Dieselmodus verfügt. Mit 2 MW Leistung ist sie im Vergleich zu reinen Elloks eher schwach. Lokführer berichten aber von einer guten Leistungssteuerung, sodass die Kraft der Lok gut auf die Schiene gebracht wird.

Die zusätzliche Traktionsausrüstung bei vier Achsen führte dazu, dass die Lok mit 22,5 t Achslast viele Nebenstrecken und Gleisanschlüsse mit geringeren Streckenklassen nicht befahren darf. Der Tankinhalt bemisst sich auf 2600 Liter, was unter Volllast im Dieselmodus etwa 450 km Reichweite ergibt.

Um die Nachteile der Achslast zu lösen, bestellte die DB AG eine weitere Version des Dual Mode-Vectron in einer leichteren Version (Dual Mode light). Hier verbaute man einen kleineren und somit leichteren Dieselmotor mit einem kleineren Generator und reduzierte das Tankvolumen auf 1500 Liter. Damit erreicht die Version der DB AG eine Achs-

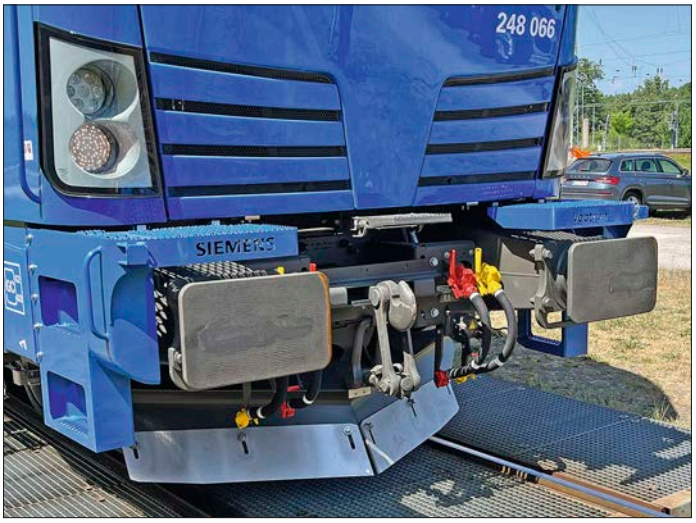


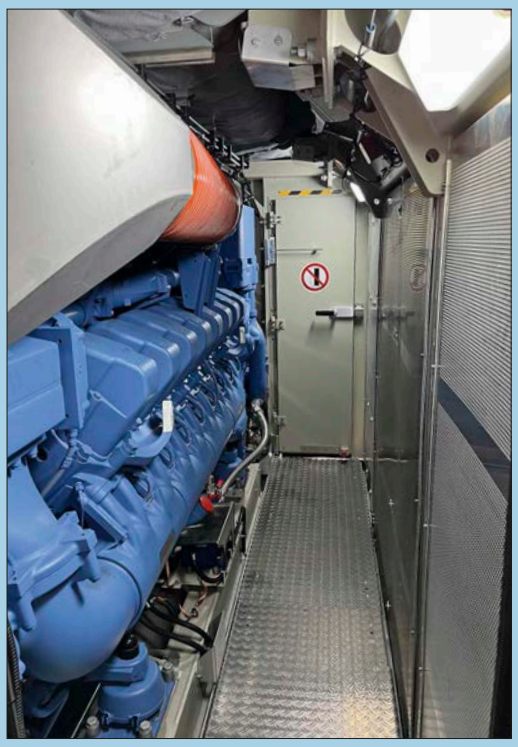
Die Drehgestelle der Dual Mode-Vectrons weichen von den E-Vectrons ab. Die Konstruktion stammt noch von der ER 20. Deutlich ist der Schlingerdämpfer im Vordergrund zu erkennen.

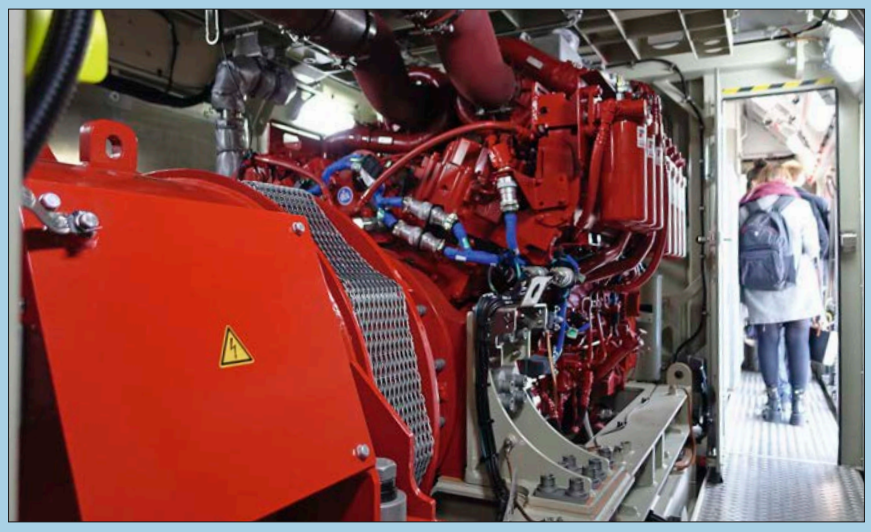
Unter dem Lokkasten sitzen der Tank und der Transformator. Im Lokkasten sind die Einfüllstutzen für Diesel und Sand zu erkennen.

Unter dem Lüfter hat die Lok in den Seitenwänden große Lufteinlässe, die aus mehreren Gittern bestehen. Oberhalb des Lokkastens erkennt man die Befestigungsschrauben des Daches.

Die unterschiedlichen Lokfronten der Baureihe 249 (links) und 248 (rechts). Deutlich sind an der 249 die verlängerten Tritte über den Puffern mit dem Geländer für den Rangierer zu erkennen. Den Stand hat der Rangierer unten vor der Lokfront. Die Puffer sitzen bei der 249 etwas weiter vor den Verzehrelementen.







Die Baureihen 248 und 249 (rechts) unterscheiden sich vor allem im Inneren. Der große 16-Zylinder-MTU-Motor in der 248 füllt den gesamten Raum aus und verleiht der Lok eine Leistung von 2,0 MW.
Links: Deutlich kleiner ist der Motor mit 12 Zylindern von Cummins in der Baureihe 249, der zu 0,75 MW Leistung führt. Hier befindet sich auch der Generator noch im selben Raum. Über den Motoren ist in beiden Baureihen ein identischer Schalldämpfer verbaut. Für Wartungsarbeiten gelangt man über seitliche Gänge an die Komponenten.

last von 21 Tonnen. Die Version von DB Cargo (Baureihe 249) erhielt zusätzlich Rangiertritte über den Puffern und hat eine Vmax von 120 km/h. Um die Rangierertritte unterbringen zu können, wurde die Pufferkonstruktion geändert. Die Puffer sind nun vor den Verzehrelementen angeschraubt und ragen nicht in diese hinein. Damit ist die Länge der Baureihe 249 um 53 cm größer.

DB Cargo will die Loks im Nahbereich einsetzen. In Verbindung mit einer weiteren Lok aus der Vectron-Familie können dann auch schwere Güterzüge gefahren werden.

Die „schweren“ Loks der BR 248 werden heute von einigen Privatbahnen im Güterverkehr und im Bahnbau eingesetzt. Zusätzlich werden etliche Loks von den Vermietern Northrail und Alpha Trains potentiellen Nutzern zur Verfügung gestellt.

DB Cargo hat 2020 100 Loks der BR 249 bestellt und 2022 weitere 50, wovon vier zur DB Bahnbau gehen. Zusätzlich hat DB Fernverkehr 21 Loks der Baureihe 248 mit Zugsammelschiene für den Einsatz vor Personenzügen bestellt. Sie sollen nach auf den Strecken nach Sylt und Oberstdorf zum Einsatz gelangen.

Das Märklin-Modell der 248 002 gibt das Vorbild trefflich wieder. Auf der linken Fahrzeugseite verfügt es über eine Werbebeklebung, die von Märklin mitgestaltet wurde. Charakteristisch für den Dual Mode-Vectron ist das Dach mit nur einem Stromabnehmer.

Das H0-Modell von Märklin

Als neu konstruierte Modelle kündigte Märklin die Baureihen 248 und 249 für 2023 an. Die Baureihe 248 ist nun erschienen und stand uns für einen ausführlichen Test zur Verfügung. Zuerst gelangte die schwere Version 248 002 im Farbkleid des privaten Eisenbahnunternehmens RP Railsystems zu den Händlern. Analog zum Vorbild konnte auch Märklin auf einige Komponenten der Dieselversion zurückgreifen. Die DB Cargo-Version 249 002 verfügt über die geänderten Rangiertritte an den Fronten der Lok.

Märklin-typisch wurde der Lokkasten aus Zinkdruckguss gefertigt. Der Dachbereich ist ein von oben eingestecktes Kunststoffteil; es wurde mit den Elementen der Hochspannungsausrüstung, Lüfterabdeckungen und anderen Bauteilen bestückt. Leider ist die gesamte Hochspannungsausrüstung nur hellgrau lackiert. Hier kann der Modellbahner bei Bedarf aber selber mit Farbe und Pinsel mehr Vorbildnähe erzielen. Das große Lüfterrad ist drehbar.

Die Seitenwände und die Fronten des Modells sind sauber lackiert und bedruckt. Auch an den vielen Details ist eine scharfe Bedruckung ausgeführt. Farbunterschiede zwischen den einzelnen Bauteilen bestehen nicht und die Beschriftung entspricht dem Vorbild.

Im Bereich des Lüfters vor den seitlichen Öffnungen hat Märklin die Streben und Befestigungsschrauben der Gitter am Gehäuse aus Zinkdruckguss nachgebildet, während die Gitter als fein graviertes Kunststoffteil von innen eingesetzt wurden. Der transparente Kunststoff bricht das Licht an den Gravuren, sodass die feine Gitterstruktur zu erkennen ist. Von außen ist der dahinter beleuchtete Gang dann gut zu erkennen.

Kritisiert wurden am Modell bereits die nach außen stehenden Lampengläser an den unteren Scheinwerfern. Ein Blick zum Vorbild zeigt aber, dass dies vorbildgerecht ist. Da die Kunststoffteile nur mit hohem Aufwand an den Seiten bedruckt werden können, wirken die transparenten Flächen hier nur etwas ungewohnt.

Unter dem Lokkasten sind Tank und Batteriekästen angesetzte Kunststoffteile, die allesamt kleinteilig bedruckt sind. Der Transformator unter der Lok wurde am Rahmen aus Metall nachgebildet. Die acht Sandkästen mit den feinen

Wie das Vorbild verfügt auch das H0-Pendent über zwei unterschiedliche Seiten. Unter dem Lüfter sind beidseitig Lufteinlässe vorhanden, während am E-Modul nur auf einer Seite Lufteinlässe sind. Der Stromabnehmer liegt im gesenkten Zustand flach auf. Das Dach sitzt spaltenfrei auf dem Lokkasten.

Die Drehgestelle im Modell sind tief graviert und verfügen über alle Details. An den Rädern sind die Bremsscheiben korrekt.

Sandfallrohren sind ebenfalls von unten angesteckt. An den Drehgestellblenden aus Kunststoff wurden die meisten Details angraviert. Angesetzt sind lediglich die Schlingerdämpfer. Um die Drehbarkeit der Drehgestelle zu erreichen, besteht eine Lücke in den Sandfallrohren. Die Drehgestelle sind nicht bedruckt.

Am Gehäuse sind alle Griffe aus Metall werksseitig freistehend montiert. Die Handläufe neben den Einstiegstüren sind aus Draht. Hier wäre etwas härterer Stahldraht besser gewesen, da der verwendete leicht verbiegt. Bis auf die Handläufe neben den Türen waren die Griffe am Testmodell in den vorbildge-

Neben dem Spitzen- und Rücklicht sind am H0-Modell auch die Führerstände und die Gänge hinter den Gittern im Lüftermodul beleuchtet. Die Gitter sind aus Kunststoff graviert. Im Inneren sind die Streben hinter den Gittern sehr fein nachempfunden. Ihre Position entspricht dem Vorbild.

Maßtabelle Baureihe 248 in H0 von Märklin

	Vorbild	1:87	Modell
Längenmaße			
Länge über Puffer:	19 975	229,60	229,4
Länge über Rahmen (inkl. Verzehrelemente):	19 425	223,28	223,2
Puffermaße			
Pufferlänge:	275	3,16	3,1
Puffermittenabstand:	1 750	20,11	20,1
Pufferhöhe über SO:	1 040	11,95	11,8
Pufferteller:	550 x 340	6,32 x 3,91	6,1 x 3,9
Höhenmaße über SO			
Dachscheitel:	3 898	44,80	45,5
Stromabnehmer in Senklage:	4 511	51,85	54,0
Breitenmaße			
Breite Lokkasten:	2 936	33,75	33,8
Breite über Griffstangen:	3 024	34,76	34,6
Schleifstückbreite:	1 950	22,41	22,1
Achsstände Lok			
Gesamtachsstand:	13 500	155,17	155,1
Drehzapfenabstand:	10 800	124,14	124,2
Drehgestell-Achsstand:	2 700	31,03	31,0
Räder			
Raddurchmesser:	1 100	12,64	12,65
Anzahl Verschraubungen an Radbremsscheibe:	8		8
Radsatzmaße entsprechend NEM 310 (Ausgabe 2009)	min.	max.	Modell
Radsatzinnenmaß:	14,4	14,6	14,4
Spurkranzhöhe:	0,6	1,2	1,2
Spurkranzbreite:	0,7	0,9	0,8
Radbreite:	2,7	2,9	3,1

Messwerte BR 248

Gewicht Lok:	**541 g**
Haftreifen:	**2**
Messergebnisse Zugkraft	
Ebene:	184 g
30 ‰ Steigung:	135 g
Geschwindigkeiten (Lokleerfahrt)	
V_{max}:	205,6 km/h bei FS 127
$V_{Vorbild}$:	160 km/h bei FS 104
V_{min}:	2,1 km/h bei FS 1
NEM zulässig:	208 km/h bei FS –
Auslauf vorwärts/rückwärts	
aus V_{max}:	312 mm
aus $V_{Vorbild}$:	274 mm
Schwungscheibe	
Anzahl:	1
Durchmesser:	17,0 mm
Länge:	6,0 mm
Art.-Nr. 39291, uvP:	**€ 399,00**

rechten Farben lackiert. Die Rahmenendplatten kann man bei Bedarf mit Luftschläuchen versehen. Die Steckdosen unter den Puffern bildete Märklin nicht nach, da sie sich im Schwenkbereich der Kupplung befinden würden.

Technik

Das Gehäuse kann man nach Lösen von vier Schrauben über den Drehgestellen nach oben abziehen. Nach Abnahme des Gehäuses erkennt man die große Hauptplatine des Modells. Hier sitzen mittig Decoder und Lautsprecher. Auf der Oberseite sind auch die LEDs für die Führerstandsbeleuchtung, das obere Spitzenlicht und das Maschinenraumlicht hinter dem Gitter des Lüftermoduls angebracht. Über Lichtleiter werden diese Bereiche illuminiert. Vor der Platine ist die Nachbildung des Ganges hinter dem Gitter des Lüftermoduls befestigt. Auch sie wird von oben beleuchtet.

Vor der Demontage der Platine müssen diese Imitate entfernt werden. In der Platine sind drei Löcher zum Ölen des Getriebes in den Drehgestellen vorgesehen. Dies kann dann einfach nach Ent-

Das E-Modul mit der Hochspannungsausrüstung im Vergleich. Hinter dem Stromabnehmer liegt rechts der Hauptschalter, darüber der Überspannungsableiter und dahinter ein Messwandler und rechts der Durchführungsisolator.

Am Modell wurde das Lüfterrad freistehend und drehbar ausgeführt. Abgedeckt ist es mit einem lackierten Neusilberätzblech. Auf dem Segment links daneben sind die Schalldämpfer und die Abgasöffnungen extra angesetzt.

fernen des Dachbereiches erfolgen. An die Platine sind Litzen zum Anschluss der unteren Leuchten angelötet. Diese verlaufen durch die Drehbereiche der Drehgestell-Antriebskästen und hätten besser verlegt werden können. Insbesondere beim Aufsetzen des Gehäuses sollte man Quetschungen dieser Leitungen vermeiden.

Nach Lösen von vier Schrauben kann man die Platine abnehmen. Darunter erkennt man den mittig sitzenden Motor mit Schwungscheibe und beiderseitigen Kardanwellen, die das Drehmoment auf die Schnecken in den Antrieben der Drehgestelle übertragen. Alle Radsätze sind angetrieben, wobei die beiden inneren diagonal versetzt mit Haftreifen versehen sind. Die Drehgestellabdeckungen mit den seitlichen Blenden sind jeweils mit zwei Schrauben befestigt und lassen sich nach unten abziehen. Bei der Drehgestellmontage ist auf den korrekten Sitz der Laufbuchsen zu achten.

Beide Radsätze in den Drehgestellen werden mit Federn nach unten gedrückt, was die Stromaufnahme und Laufruhe deutlich verbessert. Die Konstruktion ist so gestaltet, dass ein seitenverkehrtes Montieren des Modells verhindert wird. Beim Gehäuse kann man sich an der Lage des Lüftermoduls orientieren. Das Dachteil ließe sich falschherum aufsetzen; hier muss sich der Lüfter selbstverständlich über den Lufteinlässen an den Seiten befinden.

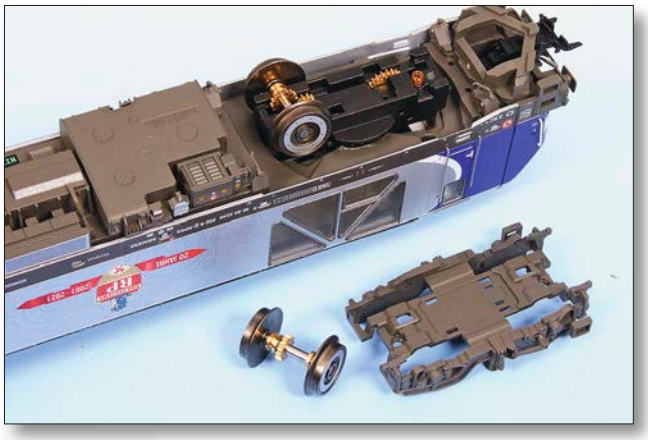
Digitaltechnik

Das Modell bringt unzählige Lichtfunktionen mit, wobei an der Front das Fernlicht geschaltet werden kann. Neben den Führerständen sind auch auf beiden Seiten die Gänge im Lüftermodul beleuchtet. Als Zweikraftlok verfügt das Märklin-Modell über zwei Betriebsgeräusche. Mit F1 steuert man das Fahrgeräusch im elektrischen Betrieb, mit F2 den Sound im Dieselmodus. Zusätzlich sind unzählige Sounds aus dem Eisenbahnbetrieb verfügbar. Der gekapselte Lautsprecher war fest auf der Platine befestigt.

Die Geschwindigkeiten des Modells sind werksseitig so ausgelegt, dass die Lok in der höchsten Fahrstufe leicht unter der NEM-zulässigen Höchstgeschwindigkeit liegt. Getestet wurde das Fahrverhalten des Probanden mit einer Intellibox2 neo. Die Langsamfahreigenschaften waren überzeugend, sodass einem Rangieren im Modell nichts entgegen steht. Betriebsgeräusche und Fahrsituation waren gut aufeinander abgestimmt. Die Zugkraft ist mehr als ausreichend und durch die Haftreifen zieht die Lok auch in Steigungsstrecken vorbildgerechte Züge über die Anlage.

Fazit

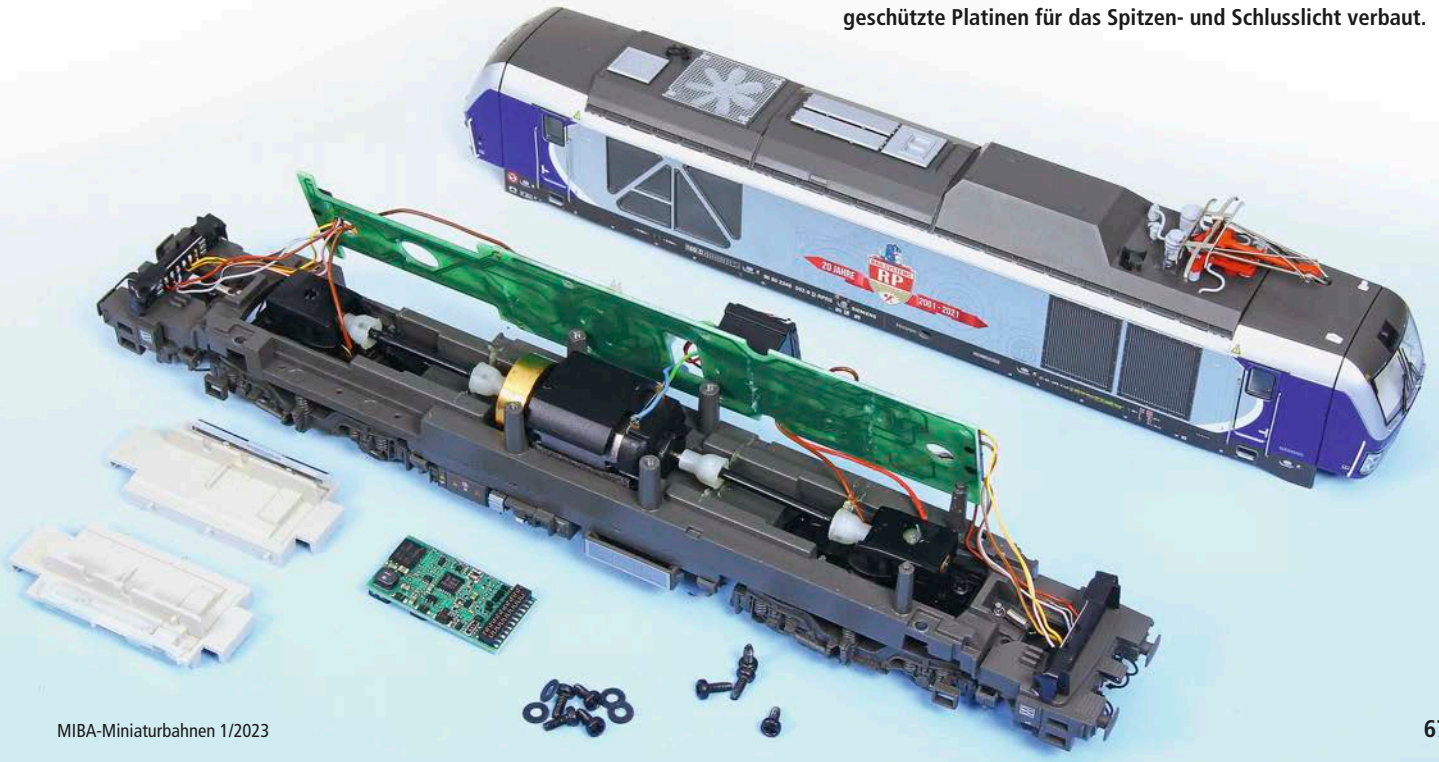
Mit der Baureihe 248 hat Märklin ein Modell der Epoche VI umgesetzt, welches optisch und technisch als solide bewertet werden kann. Für die Baureihe 248 existieren bereits unzählige Farbvarianten, mit der 249 werden die Liebhaber der DB AG auf ihre Kosten kommen. *Sebastian Koch*



Radsätze und Stirnzahnräder sind aus Messing gefertigt. Federn drücken die Achsen nach unten. Mit zwei Schrauben sind die Abdeckungen der Drehgestelle befestigt. Von unten sind auch der fein graviert Tank und der Transformator zu erkennen. Sie wurden aufwendig bedruckt.

Fotos: Sebastian Koch

Das mit vier Schrauben befestigte Gehäuse lässt sich nach oben abziehen. Unter der Platine befindet sich der Motor mit den Kardanwellen. Unter den Führerständen sind lichtgeschützte Platinen für das Spitzen- und Schlusslicht verbaut.



Mit TrainSimWorld 4 geht es schon jetzt in die nächste Runde

Auf gehts zur nächsten Fahrt

Mööööp – nein, wir sind nicht beim Autoscooter. Doch Ende September, etwas mehr als nur ein Jahr nach dem Vorgänger, wurde eine neue Version von TrainSimWorld veröffentlicht. Mit einigen Neuerungen und Verbesserungen möchte Dovetail Games Simulationsfreunde zum kostenpflichtigen Umstieg bewegen. Mit dabei sind auch wieder unterschiedlichste neue Inhalte, berichtet Michael Weiß.

Über den kurzen Zeitabstand zum Vorgänger wunderten sich im Veröffentlichungszeitraum bereits viele aktive Spieler. Im Grunde handelt es sich um eine Weiterentwicklung der Version 3 mit neuen Funktionen, Spielmodi und Werkzeugen. Wie bereits bei den vorherigen Hauptspielen ist dies ein kostenpflichtiges Upgrade, welches die vorherige Version nicht ersetzt. Mit verschiedenen Inhalten im Bundle versucht es sowohl Neukunden als auch Bestandsspieler zu überzeugen.

Für Neueinsteiger sind zunächst die enthaltenen Strecken und Züge interessant. Mit dabei sind in der Basisversion je eine Strecke aus Österreich, USA und Großbritannien. Es handelt sich hierbei um die S-Bahn Vorarlberg zwischen Lindau in Deutschland und Bludenz mit Ast nach Bludenau. Dies umfasst den Talent 1-Elektrotriebwagen der ÖBB BR 4024 und die BR 185 von DB Schenker. Die Strecke in den USA ist die Antelope Valley Line von L.A. Union Station und Lancaster samt EMD F125 und modernen Doppelstockwagen, die für die Metrolink fahren. Auf der britischen Insel dagegen gibt es die Hochgeschwindigkeitsstrecke der Eastcoast Mainline (ECML) zwischen Peterborough und Doncaster samt der LNER Hitachi Class 801 und der EWS Class 66.

In der Deluxe Edition ergänzen noch das ältere, aber etwas überarbeitete Streckennetz zwischen Dresden, Meißen und Riesa das Ensemble. Hier ist als neue Lokomotive die BR 193 Vectron in der Railpool-Lackierung enthalten. Ebenfalls Teil der Deluxe-Variante ist anlässlich des 100. Geburtstags eine moderne Railtour-Version des Flying Scotsman in BR Green-Lackierung, die auf der ECML ihre Touren fährt.

Für Spieler, die schon länger an Bord sind, gibt es auch kleinere Bundles mit nur einer Strecke und neuen Funktionen. Diese sind neben volumetrischem Nebel im Wetter zum einen ein etwas überarbeiteter Lackierungsgestalter und ein etwas erweiterter Szenarioentwickler. Bei Letzterem ist trotz Verbesserungen wie die mögliche Kombination von Fahrten auf vordefinierten Pfaden die Funktionalität allerdings noch nicht zufriedenstellend.

Doch das große „Aber“ ist nun die für PC-Nutzer erfolgte Veröffentlichung des Editors für die Erstellung von Fahrplänen, Szenarien und Strecken. Mit etwas Einarbeitung ist hier die Kreierung von komplexen Diensten möglich. Anleitungsvideos werden nach und nach ver-

Links: In Lindau beginnen die Züge der S1 nach Bludenz in Österreich. Wer ältere AddOns besitzt, sieht noch einige computergesteuerte Züge ein- und ausfahren.

öffentlicht und helfen, in die Materie einzusteigen. Der Bau von virtuellen Strecken dagegen ist quasi ein Vollzeithobby für sich.

Ebenfalls ein größerer Wurf ist das neue „Free-Roam“, welches es sowohl in einer komplett leeren Instanz einer Strecke als auch im laufenden Fahrplanmodus dem Spieler ermöglicht, Züge erscheinen oder auch verschwinden zu lassen und nach Belieben mit ihnen über eine individuelle Fahrwegbestimmung über die Strecken zu fahren. Somit ist es nun endlich möglich, bestimmte Manöver oder Rangierfahrten zu erledigen, die einem bislang verwehrt geblieben sind.

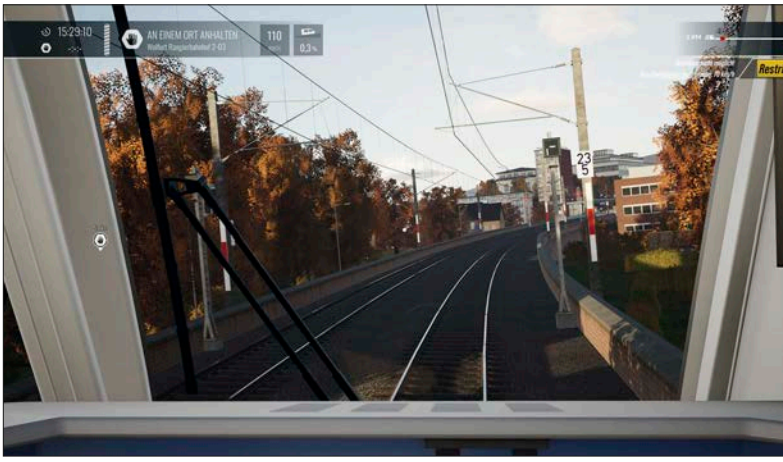
Empfehlenswert ist es, den Fahrplan einer Strecke zu kennen, um zu wissen, welche Gleise verwendbar sind und wo es zu Problemen kommen könnte. So werden gerade auch die älteren Strecken wieder interessant. Prinzipiell müsste diese Mechanik noch in den im Spiel integrierten „Szenario Entwickler“ transferiert werden, um hier zusätzliche Fahrplanfahrten oder komplexe Szenarien einzubinden. Vielleicht etwas für TSW5? Ergänzend für die letztgenannte Neuerung soll in Kürze auch ein Zugverband-Editor nachgereicht werden, um individuelle Formationen zu ermöglichen.

Alles Geschmackssache

Die Auswahl der mitgelieferten Stecken versucht – wie zumeist – für jeden etwas zu bieten. Die Mischung aus Fernverkehr im flachen England, Regional- und Güterverkehr in den österreichischen Alpen, Pendlerverkehr in Kalifornien kann ansprechend sein. Grundsätzlich ergibt es vom Preis her Sinn, bei Gefallen von zumindest zwei dieser Themen das Bündel zu kaufen, anstatt nur eine der Strecken.

Die ECML wurde als solche von vielen aktiven Spielern gewünscht, doch leider wurde hier ein recht langweiliger Streckenabschnitt mitgeliefert. Zwar sind die Bahnhöfe – wie meistens – sehr gut umgesetzt, doch abseits der fünf Haltepunkte an der 80 Meilen messenden Route fährt man durch schwach besiedeltes Gebiet ohne landschaftliche Highlights.

Auch gibt es außer den Schnellfahrten und einer Handvoll Güterzugfahrten nicht viel zu erleben. Hier wäre der Abschnitt von Peterborough nach King’s Cross die spannendere Alternative gewesen, da dieser auch noch Pendler-



Rechts: Die Eisenbahntechnik auf österreichischer Seite wirkt glaubwürdig mit den vorhandenen Zusatzschildern, Oberleitungen und Signalnachahmern. Die Punktförmige Zugbeeinflussung (PZB) funktioniert ähnlich gut wie auf den deutschen Strecken.

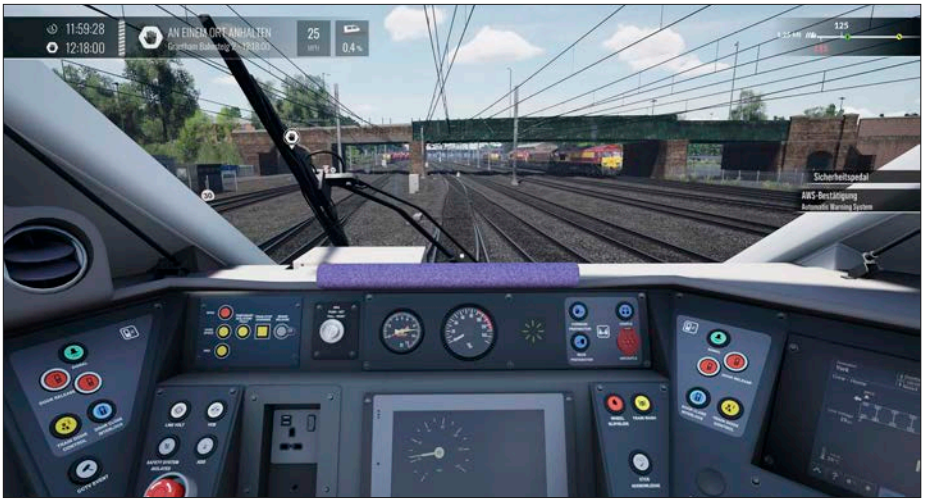
Links: In den Vororten von Los Angeles werden auf der ersten Streckenhälfte recht häufig noch Zwischenhalte bedient. Die später erfolgende Durchfahrt des Antelope Valleys fühlt sich dagegen an wie eine typische Güterzugstrecke: ereignislos.

Rechts: In der Class 801 der LNER durcheilen wir Grantham auf der Eastcoast Mainline. Während Züge und Fahrweg überzeugen, gibt es häufiger grobe Schnitzer in der Umgebungsgestaltung: hier z.B. die Gestaltung einer Straßenkreuzung und weiter hinten fehlende Bürgersteige.

Rechts: Für die etwas teurere Deluxe Edition wurde die ältere Strecke Dresden–Riesa mit dem neuen Wettersystem ausgerüstet und durch eine neue Lok der BR 193 Vectron erweitert. Bei interessantem Wetter transportieren wir Chemikalien mit einer der bislang besten Lokomotiven im Spiel.

Rechts: Anlässlich des 100. Geburtstags des Flying Scotsman beinhaltet die Deluxe Edition die schmucke Lokomotive für Sonderfahrten auf der ECML. Überholt wird eine EWS Class 66, die noch immer einzige moderne britische Güterzuglok im Spiel. Sie befördert auf der Strecke Container.

Rechts: Der Auswertungsbildschirm wurde erweitert und erläutert nun das ebenfalls überarbeitete Bewertungssystem der Fahrt. Nun werden auch Kleinigkeiten wie eingeschaltete Scheinwerfer und Scheibenwischer mit einbezogen.



Oben: Neu ist ebenfalls ein minimales HUD, in welchem nur noch Informationen angezeigt werden, welche die Lok nicht vermittelt. Das erhöht die Immersion. Links: Im Fotomodus wird das Spiel pausiert und es können einige Effekte hinzugefügt werden.

und Regionalverkehr ermöglicht hätte. Dovetail bleibt seiner „Politik“ treu, nur einen neuen Zug bzw. eine neue Lok mitzuliefern. Insofern wird der Güterverkehr mit der schon häufig mitgelieferten Class 66 bestritten. Lieber so, als gar keinen Güterverkehr, klar.

Diesen Kritikpunkt kann man auch auf die S-Bahn-Strecke Vorarlberg übertragen. Denn während die landschaftlich sehr reizvolle und nicht ganz so linear verlaufende Strecke durch den ÖBB-Elektro-Talent bereichert wird, ist auch hier wieder die zu häufig wiederverwertete BR 185 im Paket. Doch hier wäre Abhilfe in Form einer 1016 „Taurus“ der ÖBB möglich gewesen, da das Modell in der MCRE- oder DB Regio-Variante in älteren Inhalten existiert.

Doch abgesehen davon macht es Spaß, im Regionalverkehr zwischen den Bergen durchs Tal zu rollen und das Panorama zu genießen. Als ein neues Land der TrainSimWorld-Karte wurde die Eisenbahntechnik für Hobbylokführer stimmig umgesetzt. Bahnhöfe, Oberleitungen und Signale verleihen der im Jahr 2012 angesiedelten Strecke einen guten ÖBB-Touch. Abzüge gibt es leider bei den falsch verwendeten Bahnübergängen nach deutschem Vorbild, den aus anderen deutschen Strecken häufig wiederverwerteten Umgebungsgebäuden und dem fehlenden Originalsound des Talent 1; es wurde ein angepasster Talent 2 Sound verwendet.

Ähnlich wie die österreichische Strecke kann auch die Antelope Valley Line beim Panorama punkten. Die Landschaftsgestaltung überzeugt in Bezug auf Vegetation und Berge. Doch auch die bebauten Bereiche mit dichterem Haltepunktabstand wirken glaubwürdig. Die mitgelieferte EMD F125 macht Spaß zu fahren und bietet einen guten Fahrsound, der vorbildgerecht sowohl Diesel- als auch Elektromotor im Zusammenspiel abbildet. Der vorbildgerechte, etwas spärliche Fahrplan wird durch eine Handvoll Güterzugfahrten ergänzt, allerdings nur, wenn man die ältere Sherman Hill Route oder Cajon Pass Strecke besitzt. Man kann zu Recht fragen, warum hier nicht zumindest eine bereits existierende Güterzuglok – beispielsweise mit Containerwagen – mitgeliefert wurde.

Die eingangs erwähnte BR 193 „Vectron“ gibt es für TSW4 auch separat zu erwerben. Sie bereichert die Dresden–Riesa-Strecke. Originalgetreuer Sound

und komplexe Bedienungselemente zeigen, was in dieser Simulation im Positiven möglich ist. Sie kann auch auf der S-Bahn Vorarlberg anstelle der 185 eingesetzt werden.

Der Flying Scotsman kann dagegen im Fahrplanmodus nur auf der ECML eingesetzt werden. Es wurde auch nur die moderne Ausstattung der heutigen Zeit umgesetzt, sodass der Zug für die zwei älteren Strecken aus der britischen Dampf-Epoche zu modern ist.

Fazit

TrainSimWorld 4 ist insgesamt ein gutes Eisenbahnspiel. Insgesamt wird das Programm als solches stetig weiterentwickelt. Neue Funktionen schaffen mehr Spielspaß und Freiheiten. Der Editor wurde veröffentlicht und lässt auf neue Inhalte von Spielern hoffen. Grafik und das Informationsdisplay (HUD) wurden aufpoliert. Letzteres verbessert die Immersion bei der Fahrt weiterhin.

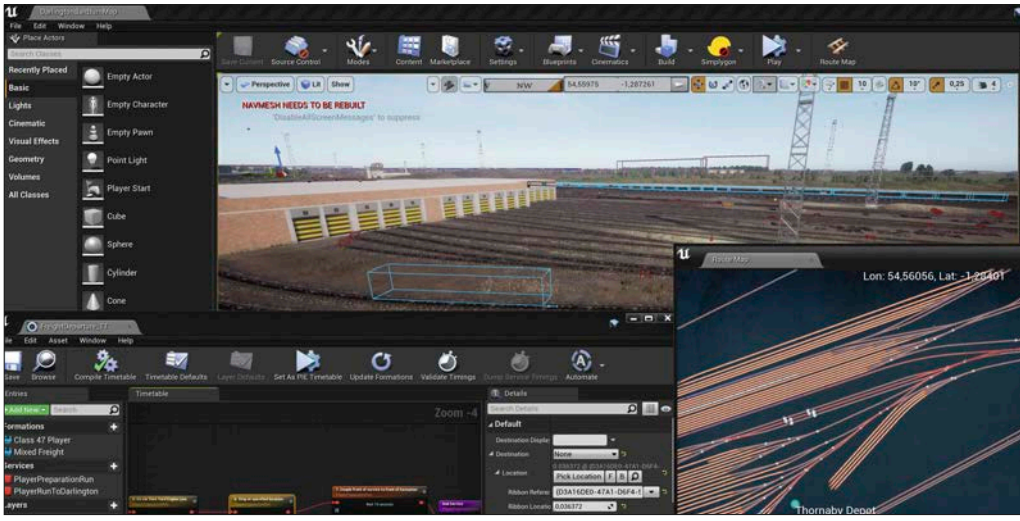
Die Schienenfahrzeuge überzeugen in aller Regel. Auf Seiten des Streckendesigns wurden die Prozesse scheinbar weiter „optimiert“: In Bezug auf die Terrainform – Berge und Täler – und auf die Eisenbahntechnik haben sich die Ergebnisse spürbar verbessert. Doch anscheinend wird immer weniger Zeit für die detaillierte Ausgestaltung der Umgebung eingeplant. Es gibt häufiger mal detailarme Bereiche, Brücken ohne richtige Widerlager, schwebende Objekte und Wege.

Auch das Straßensystem als Ganzes wirkt selbst für eine Eisenbahnsimulation recht detailarm. Hier wären ein paar Extrastunden sowohl für schönere Kreuzungsbereiche zumindest im unmittelbaren Eisenbahnumfeld als auch für ein paar Schilder oder stellenweise auch Bürgersteige gut investiert gewesen.

Unabhängig davon bietet auch TSW 4 viele Stunden virtuellen Spielspaß. Die älteren Inhalte sind wieder voll kompatibel und ergänzen sich teilweise gegenseitig bei den Fahrzeugen. Man sollte sich jedoch Gedanken machen, welche Themen interessieren. Nicht alle Inhalte sagen jedem zu, manche Strecken bieten zu wenig Abwechslung. Teilweise schwankt auch die Qualität der AddOns untereinander bei leicht gestiegenen Preisen im letzten Jahr. Doch bezogen auf das neue Hauptspiel kann sich TSW4 für Neueinsteiger insgesamt gut sehen lassen. *Michael Weiß*

Rechts: Hochgeschwindigkeitsbegegnung im Fotomodus festgehalten. Unten: Im Gegensatz zur ECML benötigt man für den Güterverkehrslayer auf der Antelope Valley Line zusätzlich ein älteres AddOn.

Unten: Der PC Editor basiert auf dem professionellen Unreal Engine Editor. Dementsprechend komplex ist er. Streckenbau ist eine Wissenschaft für sich, aber der Bau von komplexen Aufgaben für bestehende Strecken ist mit etwas Mühe gut erlernbar.



Kurz + knapp

- TrainSimWorld 4
- Standard Edition mit Strecken aus AT, GB und USA: € 44,99
- Deluxe Edition mit Vectron, Flying Scotsman und Dresden-Riesa: € 64,99
- Strecken AddOn: 35,99€

Bezugsquellen:
Steam: store.steampowered.com
Epic Game Store: www.epicgames.com
Xbox Store oder Playstation Store
Infos unter: www.trainsimworld.com

Anzeige

Roco-Weihnachtszug in Baugröße 0e

Ihr Kinderlein, kommet …

… oh kommet doch all! Unter diesen Klängen bringt Roco rechtzeitig zum Weihnachtsfest eine Zugpackung in farbenfroher Gestaltung heraus. Als Zielgruppe liegen dabei all jene Kinder im Fokus, die einst Modellbahnfans werden wollen bzw. sollen. Die Startpackung hat dazu alle notwendigen Voraussetzungen. Martin Knaden stellt die Neuheit vor.

Lieblich kommt er daher, der bunte Zug, und in weihnachtlicher Umgebung wirkt er sogar noch viel lieblicher. Der goldene Kessel auf dem klassisch-schwarzen Fahrwerk, die in Blau und Rot gehaltenen Aufbauten von Lok und Wagen – das alles vermittelt eine heimelige Atmosphäre. Unterstützt wird die Wirkung zusätzlich durch Bettungsgleise mit weißem Schotterbett, was eine eingeschneite Strecke andeuten soll. Das Oval aus zwei halben geraden und zwölf gebogenen Gleisstücken (R3) ist mit 110 x 100 cm groß genug, um damit intensiven Betrieb rund um den Christbaumständer zu machen. Während der Fahrt kann außerdem die beleuchtete Frontlaterne mit den Christbaumkerzen um die Wette funkeln.

Die Fahreigenschaften sind hervorragend. Das Züglein rollt auch bei höherem Tempo lautlos über die Strecke, sodass das Intonieren von Weihnachtsliedern nicht gestört wird. Und der Spielwert ist enorm: Durch das leicht abzunehmende Dach lassen sich problemlos Krippenfiguren zu Fahrgästen umwidmen und im Mittelbordwagen mit seinen abnehmbaren Seitenwänden kann Weihnachtsgebäck zu den Naschkatzen der Umgebung befördert werden.

Außerdem enthält die Packung noch ein Steckernetzteil und ein Regelteil, mit dem Fahrtrichtung und Geschwindigkeit des Zuges gesteuert werden können. An einem der geraden Gleise sind die Anschlusslitzen schon vorhanden. Am zweiten Anschluss können zudem Lampen oder dergleichen angeschlossen werden. Das alles ist auch für Vorschulkinder nicht zu kompliziert, sodass einem erfolgreichen Start am Heiligen Abend und an den folgenden Feiertagen nichts im Wege steht. Und wer seinen Zug individuell verschönern möchte, kann mithilfe der beiliegenden Aufkleber die Seitenwände von Lok und Wagen zusätzlich verzieren.

Der Packungsinhalt kann später noch ergänzt werden. Die normalen H0-Bettungsgleise von Roco lassen sich mit den weißen Gleisen kombinieren, Weichen ebenso. Und dank der sechspoligen NEM-Schnittstelle lässt sich die Lok auf Digitalbetrieb umrüsten, sodass sie dann auch mit Papas großer H0-Eisenbahn kompatibel ist.

Ein Fest für sich ist der Preis. Unter der Artikelnummer 5100003 erhält man das Set für gerade mal € 149,90. Wem übrigens die Machart der Fahrzeuge bekannt vorkommt, muss sich wohl täuschen. „Schauen Sie mal auf die Packung“, betont Rainer Schwinghoff, Sales and Marketing Manager bei der Modelleisenbahn GmbH, „da steht ‚Roco‘. Und die Baugröße 0e ist für Roco völlig neu.“ Das weiß der Kenner ebenso zu schätzen wie der Nachwuchsmodellbahner. Denn so viel steht fest: Es ist in jedem Fall ein gewissermaßen magischer Zug, oder? *MK*

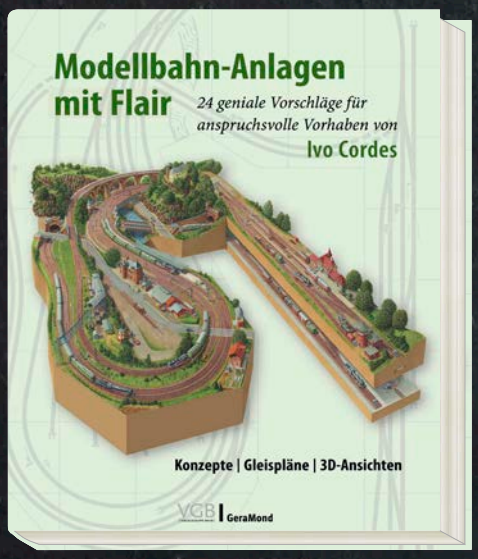
Oben: In passender Umgebung zieht der Weihnachtszug von Roco seine Kreise. Der Spielwert ist natürlich auch zu anderen Jahreszeiten hoch. *Foto: Werkbild*

Die Gestaltung des Stülpdeckels mit Geschenkband und Christbaumkugeln ist sehr ansprechend gelungen. Zusätzliches Weihnachtspapier ist also nicht unbedingt nötig.

Rechts der Inhalt des Startsets. Lok und zwei Wagen, ein Gleisoval und das Steuerpult mit Netzstecker sind die Hauptkomponenten. Aufkleber und eine Ersatzlaterne komplettieren das Set. *Fotos: MK*

Anzeige

HANDHABBARE MODELLBAHNANLAGEN

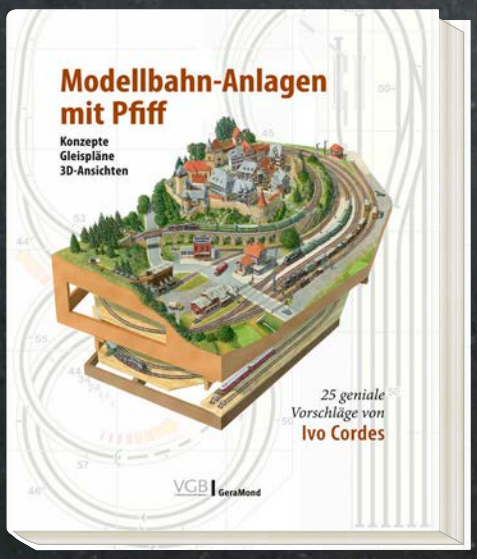


24 Projekte und Planungen für etwas anspruchsvollere Anlagen mit detaillierten Plänen, Schaubildern, Skizzen sowie Hinweisen zur Betriebsabwicklung

128 Seiten
Best.-Nr. 02000
€ (D) 34,99

25 illustrierte Entwürfe zu Modellbahnanlagen – mit detaillierten Plänen, Schaubildern, Skizzen und Hinweisen zur Betriebsabwicklung

128 Seiten
Best.-Nr. 53361
€ (D) 34,99



JETZT IN IHRER **BUCHHANDLUNG VOR ORT** ODER DIREKT UNTER **WWW.VGBAHN.SHOP**
Mit einer Direktbestellung im Verlag oder dem Kauf im Buchhandel unterstützen Sie sowohl Verlage und Autoren als auch Ihren Buchhändler vor Ort.

VGB | GeraMond

© rangizzz – adobe.stock.com, GeraMond Media GmbH, Infanteriestraße 11a, 80797 München

Mit seinen überaus reichhaltig detaillierten Anlagen in Baugröße 0 weiß Marcel Ackle immer wieder zu begeistern. *Foto: Marcel Ackle*

Nach sächsischen Vorbildern sind De Bimmelbahner wieder einmal in H0e unterwegs. *Foto: De Bimmelbahner*

22. Stettener Modellbahntage am 6. und 7. Januar 2024

Zwei Ausstellungsorte

Im Jahr 2024 wird der Modelleisenbahnclub Stetten/Donau e.V. 25 Jahre alt! Dieses Jubiläum will er im Rahmen der „22. Stettener Modellbahntage" besonders groß feiern.

Die Ausstellung findet am 6. und 7. Januar 2024 im Gemeindezentrum *und* im Bürgerhaus Stetten statt. Nicht weniger als 21 liebevoll ausgestaltete Anlagen und Exponate zeigen die ganze Bandbreite des Modellbahn-Hobbys. Rund 30 Aussteller sorgen für eine überaus abwechslungsreiche Veranstaltung.

Aussteller aus Deutschland, Frankreich, Belgien, Luxemburg und aus der Schweiz werden zu Gast sein. Zu diesem Ereignis wird der Club auch eine Jubiläumsschrift herausgeben, die kostenlos an alle Gäste der Modellbahntage ausgegeben wird.

Übersicht über Anlagen und Exponate:

- MEC Idstein/Taunus: H0-Anlage „Mittelrheintal"
- Karl Sinn: Z-Anlage „Waldheimat"
- Eddy de Wilde: „Willburg ÖBB"
- Günther Jirouschek: elektrifizierte Hauptstrecke in einer Mittelgebirgslandschaft
- Marcel Ackle und Claude Fandel: neue Anlage in Baugröße 0
- Dany Machi: französische Ziegelei in H0
- Harald Hieber: Z-Anlage „Drachenstein"
- De Bimmelbahner: Faserfabrik Wolf in H0e
- Hagen von Ortloff: Nostalgie-Anlage in H0
- Modellbahnfreunde Rödental: H0-Anlage Mittelgebirgslandschaft mit Fluss
- Jörg Hiller: ÖBB-Bahnhof Miklauzhof
- Matthias Teufert: eine amerikanische Waldbahn in 1:48
- Sebastian Schmidt: H0m-Nachbau des Bahnhofs Straßberg im Harz
- Steffen Spittler: Großrückerswalde in H0m
- Heiko Jeutter: landwirtschaftliche Kleinmodelle sowie hochdetaillierte Dioramen.
- Modelleisenbahnclub Stetten/Donau e.V.: N-Anlage Kinzigtalbahn und H0-Modulanlage mit elektrifizierter Hauptstrecke
- Reinhard Hiller: N-Anlage Bahnhof Westerheim nach ländlichen, bayerischen Motiven
- Rüdiger Stiller: Berchtesgadener Hauptbahnhof in N
- Thomas Schmid: Diorama nach asiatischem Vorbild im Maßstab 1:35
- Michael Kohler: Anlage mit Motiven nach französischem Vorbild
- Daniel Wilhelm: Spur-0-Anlage „Bahnhof Hohenkrähen"

Vorführungen:

– Altern von Modellbahnfahrzeugen
– Gebäudemodellbau
– Selbstbau von Modellfiguren
– Modellbahn-Anlagenbau

Kleinserienhersteller:

– Linton: Lokliegen und Transportlösungen für Modellbahnen
– Modellbahn-Fridolin: Filigranes Ausstattungszubehör und Ladegüter
– RTS Greenkeeper: Modellbahn-Grasmaster und Zubehör für Modellbau
– Senn Mechanics: Weichenantriebe

Weitere Angebote:

– Modellbahnflohmarkt
– Tombola
– Spiel- und Bastelecke für Kinder
– Katalog- und Zeitschriftenverkauf
– Kaffee und Kuchen
– Speisen und Getränke
– Gewinnspiel

Öffnungszeiten:

Samstag, 6.1.2024: 11:00 – 18:00 Uhr
Sonntag, 7.1.2024: 10:00 – 17:00 Uhr

Ausstellungsorte:

Gemeindezentrum + Bürgerhaus Stetten
Rathausstraße 11 / Bachstraße 12
78570 Mühlheim-Stetten
(Kreis Tuttlingen)

Eintrittspreise:

Erwachsene: 7 €
Familien (2 Erwachsene alle eigenen Kinder): 16 Euro
Kinder (6-16 Jahre): 2,50 €

Veranstalter:

Modelleisenbahnclub Stetten/Donau e.V.
Ansprechpartner: Thomas Buschle
Rathausstraße 3
78570 Mühlheim-Stetten
Telefon: 07463/1739
Mobil: 0173/8198423
Email: thomas.buschle@mec-stetten-donau.de
Internet: www.mec-stetten-donau.de

linton
Innovative Lösungen für Modellbahner und Modellbauer
Trainboxen
für H0, H0m, H0e, TT und N
Hans Kral www.linton.de
Martin-Blessing-Str. 6 info@linton.de
D - 78120 Furtwangen Tel. 07723 - 1599

MONDIAL Vertrieb
Claus-Peter Brämer e.K. · Woldlandstr. 20 · D 26529 Osteel
Tel. 0 49 34 / 4 95 67 71 • Fax: 0 49 34 / 4 95 67 72
SYSTEME LAUER
Über 40 Jahre Modellbahnelektronik

Für alle die auch ohne Computer eine Anlage steuern möchten! Wir sorgen für die Sicherheit auf Ihrer Modellbahnanlage...
Schattenbahnhofsteuerungen für mehr Abwechslung im Analog- und Digitalbetrieb.
Blockstellensteuerungen wie beim großen Vorbild, für den Analog- und Digitalbetrieb.
Internet: www.mondial-braemer.de **e-Mail: info@mondial-braemer.de**

www.Beckert-Modellbau.de
Gebergrundblick 16, 01728 Bannewitz OT Gaustritz Tel.: (0 35 1) 2 00 60 60 Fax: 2 02 86 46
eMail: beckert-modellbau@t-online.de
Ätzschilder
Nach Wunsch in allen Spurweiten !
Farblich bereits fertig
Gesamtprospekt gegen 5,- € (bei Kauf Rückvergütung)

Handarbeitsmodelle

Unsere aktuellen Buchneuheiten
www.vgbahn.shop/buecher

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Erfragen Sie die speziellen Anzeigentarife
Tel.: +49-89-130 699-523, gnb.wilgermein@verlagshaus.de

Alles zum Selbstätzen, Messing- u. Neusilberbleche von 0,1 bis 0,8mm, beidseitig m. Fotolack beschichtet und mit Schutzfolie abgeklebt, Ätzanlagen, Belichtungsgeräte, Chemikalien, Schwarzbeizen für verschiedene Metalle, viele Messingprofile, **Ätzteile** für Baugrößen Z, N, TT, H0, 0, Miniaturketten, **Auftragsätzen nach Ihrer Zeichnung**
Ätztechnik
Ausführlicher und informativer **Katalog** gegen € 5,-- Schein oder Überweisung (wird bei Kauf angerechnet)
SAEMANN Ätztechnik
Zweibrücker Str. 58 • 66953 Pirmasens • Tel. 06331/12440
Internet: www.saemann-aetztechnik.de Mail: saemann-aetztechnik@t-online.de

Neugestaltetes Ladenlokal auf über 500 m²
– Seit 1978 –
MODELLBAU & LOKSCHUPPEN BERLINSKI
DIE MEGASTORES IN DORTMUND
Märkische Str. 227
44141 Dortmund
Telefon 0231/ 41 29 20
info@lokschuppen-berlinski.de
Der neue Onlineshop von dem Traditionsunternehmen aus Dortmund:
www.lokschuppen-berlinski.de

stangel
www.stangel.eu
Online Bestellungen

101 AHA-MOMENTE
für alle Eisenbahnfans

NEU

101 Dinge, die man über das DB Museum wissen muss. Alles Wissenswerte zu den wertvollsten Objekten, den größten und stärksten Lokomotiven der Sammlung, der ältesten historischen Modellbahnanlage der Welt aber auch über verborgene Objekte, Kuriositäten oder gar Lost Places. Zu der langen Geschichte des Hauses gibt es unzählige Geschichten und teils nie zuvor veröffentliche Bilder. Dieses Vademecum stellt damit unter Beweis, dass das DB Museum weit mehr ist, als »nur« das älteste Eisenbahnmuseum der Welt!

192 Seiten · ca. 90 Abb. · Best.-Nr. 13459 · € (D) 14,99

© jd-photodesign - stock.adobe.com
GeraMond Media GmbH, Infanteriestraße 11a, 80797 München

Besuchen Sie unseren neuen **www.vgbahn.shop**

Dampfloks jeden Tag im Einsatz

● Harzer Schmalspurbahnen, Tel. 03943 5580, www.hsb-wr.de
● Lößnitzgrundbahn (Radebeul Ost – Radeburg) „Lößnitzdackel“, Tel. 035207 89290, www.loessnitzgrundbahn.de
● Fichtelbergbahn (Cranzahl – Oberwiesenthal), Tel. 03733 1510, www.fichtelbergbahn.de
● Weißeritztalbahn (Freital-Hainsberg – Kurort Kipsdorf), Tel. 035207 89290, www.weisseritztalbahn.com
● Zittauer Schmalspurbahnen, Tel. 03583 540540, www.zittauer-schmalspurbahn.de
● Mecklenburgische Bäderbahn Molli (Bad Doberan – Kühlungsborn), Tel. 038293 431331, www.molli-bahn.de
● Rasender Roland (Lauterbach Mole – Göhren), Tel. 037343 80800, www.ruegensche-baederbahn.de

Vorbild

Fr 15.12.

● Dampfsonderzug von Hanau zum Weihnachtsmarkt in Frankfurt, Tel. 0179 6783055, www.museumseisenbahn-hanau.de

Fr 15.12. bis So 17.12.

● Weihnachtsmarkt in der Lokwelt Freilassing, Tel. 08654 3099320, www.lokwelt.freilassing.de

Sa 16.12.

● Von Luckau zum Schlesischen Christkindelmarkt in Görlitz, Tel. 0176 20682179, www.niederlausitzer-eisenbahnfreunde.de, www.lausitzerdampflokclub.de
● Mit 52 8079 zum Weihnachtsmarkt in Radebeul oder zum Striezelmarkt in Dresden, Tel. 0176 20682179, www.niederlausitzer-eisenbahnfreunde.de
● Nikolausfahrt mit 35 1097 von Treysa nach Erfurt, Tel. 0172 5801026, www.eftreysa.de
● Nikolaus- und Lichterfahrten von Schwarzenberg nach Schlettau, Tel. 0371 3302696, www.vse-eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de
● Adventsrundfahrten mit 52 8177 durch den Berliner Osten und auf der Ringbahn, Tel. 030 67897340, www.berlin-macht-dampf.com
● Jahresabschluss auf der Museumsbahn Schönheide, Tel. 037755 4303, www.museumsbahn-schoenheide.de
● Sonderfahrt mit 97 501 und der württ. T3 930 von Münsingen zum Öchsle nach Warthausen,von dort mit 99 633 nach Ochsenhausen, Tel. 0800 4447673, www.alb-bahn.com

Sa/So 16./17.12.

● Nikolaus-Fahrten zwischen Bergedorf und Geesthacht, Tel. 04152 77809, www.geesthachter-eisenbahn.de
● Weihnachtsfahrten auf der Hafenbahn durch Frankfurt, Tel. 069 436093, www.historische-eisenbahn-frankfurt.de
● Nikolausexpress bei der Museumsbahn Bremerhaven – Bederkesa, Tel. 04745 7169, www.museumsbahn-bremerhaven-bederkesa.de
● Pendelfahrten auf der Wiehltalbahn zum Weihnachtsmarkt Bielstein, Tel. 02261 77597, www.eisenbahnmuseum-dieringhausen.de
● „Christkindl-Dampfbahn“ von Augsburg nach Nürnberg mit 41 018, Tel. 06622 9164602, www.eisenbahn-nostalgiefahrten-bebra.de

So 17.12.

● Nikolausfahrten von Verden nach Stemmen, Anmeldung notwendig, Tel. 04238 622, www.kleinbahnexpress.de
● Weihnachtsmarktfahrt mit 52 7596 nach Konstanz, Tel. 0741 17470818, www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de
● Sonderfahrt mit 97 501 zwischen Nürtingen und Neuffen, Tel. 0800 4447673, www.alb-bahn.com

Sa 16.12., 23.12.

● Licht'lfahrten von Chemnitz zu den Bergparaden in Schwarzenberg und Annaberg-Buchholz, Tel. 0371 46400892, www.sem-chemnitz.de

Sa/So 23./24.12., Di 26.12 bis Sa 30.12.

● Weihnachtsfahrten auf der Dampfstraßenbahn Hoorn – Medemblik (NL) Tel. 0031 229 255255, www.stoomtram.nl

Di 26.12. bis So 31.12, Di 2.1.

● Glühweinfahrten mit Dampf zwischen Oschatz und Mügeln, Tel. 034362 37541, www.doellnitzbahn.de

Mi 27.12. bis Mo 1.1.

● Dampffahrten zum Jahreswechsel zwischen Steinbach und Jöhstadt, Tel. 037343 808037, www.pressnitztalbahn.de

Do 28.12.

● Sonderfahrt mit 35 1097 von Butzbach nach Goslar, Tel. 0172 5801026, www.eftreysa.de
● Rauhnacht mit nachweihnachtlichem Markttreiben am Schauplatz Eisenbahn, Tel. 0371 46400892, www.schauplatz-eisenbahn.de
● Glühweinfahrt nach Damme, Tel. 039861 70159, www.eisenbahnmuseumgramzow.de

Do 28.12. bis Mo 1.1.2024

● Winterdampf im Hochschwarzwald zwischen Titisee und Seebrugg, www.3seenbahn.de

Fr 29.12. bis Mo 1.1.2024

● Dampfzugfahrten mit der Baureihe 86 auf Usedom, Tel. 037343 8080, www.pressnitztalbahn.com

So 31.12.

● Panoramafahrt mit dem Schienenbus durch die Silvesternacht, Ausblick auf das Feuerwerk, Tel. 07254 131836, www.roter-flitzer.de
● Nächtliche Silvesterfahrt zwischen Mesendorf und Lindenberg, Tel. 033982 60128, www.pollo.de
● Silvesterfahrt auf der Brohltalbahn, Voranmeldung erforderlich, Tel. 02636 80303, www.vulkan-express.de
● Silvesterparty mit Livemusik im Lokpark Braunschweig, Tel. 0531 2640340, www.eisenbahnerlebnis.de

Mo 1.1.

● 80 Jahre 52 4867: Neujahres-Rundfahrt durch Wetterau und Mittelhessen, Tel. 069 436093, www.historische-eisenbahn-frankfurt.de

Sa 6.1.

● Winterfahrt am Dreikönigstag zwischen Warthausen und Ochsenhausen mit der württembergischen Tssd (99 633), Tel. 07352 922026, www.oechsle-bahn.de

Sa/So 6./7.1.

● Dreikönigsdampf der Eisenbahnfreunde Zollernbahn mit 52 7596, Tel. 0741 17470818, www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de

So 7.1.

● Glühweinfahrtag im Feld- und Grubenbahnmuseum Fortuna, 14–19 Uhr, www.feldbahn-fortuna.de
● Glühweinexpress auf der Nettetalbahn, Tel. 039245 2042, www.dampfzug-betriebs-gemeinschaft.de

Sa/So 13./14.1.

● Gedenktag „40 Jahre Einstellung des Zugverkehrs in Jöhstadt“, Tel. 037343 808037, www.pressnitztalbahn.de

So 14.1.

● Feldbahndampf und Glühwein im Frankfurter Feldbahnmuseum, Tel. 069 709292, www.feldbahn-ffm.de

So 21.1.

● Winterfahrt auf der Brohltalbahn nach Oberzissen, Voranmeldung erforderlich, Tel. 02636 80303, www.vulkan-express.de

So 21.1., 28.1.

● Grünkohlfahrten auf der Bleckeder Kleinbahn, Tel. 04131 2296461, www.heide-express.de

Sa 27.1.

● Sonderfahrt von Leipzig in die Uhrmacherstadt Glashütte oder zur Rodel-Weltmeisterschaft in Altenberg, Tel. 0176 62170200, www.dampfbahnmuseum.de

Sa/So 27./28.1.

● „Rodelblitz 2024“: Mit der Dampflok von Eisenach nach Arnstadt, www.ige-werrabahn-eisenach.de

Anlagen im Dauereinsatz

Bis 21.1.

● Winterausstellung des MEC Ensheim jeden Samstag und Sonntag, außer 23./24.12, 31.12., Samstag 14–18 Uhr, Sonntag 10–18 Uhr, Tel. 06893 5579, www.mec-ensheim.de

Bis 4.2.2024

● Die Schauanlage der Privaten Modellbahnervereinigung Winnenden ist jeden Sonntag geöffnet, 10–16 Uhr, Tel. 07195 178700, www.pmw-winnenden.de

Bis 4.5.2024

● Fahrtag der IG Modell-Eisenbahn Partenstein im Gebäude der Weber-Werbung GmbH an jedem ersten Samstag, 13–17 Uhr, Tel. 09355 970426

Modell

Sa/So 16./17.12.

● Modellbahnausstellung und Modellbahnbörse des MEC Weida im Bürgerhaus, 10–18 Uhr, Tel. 036603 239573, mecweida.wixsite.com/mecweida

Sa./So. 16./17.12., Di 26.12.

● Modellbahnausstellung in H0 beim MEC Schwenningen, Samstag und Dienstag 14–18 Uhr, Sonntag 10–17 Uhr, Tel. 07720 61267, www.mec-schwenningen.jimdo.com

Sa/So 16./17.12., 6./7.1., 20./21.1.

● Vorführungen der H0-Anlage Modellbahn ´65 Stuttgart von 11–17 Uhr, Eingang beim Stuttgarter Hauptbahnhof tief, S-Bahn-Ausgang Kronenstr./ Kaufhof, www.modellbahn65.de

Sa/So 16./17.12, 27./28.1.

● Modelleisenbahnausstellung des Obervogtländischen Modelleisenbahnclubs in Adorf, 9.30–17.30 Uhr, Tel.037423 2269,www.modellbahn-adorf.de

So 17.12.

● Modellbahnweihnacht in den Vereinsräumen der IG „BW-Arnstadt im Modell“, 10–17 Uhr, Tel. 0176 43468881, www.bw-arnstadt-modell.de

So 17.12., Sa 6.1.

● Weihnachtsausstellung der Eisenbahnfreunde Donaueschingen im Alten Stellwerk am Gleis 1, 11–16 Uhr, Tel. 0162 4722353, www.efd-donaueschingen.de

So 17.12., 7.1., 14.1., 21.1.

● Hofer Modellbahn-Fahrtage im Ausstellungsraum am Q-Bogen, 10–16 Uhr, Tel. 09281 51391, www.mec-hof.de

So 17.12., 14.1., 28.1., Sa 6.1.

● Vorführtage der Clubanlage des MEC-Stuttgart in den Clubräumen im unteren Zwischengeschoss der S-Bahn-Station Universität in Vaihingen, 10–17 Uhr, www.mec-stuttgart.de

Do/Fr 28./29.12.

● Weihnachtsausstellung des Erzgebirgischen Modelleisenbahnclubs Cunersdorf / Crottendorf im „Haus der Vereine“ in Annaberg-Buchholz, 10–18 Uhr, Tel. 0171 7821628, www.emec-cc.de

Do 28.12., Sa/So 13./14.1., 20./21.1.

● Ausstellung des Modellbahnclubs „Glück Auf“ Gersdorf im Kulturzentrum „Hessenmühle“, 28.12. 14–18 Uhr, sonst 10–18 Uhr, Tel. 03723 681515, www.modellbahn-gersdorf.de

Sa 6.1.

● Modellbahnbörse der Modelleisenbahnfreunde Gerlingen in der Jahnhalle, 11–16 Uhr, Tel. 07156 436326, www.mefgerlingen.de

Sa/So 6./7.1.

● Neujahrs-Modellbahnausstellung des MEC 3/22 Lichtenstein in der Alten Färberei, 10–17.30 Uhr, Tel. 037204 95646, www.modellbahnclub-lichtenstein.de

● 22. Modellbahntage im Gemeindezentrum Stetten/Donau, Sa 11–18 Uhr, So 10–17 Uhr, www.mec-stetten-donau.de

Sa/So 6./7.1., 13./14.1.

● Neujahrsdampf bei den Modellbahnfreunden Neukirchen im Gewerbecenter Gebr. Fürst, Tel. 0173 4333223, www.modellbahnfreunde-neukirchen.de

So 7.1.

● Modellbahnfahrtag der Eisenbahnfreunde Lengerich im ehemaligem Dienstraum des DB-Stellwerk Lengerich-Nord, 11–16 Uhr, Tel. 05481 6330, www.eisenbahnfreunde-lengerich.de

So 7.1., 21.1.

● Modellbahnausstellung mit großer LGB-Bahn bei den Eisenbahnfreunden Bietigheim-Bissingen im Vereinsheim in der Kammgarnspinnerei, 10–17 Uhr, Tel. 07142 940598, www.efbbev.de

Sa/So 13./14.1.

● 18. Modellbahnausstellung mit Börse des Eisenbahnclubs Leinefelde in der Obereichsfeld-Halle, Samstag 10–18 Uhr, Sonntag 10–17 Uhr, Tel. 0179 5928731, www.eisenbahnclub-leinefelde.de

So 14.1.

● 8. Modellbahntag der Modellbahnfreunde Osterholz-Scharmbeck in der Stadthalle, 10–17 Uhr, www.kurtkarpinski.wixsite.com/mbfosterholz

Sa 20.1.

● Modelleisenbahnbörse der Modelleisenbahnfreunde Ellwangen in der Sankt-Georg-Halle in Schrezheim, 10–16 Uhr, Tel. 07961 54101, www.mefe-ellwangen.de

Sa/So 20./21.1.

● Ausstellung der IG Modellbahn Hellersdorf, 10–17 Uhr, Tel. 0172 8630810, www.ig-modellbahn-hellersdorf.de

Sa/So 27./28.1.

● 16. Großes „Winterfest der Modelleisenbahn“ im Kulturhaus Sonne in Schkeuditz, Samstag 10–18 Uhr, Sonntag 10–17 Uhr, Tel. 034204 62183, www.ig-modellbahn-schkeuditz.de

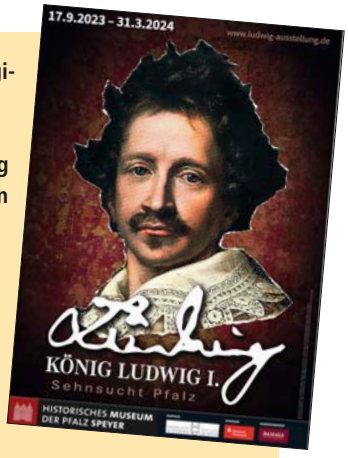
● Modellbahnausstellung des MBC Greifswald (SMV 505) im Kulturbahnhof, 10–18.00 Uhr, www.mbc-greifswald.de

! Alle genannten Termine und Angaben ohne Gewähr! Bitte unbedingt vor Besuch beim Veranstalter rückversichern! !

Noch bis 31.3.2024: König Ludwig I – Sehnsucht Pfalz

Die kulturhistorische Ausstellung „König Ludwig I. – Sehnsucht Pfalz“ im Historischen Museum der Pfalz in Speyer gibt noch bis zum 31. März 2024 Einblicke in das Wirken eines Königs, der von 1825 bis zu seiner Abdankung 1848 als bayerischer Monarch auch über das Gebiet der heutigen Pfalz regierte. Dort hinterließ er zahlreiche, bis heute sichtbare Spuren. Auf ihn geht beispielsweise die Entstehung der sogenannten Ludwigsbahn zurück: die erste Ost-West-Verbindung auf Schienen durch die Pfalz. Sie verlief über gut hundert Kilometer von Ludwigshafen bis ins Kohlerevier nach Bexbach. Mit der Umsetzung seiner Pläne beauftragte Ludwig I. Pioniere wie den Ingenieur Paul Camille Denis.

Öffnungszeiten
Die Ausstellung ist dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr zu sehen. An Feiertagen, Rosenmontag und in den rheinland-pfälzischen, baden-württembergischen und hessischen Schulferien ist die Ausstellung auch montags von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Informationen zu den Öffnungszeiten an den Weihnachtsfeiertagen und zum Begleitprogramm mit Vorträgen, Führungen und Events finden sich unter www.ludwig-ausstellung.de



Praxishandbuch Airbrush. Modellbahnanlagen farblich gestalten

Mathias Faber

167 Seiten mit über 300 Farb- und Schwarzweißfotos, Skizzen und Abbildungsmontagen; Paperbackbindung im Hochformat 22,5 x 26,5 cm; € 29,99; VGB Verlagsgruppe Bahn/GeraMond München

„Es soll richtig aussehen!“ Mit diesem Vorsatz beginnt wohl jeder am Vorbild, mithin an der Realität orientierte Modellbahner sein individuelles Werk. Mathias Faber – als künstlerischer Maler und Grafiker ausgewiesener Profi auch im anspruchsvollen Modellbau – gliedert sein enzyklopädisches Werk in die Hauptkapitel Gleisanlagen, Architekturmodelle und Umgebung. Letztere reicht vom Straßenpflaster über die Darstellung von Wasser bis hin zum „Kampf“ gegen Kunststoffglanz. Dabei spielt die Airbrushmethode und ihre Technik eine zentrale Rolle, geht es doch stets um harmonisch verlaufende Farbaufträge. Wer also ein Lehrbuch mit hoher Praxisrelevanz bei leichter Verständlichkeit sucht – nun liegt es vor. *Franz Rittig*

Edition Fahrzeug-Chronik. Band 19

Dirk Endisch (Hrsg.)

96 Seiten mit 44 Tabellen, 2 Zeichnungen und 78 Abbildungen; Heftbroschüre im Hochformat 17,0 x 24,0 cm; € 14,50; Verlag Dirk Endisch Stendal

Der erwiesene Vorzug der Reihe „Fahrzeug-Chronik“ besteht in der Möglichkeit, spezielle Baureihen detaillierter und tiefgehender zu behandeln, als dies diversen Überblickswerken vergönnt wäre. Selbstredend ist a priori Eingrenzung nötig, um Ausuferndem entgegenzuwirken. Der Autor vollzieht dieses wichtige verlegerische Gebot durch die für ihn markentypische Beschränkung auf Baureihen, wie sie für die Reichsbahn in der einstigen Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) bzw. der ihr nachfolgenden DDR charakteristisch waren. Im vorliegenden Band 16 geschieht das anhand der Kohlenstaub-Dampfloks der Baureihe 52. Die als 52^{Kst} nominierten einstigen Kriegsloks waren in 25 Exemplaren in den Jahren 1953/54 bzw. 1957/58 beschafft worden; einige liefen bis 1979. Selbst wenn es bei den (nachfolgend dargestellten) Baureihen 41 und 86 geringerer konstruktiver Eingriffe bedurfte, so zeichneten auch sie sich durch spezielle „Ostbiographien“ aus. Der Autor stellt diese unter konkreten Prämissen dar, indem er an die Einsätze bei den Bahnbetriebswerken Neubrandenburg und Aue (Sachsen) erinnert.

Inmitten dieses empfehlenswerten Bands weht sogar ein Hauch von Exotik: Das „Fahrzeug-Porträt“ beinhaltet die meterspurige „Indonesien-Lok“, die heute wohl eher als 199 301-3 der Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) bekannt ist. *Franz Rittig*

Die Härtsfeldbahn Aalen–Neresheim–Dillingen. Die Geschichte der Meterspurbahn Aalen–Neresheim–Dillingen. Planung, Bau und Betrieb

Andreas M. Räntzsch/Härtsfeld-Museumsbahn e.V. (Hrsg.)

208 Seiten mit 18 Tabellen, 20 Karten bzw. Kartenfragmenten und Gleisplänen, zahlreichen Faksimiles historischer Darstellungen sowie 50 Farb- und 105 Schwarzweißfotos; Festeinband im Hochformat 22,0 x 30,5 cm; € 65,00; Druckwerk-Verlag Andreas Räntzsch Göppingen

Das Buch über die Fahrzeuge der Härtsfeldbahn von Dr. Andreas M. Räntzsch und Jürgen Ranger (vgl. MIBA 11/2023, S. 78) verursachte „Bedarfsanmeldungen“ im Hinblick auf eine Darstellung zu Planung, Bau und Betrieb der Meterspurstrecke. Die nachgefragte Monographie liegt vor; sie kann bei der Härtsfeld-Museumsbahn e.V. bezogen werden.

Das hochdetaillierte Werk widmet sich in nicht weniger als 40 Kapiteln der Entstehung und Geschichte der Bahn bis zu ihrem Abbau. Die vom Autor bekannte und seit Jahren geschätzte Detailrecherche mündet hier in ein vielfarbiges Gesamtbild: In seltener Vollständigkeit rückt Andreas Räntzsch alle beschriebenen Vorgänge, Ereignisse und Prozesse in jenen historischen Kontext, zu dem sie gehören. Ob die Härtsfeldbahn im regionalen Bezug oder ihre Planung und Inbetriebnahme, ob Stilllegungsabsichten oder Sanierung und Traktionswandel – der quellenkritisch agierende Verfasser unterschlägt nichts, fragt nach Ursachen und Hintergründen, lässt gleichwohl nie Zweifel an seiner emotionalen Beziehung zu dieser Bahn.

Das erste Buch der mit größtmöglicher Ausführlichkeit konzipierten Reihe verkörpert (wie Band 2 über die Fahrzeuge) ein Werk von technikhistorischer Relevanz, das eine angenehm spürbare persönliche Note nicht vermissen lässt. Das zu alldem aufgebrachte Foto- und Bildmaterial versetzte seinerzeit selbst Kenner in Erstaunen. *Franz Rittig*

Offene Wagen (1) – Hintergrundinformationen, Modell-Bauanleitungen und Basteltipps

Stefan Carstens

132 Seiten, ca. 290 Fotos, ca. 40 großformatige Originalzeichnungen und Faksimiles, 11 ausführliche Umbau- und Beladungsvorschläge, Broschüre im Hochformat 21 x 29,7 cm, € 24,90, Modellbahn Union Kamen

Die einst bei Bahn & Modell begonnene und im MIBA-Verlag über viele Jahre fortgesetzte Buchreihe über Güterwagen umfasste auch immer die jeweiligen Modelle einschließlich ausführlicher Anleitungen zu ihrer besseren Detaillierung. Band 3 „Offene Wagen“ erschien aber bereits 1996. Kein Wunder also, dass in der Zwischenzeit zahlreiche Modelle erschienen sind, die damals noch nicht berücksichtigt werden konnten.

Stefan Carstens hat nun die lange überfällige Ergänzung fertiggestellt. Dabei ist so viel Material entstanden, dass der Modellband aufgeteilt werden musste. Teil 1 behandelt die Wagen, deren Vorbilder zwischen 1900 und 1945 entstanden.

Wie nicht anders zu erwarten war, enthält das Werk etliche Tipps, die von der einfachen Zurüstung freistehender Griffstangen über individuelle Ausbesserungsflicken bis hin zur Nachbildung authentischer Bremsanlagen reichen. Dabei werden stets die nötigen Vorbildinformationen in für den Autor typischer Ausführlichkeit mitgeliefert.

Wer also Band 3 der Güterwagen-Buchreihe besitzt – und welcher ambitionierte Modellbahner hat diese Standardwerke nicht im Regal? – wird mit Freude die neuen Bauanleitungen nicht nur literarisch verschlingen, sondern auch weitgehend an den eigenen Modellen in die Tat umsetzen. *MK*

GROSSES JAHRESABO-PLUS

Im Jahres-Abo plus lesen

12x MEB

+

Sonderheft Bahn Jahrbuch 2024

+

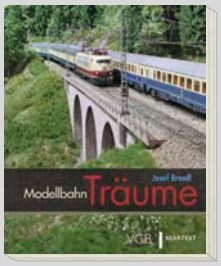
2x ModellbahnSchule

Nur € 89,90 *statt € 109,50***

Das neue Aboplus:

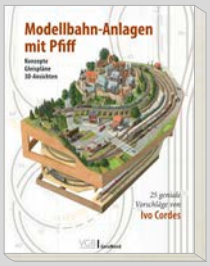
12x *ModellEisenBahner* + 1x Sonderheft *Bahn Jahrbuch 2024* + 2x *ModellbahnSchule*

Wählen Sie Ihre Wunsch-Prämien:



Buch **»Modellbahn Träume«**

Buch **»Vollendete Baukunst«**



Buch **»Modell-bahn-Anlagen mit Pfiff«**

Meine Vorteile im Jahresabo plus:

- ✓ Sie erhalten jedes Heft bequem und sicher frei Haus*
- ✓ mit Jahrbuch plus 2x Schule zum attraktiven Abopreis.
- ✓ Sie sparen 15,70 Euro statt des ursprünglichen Kiosk-Preises
- ✓ Ihr Buch-Geschenk zur Wahl
- ✓ Darüberhinaus erhalten Sie im Abo 1x p.a. eine dem Heft beigefügte DVD (plus Gratis-Stream)

Jetzt online bestellen unter

www.modelleisenbahner.de/abo

* im Inland ** (12x € 5,90 MEB + 2x € 12,90 MBS + 1x € 12,90 Jahrbuch = € 109,50)

Ellok mit Stangen und Sound

Das Modell der E 32 in der Baugröße H0 bietet Piko jetzt in der Ausführung der frühen Epoche II an. Die Lok trägt die Lackierung und Beschriftung der Gruppenverwaltung Bayern; von den bisher erschienenen Modellen unterscheidet sie sich außerdem durch die Bühnenübergänge an den Stirnseiten. Das Modell ist sowohl mit bereits eingebautem Sounddecoder als auch in der DC-Version mit NEM-Schnittstelle erhältlich.

Piko • Art.-Nr. 51421 (DCC mit Sound) • € 412,– • Art.-Nr. 51420 (DC) • € 292,– • erhältlich im Fachhandel

Neubaulok der DR in TT

Als Neukonstruktion in der Baugröße TT ist das Modell der BR 83.10 von Piko erschienen. Ihr Vorbild wurde von der DR ab 1955 in Dienst gestellt. Das Modell ist bereits mit einem Sounddecoder und einer digital einschaltbaren Führerstandsbeleuchtung ausgestattet. In puncto Detaillierung steht die markante Lok ihrer großen H0-Schwester aus Sonneberg jedenfalls in nichts nach!

Piko • Art.-Nr. 47125 • € 410,– • erhältlich im Fachhandel

Unterwegs für Lanz in H0

In einer limitierten Auflage für den Post Museums Shop fertigt Wiking das Modell des Büssing 8000 (261867) als Hängerzug mit Lanz-Werbung. Das Vorbild war in den 1950er-Jahren zwischen dem Lanz-Werk in Mannheim und dem Zentrallager in Köln unterwegs. *bk*

Post Museums Shop • Art.-Nr. 261867 • € 44,95 • erhältlich direkt • www.postmuseumshop.de

Modernisierte Wagen für den IC

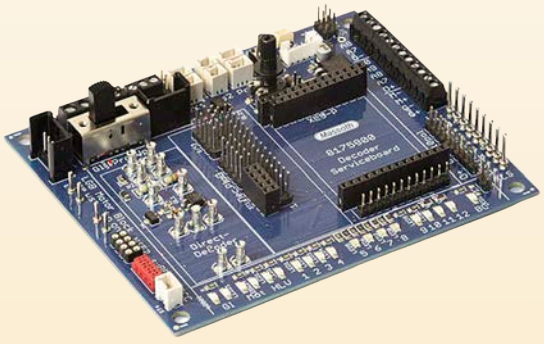
Piko setzt die Reihe der IC-Wagen in der Baugröße H0 fort, als Neukonstruktionen kamen jetzt der Bpmz 284 und der Bvmmz hinzu. Die Modelle entsprechen den modernisierten Ausführungen, bei denen die Vorbilder ab 2012 u.a. neue Türen und Inneneinrichtungen erhielten – diese Änderungen wurden von Piko auch im Modell genau umgesetzt.

Piko • Art.-Nr. 58840 (Bvmmz) • € 69,99 • Art.-Nr. 58842 (Bpmz 284) • € 69,99 • erhältlich im Fachhandel

Serviceboard für Decoder

Das überarbeitete Serviceboard von Massoth erlaubt das Testen von Decodern für Gartenbahnloks. Dazu verfügt es über Steckanschlüsse für Lautsprecher, Entkuppler, Servos und den SUSI-Bus sowie Schraubklemmen für den Stromanschluss und den Motor; zusammen mit dem PC-Modul und dem Massoth Service Tool lassen sich die Decoder außerdem programmieren.

Massoth • Art.-Nr. 8175800 • € 95,– • erhältlich im Fachhandel



Tschechin mit Sound in TT

Als Weiterentwicklung der „Laminatka" entstanden bei der CSD Mitte der 1970er-Jahre die Loks der Baureihe S499.02 – bei ihnen bestand der Lokkasten wieder aus Stahlblech, weshalb sie sich äußerlich stark von ihren Vorgängerinnen unterschieden. Piko fertigt jetzt das Modell dieser Baureihe als Neukonstruktion in der Baugröße TT. Die Lok trägt die Lackierung und Beschriftung der Epoche IV sowie die ursprünglichen Stromabnehmer und ist bereits mit einem Sounddecoder ausgestattet.

Piko • Art.-Nr. 47481 (DCC mit Sound) • € 360,– • erhältlich im Fachhandel

Ellok mit bunter Beklebung

In einer limitierten Auflage für den Insider-Club bietet Märklin das Modell der 185 367-0 an. Ihr Vorbild erhielt im September 2019 eine aufwendige Folienbeklebung, mit der die DB AG für die Spielfigur „Gunni Güterzug" Werbung machte. Die Lok ist mit einem mfx-Sounddecoder ausgestattet; in technischer Hinsicht entspricht sie den bereits erschienenen Modellen dieser Baureihe.

Märklin • Art.-Nr. 36648 • € 299,– • erhältlich im Fachhandel

Güterwagen der DB für die Epoche III in H0

In einem Set sind in der Baugröße H0 vier Güterwagen der DB mit der Beschriftung der Epoche III von Märklin erhältlich. Es enthält die beiden neukonstruierten Rungenwagen der Gattungen Rms 31 bzw. Rmrs 31 mit niedrigen Bordwänden und Pressblechrungen. Dazu kommt ein mit Schotter beladener Muldenkippwagen Ommi 51 ohne Schienenzangen sowie ein gedeckter Güterwagen der Gattung Gltmms 62 mit Stirntüren. Die Modelle entsprechen dem Betriebszustand der Vorbilder zu Beginn der 1960er-Jahre

Märklin • Art.-Nr. 46662 • € 169,– • erhältlich im Fachhandel

Teichland-Express in TT

In einer kleinen Auflage bietet Kurt Uwe Köstel das Modell des LVT 772 342 in der Baugröße TT an. Sein Vorbild wird heute als „Teichland-Express" vom Lausitzer Dampflok Club e.V. als Museumsfahrzeug eingesetzt. Der Triebwagen basiert auf dem Modell von Kres und ist sowohl in einer Analogversion als auch digitalisiert mit Sound erhältlich.

Kurtis Modellbau • Art.-Nr. 231001 (DC) • € 269,– • Art.-Nr. 231002 (DCC) • € 299,– • Art.-Nr. 231003 (DCC mit Sound) • € 439,– • erhältlich direkt • www.kurtis-modellbau.de

Österreicherin in TT

Auch bei der ÖBB war eine größere Anzahl von Kriegslokomotiven der Baureihe 42 im Einsatz – die letzte wurde in Österreich 1968 ausgemustert. In dieser Ausführung ist nun das Modell von Tillig für die Baugröße TT als Lackierungsvariante erhältlich; die Lok ist mit einer Next18-Schnittstelle nach NEM 662 ausgestattet.

Tillig • Art.-Nr. 02064 • € 318,80 • erhältlich im Fachhandel

Städtereisen bei der DR in der Baugröße TT

In einem Set bietet Tillig drei Wagen in der Baugröße TT für den „Städteexpress" der DR an, der beim Vorbild 1976 eingeführt wurde. Diese Züge verkehrten zwischen den Bezirkshauptstädten der DDR und Berlin. Das Set besteht aus drei Reisezugwagen der Gattung Y/B70 (einen Wagen 1. Klasse und zwei Wagen 2. Klasse). Zur Ergänzung werden außerdem weitere Modelle angekündigt.

Tillig • Art.-Nr. 01804 • € 166,90 • erhältlich im Fachhandel

Güterverkehr in Ungarn

Mit einer weiteren Ausführung erschien der offene Güterwagen der Gattung Eaos von Tillig in der Baugröße TT. Das Modell erhielt neu gestaltete Türen, es trägt die Beschriftung und Lackierung der MAV Cargo entsprechend der Epoche VI.

Tillig • Art.-Nr. 18226 • € 41,– • erhältlich im Fachhandel

Werbung für den Schienenverkehr in N

Die im grenzüberschreitenden Verkehr eingesetzte 484 011 der SBB Cargo machte 2021 Werbung für den klimafreundlichen Schienenverkehr. Mit dieser Beschriftung gibt es jetzt auch das Modell von Fleischmann in der Baugröße N.

Fleischmann • Art.-Nr. 738881 (DCC mit Sound) • € 334,90 • Art.-Nr. 738811 (DC) • € 209,90 • erhältlich im Fachhandel

Durch die Schweiz in der Baugröße N

Fleischmann setzt die Reihe der Schweizer Reisezugwagen der Gattung EW IV fort. Neu hinzugekommen ist jetzt der Wagen 1. Klasse und ein Wagen 2. Klasse mit geänderter Betriebsnummer. Die Modelle tragen die aktuelle Beschriftung der SBB entsprechend der Epoche VI.

Fleischmann • Art.-Nr. 6260014 (1. Klasse) • Art.-Nr. 6260016 (2. Klasse) • je € 57,90 • erhältlich im Fachhandel

Taigatrommel mit Schalldämpfer in N

In der Ausführung mit zusätzlich angebrachtem Schalldämpfer ist nun das Modell der BR 120 von Fleischmann in der Baugröße N erhältlich. Die Lok trägt die Beschriftung der Epoche IV und ist auch mit Sound längst nicht so laut wie ihr Vorbild …

Fleischmann • Art.-Nr. 7370009 (DCC mit Sound) • € 325,90 • Art.-Nr. 7360009 (DC) • € 199,90 • erhältlich im Fachhandel

Rheingoldlok mit Bügelfalte in N

Das Modell der E 10 in der Baugröße N fertigt Hobbytrain in der Ausführung mit durchgehendem Lüfterband und rot/elfenbeinfarbener Lackierung, wie sie vor dem „Rheingold" im Einsatz war. Die Lok ist sowohl in einer Analogversion als auch mit Zimo-Decoder und Sound erhältlich.

Hobbytrain • Art.-Nr. H28015 (DC) • € 157,90 • Art.-Nr. H28015S (DCC mit Sound) • €259,90 • erhältlich im Fachhandel

Schiebewandwagen der Epoche VI

Der neu konstruierte Schiebewandwagen von Hobbytrain in der Baugröße N ist in weiteren Ausführungen erhältlich. Er kommt als Hbbillns der SBB sowie als Hbbillns-x der DB Cargo mit aktuellen Beschriftungen.

Hobbytrain • Art.-Nr. H24661 (SBB, Migros) • € je 39,90 • Art.-Nr. H24652 (DB AG) • € je 39,90 • erhältlich im Fachhandel

Weihnachtslok in Z

Passend zu den Weihnachtswagen bietet Märklin das überarbeitete Modell der BR 50 in der Baugröße Z in einer limitierter Auflage an. Es kommt in einer Holzbox und trägt die DB-Beschriftung der Epoche III mit einer typischen Bemalung, mit der manche Personale seinerzeit „ihre" Lok zu den Feiertagen verzierten.

Märklin • Art.-Nr. 88847 • € 275,– • erhältlich im Fachhandel

Feuerwehr und schicker Schlitten

Bei den Fahrzeugen für die Feuerwehr von Brekina erschien der TLF 16 auf der Basis des MAN 450 HA, der mit unterschiedlichen Beschriftungen erhältlich ist. Ein echtes Luxusfahrzeug der 1930er-Jahre ist hingegen der Benz 770K als Cabrio. *bk*

Brekina • Art.-Nr. 45130 (MAN Feuerwehr) • € 31,95 • Art.-Nr. 21050 (MB 770K) • € 19,95 • erhältlich im Fachhandel

Feine Figuren für die Baugröße H0

Mit den sorgfältig bemalten Einzelfiguren von Preiser lassen sich immer wieder besondere Szenen gestalten. Neu hinzugekommen ist jetzt der Storch; das Fernsehprogramm war für den eingenickten Herrn indes offensichtlich nicht sonderlich fesselnd. Der Schmied ist dafür umso fleißiger bei der Arbeit – auch wenn nicht so ganz klar ist, was er da gerade herstellt …

Preiser • Art.-Nr. 29532 (Storch) • € 4,35 • Art.-Nr. 28260 (eingenickt) • € 6,49 • Art.-Nr. 28187 (Schmied) • € 5,39 • erhältlich im Fachhandel

Anzeige

märklin TRIX
Der legendäre Northlander
Clubmodell 2024
maerklin.de/insidermodelle
trix.de/clubmodelle
Jetzt bei Ihrem Fachhändler bestellen!

Mit der Schmalspurbahn durchs Murtal

In einem Set bietet Liliput den „Dampfzug der Murtalbahn" an. Es besteht aus der Dampflok U 11, dem Salonwagen Ba 73, dem Barwagen WR 52, den beiden Personenwagen Ba 70 und 71 sowie dem Dienstwagen Dm 84. Die Modelle entsprechen dem Betriebszustand, wie sie 2022 zwischen Murau und Tamsweg eingesetzt wurden.

Liliput • Art.-Nr. 140910 • € 399,–
• erhältlich im Fachhandel

Lange Güterwagen für leichte Baustoffe – in H0

In einem dreiteiligen Set erschienen bei Liliput die Großraumgüterwagen der Gattung Hbbks, deren Vorbilder von der Firma Grünzweig und Hartmann zum Transport von leichten Dämmstoffen wie Styropor eingesetzt werden. Die Modelle entsprechen der langen Ausführung und besitzen Lenkachsen für einen leichteren Kurvenlauf, sie tragen die Beschriftung der Epoche V mit authentischem „Isover"-Logo.

Liliput • Art.-Nr. 230159 • € 129,– • erhältlich im Fachhandel

Wagen für schwere Lasten in N

Ein weiteres Set von Liliput enthält drei Schwerlastwagen der Gattung SSy 65 der DR in der Baugröße N. Die Modelle tragen die Beschriftung der Epoche III mit unterschiedlichen Betriebsnummern und entsprechen dem Betriebszustand um 1962. Sie weisen filigrane Bühnengeländer und separat angesetzte feine Handräder auf, die Rungen sind einsteckbar.

Liliput • Art.-Nr. 230179 • € 103,90 • erhältlich im Fachhandel

Flotte Flitzer aus den Siebzigern in H0

Der Opel Manta kommt im knalligen Gelb – sein Vorbild wurde zwischen 1975 und 1983 gebaut. Deutlich sportlicher war indes der etwas ältere Opel GT, der bis 1973 vom Band lief – mit diesen Modellen bietet Wiking zwei typische Fahrzeuge für die Epoche IV an.

Wiking • Art.-Nr. 023401 (Opel Manta) • € 18,99
• Art.-Nr. 080410 (Opel GT) • € 16,99 • erhältlich im Fachhandel

Sonder-Rheingold mit Buckel in N

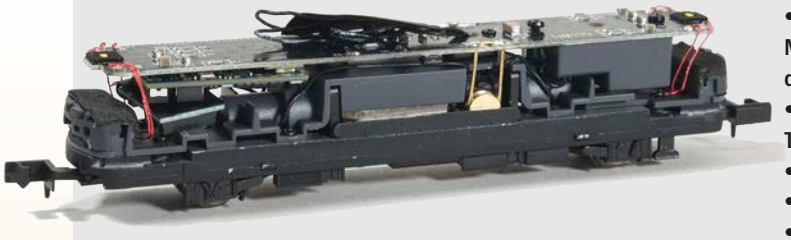
Minitrix bietet in einem Set die beiden Schnellzugwagen der Gattungen Apmz 122 und 121.2 zusammen mit dem Buckelspeisewagen an, der seinerzeit vom EK-Verlag für Sonderzüge eingesetzt wurde. Die Beschriftung der Modelle entspricht den Vorbildern der Zeit um 1989 – sie passen bestens zu den beiden bereits erschienenen Panoramawagen.

Minitrix • Art.-Nr. 18715 • € 199,– • erhältlich im Fachhandel

Schienenbus für Privatbahnen

In einer neuen Auflage lässt die Modellbahn Union das Modell des MAN-Schienenbusses in der Baugröße N noch einmal mit überarbeitetem Antrieb fertigen. Erhältlich sind zahlreiche Beschriftungs- und Lackierungsvarianten nach verschiedenen Privatbahnvorbildern, so beispielsweise der RSE (Rhein-Sieg-Eisenbahn) sowie ein zweifarbiger Triebwagen der HZL als VT 7. Farbenfroh in frischem Mintgrün, Gelb und Weiß kommt der VT 2-13 der KEG daher. Außerdem gibt es den Schienenbus mit einer neutralen purpurroten Lackierung; rein fiktiv sind die Ausführungen, die mit DB-Anschriften versehen sind.

Angetrieben wird der Triebwagen von einem fünfpoligen Präzisionsmotor mit zwei kleinen Schwungmassen. Die unter den Dach installierte Platine verfügt über eine Next18-Schnittstelle zum Nachrüsten eines Digitaldecoders; bei den bereits digitalisierten Modellen sind ESU-Decoder installiert. Interessant ist der weiße Lichtwechsel mit den extra zuschaltbaren roten Schlusslichtern, gleichfalls mit der Fahrtrichtung wechselnd. Auch das obere dritte Spitzenlicht ist gleicherweise separat zuschaltbar. Der Sounddecoder gibt den zweimotorigen MAN-Bus wieder, wobei die Motoren mit zeitlichem Abstand getrennt gestartet werden. *gp*



Modellbahn Union/DM-Toys • Art.-Nr.: MU_N-T27008 (VT 7 der HZL) • Art.-Nr.: MU_N-T27013 (VT 23 der RSE, grün/beige) • Art.-Nr.: MU_N-T27014 (VT 23 der RSE, rot) • Art.-Nr.: MU_N-T27015 (VT 25 der RSE, rot) • Art.-Nr.: MU_N-T27016 (VT 2-13 der KEG, grün/beige) • Art.-Nr.: MU_N-T27017 (VT 23 der SWEG, rot) • Art.-Nr.: MU_N-T27018 (VT 96 der DB) • Art.-Nr.: MU_N-T27018 (VT 96 der DB) • Art.-Nr.: MU_N-T27019 (neutral purpurrot) • € 119,99 (DC) • € 169,99 (DCC) • € 229,99 (DCC mit Sound) • erhältlich direkt • www.dm-toys.de

Baracke und Stellwerk für die Baugröße H0

In vielen Bahnhöfen waren ausgediente Wagenkästen zu finden, die noch als Baracke für die unterschiedlichsten Zwecke genutzt wurden. Nach einem Vorbild im Bahnhof Lindau entstand wiederum das Stellwerk. Die beiden Modelle in der Baugröße H0 werden von Loewe als Lasercutbausätze aus Karton angeboten.

Loewe • Art.-Nr. 3013 (Baracke) • € 34,90 • Art.-Nr. 3013 (Stellwerk) • € 55,90 • erhältlich direkt • www.loewe-modellbahnzubehoer.de

Containertransport in H0

Die neukonstruierten Containertragwagen der Gattung Sgns 691 von Märklin gibt es jetzt in einem dreiteiligen Set in der Ausführung der Epoche VI. Sie sind mit zwei kurzen 20-Fuß-Containern und einem langen 40-Fuß-Container beladen.

Märklin • Art.-Nr. 82640 • € 139,– • erhältlich im Fachhandel

Im Nachtzug von Hamburg nach Lörrach

In einem dreiteiligen Set bietet L.S. Models H0-Modelle nach Vorbildern an, die von der Firma BTE in einem Autoreisezug zwischen Hamburg und Lörrach eingesetzt werden. Das Set enthält zwei Liegewagen der Gattungen Bvcmz und Bvcmbz sowie einen ehemaligen ÖBB-Schlafwagen der Gattung WLAB 30.

L.S. Models • Art.-Nr. 76006 • € 234,90 • erhältlich im Fachhandel

Jetzt sparen mit unseren **50%** Angeboten

UNSERE XMAS-HIGHLIGHTS

Wählen Sie jetzt Ihr Wunsch-Magazin

50% Rabatt: **6 x** für **€ 17,70**

Aktuelles und informatives Magazin mit überzeugendem Preis-/Leistungsverhältnis Plus Gratis-Stream und zusätzl. DVD

Jubi-Angebot: **2 x** für **€ 7,50**

Mehr MIBA, mehr Spaß! Modellbahn in voller Vielfalt – das bietet nur die MIBA plus Gratis-Download!

50% Rabatt: **2 x** für **€ 8,90**

Aktuell, umfassend und verständlich: Zusammenhänge erklären, Hintergründe beleuchten, Anwendungen erläutern, Praxisbezug herstellen

Mit toller **Wagen-Prämie**

Alle zwei Monate spannende Fahrzeugportraits sowie Neuheiten und Praxistipps zur Anlagengestaltung

Für alle Modelleisenbahner: Mitmachen beim großen **Advents-Gewinnspiel**

Hinter jedem Türchen wartet eine andere Überraschung!

* nur im Inland

Hier geht´s direkt zum Abo

Zum Selber schenken oder verschenken!

Jetzt online unter **www.geramond.de/xmas**

KLEINANZEIGEN

Verkäufe Z, N, TT

Minitrix Startpackung Güterzug DB mit Diesellok BR 216 Preis 216,- €; Fleischmann Diesellok V100 85,- €; Brawa Schienenbus VT 23 SWEG 90,- €; alles neu in OVP. Weiters div. US-Güterwagen auf Anfrage, unter Tel. 0171 5453 761

FIGUREN Z-G
www.klingenhoefer.com

Verkaufe 32 unterschiedliche Box Cars und einen Caboose der UP aus der Big Boy Ära. Liste mit Preisvorstellung bitte anfordern. E-mail: ma.ma.doerr@web.de

Gesuche Z, N, TT

Verschenken Sie kein Geld beim Verkauf Ihrer Spur Z oder N Sammlung / Anlage. Gerne unterbreiten wir Ihnen unverbindlich ein seriöses Angebot in jeder finanziellen Größenordnung. Persönliche Besichtigung vor Ort – bundesweit und im benachbarten Ausland. Freundliche Beratung und Einschätzung Ihrer Modellbahn ist für Heinrich Meiger seit 30 Jahren Routine. Gerne bauen wir die Anlagen auch ab. Barzahlung ist selbstverständlich. Modellbahn-Ankauf-Verkauf-Erftstadt; Tel: 02235-468525, Mobil: 0151-11661343, meiger-modellbahn@t-online.de G

Spur N: Gepflegte Sammlung oder Großanlage zu kaufen gesucht. Liste bitte an: Werner Kunze, Nailaer Str. 27, 95192 Lichtenberg. Tel. 09288-925755 oder E-Mail: wkuli@t-online.de.

Modellbahnen Ankauf - Ihr seriöser Partner mit 15 Jahren Erfahrung für H0, N, TT, Z und G Maßstäbe! Große Sammlungen sind willkommen! Liebe Modellbahn-Enthusiasten, Mit 15 Jahren Erfahrung im Ankauf von Modellbahnen sind wir Ihr verlässlicher Partner. Wir sind spezialisiert auf Maßstäbe H0, N, TT, Z und G. Egal ob Einzelstücke, Zubehör oder besonders umfangreiche Sammlungen - wir sind interessiert und holen bundesweit ab. Unsere Abwicklung ist seriös, unsere Preise fair. Kontaktieren Sie uns unter 0175-777 44 99. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme! G

Suche alle Spuren sowie hochwertige Modellbahnsammlungen, Kleinserien Lemaco, Fulgurex, Fine-Art etc., bitte alles anbieten. Tel. 02235/9593476 oder 0151/50664379, info@meiger-modellbahnparadies.de G

www.modellbahn-keppler.de

Suche Modelleisenbahn jeglicher Art, große und kleine Sammlungen, jede Spurweite. Freundliche und seriöse Abwicklung – komme persönlich vorbei. Uwe Poppe, Pforzheim, Tel. 07237-329048, mobil 0176-26733931, E-Mail: MU21@gmx.de.

www.carocar.com

Bundesweiter Ankauf von Modelleisenbahnen in N/H0, Sammlungen/ Ladenauflösungen. Kompetente und seriöse Abwicklung. Kontakt per Mail oder Tel. 09171-9588790 oder red_dust61@web.de.

www.Modellbau-Gloeckner.de

Ihre Sammlung in gute Hände. Wir suchen europaweit gepflegte Sammlungen. Faire Bewertung Ihrer Modelle mit kompetenter und seriöser Abwicklung. Ansprechpartner Heiko Plangemann, Telefon: 05251/5311831 oder info@gebrauchtemodellbahn.de. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. G

www.modellbahnritzer.de

Ich kaufe Ihre TT, N, Z Modellbahn-Sammlung jeder Größenordnung. Erfahrene Bewertung Ihrer Sammlung mit seriöser Abwicklung. Markus Henning, Tel. 07146/2840182, henning@modelleisenbahn-ankauf.com G

Verkäufe H0

Suche und verkaufe: US – Messing-lokomotiven z.B.: UP Big Boy von Tenshodo € 900 Santa Fe 2-10-4 Madam Queen € 500 DRG 06 001 von Lemaco € 1.200 Tel. 07181-75131, contact@us-brass.com

Trix H0, Schnellzug der K.Bay. Sts.B. aus der Zugpackung Art.-Nr.: 21360; 5-teiliger Schnellzug der bayerischen Länderbahn um 1912. Drei Waggons CCü, 3.te Kl., mit je unterschiedlichen Betriebs-Nr.; ein Waggon ABBü, 1./2.te Kl.; ein Gepäckwagen PPü. Alle 5 Waggons sind unbespielt, neu und originalverpackt; Trix Echtheitszertifikat liegt bei. Preis: 395.- EUR zzgl. Porto. E-Mail: Dr.G.Wartenberg@t-online.de

www.modellbahn-apitz.de info@modellbahn-apitz.de

Verkaufe Sammlungsauflösung, H0 Wechselstrom Loks digital, mit/ohne Sound, -Pers.Wagen, -Güterwagen, Zubehör, DVD's. v.Märklin, Roco, Piko u. Andere. Listen gerne als .pdf per mail, von: nini191080@t-online.de

Fleischmann Großanlage HO Gleichstrom Digital 6 x 2,5 m aufgebaut voll funktionsfähig zu verkaufen. Die Anlage kann getestet werden. Sie besteht aus ca. 60 Weichen, ca. 100 m. Gleisen, 5 Bahnhöfe, 4 Lokschuppen, 1 Drehscheibe, ca. 80 Häusern und vieles mehr. Dazu ca. 15 Loks mit Wagen (Ganze Garnituren). Die Anlage kann in 7 Teile zerlegt werden. Muss im Kreis Ravensburg abgeholt werden. Die Anlage werde ich an keinen Händler zum Ausschlachten verkaufen, nur an einen Liebhaber, der sie wieder aufbaut. Bilder und Videos werden auf Wunsch über WhatsApp versendet. Verhandlungsbasis: 24.900 €. Tel. 01717685682

Märklin Sondermodelle H0. Für Liste: M. den Hartog, Limbrichterstraat 62, 6118 AM Neustadt, Niederlande. www.marco-denhartog.nl G

Aus privater Sammlung ca. 30 Lokomotiven, Dreileiter Wechselstrom HO, überwiegend Märklin (zwei ROCO) zu verkaufen. Näheres unter Tel. 0157 / 5876 6252

KLEINANZEIGEN

www.lokraritaetenstuebchen.de

Auflösung einer riesigen und ordentlich sortierten H0 Ersatzteilsammlung der Marken Märklin, Trix, Roco u.a. aus über 60 Jahre Eisenbahn Hobby. Keine digitalen Ersatzteile. Machen Sie mir bitte ein faires Angebot unter: magda1929@gmx.de

Möchte meine Sammlung (Gleichstrom, H0) auflösen, u.a. Kato VT 18.16 sechsteilig neu OVP und Piko VT 646 „Usedomer Bäderbahn“ neu OVP. Verschiedene Straßenbahnmodelle, Dampfloks, E-Loks und Dieselloks. Verschiedene Dietzel Wagen, Reko-, Post- und Schnellzugwagen, Zubehör. Bitte Liste und Fotos anfordern. 0176/34492001, Email: itwoge@freenet.de

Märklin-Freunde sind informiert mit Koll´s Preiskatalog Märklin 00/H0. www.koll-verlag.de Tel. 06172-302456 G

www.modellbahn-keppler.de

HAG-Sammlung wird aufgelöst. Liste gegen 1,60 € bei M. Usinger, Weinstr. 19, 60435 Frankfurt

Biete Anlage in Spurweite H0m auf 2 Ebenen, ca. 168 cm x 103 cm, H = 55 cm, RhB ähnliche Gestaltung. Thema: 3gleisiger Endbahnhof in den 2 eingleisige Strecken einmünden. Die eingleisigen Strecken verzweigen sich nach einem Viadukt im hinteren Anlagenbereich und führen zu einer Kehrschleife in der unteren Ebene mit Schattenbahnhof. Die Anlage ist voll ausgestaltet (Handarbeit, kein Fertiggelände), ist am Gleis vorverdrahtet, muss aber vom Käufer noch mit einer Steuerung nach seinen Wünschen fertig gestellt werden. Kann übergangsweise auch provisorisch betrieben werden. Plexiglashaube als Staubschutz auf fahrbarem Aluminiumgestell. Abholung in München. Kontakt: kammermeier-helmut1@gmail.com

Zum Verkauf stehen 3 Dampflokomotiven der steierische Erzbergbahn von Mikro-Metakit: 97.207: 2.000 €; 197.303: 2.200 € und 297.401: 2.400 €; Bei Interesse, bitte melden: igtijssen@gmx.at, oder 0043-4767-361

RhB Schutzwagenpaar Lck 7813/7816, Metallmodelle MBA Pirovino, unbespielt, OVP. Anfragen, Angebote bitte an rhb.24@t-online.de

Verkaufe in H0 Bahnübergang mit Schrankenwärterhaus, neu (Faller 120174). Schrankenbäume mit Gehänge. Preis 65.-€ incl. Versand innerhalbDeutschland. Auch Abholung in Brandenburg-Havel möglich. Tel.: 0175-16 82 651.

Verkaufe günstig, da gebraucht: Roco-Drehscheibe Nr. 42615, 100,- €; Märklin BR 44 Nr. 34884, 70,- €; Brawa Diesellok 201, ex V 100 DR Nr. 0445 AC, 50,- €; Faller-Lokschuppen ‚Freilassing‘ und Großbekohlung, Fertigmodelle, je 20,- €. Rainer Schmid, Mühlwies 12, 88267 Vogt; RB.Schmid@t-online.de

Gesuche H0

Märklin, Roco, Fleischmann etc. + LGB gesucht. Gerne große Sammlung. Im Großraum NRW, Tel. 02234-89492 G

Suche für meine DR-Sammlung von Micro Metakit / Feinmechanik 06300H/ 06301H die BR 08.1001 DR. Dann von Lemaco HO-082/2b die BR 01 0510-6 DR ÖL oder Lemaco HO-082/2a die BR 01 535 DR ÖL. Ich freue mich auf Ihre Angebote. Tel.: 01573 5262429 oder Mail mike.doerwaldt@online.de

Modellbahnen Ankauf - Ihr seriöser Partner mit 15 Jahren Erfahrung für H0, N, TT, Z und G Maßstäbe! Große Sammlungen sind willkommen! Liebe Modellbahn-Enthusiasten, Mit 15 Jahren Erfahrung im Ankauf von Modellbahnen sind wir Ihr verlässlicher Partner. Wir sind spezialisiert auf Maßstäbe H0, N, TT, Z und G. Egal ob Einzelstücke, Zubehör oder besonders umfangreiche Sammlungen - wir sind interessiert und holen bundesweit ab. Unsere Abwicklung ist seriös, unsere Preise fair. Kontaktieren Sie uns unter 0175-777 44 99. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme! G

Suche Piko 59939, 229 106-0, DR, DC analog, neuwertig, unbespielt mit OVP und Papieren. Angebote bitte an: peter-schmickler@t-online.de

Kaufe Ihre Eisenbahnmodelle - Märklin, Trix, Roco, Fleischmann, Piko, Brawa usw. Komme persönlich vorbei. Eine seriöse Abwicklung ist garantiert. Tel. 0951/2 23 47 oder per E-Mail: die-eisenbahn-weber@t-online.de G

Von privat an privat suche ich für meine Sammlung Messing- und Handarbeitsmodelle in allen Spurweiten. Angebote bitte an 0172/5109668 oder an horneuss@live.de

www.mbs-dd.com

Märklin Spur HO und Faller AMS gesucht. Kaufe Sammlungen und Anlagen. Zahle bei Abholung. Kontakt Tel. 0941/85806 ab 18 Uhr oder per Mail: Gerhard.Bonn@kabelmail.de

www.modelltom.com

Verschenken Sie kein Geld beim Verkauf Ihrer Gleichstrom Sammlung / Anlage, Modellautosammlungen und Kleinserienmodelle. Gerne unterbreiten wir Ihnen unverbindlich ein seriöses Angebot in jeder finanziellen Größenordnung. Persönliche Besichtigung vor Ort - bundesweit und im benachbarten Ausland. Freundliche Beratung und Einschätzung ihrer Modellbahn ist für Heinrich Meiger seit 30 Jahren Routine. Gerne bauen wir die Anlagen auch ab. Barzahlung ist selbstverständlich. Modellbahn-Ankauf-Verkauf-Erftstadt; Tel: 02235-468525, Mobil: 0151-11661343, meiger-modellbahn@t-online.de G

www.suchundfind-stuttgart.de

Verschenken Sie kein Geld beim Verkauf Ihrer Märklin H0 Sammlung / Anlage. Gerne unterbreiten wir Ihnen unverbindlich ein seriöses Angebot in jeder finanziellen Größenordnung. Persönliche Besichtigung vor Ort - bundesweit und im benachbarten Ausland. Freundliche Beratung und Einschätzung ihrer Modellbahn ist für Heinrich Meiger seit 30 Jahren Routine. Gerne bauen wir die Anlagen auch ab. Barzahlung ist selbstverständlich. Modellbahn-Ankauf-Verkauf-Erftstadt; Tel: 02235-468525, Mobil: 0151-11661343, meiger-modellbahn@t-online.de G

www.jbmodellbahnservice.de

Suche laufend Modelleisenbahnen aller Spuren und Marken, z.B. Märklin, Roco, LGB, Arnold. Freundliche und seriöse Abwicklung - komme persönlich vorbei und zahle Bestpreise bei Barzahlung. Nann Modellbau, Tel.: 0176-63212613 oder E-Mail: nann-ankauf@web.de. G

www.menzels-lokschuppen.de

Wir sind auf der Suche nach Modellbahnen, alle gängigen Spuren und Hersteller! Sowohl Sammlungen als auch Anlagen bundesweit und Ausland. Wir zahlen Höchstpreise bei Abholung! Wir bieten eine kompetente und freundliche Abwicklung. M. Krebsbach, Tel. 02762-9899645 oder E-Mail: mal-gmbh@gmx.de G

www.modellbahnzentrum-uerdingen.de

Suche umfangreiche Gleichstrom- sowie Wechselstrom-Sammlungen und Anlagen. Bin Barzahler + Selbstabholer. Tel. 02235-9593476 oder 0151-50664379, info@meiger-modellbahnparadies.de G

Ihre Sammlung in gute Hände. Wir suchen europaweit gepflegte Sammlungen. Faire Bewertung Ihrer Modelle mit kompetenter und seriöser Abwicklung. Ansprechpartner Heiko Plangemann, Tel.: 05251/5311831 oder info@gebrauchtemodellbahn.de. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. G

Märklin-Eisenbahn Spur H0 + 0 gesucht. Tel. 07156-34787.

Suche Modelleisenbahnen jeglicher Art, große und kleine Sammlungen, jede Spurweite. Freundliche seriöse Abwicklung – komme persönlich vorbei. Uwe Poppe, Pforzheim, Tel. 07237-329048, Mobil 0176-26733931, E-Mail: MU21@gmx.de.

www.modelltechnik-ziegler.de

Ankauf v. Modellbahnen aller Spurweiten, faire Bezahlung, Diskretion, sofort. Barzahlung, große Sammlungen und kleine Angebote willkommen, bin Selbstabholer und freue mich über Ihren Anruf oder eine Mail, Tel. 03379-446336 (AB), Mail: zschoche.nic@web.de – Danke.

www.wagenwerk.de
Feine Details und
Eisenbahnmodelle

HENICO KAUFT Ihre Wechselstrom- oder Gleichstrom Sammlung und Anlage. In jeder Größenordnung. Erfahrene Beratung und Bewertung vor Ort bereits in 3 Generation. Wir bauen Ihre Anlage auch ab. BARZAHLUNG und Abholung. BUNDESWEIT und im benachbarten Ausland. Henning OHG, Tel. 07146-2840181, ankauf@henico.de G

www.koelner-modell-manufaktur.de
Runde Tankstelle
Passantenschutz
Alte Feldscheune

Suche Modellautosammlungen von Herpa, Busch, Wiking, Albedo, Brekina. Mobil 0151-50664379, info@meiger-modellbahnparadies.de G

Ankauf von Modellbahnen Spur Z-H0, auch Neuware + größere Sammlungen gesucht. Barzahlung selbstverständlich. Tel. 02841-80353, Fax 02841-817817.

Märklin-Modelleisenb., jede Spurweite, jede finanz. Größenordnung, aber auch kleine Angebote freuen mich. Tel. 07021/959601, Fax 07021-959603, E-Mail: albue@t-online.de.

Verkäufe Große Spuren

LGB-Loks, Waggons und Zubehör abzugeben. Liste anfordern unter Tel. 0201-697400, Fax 0201-606948 oder hermann.goebels@t-online.de

www.modellbahn-keppler.de

Gesuche Große Spuren

www.modellbahnservice-dr.de

Suche laufend Modelleisenbahnen aller Spuren und Marken, z.B. Märklin, Roco, LGB, Arnold. Freundliche und seriöse Abwicklung - komme persönlich vorbei und zahle Bestpreise bei Barzahlung. Nann Modellbau, Tel.: 0176-63212613, E-Mail: nann-ankauf@we.de G

Brückenvielfalt von Spur Z bis Spur 1
www.hack-bruecken.de

Verschenken Sie kein Geld beim Verkauf Ihrer LGB oder Spur1 Sammlung / Anlage.
Gerne unterbreiten wir Ihnen unverbindlich ein seriöses Angebot in jeder finanziellen Größenordnung. Persönliche Besichtigung vor Ort - bundesweit und im benachbarten Ausland. Freundliche Beratung und Einschätzung Ihrer Modellbahn ist für Heinrich Meiger seit 30 Jahren Routine. Gerne bauen wir die Anlagen auch ab. Barzahlung ist selbstverständlich. Modellbahn-Ankauf-Verkauf-Erftstadt; Tel: 02235-468525, Mobil: 0151-11661343, meiger-modellbahn@t-online.de G

www.modellbahnshop-remscheid.de

Liebhaber sucht teure Märklin-Blechspielzeuge aus der Vorkriegszeit. Bin neben Loks und Waggons insbesondere an Schiffen, Bahnhöfen, Kiosken, Postämtern, Lampen, Autos und Figuren interessiert. Hoher Wert ist äußerst angenehm! Biete auch Wertgutachten an. Alles auf Wunsch telefonisch vorab oder bei Ihnen zu Hause und natürlich unverbindlich. Beste Referenzen vorhanden; gerne Besichtigung meiner existierenden Sammlung. Auf Ihr Angebot freut sich: Dr. Koch, Dürerstr. 28, 69257 Wiesenbach, Tel. 0172-83 800 85 oder Dr. Thomas.Koch@t-online.de

Suche alles von Märklin! Eisenbahnen aller Spurweiten, Dampfmasch. und Spielz. aller Art, Einzelst. oder Sammlg. Freue mich über jedes Angebot. Diskrete + seriöse Abwickl. M. Schuller 0831-87683 G

modellbauvoth

Suche Spur-1- sowie LGB-Anlagen und Sammlungen, gerne große hochwertige Sammlungen, auch Magnus-Modelle. Tel. 02235-9593476 oder 0151-50664379, info@meiger-modellbahnparadies.de G

www.wagenwerk.de
Feine Details und
Eisenbahnmodelle

Suche Modelleisenbahn jeglicher Art, große und kleine Sammlungen, jede Spurweite. Freundliche seriöse Abwicklung – komme persönlich vorbei. Uwe Poppe, Pforzheim, Tel. 07237-329048, mobil 0176-26733931, E-Mail: MU21@gmx.de

Verkäufe Literatur, Film und Ton

www.eisenbahnbuecher-online.de

Abgabe der DVD-Reihe ERVideoExpress 73-166 incl. der früheren Ausgaben als Bonus und der Begleithefte ERLEBNISWELT EISENBAHN ab Ausgabe 20 bis zu ZÜGE N° 166 sowie der kompletten Jahrgänge von BahnExtra 1/1990 bis 6/2019 incl. 18 DVD - alles in sehr gutem Zustand an Selbstabholer in Berlin oder gegen Versandaufwand. E-Mail: reinsch.buch@web.de

www.modelleisenbahn.com

Verkaufe ca. 80 DVD, Schweiz, RHB, Schmalspur. DVD wurden nur einmal abgespielt. Bei Interesse bitte melden. Liste wird zugesandt. Mail: juergen_berker@yahoo.de

www.nordbahn.net / Qualität, < Auswahl, preiswert“

www.wagenwerk.de
Feine Details und
Eisenbahnmodelle

Verschenke bei Übernahme Anzeige- und Versandkosten MEB-Jahrgänge 2002-2006. jc.blanck@freenet.de.

www.nordbahn.net Qualität, Auswahl, preiswert

www.bahnundbuch.de

Gesuche Literatur, Film und Ton

Wer hat Farb-Dias oder/und Negative von der schönen Dampfeisenbahn, die er verkaufen möchte? Gerne auch ältere Sachen! R. Stannigel, Tel. 0172-1608808, rene.stannigel@web.de.

Verkäufe Dies + Das

Professionelle Alterung von H0-Waggons, Kesselwagen! Graffiti, Öl, Schmutz etc. H0-Gebäude nach Fotos und Plänen bauen lassen (z. B. Ihr eigenes Haus auf Ihrer Anlage?) Fordern Sie Fotos an: n.dueringer@gmx.at. Melde mich umgehend.

www.moba-tech.de

Digitalumbau, Sound-Einbau ab € 40,- und Reparaturen. H.-B. Leppkes, Elsternweg 47, 47804 Krefeld. Tel. 02151-362797 (Mo.-Fr. von 15-18.30h)

www.menzels-lokschuppen.de

Gesuche Dies + Das

Suche laufend Modelleisenbahnen aller Spuren und Marken, z.B. Märklin, Roco, LGB, Arnold. Freundliche und seriöse Abwicklung - komme persönlich vorbei und zahle Bestpreise bei Barzahlung. Nann Modellbau, Tel.: 0176-63212613, E-Mail: nann-ankauf@web.de G

www.d-i-e-t-z.de

KLEINANZEIGEN

Suche Modelleisenbahn jeglicher Art, große und kleine Sammlungen, jede Spurweite. Freundliche seriöse Abwicklung – komme persönlich vorbei. Uwe Poppe, Pforzheim, Tel. 07237-329048, mobil 0176-26733931, E-Mail: MU21@gmx.de

www.modellbahnservice-dr.de

ANKAUF MODELLEISENBAHNEN Märklin, Roco, Fleischmann, Arnold, LGB etc. Gerne große Sammlungen. ALLE SPURWEITEN. Auch Abbau Ihrer Anlage. Seriöse Abwicklung mit Barzahlung. Henning OHG – Ankauf und Verkauf. Tel. 07146-2840181, ankauf@henico.de G

www.modellbahnen-berlin.de

Lokschilder, Fabrikschilder, Beheimatungs- und Eigentumsschilder von Lokomotiven gesucht. Bitte alles anbieten. Hannemann, Tel. 030-95994609 oder 0179-5911948.

www.modellbahn-pietsch.com

Diskrete und persönliche Abwicklung von Sammlungsauflösungen und –reduzierungen von Modelleisenbahnen aller Spurweiten von Märklin Spur Z über H0 bis hin zu Märklin 1, wie auch HAG-Modellbahnen. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme. Jörg Buschmann, München, tel. 089-85466877, mobil 0172-8234475, modellbahn@bayern-mail.de

günstig:
www.DAU-MODELL.de
Tel.: 0234/53669

Suche Spur-S Artikel der Firma Bub. Loks, Wagen und Zubehör. Angebote an hvo@gmx.com.

Suche Preiserfiguren Spur HO unbemalt Artikel Nr 16346, 16348, 16357, 16361, Email : peter.thier@web.de

Verschiedenes

Monatlicher H0-Stammtisch in den großzügigen Vereinsräumen des IGM Kaarst e.V., Danziger Str. 7, 41460 Neuss (Hafen). Jeweils am 1. Freitag im Monat von 18-20 Uhr mit aktuellen Themen und Fahrtag auf unseren Clubanlagen (Gleichstrom und Märklin Testanlage). Anmeldung er-beten über unsere Homepage www.modellbahn-kaarst.de oder the.norseman@web.de. Wir freuen uns auf Eure rege Teilnahme!

www.modellbahnservice-dr.de

www.modell-hobby-spiel.de – News / Modellbahnsofa –

www.modellbahnen-berlin.de

Gay und Bahn?! Schwule Eisenbahn-Fans treffen sich in Stuttgart, München und Nürnberg beim FES e.V., Infos: www.fes-online.de oder www.facebook.com/gayeisenbahn. In Köln beim Flügelrad e.V., Infos: www.fluegelrad.de

Urlaub, Reisen, Touristik

3 FH Berlin-Köpenick, ruhige Lage, Wald- und Wasserreich, von 1-9 Pers., Aufbettungen und Babybett möglich. Preis auf Anfrage. inkl. Begrüßungsgetränk, Handtücher + Bettwäsche. Kinder ab € 8,00, Endreinigung € 18,00 plus Steuer. Hofladen vorerst geschlossen. Tel. 030-67892620, Fax 030-67894896, www.ferienhaus-emmy.de

Freudenstadt/Schwarzwald ehemaliger Bahnhof, Ferienhaus, herrliche Lage, schöne Aussicht. Tel. 07443-8877, www. Ferienhaus-Freudenstadt.de

Auf den Spuren der MPSB. FeWo im Ehem. MPSB-Bhf. Friedland, bis 4 Personen. Ein Freibad im Ort vorhanden. Bis Insel Usedom ca. 30 km und Stettin 80 km. Infomaterial unter Tel.: 039601/349765 oder dietmar.harz@web.de anfordern.

Wernigerode/Harz, Hotel für Eisenbahnfreunde, Blick auf das Dampflok-Betriebswerk, 5 Min. bis Stadtmitte, www.hotel-altora.de. Tel. 03943-40995100. G

Achtung: Ab sofort werden nur noch per E-Mail eingesandte Kleinanzeigen veröffentlicht. Bitte senden Sie ihre Mail an: **gnb.wilgermein@verlagshaus.de** und geben Sie im Betreff die entsprechende Rubrik an. Alle weiteren Informationen erhalten Sie dann per E-Mail.

Modellbahn-Auto-Börsen 99096 Erfurt Sam.: 06.01.24, Steigerwaldstadion im Parksaal, Werner – Seelenbinder - Str., Gerade rüber von der Thüringenhalle., 36179 Bebra So.: 21.01.24 im Lokschuppen, Gilferhäuser Str. 12 NEU!!! 99867 Gotha Sam.: 16.03.24 Stadthalle, Schützenplatz 1 ALLE Veranstaltungen von 10 - 15 Uhr. Tel.: 05651/516, Tel.: 05656/923666, jensberndt@t-online.de

Börse, Auktionen, Märkte

Modelleisenbahn – Modellautobörse am 30. Dezember 2023; FESTHALLE Leutkirch i.A.; Herlazhofer Str. 9, 88299 Leutkirch, von 10 -– 15 Uhr; Kontakt : 075649199960 MBF Leutkirch e.V.

WÜRZBURGER EISENBAHN Modellauto Markt; Sa., 6. Januar, 10 -16 Uhr; VOGEL CONV. CENTER VCC; Max – Planckstrasse 8/9 - Eintritt 4 €; Infos unter alphamarktveranstungen@t-online.de

ADLER MODELLSPIELZEUGMÄRKTE
Seit 1981 www.adler-maerkte.de
10.12. Troisdorf, Stadthalle, Kölnerstr. 167
17.12. Neuss, Stadthalle, Selikumer-Str. 25
01.01. Köln-Mülheim, Stadthalle ! 13 - 17 h
Jan-Wellem-Str./Wiener Platz,
07.01. Mönchengladbach, K.-Friedrich-Halle
Hohenzollernstr. 15
Marktzeiten 11 bis 15 h
28.01. Aachen, Park-Terrassen, Dammstr. 40
ADLER - Märkte e. K. 50189 Elsdorf, Lindgesweg 7
Tel.: 02274-7060703, E-Mail: info@adler-maerkte.de

06. / 07. / 13. / 14. / 20. und 21. Januar 2024: Modelleisenbahnausstellung des MEC Landshut am Landshuter Hauptbahnhof, 110 m² Modellbaufläche in H0, Einlass 13 - 17 Uhr. Weitere Infos: www.mec-landshut.de, Sonntag, 21.1.2024: Modellbahnbörse in Reimlingen bei Nördlingen, Tagungshaus, Schloßstraße 2, Info unter www.mec-noerdlingen.de

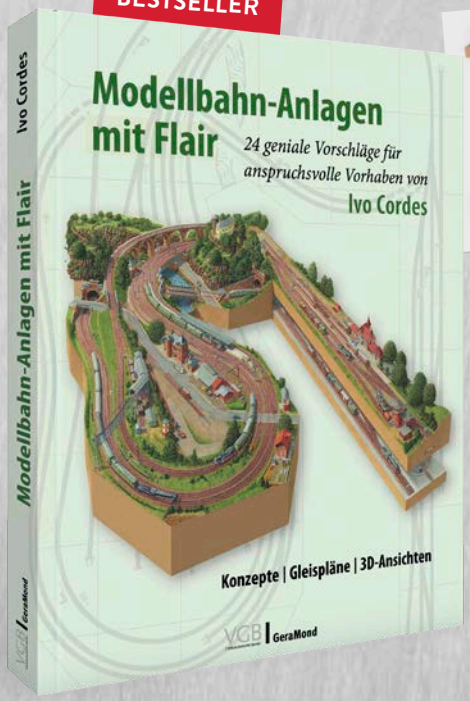
28. 01. 2024: Modelleisenbahn- + Spielzeugbörse, 10–16 h, Bürgerhaus, 35510 Butzbach, Baum: 0173-8150094

Alle Termine und Angaben ohne Gewähr!

MEIN HOBBY. MEINE LEIDENSCHAFT

Buchträume für Schiene-Enthusiasten

BESTSELLER



24 Projekte und Planungen für etwas anspruchsvollere Anlagen mit detaillierten Plänen, Schaubildern, Skizzen sowie Hinweisen zur Betriebsabwicklung

128 Seiten · ca. 220 Abb. · € 34,99
ISBN 978-3-98702-000-1 e

NEU

Eine perfekt gestaltete Landschaft macht die Modellbahn-Anlage erst vollständig. Thomas Mauer zeigt, wie es geht.

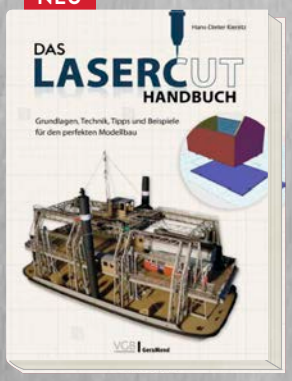
128 Seiten · ca. 400 Abb. · € 27,99
ISBN 978-3-98702-022-3 e

NEU

Clevere Digitalprojekte zum Nachbauen für die H0-Modellbahn.

128 Seiten · ca. 185 Abb. · € 27,99
ISBN 978-3-96453-604-4 e

NEU



Das Handbuch, um mit Lasercut zu beginnen oder noch besser zu werden. Eine Technik, die im Modellbau immer wichtiger wird, da immer preiswerte Geräte angeboten werden.

160 Seiten · ca. 300 Abb. · € 29,99
ISBN 978-3-98702-010-0 e

NEU

Wirklich komplett ist die Modellbahnanlage erst mit einem realistischen Betriebswerk. Der umfassende Leitfaden zeigt, wie Planung und Bau gelingen.

144 Seiten · ca. 350 Abb. · € 24,99
ISBN 978-3-96453-674-7 e

NEU

Ein äußerst rares Märklin-Kultbuch von 1949 als originalgetreuer Reprint. Für jeden Märklinisten ein Muss. – Mit einem Nachwort von Hans Zschaler.

112 Seiten · ca. 110 Abb. · € 24,99
ISBN 978-3-7654-7313-5

NEU

Beim Farbauftrag auf der Modellbahnanlage spielt der Airbrush eine zentrale Rolle. Was geht dort mit dem Airbrush, wie geht es, wo wird es spannend?

168 Seiten · ca. 330 Abb. · € 29,99
ISBN 978-3-96453-603-7 e

e Auch als e-Book erhältlich!

©vectortwins - stock.adobe.

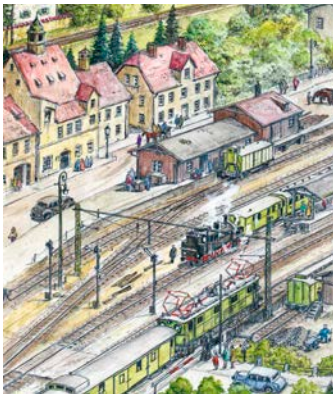
GeraNova Bruckmann Verlagshaus GmbH, Infanteriestraße 11a, 80797 München

Für Bahnfans ein Genuss unter **WWW.GERAMOND.DE**

VGB [VERLAGSGRUPPE BAHN] | GeraMond

Unsere Fachhändler (nach Postleitzahlen)

Modellbahn-Center • EUROTRAIN Idee+Spiel-Fachgeschäft • Spielzeugring-Fachgeschäft
FH = Fachhändler • RW = Reparaturdienst und Werkstätten • H = Hersteller • A = Antiquariat • B = Buchhändler • SA = Schauanlagen



10589 Berlin
MODELLB. am Mierendorffplatz GmbH
Mierendorffplatz 16
Direkt an der U7 / Märklin-Shop-Berlin
Tel.: 030 / 3449367 • Fax: 030 / 3456509
www.Modellbahnen-Berlin.de
FH EUROTRAIN

40217 Düsseldorf
MENZELS LOKSCHUPPEN TÖFF-TÖFF GMBH
Friedrichstr. 6 • LVA-Passage
Tel.: 0211 / 373328
www.menzels-lokschuppen.de
FH/RW EUROTRAIN

63654 Büdingen
MODELL & TECHNIK RAINER MÄSER
Bahnhofstraße 7
Tel.: 06042 / 3930
Fax: 06042 / 1628
FH EUROTRAIN

12105 Berlin
MODELLBAHN PIETSCH GMBH
Prühßstr. 34
Tel./Fax: 030 / 7067777
www.modellbahn-pietsch.com
EUROTRAIN

42289 Wuppertal
MODELLBAHN APITZ GMBH
Heckinghauser Str. 218
Tel.: 0202 / 626457 • Fax: 0202 / 629263
www.modellbahn-apitz.de
FH/RW/SA

67146 Deidesheim
moba-tech der modelleisenbahnladen
Bahnhofstr. 3
Tel.: 06326 / 7013171 • Fax: 06326 / 7013169
www.moba-tech.de • info@moba-tech.de
FH/RW

01445 Radebeul
MODELLEISENBAHNEN Grundkötter GmbH
Hauptstr. 22
Tel.: 0351 / 8308180 • Fax: 0351 / 8365950
www.modellbahn-radebeul.de • gruni64@aol.com
FH/RW

14057 Berlin
BREYER MODELLEISENBAHNEN
Kaiserdamm 99
Tel./Fax: 030 / 3016784
www.breyer-modellbahnen.de
FH/RW/A

49078 Osnabrück
J.B. MODELLBAHN-SERVICE
Lotter Str. 37
Tel.: 0541 / 433135
Fax: 0541 / 47464
www.jbmodellbahnservice.de
FH/RW EUROTRAIN

67071 Ludwigshafen-Oggersh.
SPIELWAREN WERST
Schillerstraße 3
Tel.: 0621 / 682474
Fax: 0621 / 684615
www.werst.de • werst@werst.de
FH/RW

01454 Wachau
Modellbahnshop elriwa Ihr Fachhandel für Modellbahnen und Zubehör
Radeberger Str. 32 • Tel.: 03528 / 441257
www.elriwa.de • info@elriwa.de
FH

28865 Lilienthal b. Bremen
HAAR MODELLBAHN-SPEZIALIST
Hauptstr. 96
Tel.: 04298 / 916521 • Fax: 04298 / 916527
Info@haar-lilienthal.de
FH/RW

52062 Aachen
M. HÜNERBEIN OHG
Markt 11–15
Tel.: 0241 / 33921
Fax: 0241 / 28013
EUROTRAIN

71334 Waiblingen
EISENBAHNTREFFPUNKT Schweickhardt GmbH & Co. KG
Biegelwiesenstr. 31
Tel.: 07151 / 937931 • Fax: 07151 / 34076
ets@modelleisenbahn.com
FH/RW/A/B EUROTRAIN

01855 Sebnitz
MBS MODELL + SPIEL GMBH
MODELLBAHNEN & ZUBEHÖR ALLER SPURWEITEN
Lange Straße 5/7
Tel.: 035971 / 78 99-0 / Fax: 78 99-99
www.mein-mbs.de
FH/RW

30519 Hannover
TRAIN & PLAY
Modelleisenbahnen • Modellautos
Hildesheimer Str. 428 b
Tel.: 0511 / 2712701
Fax: 0511 / 9794430
FH/RW/A

58135 Hagen-Haspe
LOKSCHUPPEN HAGEN HASPE
Vogelsanger Str. 36-40
Tel.: 02331 / 404453 Fax: 02331 / 404451
www.lokschuppenhagenhaspe.de
office@lokschuppenhagenhaspe.de
FH/RW

04159 Leipzig
bahnundbuch.de Versandhandel für Fachliteratur, Videos, DVDs, CDs
Raustr. 12
Tel.: 0341 / 2682492 • www.bahnundbuch.de
B

34379 Calden
RAABE'S SPIELZEUGKISTE Ankauf – Verkauf von Modell-eisenbahnen, Autos
Wilhelmsthaler Str. 11
Tel.: 05674/8234317 • wraabe@gmx.net
FH/RW/A/SA

63110 Rodgau
MODELL + TECHNIK Ute Goetzke
Untere Marktstr. 15
Tel.: 06106 / 74291 • Fax: 06106 / 779137
info@mut-goetzke.de
FH

10318 Berlin
MODELLBAHNBOX KARLSHORST
Treskow-Allee 104
Tel.: 030 / 5083041
www.modellbahnbox.de
FH/RW/A EUROTRAIN

Unsere aktuellen Buchneuheiten
www.vgbahn.shop/buecher

70180 Stuttgart
SUCH & FIND An- + Verkauf von Modellbahnen
Mozartstr. 38
Tel. + Fax: 0711 / 6071011
www.suchundfind-stuttgart.de
A

PRESSE & BUCH IM BAHNHOF

BAHNHOFSBUCHHANDLUNG Karl Schmitt & Co. KG

Eine große Auswahl an VG Bahn-Publikationen finden Sie u.a. in unseren Filialen in Nürnberg, Mannheim, Frankfurt, Kassel, Baden-Baden/Oos und Göttingen.

www.buchhandlung-schmitt.de

PRESSE & BUCH IM BAHNHOF

71638 Ludwigsburg
ZINTHÄFNER
Spiel – Freizeit
Solitudestr. 40
Tel.: 07141 / 925611
FH

75339 Höfen
DIETZ MODELLBAHNTECHNIK + ELEKTRONIK
Hindenburgstr. 31
Tel.: 07081 / 6757
www.d-i-e-t-z.de • info@d-i-e-t-z.de
FH/RW/H

86199 Augsburg
AUGSBURGER LOKSCHUPPEN GMBH
Gögginger Str. 110
Tel.: 0821 / 571030 • Fax: 0821 / 571045
www.augsburger-lokschuppen.de
FH/RW

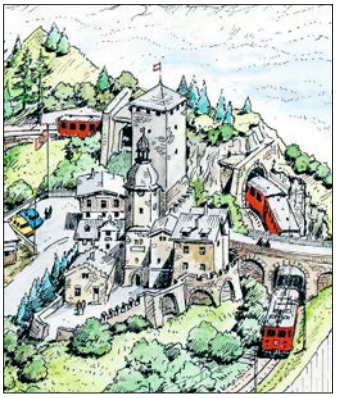
97070 Würzburg
ZIEGLER MODELLTECHNIK
Textor Str. 9
Tel.: 0931 / 573691
www.modelltechnik-ziegler.de
FH/RW EUROTRAIN

73431 Aalen
MODELLBAU SCHAUFFELE
Wilhelm-Merz-Str. 18
Tel.: 07361/32566
Fax: 07361/36889
www.schauffele-modellbau.de
FH/RW/Märklin Shop in Shop

82110 Germering
AUTO-MODELLBAHN-WELT
Gabriele-Münter-Str. 5
Tel.: 089 / 89410120
info@auto-modellbahn-welt.de
www.auto-modellbahn-welt.de
FH/RW

90478 Nürnberg
MODELLBAHN
Helmut Sigmund
Schweiggerstr. 5
Tel.: 0911 / 464927
EUROTRAIN

99830 Treffurt
LOK-DOC MICHAEL WEVERING
Friedrich-Ebert-Str. 38
Tel.: 036923 / 50202 • 0173 / 2411646
www.lok-doc-wevering.de
simiwe@t-online.de
RW



83352 Altenmarkt/Alz
MODELL-EISENBAHNEN
B. Maier
Hauptstr. 27
Tel.: 08621 / 2834
Fax: 08621 / 7108
FH/RW EUROTRAIN

93455 Traitsching-Siedling
MARGARETE V. JORDAN
Inh. Neudert Lina
Am Berg 12
Tel.: 09974 / 524 • Fax: 09974 / 7256
www.jordan-modellbau.de
FH

84307 Eggenfelden
MODELLBAHNEN VON A BIS Z
Roland Steckermaier
Landshuter Str. 16 • Tel.: 08721 / 910550
www.steckermaier.de
steckermaier@steckermaier.de
FH/RW EUROTRAIN

94161 Ruderting bei Passau
MODELLBAHNHAUS
Rocktäschel GdbR
Attenberg 1
Tel.: 08509 / 2036 • rockt@t-online.de
https://www.ebaystores.de/lok1000
FH/A

Schweiz

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Erfragen Sie die speziellen Anzeigentarife. Tel.: +49-89-130 699-523, gnb.wilgermein@verlagshaus.de

94474 Vilshofen an der Donau
GIERSTER
Fa. Gierster-Wittmann e.K.
Vilsvorstadt 11, 13, 15
Tel.: 08541 / 3979 • Fax: 08541 / 6753
modellbahn@gierster.de
FH/RW EUROTRAIN

CH-8712 Stäfa
OLD PULLMAN AG
P.O.Box 326 / Dorfstr. 2
Tel.: 0041 / 44 / 9261455
Fax: 0041 / 44 / 9264336
www.oldpullman.ch • info@oldpullman.ch
FH/H

PARTNER VOM FACH

Hier finden Sie Fachgeschäfte und Fachwerkstätten. Bei Anfragen und Bestellungen beziehen Sie sich bitte auf das Inserat »Partner vom Fach« in der MIBA.

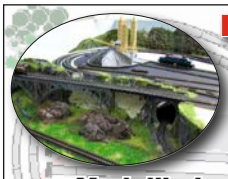
online
für das besondere Detail am Modell
modellbahn-schildhauer
DE 01257 Dresden, Reisstr.30 (kein Ladengeschäft) mail: mbs-dd@online.de
Jetzt jeden 1. Donnerstag im Monat 17.00 - 20.00 Uhr
Verkauf in den Räumen des Modellstraßenbahnclub Dresden,
in 01067 Dresden, Hamburger Str.29 (Eingang vom Hof)
Modellstraßenbahnclub der DVB AG e.V.

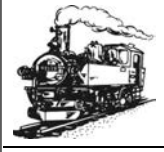
elriwa®
Ihr Fachhandel mit Werkstatt für Modelleisenbahnen und Zubehör
Elektronik Richter
Radeberger Straße 32 . 01454 Feldschlößchen
A4 Abfahrt 84 . Tel. 03528 / 44 12 57
info@elriwa.de . www.facebook.com/elriwa
Ladengeschäft . Werkstatt . Online-Shop
G – 0 – H0 – TT – N – Z – Schmalspuren

www.elriwa.de

FACHHÄNDLER AUFGEPASST!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Erfragen Sie die speziellen Anzeigentarife für die Fachhandelsrubrik
»Partner vom Fach«
Sie werden staunen, wie günstig Werbung in der MIBA ist.
Tel.: +49-89-130 699-523, gnb.wilgermein@verlagshaus.de

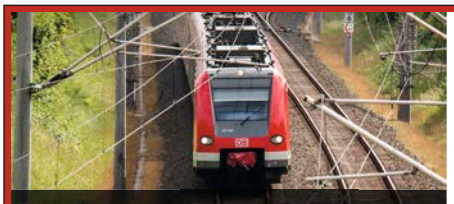
MODELLBAHNSERVICE
Dirk Röhricht
Girbigsdorferstr. 36
02829 Markersdorf
Tel. / Fax: 0 35 81 / 70 47 24
SX/SX2/DCC Decoder von D&H aus der DH-Serie
Steuerungen SX, RMX, DCC, Multiprotokoll
Decoder-, Sound-, Rauch-, Licht-Einbauten
SX/DCC-Servo-Steuer-Module / Servos
Rad- und Gleisreinigung von LUX und nach „System Jörger"
www.modellbahnservice-dr.de

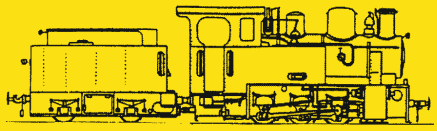

Planung in 2 und 3D
Bau von Modellbahn-anlagen
Modellbahnen Leisnig
Inhaber Jens Schütze
Chemnitzer Str. 6 • 04703 Leisnig
Tel.: 0343 21/62669
www.modellbahn-leisnig.de


Modellbau Glöckner
www. modellbau-gloeckner. de
Inh. Andreas Glöckner, Olbernhauer Str. 33a,
09509 Pockau / Erzgeb., Fax 037367 / 185430
>>>> Neuheit 2023 jetzt lieferbar <<<<
> Neubau Rollwagen 4-achsig, Saugluftbremse, DR <

H0e 68,40 €
H0m 68,40 €
zuzügl. Versand
Übersichts- und Preisliste 2023-2 + div. Neuheitenprospekte gegen 5,10 € (in Briefmarken, 6x 0,85 €) innerhalb Deutschland oder siehe Internetseite

HOBBYSHOP
Modellbahn
onlineshop *24h
www.modellbahn-hobbyshop.de
Modelleisenbahn H0 • TT • N
Bausätze • Umbausätze
Werkzeuge • Bastelmaterial
Am Berge 14 • 02957 Krauschwitz
Tel.: +49 (0)35771/55536


Schienenfahrzeuge, Gleisbaumaterial, Anlagenbau, Gebäude, Figuren, Elektronik, Straßenfahrzeuge, Ersatzteile, Digitalisierung, Reparatur- & Umbauservice
Ihr sympathischer Onlinehändler mit Fachgeschäft für
Modelleisenbahnen und Zubehör aller Spurweiten
mein-MBS.de
Tel.: 035971 7899-0
Fax: 035971 7899-99 | info@mein-mbs.de
Mo.–Fr. 08:00–18:00 Uhr | Sa. 10:00–16:00 Uhr
Ersatzteile vieler Hersteller!
MBS Modell + Spiel GmbH | Lange Straße 5/7 | 01855 Sebnitz
mein-mbs.de


Modellbahnen am Mierendorffplatz
Ihr freundliches EUROTRAIN®-Fachgeschäft mit der ganz großen Auswahl
10589 Berlin-Charlottenburg • Mierendorffplatz 16
Mo., Mi.–Fr. von 10–18 Uhr (Di. Ruhetag, Sa. bis 14 Uhr) • Telefon: 030/3 44 93 67 • Fax: 030/3 45 65 09
www.modellbahnen-berlin.de ••• Große Secondhand-Abteilung ••• Direkt an der U 7
Märklin-Shop • Ständig Sonderangebote
Digitalservice und große Vorführanlage

PARTNER VOM FACH

Hier finden Sie Fachgeschäfte und Fachwerkstätten. Bei Anfragen und Bestellungen beziehen Sie sich bitte auf das Inserat »Partner vom Fach« in der MIBA.

45 Jahre
modellbahnen & Modellautos
Turberg
Lietzenburger Str. 51 • 10789 Berlin
Ecke Rankestraße • www.turberg.de
Telefon 030/219 99 00

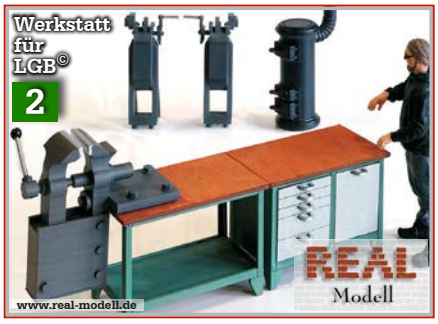
Das Einkaufsparadies
Eine einzigartige Vielfalt in den Bereichen MODELLBAHNEN, MODELLAUTOS, PLASTIKMODELLBAU, AUTORENNBAHNEN UND RC-CARS und großer Buchabteilung mit Videos, DVD's, Zeitschriften und CD-ROMs präsentieren wir Ihnen auf
über 600 qm Verkaufsfläche
Top-Angebote, attraktive Neuheiten, Super-Auswahl!
Das müssen auch Sie gesehen haben! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bestell-FAX 030 / 21 999 099 • Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 19.00, Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

Modellbahn Pietsch
Prühßstraße 34 • 12105 Berlin/Mariendorf
Telefon (0 30) 7 06 77 77 • www.modellbahn-pietsch.de
Roco - H0 - Auslaufartikel für Märklin

43970 SBB BR 460 rot Elektrolok für AC! statt ~~229,99~~ EUR nur 179,99 EUR
69341 DRG BR 01 196 Dampflok für AC! statt ~~334,00~~ EUR nur 229,99 EUR

Versand nur per Vorauskasse (+ 6,99 € Versandkosten)!

Ihr neuer Hobbypartner in Hamburg...
... nun endlich mit eigenem Webshop!
ABENTEUER EISENBAHN
Ihr Fachgeschäft für Modelleisenbahnen und Eisenbahnkultur
Barmbeker Str. 173 – 22299 Hamburg
www.abenteuer-eisenbahn.de



haar
MODELLBAHN-Spezialist
28865 Lilienthal b. Bremen
Hauptstr. 96 ☎ 04298/916521
Info@haar-lilienthal.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr, 9.00–18.30 Uhr • Sa. 9.00–14.00 Uhr

Das Fachgeschäft
auf über 500 qm • Seit 1978
Der Online-Shop
www.menzels-lokschuppen.de
Friedrichstraße 6 • 40217 Düsseldorf • fon 0211.37 33 28 • fax 0211.37 30 90

Riesig!
- 450 qm Ladenlokal
- 70 Hersteller
- 40 Jahre Erfahrung!
- An- & Verkauf
- Reparatur & Digitalisierung

Das größte Modellbahn-Fachgeschäft im Bergischen Land!

Modellbahn Apitz
Vorbestellpreise bei uns
Heckinghauser Str. 218
42289 Wuppertal
Fon (0202) 626457
www.modellbahn-apitz.de

APC
www.apc-miniaturmodell.de
APC Adams GmbH
Scheurenfeld 5 • 51766 Engelskirchen
Tel.: 02263/951468 • Fax: 02263/951469
e-mail: office@apc-adams.de
Ersatzteile für Roco FLEISCHMANN Lima, Märklin
ESU Kuehn -Decoder
Reparaturen, Lackierungen, Faulhaber-Umbauten

PARTNER VOM FACH

Hier finden Sie Fachgeschäfte und Fachwerkstätten. Bei Anfragen und Bestellungen beziehen Sie sich bitte auf das Inserat »Partner vom Fach« in der MIBA.

Hüner bein
Modell Center Aachen
www.huenerbein.de
Markt 9-15
52062 Aachen
Tel. 0241-3 39 21
Fax 0241-2 80 13

SW Schmidt Roco Fachgeschäft • Modellbahnen • Modellautos ... und mehr!
45000 Artikel • 90 Hersteller
Schauen Sie unter
www.schmidt-wissen.de was "läuft"
oder fordern Sie kostenlos unsere neuen Informationen an.
W. Schmidt GmbH, Am Biesem 15, 57537 Wissen • Tel. 02742/93050 oder -16 • Fax 02742/3070
E-Mail: info@schmidt-wissen.de • Schmidt im Net: www.schmidt-wissen.de

Lokschuppen Hagen-Haspe
Exclusive Modelleisenbahnen
seit 1977
und mehr .... vieles mehr
www.lohag.de
Ausverkauf älterer Großserienbestände und Zubehör Spur Z, N und H0
Kein Internet? Listen kostenlos! Tel.: 02331/404453
D-58135 Hagen • Vogelsanger Straße 40

MÄSER MODELL & TECHNIK
Bahnhofstraße 7
63654 Büdingen
Tel.: 06042/3930 • Fax. 06042/1628
Email Modell.Technik@t-online.de

ANKAUF
Ihr Märklin Fachgeschäft im Odenwald
Michelstädter Modellbahntreff
Angelika Hotz • Braunstraße 14 • 64720 Michelstadt
Wir führen Neuware, Gebrauchtes und Sammlermodelle.
Besuchen Sie unseren zertifizierten Online-shop unter
MichelstaedterModellbahntreff.de
Tel.: 0 60 61 / 92 16 92 • Fax: 0 60 61 / 92 16 93
E-Mail: Angelika-Hotz@t-online.de
Geöffnet: Vorm. Donnerstag–Samstag 9.30–12.30 Uhr • Nachm. Do. + Fr. 14.30–18.00 Uhr

Spielwarenfachgeschäft WERST
www.werst.de • e-mail: werst@werst.de
Schillerstr. 3 • 67071 Ludwigshafen-Oggersheim
Tel.: 0621/68 24 74 • Fax: 0621/68 46 15
Ihr Eisenbahn- und Modellauto Profi
Auf über 600 qm präsentieren wir Ihnen eine riesige Auswahl von Modellbahnen, Modellautos, Plastikmodellbau und Autorennbahnen zu günstigen Preisen. Digitalservice und Reparaturen
Weltweiter Versand

Hier könnte Ihre Anzeige stehen! Erfragen Sie die speziellen Anzeigentarife. Tel.: +49-89-130 699-523, gnb.wilgermein@verlagshaus.de

www.modelleisenbahn.com
Eisenbahn-Treffpunkt SCHWEICKHARDT GmbH
Eisenbahn-Treffpunkt
SCHWEICKHARDT GmbH & CO. KG
Biegelwiesenstrasse 31
71334 Waiblingen-Beinstein
Telefon (07151) 93 79 31
E-Mail ets@modelleisenbahn.com
MERRY CHRISTMAS
... wünscht Ihnen das Team vom
Eisenbahn-Treffpunkt
SCHWEICKHARDT
Andrea Müßeisen Ulrich A. Schweickhardt Joachim Weber
Inge Schweickhardt Maria Schweickhardt
Andrea Schmohl Stefan Lau Thomas Bock
Maik Castard Mike Meinkuss Susanne Magerl
Öffnungszeiten
Samstag, den 23.12.2023 von 10:00 - 18:30 Uhr durchgehend
ab dem 27.12.2023 wieder zu den regulären Öffnungszeiten

30 Jahre ASOA
www.asoa.de

Böttcher Modellbahntechnik
Gleischotter Spur N/Z, schwarz, 500g 1,50 € (3.- €/kg)
Gleischotter Spur H0/TT, grau, 2500g 5.- € (2.- €/kg)
Drahtgewebe 100x75cm 5,90 € (7,87 €/m²)
Gleisschrauben 200 Stück 7.- € (0,04 €/Stück)
30lfm Gleisbett H0 10,10 € (0,34 €/m)
Preise inkl. MwSt. zz. Versand
DIREKT VOM HERSTELLER
Böttcher Modellbahntechnik
Stefan Böttcher • Am Hechtenfeld 9
86558 Hohenwart-Weichenried
Telefon: 08443-2859960

Oliver Baumann Ihr Partner aus dem Westerwald
Modellbahnservice
www.modellbahnboerse.online

HOBBY SOMMER
www.hobbysommer.com
Roco, Heris, Liliput, Lima, Rivarossi, Trix, Dolischo, Electrotren Piko, etc.
österreichische Sonderserien, Exportmodelle, Modellbahn und Autos
Versand: A-4521 Schiedlberg • Waidern 42 • ☎ 07251 / 22 2 77 (Fax DW 16)
Shop: Salzburg • Schrannengasse 6 • ☎ 0662 / 87 48 88 (Fax DW 4)
Aktuelle Angebote und Kundenrundschreiben gratis • Postkarte genügt!

MÄRKLIN
Omas's und Opa's Spielzeugladen
Österreichs größtes Märklingeschäft
A-5020 Salzburg • Auerspergstr. 55 • Tel. 0043/06 62-87 60 45 Fax: 875238
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9.00-12.00 Uhr u. Mo.-Fr. 14.30-18.00 Uhr
Wir führen von Märklin: alt und neu in Spur H0, I u. Z. Primex, Hobby, Exclusiv (MHI) Delta & Digital, Ersatzteile.
Ferner: Schmalspur, Dolischo, Hag, Liliput, Rivarossi, Lima, Fleischmann, Tillig, Viessmann sowie Puppen, Steiff-Replicas und Blechspielzeug sowie alle weltweiten Sondermodelle von Märklin.

MODELLBAHN DIGITAL PETER STÄRZ
Digitaltechnik preiswert und zuverlässig
Digitalzentrale ZS2+ mit 32 Funktionen und POM
gleichzeitiges Fahren von Loks:
•SX-1 Format: 103
•DCC und SX-2 Format: 32
Großes 4-Zeilen Display:
•1 Lok,1 Schaltartikel immer auf der Anzeige
•Fahrstromanzeige
Integrierter 4A-Booster:
•überlast- und kurzschlusssicher
•Programmiergleisanschluss

Farbwahl:
•ZS2+ nun auch in zitronengelb
•weitere Farben in Planung
•32 Funktionen gleichzeitig schaltbar
•Versionsabfrage im Menü
•Einstellung der Überlastzeit
verfügbare Adressen:
•SX-1 Format: 103
•DCC und SX-2 Format: 9999
info@firma-staerz.de www.FIRMA-STAERZ.de Tel./Fax: 03571/404027

Fachhändler aufgepasst!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Erfragen Sie die speziellen Anzeigentarife für die Rubrik »Partner vom Fach«
Tel.: +49-89-130 699-523,
gnb.wilgermein@verlagshaus.de

CLEVER UND NACHHALTIG REISEN
Viel sehen für wenig Geld!
Ein Ticket für ganz Deutschland: Und hier kommen die besten Reiserouten dazu. Für 49 Euro schnell und einfach ans Reiseziel.
192 Seiten · ca. 210 Abb.
ISBN 978-3-7343-2868-8
€ (D) 19,99
MIT DEM 49€-TICKET DURCH DEUTSCHLAND
Regine Heue
Genial & günstig – die Top Reiseziele entdecken
Auf 40 Routen unterwegs
BRUCKMANN
JETZT IN IHRER **BUCHHANDLUNG** VOR ORT
ODER DIREKT UNTER **WWW.BRUCKMANN.DE**
Mit einer Direktbestellung im Verlag oder dem Kauf im Buchhandel unterstützen Sie sowohl Verlage und Autoren als auch Ihren Buchhändler vor Ort.
BRUCKMANN
© Lisa und Dr. Wilfried Bahnmüller
Bruckmann Verlag GmbH, Infanteriestraße 11a, 80797 München

Was bringt die MIBA im Februar 2024?

Tomasz Stangel ist ein bekannter Hersteller von Gebäuden in Lasercut-Technik. Weniger bekannt ist, dass er eine große Spur-0-Anlage betrieb, die Helge Scholz für uns porträtiert hat.
Foto: Helge Scholz

Der „Bayerische Würfel" ist eine bekannte Bauform bei Empfangsgebäuden. Sebastian Koch hat sich den entsprechenden Faller-Bausatz vorgenommen und ihn mit allerlei Ergänzungen versehen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.
Foto: Sebastian Koch

Weitere Themen:

- **Anlagenportät: Die Epoche-1-Anlage von Petra und Ralf Kristel „Betrieb wie zu Kaisers Zeiten"**
- **Modellbahn-Praxis: Uwe Bohländer zeigt, wie man einen Eanos vorbildgerecht patiniert.**
- **Anlagen-Planung: Dieter Lutz hat einen kompakten Rangierbahnhof entworfen.**

Aus aktuellen Gründen können sich die angekündigten Beiträge verschieben.

MIBA 2/2024 erscheint am 19. Januar 2023

Damit Sie die nächsten Ausgaben nicht verpassen: Scannen Sie einfach den QR-Code ①, um die nächsten beiden Ausgaben im günstigen Mini-Abo für nur € 9,90 portofrei zugeschickt zu bekommen. Sie haben die Hefte dann – portofrei – in Ihrem Briefkasten, noch bevor sie im Handel erhältlich sind, und sparen € 5,90 gegenüber dem Einzelverkaufspreis! Wenn Sie eine einzelne Ausgabe zugeschickt bekommen möchten, wählen Sie den QR-Code ②. Unter dem QR-Code ③ finden Sie rasch und unkompliziert Verkaufsstellen in Ihrer Nähe, an denen MIBA-Spezial erhältlich ist.

**37 % sparen:
Zwei Hefte
für 9,90 Euro!
www.miba.de/abo**

① ② ③

MIBA
DIE EISENBAHN IM MODELL

IMPRESSUM

Ausgabe MIBA 1/2024 | 76. Jahrgang
Chefredakteur: Martin Knaden (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Lutz Kuhl, Gerhard Peter (fr)
Redaktionssekretariat: Angelika Gäck
Layout: Snezana Singer
Lektorat: Eva Littek (fr)
Editorial Director: Michael Hofbauer

Produktionleitung Magazine: Grit Häußler
Herstellung/Produktion: Sabine Springer

Verlag: GeraMond Media GmbH
Infanteriestraße 11a, 80797 München
www.vgbahn.de
Geschäftsführung: Clemens Schüssler, Gerrit Klein
Gesamtleitung Media: Jessica Wygas, jessica.wygas@verlagshaus.de
(verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen)
Anzeigenleitung: Bettina Wilgermein, bettina.wilgermein@verlagshaus.de
Anzeigendisposition: Hildegund Roeßler, hildegund.roessler@verlaghaus.de
Vertriebsleitung: Dr. Regine Hahn
Vertrieb/Auslieferung: Bahnhofsbuchhandel, Zeitschriftenhandel:
MZV Moderner Zeitschriftenvertrieb Unterschleißheim
www.mzv.de

Litho: Ludwig Media GmbH, Zell am See, Österreich
Druck: EDS, Passau

PEFC
PEFC/08-33-0006
PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, Recycling und kontrollierten Quellen
www.pefc.de

© 2023 GeraMond Media GmbH, ISSN 0938-1775
www.geramond.de
Gerichtsstand ist München
100%-Gesellschafterin der GeraMond Media GmbH ist die GeraNova Bruckmann Verlagshaus GmbH. Geschäftsführender Gesellschafter: Clemens Schüssler.

Die Zeitschrift und alle darin enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Eingereichte Manuskripte müssen frei von Rechten Dritter sein. Mit der Annahme des Manuskripts überträgt der Verfasser dem Verlag das ausschließliche Recht zur Veröffentlichung, insbesondere zur Vervielfältigung, Verbreitung und öffentlichen Zugänglichmachung, also insbesondere auch im Hinblick auf Online-Publikationen.
Alle Angaben in dieser Zeitschrift wurden vom Autor sorgfältig recherchiert sowie vom Verlag geprüft. Für die Richtigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden.
Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

VGB
VERLAGSGRUPPE BAHN

Kundenservice, Abo und Einzelheftbestellung

MIBA Abo-Service,
Gutenbergstraße 1, 82205 Gilching
Tel.: 0 89/46 22 00 01
Unser Service ist Mo.-Fr. 08:00-18:00 Uhr telefonisch erreichbar.
E-Mail: leserservice@miba.de
www.miba.de/abo

Preise: Einzelheft 7,90 € (D), 8,70 € (A), 14,80 CHF (CH), 9,20 € (B/Lux), 10,00 € (NL), 10,20 € (P), 84,95 DKK (DK) (bei Einzelversand zzgl. Versandkosten); Jahresabopreis (12 Ausgaben inkl. Neuheiten-Report) 99,90 € (D) inkl. gesetzlicher MwSt., im Ausland zzgl. Versand.

Abo bestellen unter: www.miba.de/abo

Die Abogebühren werden unter Gläubiger-Identifikationsnummer DE63ZZZ00000314764 des GeraNova Bruckmann Verlagshauses eingezogen. Der Einzug erfolgt jeweils zum Erscheinungstermin der Ausgabe, der mit der Vorausgabe angekündigt wird. Den aktuellen Abopreis findet der Abonnent immer hier im Impressum. Die Mandatsreferenznummer ist die auf dem Adressetikett eingedruckte Kundennummer.

Erscheinen und Bezug: MIBA erscheint 12-mal jährlich. Sie erhalten MIBA (Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Portugal, Dänemark) im Bahnhofsbuchhandel, an gut sortierten Zeitschriftenkiosken sowie direkt beim Verlag.

Händler in Ihrer Nähe finden Sie unter www.mykiosk.de

Leserbriefe & -Beratung

MIBA, Infanteriestraße 11a, 80797 München
+49 (0) 89 / 13 06 99 872
redaktion@miba.de
www.miba.de
Bitte geben Sie bei Zuschriften per Mail immer Ihre Postanschrift an.

Anzeigen

anzeigen@verlagshaus.de
Mediadaten: www.media.verlagshaus.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.1.2023

GERANOVA BRUCKMANN
VERLAGSHAUS

Naturgetreue Landschaft, für Sie leicht gemacht!

WATER EFFECTS®
Eiszapfen sowie zugefrorene Wasserflächen nachbilden

+

DEEP POUR WATER™
Tiefwasser ohne Risse oder Materialschrumpfen nachgestalten

+

SOFT FLAKE SNOW™
Von Staubschnee bis zu voller Schneedecke im Modell

WOODLAND SCENICS®
woodlandscenics.com

Hier scannen für Video-Gebrauchsvorschläge

BACHMANN EUROPE Plc

LILIPUT

Bachmann Europe Plc • Niederlassung Deutschland
Am Umspannwerk 5 • 90518 Altdorf/Nürnberg
Telefon + 49(0)9187 / 9722-0 • Fax + 49 (0)9187 / 972222
bachmann@liliput.de

HO 1:87

PIKO

Elektrolok Rh 1018 ÖBB

Die Neukonstruktion der österreichischen Rh 1018 von PIKO überzeugt durch die gelungene Wiedergabe der Details ihres Vorbildes. Wie im Original verfügt die 1018.07 über unterschiedliche Puffer und die markante Seitengestaltung. In der Digitalversion werden die Details in Führerstand und Maschinenraum durch eine stimmige Beleuchtung perfekt in Szene gesetzt.

FORM NEU 2023

PSD XP

PIKO SOUND PSD XP

Elektrolokomotive Rh 1018 ÖBB Ep. IV

51142	Gleichstrom	**249,00 €***
51143	Wechselstrom, inkl. PSD XP	**299,00 €***
51144	Gleichstrom, inkl. PSD XP S und **PIKO TrainSound**® *onboard*	**359,00 €***
51145	Wechselstrom, inkl. PSD XP S und **PIKO TrainSound**® *onboard*	**359,00 €***

* unverbindliche Preisempfehlung

Diese und weitere Neuheiten finden Sie im Fachhandel und direkt bei PIKO. Jetzt QR-Code scannen, unsere aktuellen Kataloge kostenfrei herunterladen und alle PIKO Neuheiten 2023 entdecken.

YouTube

www.piko.de

Eisenbahn | Modellbahn | Modellbau | Luftfahrt | Geschichte

Leben Sie Ihre Leidenschaft!

Sichern Sie sich aktuelle **Neuheiten**

Schwelgen Sie in **einzigartigen Bilderwelten**

Freuen Sie sich auf faszinierende **Marken- und Typenporträts**

Erfahren Sie hilfreiche **Tipps & Tricks** vom Profi

© Korbinian Fleischer

192 Seiten, ca. 180 Abb.
ISBN 978-3-964**53-659**-4
€ [D] 39,99

192 Seiten, ca. 120 Abb.
ISBN 978-3-964**53-048**-6
€ [D] 29,99 statt ~~€ 49,99~~

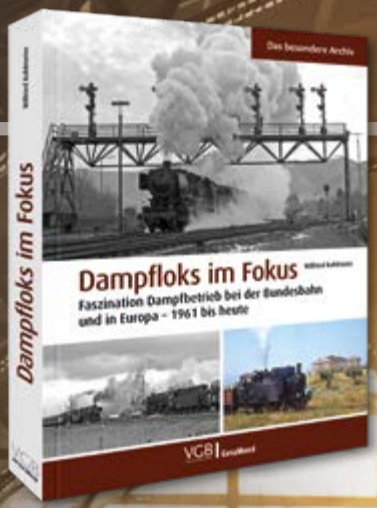
192 Seiten, ca. 190 Abb.
ISBN 978-3-964**53-252**-7
€ [D] 39,99

GEGENWART UND GESCHICHTE

Bahnmetropole Berlin seit 1838

Das reich bebilderte Buch enthält viele seltene historische Fotos und erzählt vom Bahnbetrieb in der Metropole seit 1838, den sich wandelnden Streckennetzen, der Teilung Berlins, von besonderen Bahnhöfen und deren wechselvoller Geschichte.

168 Seiten, ca. 200 Abb.
ISBN 978-3-862**45-297**-2
€ [D] 34,99

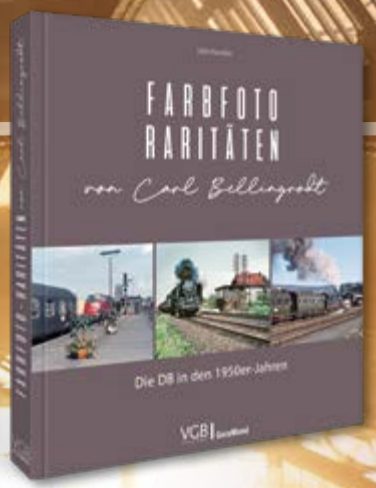


DB und Bahnen in Europa – 1961 bis heute

Der reich bebilderte fachbiographische Bildband nimmt die Leser mit auf die interessantesten Fototouren von Wilfried Kohlmeier in Deutschland sowie im Ausland.

240 Seiten, ca. 380 Abb.

ISBN 978-3-964**53-597**-9
€ [D] 49,99

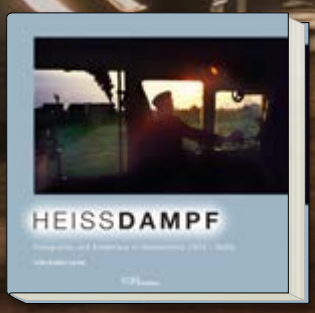


Altmeister der Eisenbahnfotografie

Rund 200 Farbmotive belegen den abwechslungsreichen Bahnbetrieb bei der DB in den 1950er-Jahren.

192 Seiten, ca. 200 Abb.
ISBN 978-3-964**53-643**-3
€ [D] 49,99

Sie finden **unsere aktuellen Schnäppchen** auf geramond.de/angebote



Robin Garn schaffte es Anfang der 1990er-Jahre Dampfloks vor planmäßigen Zügen in Ostdeutschland einzusetzen. Dabei entstanden großartige Bilder.

224 Seiten, ca. 220 Abb.
ISBN 978-3-964**53-287**-9
€ [D] 49,99

Einzigartige Aufnahmen der berühmtesten deutschen Pressebildagentur, Ullstein Bild, lassen die Geschichte der Eisenbahn lebendig werden.

192 Seiten, ca. 150 Abb.
ISBN 978-3-956**13-083**-0
€ [D] 39,99

fast 50 % gespart

Die Geschichte der Bundesrepublik und das Wirtschaftswunder waren eng mit der rasanten Entwicklung der Eisenbahn verbunden.

176 Seiten, ca. 250 Abb.
ISBN 978-3-969**68-100**-8
€ [D] 19,99 statt ~~€ 39,95~~

Das Buch stellt die ab 1932 von der Reichsbahn beschafften Verbrennungstriebwagen in Leichtbauweise für den Einsatz auf Haupt- und Nebenbahnen vor.

192 Seiten, ca. 270 Abb.
ISBN 978-3-964**53-641**-9
€ [D] 59,99

HÖCHSTE EISENBAHN!

NEU

Betrieb der frühen Bundesbahn

Aus der Sicht des Insiders sind viele überraschende Motive und besondere Ansichten entstanden – seine fotografische Sichtweise überzeugt heute mehr denn je. Bei Fotoausstellungen im In- und Ausland errang er zahlreiche erste Preise.

240 Seiten, ca. 260 Abb.
ISBN 978-3-987**02-001**-8
€ [D] 59,–

NEU

Die Geschichte des Münchner Nahverkehrs liebevoll nachgezeichnet – mit Fakten, die selbst manchem München-Kenner unbekannt sind.

168 Seiten, ca. 200 Abb.
ISBN 978-3-734**32-853**-4
€ [D] 32,99

NEU

Fesselnd beschreibt Andreas Knipping die Entwicklung vom technischen Wunderwerk und revolutionären Wirtschaftsfaktor von einst bis zum heutigen Verkehrssystem. Stellenweise nachdenklich, oft überraschend, immer faszinierend!

192 Seiten, ca. 350 Abb.
ISBN 978-3-964**53-596**-2
€ [D] 29,99

© aapsky – AdobeStock

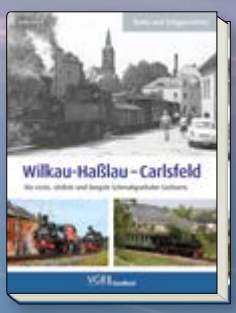
Unsere Empfehlung

Das Standardwerk zur bedeutenden Bahnstrecke der Hauptstadt, die von der S-Bahn, dem Güter- und Fernverkehr genutzt wird.

336 Seiten, ca. 400 Abb.
ISBN 978-3-96453-300-5
€ (D) 55,–

Reinhold Palm fotografierte in den 1950er- und 1960er-Jahren, wo oft nur DB-Mitarbeiter Zutritt hatten. Sein Blick fürs Motiv überrascht noch heute.

240 Seiten, ca. 256 Abb.
ISBN 978-3-968**07-999**-8
€ (D) 59,–



Die umfassend bebilderte Geschichte der ersten und längsten Schmalspurbahn Sachsens. Mit ihr begann der Siegeszug der 750-mm-Bahnen im Freistaat.

224 Seiten, ca. 450 Abb.
ISBN 978-3-964**53-304**-3
€ (D) 49,99

Das neue Standardwerk zur unvergessenen Schmalspurbahn zwischen Marbach und Heilbronn in Württemberg überrascht mit vielen unveröffentlichen Fotos.

256 Seiten, ca. 320 Abb.
ISBN 978-3-96453-295-4
€ (D) 45,–

TRAUMREISEN MIT DER BAHN: **BITTE EINSTEIGEN**

NEU

Eine Reise um die Welt in 24 Luxuszügen

Eine Geschichte der Eisenbahntechnik und des Luxus: anhand der schönsten Züge, die als Paläste auf Schienen rund um den Globus verkehren.

256 Seiten, ca. 200 Abb.
ISBN 978-3-954**16-400**-4
€ [D] 49,99

FRÜHJAHR 2024

Entlang der atemberaubenden Schönheit der Cinque Terre, durch steiles Gebirgsgelände in den Schweizer Alpen, vorbei an den mythischen Seen der schottischen Highlands – dieser Fotoband nimmt Sie mit auf eine einmalige Reise durch das vielfältige Europa.

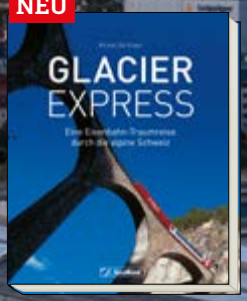
192 Seiten, ca. 150 Abb.
ISBN 978-3-954**16-402**-8
€ [D] 39,99

FRÜHJAHR 2024

Entdecken Sie Deutschlands vielfältige Bahnlandschaft – von der Insel Sylt bis zu den Alpen, vom Ruhrgebiet bis zur Oder – in beeindruckenden Bildern.

192 Seiten, ca. 200 Abb.
ISBN 978-3-964**53-646**-4
€ [D] 45,–

NEU



Zwischen Zermatt und St. Moritz windet sich der Glacier Express durch eine spektakuläre Landschaft. Eine Bilder-Zugreise durch schroffe Felsen, enge Schluchten, über 291 Viadukte und durch 91 Tunnel, über einsame Hochebenen und an urigen Bergdörfern vorbei.

168 Seiten, ca. 100 Abb.
ISBN 978-3-987**02-029**-2
€ [D] 24,99

FRÜHJAHR 2024

Die rund 120 direkten Bildvergleiche aus Unterfranken zeigen schonungslos die ernüchternde Bilanz aus 70 Jahren Verkehrspolitik pro Straße

144 Seiten, ca. 250 Abb.
ISBN 978-3-968**07-998**-1
€ [D] 39,99

Entdecken Sie die schönsten Wanderungen durch die Bayerischen Hausberge, den Bayerischen Wald, das Allgäu und Franken.

288 Seiten, ca. 250 Abb.
ISBN 978-3-862**46-928**-4
€ [D] 19,99

Der Orient-Express – Maschine und Mythos, Luxus und Legende. Tauchen Sie ein in eine Welt, in der das Reisen noch mondän war.

256 Seiten, ca. 200 Abb.
ISBN 978-3-954**16-296**-3
€ [D] 49,99

Spektakuläre Hauptbahnhöfe & erstaunliche Provinzstationen. Mit vielen Luftbildern für den großen Überblick

192 Seiten, ca. 200 Abb.
ISBN 978-3-964**53-083**-7
€ [D] 45,–

Die Züge und Strecken der Alpenbahnen sind technische Meisterleistungen. Dieser Bildband zeigt sie in spektakulären Berglandschaften.

320 Seiten, ca. 220 Abb.
ISBN 978-3-954**16-281**-9
€ [D] 118,–

© uslatar, shutterstock.com

* Preis der Originalausgabe

LEGENDÄRE **STRECKEN** & **BAHNEN**

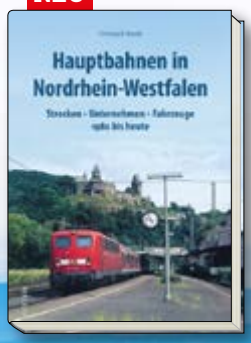
NEU

Reizvolle Strecken im Wandel der Jahrzehnte

Die faszinierenden Fotografien und pointierten Erläuterungen porträtieren die Entwicklungen der vergangenen Jahrzehnte.

128 Seiten, ca. 170 Abb.
ISBN 978-3-963**03-395**-7
€ (D) 24,99

NEU



Unveröffentlichte Aufnahmen erzählen Eisenbahngeschichte auf den Hauptbahnen in Nordrhein-Westfalen seit 1980.

128 Seiten, ca. 140 Abb.
ISBN 978-3-963**03-426**-8
€ (D) 24,99

NEU

Für Reichsbahn-Fans der 1960er- bis 1980er-Jahre ist dieses Buch eine wertvolle Bereicherung.

128 Seiten, ca. 120 Abb.
ISBN 978-3-963**03-382**-7
€ (D) 22,99

NEU

Als Teil der 1848 eröffneten Ludwig-Süd-Nord-Bahn schnauften auch die ersten Loks auf dem Streckenabschnitt zwischen Wassertrüdingen und Hof.

128 Seiten, ca. 150 Abb.
ISBN 978-3-963**03-383**-4
€ (D) 24,99

NEU

Rund 130 Aufnahmen dokumentieren die Geschichte der Rheinischen Eisenbahngesellschaft und die Nutzung der Strecken bis in die Gegenwart.

160 Seiten, ca. 130 Abb.
ISBN 978-3-963**03-463**-3
€ (D) 29,99

NEU

55 Gegenüberstellungen alter und neuer Aufnahmen zeigen den Wandel auf den Strecken von Homburg nach Merzig und von Saarbrücken nach St. Wendel.

128 Seiten, ca. 120 Abb.
ISBN 978-3-963**03-339**-1
€ (D) 24,99

NEU

Kurzweilige Reise in die bewegte Vergangenheit der Borkumer Inselbahn von ihren Anfängen im ausgehenden 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart

128 Seiten, ca. 160 Abb.
ISBN 978-3-963**03-425**-1
€ (D) 24,99

NEU

Der renommierte Eisenbahnfotograf und Autor Burkhard Wollny präsentiert rund 170 zumeist unveröffentlichte Aufnahmen, die den Wandel der Eisenbahn im Vogtland zwischen 1990 und 2010 dokumentieren.

128 Seiten, ca. 170 Abb.
ISBN 978-3-963**03-398**-8
€ (D) 22,99

NEU

Rund 130 beeindruckende Aufnahmen dokumentieren den abwechslungsreichen Stadtbahn- und Omnibusbetrieb in der thüringischen Landeshauptstadt seit 1992.

96 Seiten, ca. 150 Abb.
ISBN 978-3-96303-432-9
€ (D) 22,99

www.sutton.de

© Marcus_Hofmann, shutterstock.com

2024 IN BILDERN

NEU

Modellbahn-Träume 2024

Meisterwerke von Josef Brandl

Josef Brandl – der bekannteste deutsche Modellbahn-Anlagenbauer – zeigt hier seine besten Modellbahnszenen in atemberaubenden Aufnahmen.

Best.-Nr. 978-3-96453-634-1
€ [D] 22,99

Die Blütezeit des DB-Dampfbetriebs

NEU

Seltene Farbfotos aus den 1960er- und 1970er-Jahren zeigen in traumhaften Motiven Dampflok-Legenden, berühmte Züge und schwere Lasten.

Best.-Nr.
978-3-96453-636-5
€ (D) 22,99

Dampflok-Romantik auf schmaler Spur

NEU

Eindrucksvolle Motive vom Alltag auf den Schmalspurbahnen zwischen Ostsee und Erzgebirge, im Vordergrund steht der Dampfbetrieb.

Best.-Nr.
978-3-96453-639-6
€ [D] 22,99

© Abstractor – shutterstock.com

JETZT IN IHRER **BUCHHANDLUNG VOR ORT**
ODER DIREKT UNTER **WWW.VGBAHN.SHOP**

Mit einer Direktbestellung im Verlag oder dem Kauf im Buchhandel unterstützen Sie sowohl Verlage und Autoren als auch Ihren Buchhändler vor Ort.

Kalender im Format 49 x 34 cm

Versandkosten Inland für Kalender 5,95 Euro

NEU

Der beliebte Kalender-Klassiker

Loks und Züge in herrlicher Landschaft: Dieser großformatige Kalender ist nicht nur für Eisenbahnfans attraktiv.

Best.-Nr. 978-3-96453-635-8
€ [D] 22,99

NEU

Meisterfotos der US-Kultlok

Das große Format dieses Kalenders lädt zum Träumen ein: Der US-Dampflokstar schlechthin in Meisterfotos

Best.-Nr. 978-3-96453-637-2
€ [D] 25,99

Erinnerungen an die DDR-Reichsbahn

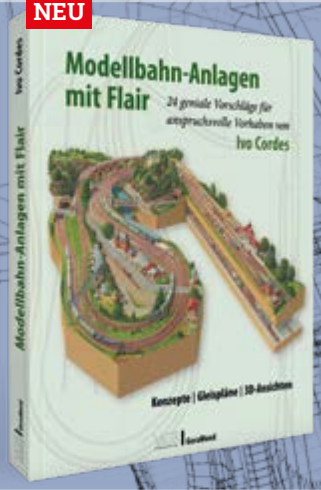
NEU

Spektakuläre Dampfzüge, nostalgische Bahnlandschaften, das ist die perfekte Rückschau auf eine untergegangene Epoche.

Best.-Nr. 978-3-96453-638-9
€ [D] 19,99

Unsere **Praxisratgeber**

NEU



Anlagenentwürfe für gehobene Ansprüche

24 Projekte und Planungen für etwas anspruchsvollere Anlagen mit detaillierten Plänen, Schaubildern, Skizzen sowie Hinweisen zur Betriebsabwicklung

128 Seiten, ca. 220 Abb.
ISBN 978-3-987**02-000**-1
€ [D] 34,99

NEU

Tipps & Tricks für die Modell-Landschaft

Eine perfekt gestaltete Landschaft macht die Modellbahn-Anlage erst vollständig. Thomas Mauer zeigt, wie es geht.

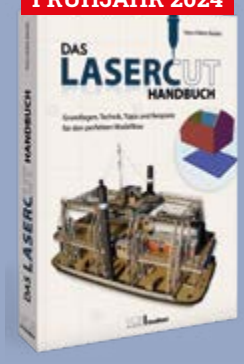
144 Seiten, ca. 400 Abb.
ISBN 978-3-987**02-022**-3
€ [D] 27,99

NEU

Clevere Digitalprojekte zum Nachbauen für die H0-Modellbahn

128 Seiten · ca. 185 Fotos
ISBN 978-3-964**53-604**-4
€ [D] 27,99

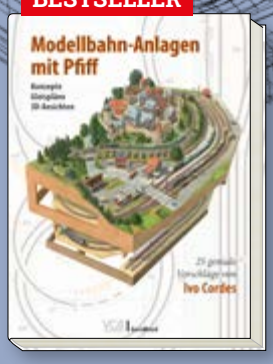
FRÜHJAHR 2024



Das Handbuch, um mit Lasercut zu beginnen oder noch besser zu werden. Eine Technik, die im Modellbau immer wichtiger wird, da immer preiswertere Geräte angeboten werden.

160 Seiten · ca. 160 Fotos
ISBN 978-3-987**02-010**-0
€ [D] 29,99

BESTSELLER



25 illustrierte Entwürfe zu Modellbahnanlagen – mit detaillierten Plänen, Schaubildern, Skizzen und Hinweisen zur Betriebsabwicklung

128 Seiten, ca. 220 Abb.
ISBN 978-3-964**53-362**-3
€ [D] 34,99

NEU

Was wäre die Modellbahnanlage ohne Landschaft! Thomas Mauer zeigt die Geheimnisse perfekter Gestaltung von Bauernhöfen, Äckern und Feldern.

144 Seiten, ca. 500 Abb.
ISBN 978-3-964**53-543**-6
€ [D] 26,99

© Podsolnukh, shutterstock.com

Modellbau in Perfektion

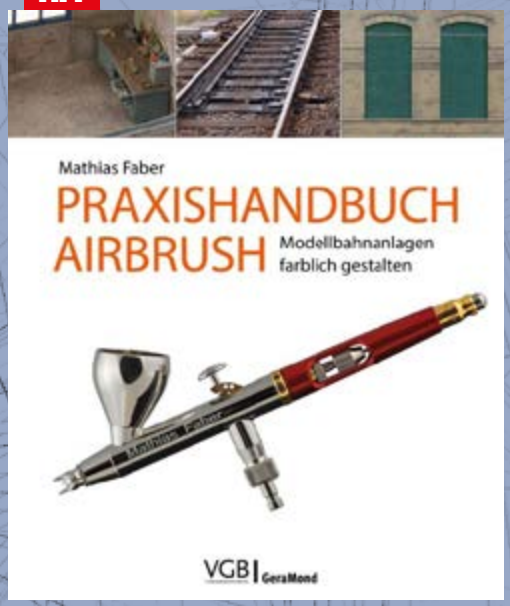
NEU

Planung und Bau von Betriebswerken

Das Standardwerk über Bahnbetriebswerke für alle Modellbahner

144 Seiten · ca. 350 Abb.
ISBN 978-3-964**53-674**-7
€ [D] 24,99

TIPP

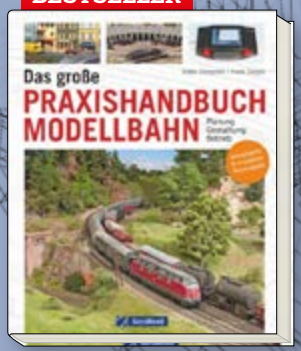


Pragmatische Tipps vom Profi

Beim Farbauftrag auf der Modellbahnanlage spielt der Airbrush eine zentrale Rolle. Was geht dort mit dem Airbrush, wie geht es, wo wird es spannend?

168 Seiten · ca. 330 Abb.
ISBN 978-3-964**53-603**-7
€ [D] 29,99

BESTSELLER



Vollgepackt mit Know-How und aufwendig bebildert führt der Band Einsteiger Schritt für Schritt zur ersten eigenen Anlage und liefert Profis cleveren Rat und nützliche Tipps für die weitere Professionalisierung ihres Hobbys.

192 Seiten, ca. 350 Abb.
ISBN 978-3-964**53-070**-7
€ [D] 32,99

TIPP

Unglaublich realistisch: Modellbau in faszinierenden Bildern, die nicht nur träumen lassen, sondern zum Nachdenken anregen – wie ist das gemacht?

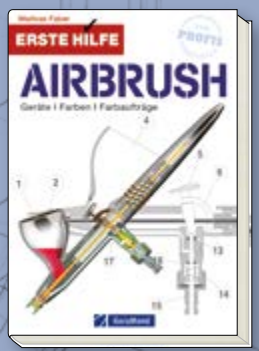
192 Seiten, ca. 750 Abb.
ISBN 978-3-964**53-296**-1
€ [D] 49,99

NEU

Reprint von 1949

Ein äußerst rares Märklin-Kultbuch von 1949 als originalgetreuer Reprint. Für jeden Märklinisten ein Muss. – Mit einem Nachwort von Hans Zschaler

107 Seiten, ca. 110 Abb.
ISBN 978-3-765**47-313**-5
€ [D] 24,99



Das Buch zum Verständnis der Airbrushtechnik. Erste Hilfe beim Umgang mit dem Airbrush, bei Wartung und Pflege. Erste-Hilfe-Anleitungen bei häufig auftretenden Problemen. Umfangreiche Geräte- und Farbinformationen

160 Seiten, ca. 180 Abb.
ISBN 978-3-862**45-027**-5
€ [D] 24,99

Erstklassige **Ideen** und **Expertentipps** für Ihr Hobby

NEU

Bahn-Baustellen

Wie man Bahn-Baustellen gekonnt in Szene setzt - mit Motiv-Ideen, Bauzügen und Spezialfahrzeugen

100 Seiten, ca. 150 Abb.
ISBN 978-3-987**02-014**-8
€ (D) 12,90

NEU

Das MIBA-Spezial 142 widmen wir einer Dekade, die geprägt ist von Wiederaufbau und Fortschrittsglauben, von einem neuen politischen System und neuen Technologien.

100 Seiten
ISBN 978-3-987**02-028**-5
€ (D) 12,90

BESTSELLER

Zubehördecoder für Magnet- und Motorantriebe

84 Seiten
ISBN 978-3-987**02-024**-7
€ (D) 8,50

NEU

Die richtige Pflege

Landschaft, Gebäude, Schienen Fahrzeuge - so erhalten Sie auf Modellbahn-Anlagen langfrisitig Optik und Betriebssicherheit

100 Seiten
ISBN 978-3-987**02-045**-2
€ (D) 12,90

NEU

Was wäre die Eisenbahn ohne Güterzüge? Was das Modellbahnhobby ohne Güterverkehr?

100 Seiten
ISBN 978-3-964**53-673**-0
€ (D) 12,90

NEU

Für den direkten Betrieb von Servos sind von vielen Herstellern passende Decoder erhältlich. Unser Marktüberblick vergleicht die Details und hilft so bei der Auswahl.

84 Seiten
ISBN 978-3-987**02-046**-9
€ (D) 8,50

NEU

Anlagen perfekt gestalten

Günstiger geht es kaum – Anlagen perfekt mit Gips gestalten

100 Seiten
ISBN 978-3-987**02-021**-6
€ (D) 12,90

NEU

mit 3D-Schauskizzen, Zeichnungen, Plänen und vielen Tipps, damit auch die Umsetzung gelingt

100 Seiten
ISBN 978-3-964**53-567**-2
€ (D) 12,90

NEU

Faszination Spur N: Auf kleiner Fläche Athmosphäre zaubern mit Leser-Gewinnspiel

84 Seiten
ISBN 978-3-987**02-058**-2
€ (D) 9,95

© benjl_xuan, shutterstock.com

Erinnerung an vergangene **Zeiten**

Eisenbahn-Erinnerungen im opulenten Großformat

100 Seiten
ISBN 978-3-987**02-025**-4
€ (D) 12,90

100 Seiten
ISBN 978-3-987**02-019**-3
€ (D) 12,90

100 Seiten **MIT DVD!**
ISBN 978-3-964**53-669**-3
€ (D) 12,90

100 Seiten
ISBN 978-3-964**53-655**-6
€ (D) 12,90

100 Seiten **MIT DVD!**
ISBN 978-3-987**02-043**-8
€ (D) 12,90

Unsere neuen Jahrbücher: Chronik 2023, Ausblick 2024, Jahrbuch 2024

FlugzeugClassic Jahrbuch 2024
100 Seiten
ISBN 978-3-987**02-070**-4
€ (D) 12,90

SchiffClassic Jahrbuch 2024
100 Seiten
ISBN 978-3-987**02-063**-6
€ (D) 12,90

Modellbau Jahrbuch 2024
100 Seiten
ISBN 978-3-987**02-069**-8
€ (D) 12,90

Strassenbahn Jahrbuch 2024
116 Seiten
ISBN 978-3-987**02-074**-2
€ (D) 19,95

Bahn Jahrbuch 2024
116 Seiten
ISBN 978-3-987**02-073**-5
€ (D) 12,90

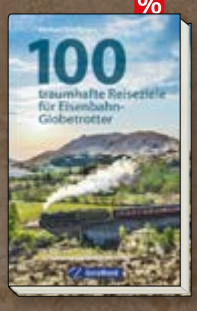
© AarenGoldin, shutterstock.com

Frisch reduziert: Ein ideales Geschenk voller Überraschungen

333 x Schienenverkehr. Superlative & Kuriositäten
288 Seiten, ca. 340 Abb.
ISBN 978-3-956**13-076**-2
€ [D] 9,99

333 Modellbahnlokomotiven, die man kennen muss!
288 Seiten, ca. 340 Abb.
ISBN 978-3-862**45-296**-5
€ [D] 4,99

333 Dampfloks, die man kennen muss!
288 Seiten, ca. 340 Abb.
ISBN 978-3-956**13-022**-9
€ [D] 9,99



100 Reiseziele für Eisenbahn-Globetrotter
192 Seiten, ca. 140 Abb.
ISBN 978-3-956**13-056**-4
€ [D] 4,99

Fliegergeschichten, die begeistern

FRÜHJAHR 2024

Man kann sie als Vorläufer der A 380 sehen: die Ju G 38. Der Dickflügler mit seinen vier Motoren war eine technische Sensation.

144 Seiten, ca. 150 Abb.
ISBN 978-3-964**53-312**-8
€ [D] 35,99

NEU

Luftfahrtgeschichte neu entdeckt mit bislang unveröffentlichten Dokumenten.

240 Seiten, ca. 220 Abb.
ISBN 978-3-954**16-369**-4
€ [D] 49,99

Eine neue Sicht auf Europas Häfen

Hamburg, Genua, Rotterdam: Das sind klingende Namen für Fans der maritimen Atmosphäre. Aber auch die kleineren Häfen bieten Stoff für Träume, seien es Fischereihäfen in Cornwall oder Marinas an der kroatischen Küste. Historische Bilder – beispielsweise von London, dem ehemals größten Hafen der Welt – ergänzen diesen einzigartigen Bildband, da Passagier- und Güterschifffahrt einen ebenso konstanten wie spannenden Wandel erfahren.

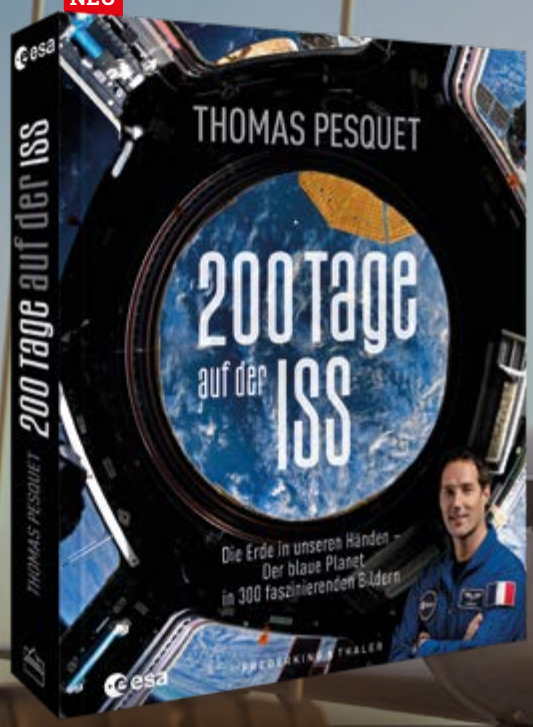
192 Seiten · ca. 220 Abb.
ISBN 978-3-964**53-361**-6 e
€ [D] 45,00

Puchheim, Oberwiesenfeld, Schleißheim, Riem, Flughafen München - über 100 Jahre Luftverkehr sind Anlass für diesen spannenden Gang durch die Geschichte.

192 Seiten · ca. 220 Abb.
ISBN 978-3-964**53-365**-4 e
€ [D] 45,00

© Dabarti CGI, shutterstock.com

NEU



300 spektakuläre und aktuelle Aufnahmen aus dem All

384 Seiten, ca. 300 Abb.
ISBN 978-3-954**16-403**-5
€ [D] 49,99

Galaxien, Planeten und Sternenstaub

Bilder von Sternenstaub und sensationelle Blicke in die Atmosphären fremder Planeten: ein Weltraumteleskop auf der Suche nach neuem Leben.

208 Seiten, ca. 120 Abb.
ISBN 978-3-866**90-747**-8
€ [D] 49,99

NEU

Die große Dokumentation der deutschen Bomber, Nachtjäger und Schlachtflugzeuge von 1935 bis 1945.

224 Seiten, ca. 380 Abb.
ISBN 978-3-964**53-285**-5
€ [D] 24,99

747 und A380 sind großartige technische Meisterwerke. Sie werden nicht mehr gebaut. Dieser Band zeichnet die faszinierende Geschichte der Giganten am Himmel nach.

168 Seiten, ca. 180 Abb
ISBN 978-3-964**53-251**-0
€ [D] 32,99

Was man sonst bei der Landung nur flüchtig betrachten kann: Hier kann man in Ruhe schauen und staunen.

192 Seiten, ca. 180 Abb
ISBN 978-3-964**53-089**-9
€ [D] 49,99

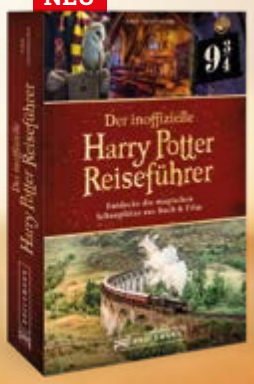
Clever reisen mit dem **Deutschland-Ticket**

- Clevere Routenvorschläge ersparen mühsame Recherche
- Viel Sehen für wenig Geld
- mit tollen Erlebnistipps

NEU

Viel sehen für wenig Geld
192 Seiten · ca. 210 Abb.
ISBN 978-3-734**3-2868**-8
€ [D] 19,99

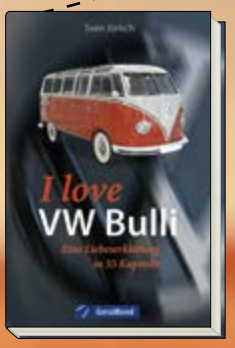
NEU



Der erste deutschsprachige Harry Potter Reiseführer
228 Seiten · ca. 240 Abb
ISBN 978-3-734**3-2749**-0
€ [D] 19,99

NEU

Hotspots der Langlebigkeit
288 Seiten · ca. 200 Abb.
ISBN 978-3-987**01-039**-2
€ [D] 29,99



Informativ, unterhaltend und rührend: Alles zu den geliebten VW-Bussen und deren Historie. Für echte Bulli-Liebhaber ein Muss!
192 Seiten · ca. 100 Abb
ISBN 978-3-956**13-080**-9
€ [D] 49,99

Unsere Buch-Empfehlungen

© Peter Kniez, shutterstock.com

NEU

Kompakt und doch umfassend

Das Handbuch zu allen Unimog, die zur Stelle sind, wenn es einen Notfall gibt. Etwa bei der Feuerwehr, bei Streitkräften, bei der Polizei ...

168 Seiten · ca. 190 Abb.
ISBN 978-3-964**53-644**-0
€ [D] 29,99

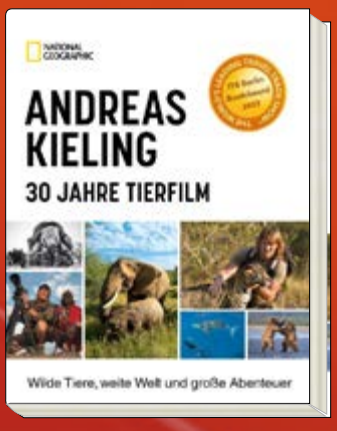
NEU

Der bekannte Formel-1-Fotograf Daniel Reinhard und dessen Vater Josef (Katastrophen-Sepp) Reinhard begleiten die Formel 1 seit 1950. Sie waren und sind Freunde vieler Rennfahrer. Daher waren ihnen Einblicke erlaubt, die sonst nicht möglich sind.
288 Seiten · ca. 400 Abb
ISBN 978-3-964**53-086**-8
€ [D] 69,-

NEU

Bagger und all die andern Giganten in Geschichte und Gegenwart. Alles zu ihrer Kraft und Größe, zu ihrer Funktionalität und Technik. Faszinosum pur!

168 Seiten · ca. 250 Abb.
ISBN 978-3-987**02-016**-2
€ [D] 32,99



Das Lebenswerk des großen Tierfilmers
288 Seiten · ca. 280 Abb
ISBN 978-3-866**90-818**-5
€ [D] 49,99

Gigantische **Technik** & spannende Militäroperationen

NEU

Die Panzerwaffe war im Zweiten Weltkrieg vielerorts entscheidend. Dieser Band stellt die wichtigsten Fahrzeuge und ihre Einsatzgeschichte vor.

224 Seiten · ca. 380 Abb.
ISBN 978-3-964**53-647**-1
€ [D] 19,99

NEU

Das Magazin wird die Entwicklung bis hin zur SS-Panzer-Division begleiten, bedeutende Verbandsangehörige porträtieren, die wichtigsten Schlachten nacherzählen und nicht zuletzt aufzeigen, in welchem Ausmaß die SS-Division „Wiking“ in Kriegsverbrechen verwickelt war.

100 Seiten
ISBN 9783-9-8702-048-3
€ [D] 12,90

NEU

Der Kampf von HMS Hood mit dem deutschen Schlachtschiff Bismarck, das als das modernste Schlachtschiff seiner Zeit galt, in der Dänemarkstraße besiegelte ihren legendären Ruf.

100 Seiten
ISBN 978-3-9870**2-049**-0
€ [D] 12,90

NEU

Militär & Geschichte Extra widmet sich der Flak 8,8 cm, einer Legende der Waffentechnik, und beschreibt ihre Entwicklung, Technik und Kriegseinsätze.

100 Seiten
ISBN 978-3-964**53-670**-9
€ [D] 12,90

NEU

Teil 2 des Schiff Classic Extra „Tirpitz“ beleuchtet die Präsenz von Europas größtem Schlachtschiff in den norwegischen Fjorden bis Ende 1944.

100 Seiten
ISBN 978-3-9870**2-026**-1
€ [D] 12,90

NEU

Clausewitz Spezial 40 berichtet über die große Flucht von bis zu 14 Millionen Deutschen aus den Ostgebieten und den Neuanfang im Westen.

100 Seiten
ISBN 978-3-964**53-668**-6
€ [D] 12,90

NEU

Clausewitz Spezial 41 berichtet über die Panzerschlacht von Kursk 1943 und skizziert Planung, Verlauf und das Ergebnis (mit XXL-Poster)

100 Seiten
ISBN 978-3-9870**2-018**-6
€ [D] 12,90

NEU

Die Geschichte des deutschen Kolonialismus von den bescheidenen Anfängen bis zum Ende des Kolonial-Imperiums im Ersten Weltkrieg.

100 Seiten
ISBN 978-3-9870**2-032**-2
€ [D] 12,90

NEU

Das Clausewitz Jahrbuch zeigt unter anderem, wie sich die Wehrmacht im Frühjahr 1944 auf die alliierte Landung in Frankreich vorbereitet hat.

96 Seiten
ISBN 978-3-9870**2-042**-1
€ [D] 12,90

© zef art – AdobeStock

MEHR ZEIT für mein Hobby

1948 – 2023 75 Jahre MIBA

Die Zeitschrift MIBA feiert Ihr 75-jähriges Bestehen

Mehr MIBA, mehr Spaß

Feiern Sie mit und profitieren Sie
von unserem attraktiven Kennenlern-Angebot

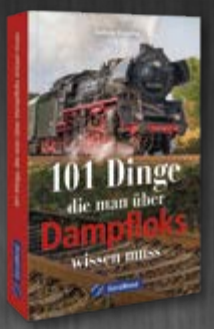
- ✓ 2 Kennenlern-Ausgaben der MIBA für nur 7,50 € (über die Hälfte gespart!)
- ✓ Zusätzliches Geschenk
- ✓ Gratisdownload (bei Einlösung innerhalb von 14 Tagen)

Jetzt alle Premium-Vorteile sichern
www.miba.de/glueck
Das volle MIBA-Programm

Machen Sie mit bei unserem
MIBA-Geburtstags-Gewinnspiel

Abo: Tel. 089/46220001
Leserservice-verlagshaus@verlegerdienst.de

Geschenke für den kleinen Preis



ISBN 978-3-964**53-250**-3
€ [D] 16,99

ISBN 978-3-964**53-310**-4
€ [D] 16,99

je Titel
ca. 192 Seiten
ca. 100 Abb.

» Nützliches, Amüsantes und Kurioses auf einen Blick
» Kompakt, prägnant und informativ zum Nachschlagen und Inspirieren lassen
» Das ideale Geschenkbuch zum Schmökern

NEU

ISBN 978-3-964**53-584**-9
€ [D] 14,99

NEU

ISBN978-3-964**53-284**-8
€ [D] 16,99

NEU

ISBN 978-3-987**02-002**-5
€ [D] 16,99

ISBN 978-3-956**13-114**-1
€ [D] 16,99

ISBN 978-3-956**13-063**-2
€ [D] 16,99

ISBN 978-3-964**53-575**-7
€ [D] 16,99

Bestellen Sie jetzt Ihre Lieblingstitel!

Bei Vorbestellung gehören Sie zu den Ersten, die ihre neuen Bücher druckfrisch in den Händen halten dürfen.

089/46220002
geramond.de
bestellung@geramond.de

GeraMond

© tusumaru – AdobeStock

Stand: 15.08.2022; Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.
220808 GeraMond Verlag GmbH, Infanteriestraße 11a, 80797 München